



HAMBURGER *Klönschnack*

Wahres und Unwahres aus Hamburg jeden Monat neu | Auflage: 61.000



Große Koalition
**Was sagen die
Elbvororte?**
Fluch und Segen

Interview
**Hans-Peter Strenge
zur Koalition**
Alles richtig, SPD?

Nachbarn unter sich
**Othmarschen,
Nienstedten, Flottbek**
Stadtteil-Serie Teil 3



Klinik Altona

Paul-Ehrlich-Straße 1 ■ 22763 Hamburg
www.asklepios.com/altona

► **Sprechstunde Altona: Blasenkrebs – Was nun?
Neue Technologien und bewährte Standards**

Blasenkrebs – viele Menschen haben von dieser Erkrankung noch nicht viel gehört. Doch Blasenkrebs gehört aufgrund der demographischen Entwicklung der Bevölkerung zu den immer häufiger werdenden Krankheitsbildern. Warnsymptome – wie z. B. Blut im Urin – werden leider nicht immer rechtzeitig ernst genommen. In der Asklepios Klinik Altona werden alle modernen Methoden zur Früherkennung, Diagnostik und Behandlung des Blasenkrebses in allen seinen Stadien angeboten. Der Chefarzt der urologischen Abteilung, Prof. Dr. Christian Wülfing, wird in der Sprechstunde Altona einen anschaulichen Überblick über dieses Krankheitsbild geben und für Fragen zur Verfügung stehen.



Referent: Prof. Dr. Christian Wülfing
Chefarzt Urologie
Anmeldung ist nicht erforderlich, Eintritt frei!
9. Januar 2014, 18:00–19:30 Uhr
Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG

► **Sprechstunde Altona: Die alternde Wirbelsäule –
Was ist biologisch, was ist krankhaft?**

Rückenschmerzen zählen zu den häufigsten Volksleiden überhaupt. Nicht immer sind deren Auslöser krankhafte Prozesse. Häufig führen altersbedingte Abnutzung oder frühzeitig eingetretene Degeneration an der Wirbelsäule zu Belastungsschmerzen. Welche Zusammenhänge zwischen einem natürlichen biologischen Alterungsprozess und vorzeitig eingetretenen Verschleißerkrankungen oder krankhaften Ursachen für Rückenschmerzen bestehen und welche Vorbeuge- und Therapiemöglichkeiten gewählt werden können, erläutert anschaulich der Orthopäde Prof. Dr. Markus Kröber.



Referent: Prof. Dr. Markus Kröber
Chefarzt Orthopädie, Unfall- und Wirbelsäulenchirurgie
Anmeldung ist nicht erforderlich, Eintritt frei!
30. Januar 2014, 18:00–19:30 Uhr
Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG



Westklinikum Hamburg

Suurheid 20 ■ 22559 Hamburg
www.asklepios.com/westklinikum

► **Rissener Dialog Adipositaschirurgie:
Magenbypass, Magenband & Co.**



14. Januar 2014 ■ 18:30 Uhr ■ Cafeteria

Wann ist bei extremem Übergewicht ein chirurgischer Eingriff wie ein Magenbypass, ein Magenband oder eine andere bariatrische Operation sinnvoll? Was gibt es dabei zu beachten und wie stehen die Erfolgsaussichten? Dr. Wolfgang Tigges, Chefarzt des Adipositaszentrums Hamburg (Bild) und Oberarzt Dr. Peter Pick stellen Methoden, Möglichkeiten und Grenzen vor.

Anmeldung: Tel. (0 40) 81 91–20 00 ■ Eintritt frei!

► **Rissener Dialog Kardiologie: Herzschwäche**



21. Januar 2014 ■ 18:30 Uhr ■ Cafeteria

Luftnot, eingeschränkte Leistungsfähigkeit, Müdigkeit – das sind typische Symptome einer Herzschwäche. Es gibt viele Ursachen, warum das Herz nicht mehr in der Lage ist, die benötigte Blutmenge durch den Körper zu pumpen – und ebenso viele Therapiemöglichkeiten. Mehr über Ursachen, Diagnostik und modernste Behandlungsmethoden der Herzschwäche erfahren Sie in dieser Veranstaltung vom Chefarzt der Kardiologie, PD Dr. Carsten Schneider.

Anmeldung: Tel. (0 40) 81 91–20 00 ■ Eintritt frei!

► **Vortrag in Schenefeld: Gesund und sicher Sport treiben**

7. Januar 2014 ■ 18:30 Uhr

Sportwelt Schenefeld (Restaurant) ■ Holzkoppel 2 ■ 22869 Schenefeld

Immer wieder kommt es im Leistungs- wie im Freizeitsport zu gefährlichen oder gar tödlichen Zwischenfällen bis hin zum plötzlichen Herztod. Auf einer Vortragsveranstaltung im Sportzentrum Schenefeld erklärt der Sportkardiologe Dr. Alessandro Cuneo, wer unter welchen Bedingungen welchen Sport treiben kann und sollte – und wie sich Risiken rechtzeitig erkennen und vermeiden lassen.

Anmeldung: Tel. (0 40) 81 91-20 00 ■ Eintritt frei!

Vorweg



Sigrid Lukaszcyk, Verlagsleitung Hamburger Klönschnack

Liebe Klönschnack-Leserin, werter Klönschnack-Leser

Da einige von Ihnen, werte Leserinnen und Leser, diese KLÖNSCHNACK-Ausgabe schon am 30. Dezember in ihren Briefkästen vorfinden, erscheint es mir angebracht, Ihnen noch einen guten Rutsch ins Neue Jahr zu wünschen. Dem späteren Leser wünsche ich natürlich ein beruhigendes 2014, hoffe aber an dieser Stelle, dass Sie gut in dasselbe übergerutscht sind. Bei uns im Verlag gilt der Januar stets als der Monat mit viel Hektik und noch mehr Arbeit, haben wir doch das neunzehnte Mal wieder rund 850 Gäste zum BLANKENESER NEUJAHRSEMPFANG ins Louis C. Jacob geladen. Doch damit nicht genug: Gleich am Tag nach dem Empfang versenden wir die Einladungen zum Hamburger Hafen Empfang, der Ende Februar das fünfte Mal bei Peter Tamm im Internationalen Maritimen Museum stattfindet.

Sie sehen, es wird nicht langweilig am Sülldorfer Kirchenweg 2.

Wir haben viel Zuspruch für unsere kleine Stadtteilserie erhalten. In diesem Heft stellen wir Ihnen Othmarschen, Nienstedten und Flottbek vor. Und weil wir in der Februar-Ausgabe einen großen Bericht vom BLANKENESER NEUJAHRSEMPFANG haben, setzt die Stadtteilrunde einen Mo-

nat aus, bevor Sie dann im März mit Rellingen, Schenefeld und Halstenbek weitergeht. Das sind zwar keine Stadtteile Hamburgs, aber immerhin doch gute Nachbarn.

Den Gastkommentar hat in dieser Ausgabe übrigens der Ex-Wirtschaftssenator Ian K. Karan übernommen (Seite 39). Lesenswert!

Tja, und die liebe Politik kommt auch nicht zu kurz. Wir haben uns bei der SPD umgehört, wie die Große Koalition denn nun empfunden wird. Dazu gibt's ein Interview mit Hans-Peter Strenge (Seite 11), dem Ex-Bezirksamtsleiter Altona. Ferner hat sich Helmut Schwalbach bei den SPD-Mitgliedern in den Elbvororten umgehört (ab Seite 16).

Möge unsere Januar-Ausgabe 2014 – wir befinden uns übrigens im 32. Jahrgang – Ihr Gefallen finden. Elf weitere KLÖNSCHNACKS folgen auch in diesem Jahr.

Ein tolles 2014!

Herzlich

Ihre

Sigrid Lukaszcyk

PS.: ... spüren Sie es schon? Die Tage werden wieder länger ...!

COR



Neueröffnung!

Entdecken Sie Neues und vielleicht schon Bekanntes, Schönes und noch Schöneres. Lassen Sie sich beraten und freuen Sie sich auf jede Menge Anregungen für Ihr Zuhause.

COR interlübke Studio Hamburg

stilwerk, Große Elbstraße 68, 22767 Hamburg
www.cor-interluebke.de/hamburg
 Tel. 040. 4 689 689 70

Mo bis fr 10 – 19 Uhr, sa 10 – 18 Uhr,
 Schausonntag 13 – 18 Uhr



interlübke



**CAMPUS
HAMBURG**
phorms education



LOCAL SCHOOLS – GLOBAL EDUCATION

Open Day am Samstag, den 18. Januar 2014
von 10 bis 13 Uhr in der Wendenstraße 35–43

Unser bilingualer, deutsch-englischer Campus vereint Kita, Grundschule und Gymnasium unter einem Dach und ist ganztägig geöffnet.

Wir bieten einen Schulbusservice mit verschiedenen Haltepunkten in den Elbvororten an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Phorms Campus Hamburg · Wendenstraße 35-43 · 20097 Hamburg

Infos unter www.hamburg.phorms.de oder 040 32 53 70 50



Nur noch zwei Stadtvillen in Blankenese frei!



Ideal für junge Familien

- Wohn-/Nutzfläche ca. 175 m²
- Grundstück ca. 234 -309 m²
- Wohnraumbelüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
 - Fußbodenheizung & Passivkühlung im Sommer
 - Kaminzug
- 3-fach Verglasung, etc....

Fertigstellung März 2014



Infos Tel.: 87 47 00 oder direkt im Büro, Schenefelder Landstr. 22, 22587 Hamburg.



Wir kaufen Ihr Grundstück, auch mit Altbestand





Januar 2014
Seit 1983 · 32. Jahrgang

KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg
Telefon: 040 86 66 69-0
Fax: 040 86 66 69-40/-41
ftp://mail2.atelier-schumann.de
Internet: www.kloenschnack.de
www.ksv-hamburg.de

Titel: Collage v. Jana Schellhorn

Herausgeber und Verleger

Klaus Schümann
Veranstaltungen

Sigrid Lukaszczyk (-11), sigrid.lukaszczyk@ksv-hamburg.de
Anne Schlag (-61), anne.schlag@ksv-hamburg.de
www.blankeneser-neujahrsempfang.de
www.hamburger-hafen-empfang.de

Redaktion

Anne Schlag (-61), anne.schlag@ksv-hamburg.de
Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@ksv-hamburg.de
Helmut Schwalbach (-20), helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de
Anna-Lena Walter (-12), anna-lena.walter@ksv-hamburg.de
oder: redaktion@kloenschnack.de

Autoren

Cornelia Hösch, Katharina Apostolidis (Stadtkultur), Myria Holzhäuser (Rezepte)

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@ksv-hamburg.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@ksv-hamburg.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,
Fax 040 86 66 69-40, Annahme bis zum 18. des Vormonats.
oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@ksv-hamburg.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 24/2014. Anzeigenverwaltung beim Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung. Media-Beratung: Panja Bohlmann (-55), panja.bohlmann@ksv-hamburg.de
Torben Grapatn (-59), torben.grapatn@ksv-hamburg.de
Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@ksv-hamburg.de
Birte Schulze-Behrendt (-72), birte.schulze@ksv-hamburg.de
Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@ksv-hamburg.de
oder: anzeigen@kloenschnack.de

Internet

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@ksv-hamburg.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg,
Tel.: 040 86 66 69-0, Fax: 040 86 66 69-40,

Druck

Kröger-Druck GmbH, Wedel, Auflage: 61.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Im Abonnement und über kostenlose Haushaltsverteilung (93 bis 95 Prozent Abdeckung garantiert) in den Hamburger Stadtteilen Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen und in Wedel/Schleswig-Holstein. Zusätzliche Auslage an Kiosken, Tankstellen und in der Gastronomie.

Vertrieb

Haushaltsverteilung: Team Direkt Vertriebs GmbH
Tel.: **0800 86 86 006** (kostenlose Service-Nummer)
verteilung@kloenschnack.de

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 18 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).
Der Klönnschnack erscheint monatlich zum Ersten.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Gabriele Milchert (-54), gabriele.milchert@ksv-hamburg.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Klaus Schümann Verlag erscheinen auch:

- ▶ KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE – Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hansestadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 7,50 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

▶ **Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist Mittwoch, der 15. Januar**

Der Hamburger Klönnschnack im Januar 2014

- ▶ **MENSCHEN** 8 Persönliches aus den Elbvororten
- ▶ **INTERVIEW DES MONATS** 11 Hans-Peter Strenge, SPD-Mitglied
- ▶ **MENSCH DES MONATS** 14 Zu Besuch bei Marc Böhle, Unternehmer aus Blankenese
- ▶ **GROSSE KOALITION** 16 Stimmen zur großen Koalition. Was sagen Wähler? Was sagen die Politiker?
- ▶ **STADTTEILE TEIL III** 20 Teil 3 der Serie: Nienstedten, Othmarschen und Flottbek. Köpfe, Stimmen, Fakten.
- ▶ **AMTSGERICHT** 43 Geldbuße für Beleidigung
- ▶ **BEMERKENSWERTES** 44 Konzert, Krippenneubau, Schulinfos und ein Känguru-Besuch in Flottbek



- ▶ **HAUSBESUCH** 24 Klaus Scherer, NDR-Reporter
- ▶ **VERKEHR** 26 Chaos an der Blankeneser Kreuzung. Jeden Morgen werden Busse zum Problem.
- ▶ **MUSIK** 28 In einem Nienstedtener Hinterhof entstehen handgefertigte Schlagzeuge.
- ▶ **MELDUNGEN I** 30 Neues aus der Lokalpolitik
- ▶ **MELDUNGEN II** 32 Neues aus der lokalen Wirtschaft
- ▶ **SPORT IM WESTEN** 33 Reform beim HSV, Tai-Ji, Holzpferde
- ▶ **MELDUNGEN III** 34 Kultur in Hamburg und in der Stadt
- ▶ **KUNST UND KÖNNEN** 36 Kunst beim Doktor, Otto Riedel im Witthüs und H. Meyer-Veden im Jenisch-Haus



- ▶ **SCHIFFE UND MEERE** 38 Konditionen für Containerriesen
- ▶ **GASTKOLUMNE** 39 Ian Karan über Integration
- ▶ **DIE KINDERSEITEN** 40 Schulinformationen, Danas Buchtipps, Theater für Kinder, Umwelt



- ▶ **RATE MAL ...** 47 KLÖNSCHNACKS Rätselseite
- ▶ **LEIB & SEELE** 48 Kulinarisches und Rezept des Monats
- ▶ **LEBEN UND TREIBEN** 50 Sternekoch Hauser präsentiert sein zweites Buch, Gastronomie und Partys
- ▶ **DER FOTORÜCKBLICK** 54 An einem klirrend-kalten Januarnachmittag im Jahr 1954 am Blankeneser Bulln
- ▶ **LITERARISCHE SEITEN** 56 Buchtipps und literarisches Leben
- SONDERTEIL DIE EXPERTEN** 57 Gut beraten... schwungvoll ins neue Jahr!
- SONDERTEIL HANDEL UND WANDEL** 77 Unternehmer des Monats, Nachrichten aus der Geschäftswelt
- ▶ **LESERBRIEFE** 80 Lesermeinung, Dienstleistungslexikon
- ▶ **AUS DEN KIRCHEN** 82 Gospelkonzert, Licht aus Bethlehem, Termine im Fischerhaus
- ▶ **DIE FAMILIENSEITE** 83 Familienbildung, ASB und Malteser
- ▶ **HANSEATISCHES** 84 Tims Thesen: Im Januar „Gute Vorsätze“
- ▶ **KLÖNSCHNACK-SERVICE** 85 Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp, Anwälte und Steuerberater
- ▶ **IMMOBILIEN** 88 Neugestaltung des Schulauer Hafens
- ▶ **KLEINANZEIGEN** 90 Alles, was der Westen so hergibt oder sucht
- ▶ **MEIN ARBEITSPLATZ** 98 Rainer von Appen, Fachbereichsleiter im Kundenzentrum Blankenese



DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



GROSS FLOTTBEK

Charmantes Einfamilienhaus in begehrter Villenstraße nahe Waitzstraße, Bj. ca. 1951, regelmäßig renoviert, ca. 133 m² Wohnfl., 4 Zi., 3 helle Bäder, weiße Küche, weiße Tischlereinbauten, ca. 706 m² West-Grundstück, Garage, KP: EUR 1.390.000,-



GROSS FLOTTBEK

Stilvolle End-Etagenwohnung mit Fahrstuhl nahe Waitzstraße, Bj. ca. 1992, Renovierung 2011, ca. 144 m² Wohnfl., 4 Zi., edle Eichendielen, Kamin, offene Hochglanz-Küche, 2 helle Bäder u. Gäste-WC, gr. West-Balkon, TG-Stellpl. mögl., KP: EUR 810.000,-



BLANKENESE

Helle Maisonette-Wohnung mit Teil-Elbblick im Treppenviertel, anfahrbares Mehrfamilienhaus von ca. 1981 mit Tiefgarage, ca. 80 m² Wohn-/Nutzfl., 3 Zi., Parkett, helles Bad und Küche, Süd-West-Balkon, TG-Stellpl. mögl., KP: EUR 535.000,-



BAHRENFELD

Liebevoll saniertes Stadthaus in idyll. Steenkampsiedlung, Bj. um 1925, ca. 138 m² Wohnfl., 4 Zi., offene Markenküche, helles Bad u. Gäste-WC, orig. Holzdielen u. Holztreppe, Wintergarten, Holzdeck-Terrasse, ca. 248 m² West-Grundst., KP: EUR 680.000,-

FILIALE OTHMARSCHEN | 040.89 71 31-0 | AUCH AM WOCHENENDE
OTHMARSCHEN@DAHLERCOMPANY.DE

Hamburgs große Freiheit.

Erleben Sie den dynamischen GLA¹ in Ihrer Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg.

- Immer die Kontrolle behalten: dank des 4MATIC Allradantriebs mit Offroad-Funktionen.
- Sicher ankommen: COLLISION PREVENTION ASSIST sowie ATTENTION ASSIST unterstützen Sie im Straßenverkehr.
- Vernetzt: COMAND Online verbindet Sie mit dem Internet.

Ab sofort bestellbar.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg, Center Wandsbek: Friedrich-Ebert-Damm 115; Center City Süd: Heidenkampsweg 96; Center Niendorf: Kollaustraße 171, Tel. (040) 69 41-29 43; Leseberg Automobile: Osdorfer Landstraße 193-217, Frau Sottmeier, Tel. (040) 800 904-936, Herr Tönniges, Tel. (040) 800 904-926, Herr Gärtner, Tel. (040) 800 904-923; Pkw-Jahres-/Pkw-Gebraucht-/Werks-Wagen-Verkauf: Bornkampsweg 146, Tel. (040) 69 41-49 78; Pkw-Service: Bornkampsweg 137, Tel. (040) 69 41-77 77; www.hamburg.mercedes-benz.de

¹Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 8,3-5,2/5,6-3,7/6,6-4,3 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 154-114 g/km; Effizienzklasse: C-A. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Die Abbildung enthält Sonderausstattungen.

Aktuell bei HEYMANN

Zurückblickend auf ein ereignisreiches Jahr danken wir allen unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und den zahlreichen Besuchern unserer HEYMANN/ive Veranstaltungen für ihr Interesse und wünschen allen ein frohes neues Jahr 2014.

Im Januar kommt Paolo Giordano, Autor des Bestsellers »Die Einsamkeit der Primzahlen« und stellt seinen zweiten Roman »Der menschliche Körper« vor. Es handelt von einsamen Helden und Grenzerfahrungen: Giordano erzählt von jungen Soldaten, die nach Afghanistan gehen. Nach ihren Erlebnissen am Hindukusch wird nichts mehr so sein, wie es war ...

In Kooperation mit den Buchhallen Hamburg und dem Instituto Italiano di Cultura
Moderation: Dr. Annette Kopetzki
Deutscher Text: Tristan Seith
21. Januar 2014 - 19:30
Zentralbibliothek, Hühnerposten 1, Eingang: Arno-Schmidt-Platz, 20097 Hamburg
Eintritt: € 12,- / erm.: € 10,-
Die Ermäßigung gilt nur für Mitglieder des Instituto Italiano bei Vorlage des Mitgliedsausweises



www.heyman-buecher.de

Erik-Blumenfeld-Platz 27 • 22587 Hamburg
Tel. 86 42 68 • blanknese@buecher-heyman.de

Welau Arcaden • 22880 Wedel
Tel. 04103/1 30 39 • wedel@buecher-heyman.de

DAS TAGEBUCH

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Do., 28.11.: Nach erneuten Hirsebrei-Bränden mit starker Rauchgasentwicklung bekommt Helmut Küchenverbot. Ende, Aus, Fini.
Di., 3.12.: Klaus ist entzückt und spricht plötzlich sehr gut Englisch. Grund: Sein Foto wurde im „Focus“ über der Vita eines Clinton-Beraters gedruckt.
Mi., 4.12.: Eberhard Möbius gehört langsam zum Interieur. Er signiert sein Buch. Individuell. 400 mal ...
Fr., 6.12.: Armdrücken. Gitta gegen Achaz. Das Ergebnis wird mit Rücksicht auf die Lusche verschwiegen.
Di., 17.12.: „Der Cursor ist weg“, sagt Helmut. „Dann musst du dir einen neuen kaufen“, flüstert Andreas.
Mi., 18.12.: Helmut drückt sich vor der Küchentür herum und spricht Leute an. Ob jemand mal eben für ihn ...? Der Hirsebrei?
Do., 19.12.: Der Geschenketsunami rollt heran. Das Leben ist schön! Redakteure toben in Lebkuchen wie Robben in den Wellen.
Fr., 20.12.: Weihnachtsfeier! Mal wieder 1 zu 0 für die Fleisch-Rotwein-Fraktion!

Ahrend

Ihr Feinkosthaus & Partyservice
in Blankenese

Tägliche Mittagsmenüs
Speiseplan unter
www.feinkost-ahrend.de

Feinkosthaus Ahrend Blankenese
Blankeneser Landstraße 81 • 22587 Hamburg
Tel. 86 07 72 • Fax 866 34 50

KAY



GOLDSCHMIEDEMEISTER
VERENA UND MICHAEL KAY

LUXUS

made in Ottensen

Klopstockstr. 31/Elbchaussee • 22765 Hamburg • Tel. 39 44 14
Eigene Parkplätze hinter dem Haus und auf dem Hof Klopstockstr. 27

Englische Stilmöbel

www.stilmoebel-jork.de



Meisterliches Handwerk aus England



Osterjork 154, 21635 Jork - Tel.: 04162 7218
Mo.-Fr. 15-18, Sa. 10-14, So. 13-17 Uhr

NEU:
MONCLER
BRILLEN
TOLL!
BLICK
FANG
(AUGENOPTIK GMBH)

BLANKENESER
BAHNHOFSTRASSE 29
22587 HAMBURG
TELEFON 040/86 88 04
WWW.BLICKFANGOPTIK.DE

K+R RAUM
AUSSTATTUNG



Kerstin und Carsten Bünz

verantwortungsvoll
professionell
leidenschaftlich
seit 1958

Unser Raumausstatter,
weil hier die Beratung und der Service perfekt sind.

KRONSKAMP 136 | 22880 WEDEL | TELEFON: 04103.124-0 | WWW.KR-RAUMAUSSATTUNG.DE

Persönliches

Ihn sollte man kennen Douglas Schoen

Politikberater in Washington

Wer in den USA Macht und Einfluss haben will, braucht guten Rat. Douglas Schoen gehört zu den besten Politikstrategen des Landes. Der 60-Jährige hat u. a. Ex-Präsident Bill Clinton beraten und New Yorks Bürgermeister Michael Bloomberg. Schoen hilft auch Unternehmen aus der Patsche.



„Focus“-Ausschnitt vom 2. Dezember 2013

Douglas Schoen,

Präsidentenberater unter Clinton, Polit-Stratege und große Nummer in Washington, wurde in der „Focus“-Ausgabe Nr. 49 vom 2. Dezember (Seite 17) als Mann, den man kennen sollte vorgestellt. Soweit, so gut. Nur dass das angebliche Konterfei des Beraters nicht Douglas Schoen, sondern den Klönschnack-Verleger Klaus Schümann zeigt. Da haben die Kollegen in München zwar unter „Scho“ gesucht, sind aber bei „Schü...“ gelandet. Sie wollen es aber wieder gerade-rücken.



Susanne und Rüdiger Kowalke nach Feierabend

Rüdiger Kowalke,

als „Fischpapst“ längst zur Hamburgensie gewordener Gastronom mit Sitz am Fischereihafen und Wohnsitz in Blankenese, hat wieder zuge schlagen: Nach dem Erstlingswerk „Fisch & Vips“ ist nun das Buch „Fisch & Kult“ erschienen, in dem der Meister der Gastfreundschaft und Herrscher aller Reusen von den teilweise unglaublichen Begegnungen mit den Größen dieser Welt im Fischereihafen-Restaurant berichtet. Zu den berichtenswerten Anekdoten zählt zwingend die Geschichte, wo eine gewisse Frau Merkel anrief und einen Tisch für zwei Personen buchte. Als plötzlich die Bundeskanzlerin erschien, waren die Kowalkes platt wie eine Finkenwerder Scholle. Heute nähern sich Rüdiger und Susanne Kowalke (sehr verhalten) dem Ruhestand. Und während sie mit weißer Schürze jeden Gast begrüßen, schafft die nächste Generation, Dirk und Benni, was getan werden muss – eine Erfolgsstory.



Wir wünschen Ihnen ein frohes neues Jahr in Ihrem neuen Zuhause!

Immobilien
MESSLER & CO
86 44 44

86 44 44

FOTO:STEFAN HOYER



Manni Kaltz, Max Lorenz, Harry Bähre im Lütt Döns

Charly Carstensen,

Wirt in der Szene-Kneipe Lütt Döns am Othmarscher Bahnhof, hatte wieder eine übervolle Hütte mitsamt Zeltanbau. Rund 130 geladene Gäste fanden sich zum traditionellen Eisbeissen zugunsten der Uwe Seeler-Stiftung in geselliger Enge. Unter den Gästen natürlich Uwe Seeler, aber auch Charly Dörfel, Max Lorenz, Harry Bähre und andere Größen vergangener Tage, aber auch heimische Vertreter wie Ex-Wirt Horst Beese, Werber Uwe Petersen und Tobias Koch (SC Nienstedten).



Heidrun von Goessel mit Kapitän Andreas Greulich

Heidrun von Goessel,

Moderatorin und Schauspielerin im Ruhestand mit Wohnsitz an der Elbchausee, heuert auf der MS Deutschland als Kreuzfahrtdirektorin an. Im Januar wird sie ihre erste Reise von Singapur nach Hongkong antreten. Mit Lesungen, Moderationen, Chansonabenden und Ausflugsbegleitung gestaltet sie vier Monate im Jahr die „Traumschiff“-Reisen mit.

FOTO:MARION SCHRÖDER

Wolfgang Stumph,

Schauspieler aus dem Sächsischen („Stubbe“) wird auch in diesem Jahr wieder aus Dresden anreisen, um am BLANKENESER NEUJAHRSEMPFANG



FOTO:BEATE ZOELLNER

Wolfgang Stumph ist dabei

im Louis C. Jacob teilzunehmen. Das lässt sich auch die ebenfalls schauspielernde Tochter Stefanie Stumph nicht nehmen und wird ebenfalls dabei sein. Angemeldet haben sich u.a. auch: Annika de Buhr (Moderatorin), Daniela Ziegler (Schauspielerin), Caren Miosga („Tagesthemen“),

Dieter Wedel (Regisseur) und Yared Dibaba (Moderator). Man wird sich viel zu erzählen haben. Der KLÖNSCHNACK wird berichten.

Super-Einstiegspreis:
Vier Personen zum Preis von einer.

TAXI

BLANKENESE

86 06 02

SCHÖNES LEBEN
CAFÉ • SHOP
VERANSTALTUNGEN

AUF DEM LANDE

Schönes Leben auf dem Lande
Oberrecht 31, 25436 Neuendeich
Tel. 04122 / 98 18 197
Do.-Sa. ab 11 Uhr, So. ab 10 Uhr
Zusätzlich jeden Sonntag
Happiness Brunch von 10-14 Uhr
www.schoenes-leben.com

THOMAS ELECTRONIC

Design & Elegantes für die Elbvororte

Erleben Sie stilvolle Produkte - Unterhaltungselektronik und neueste Technik. Stimmungsvolles Licht im Leuchtenstudio oder Elegantes und Klassisches für die Küche - mit guter Beratung beim Espresso.

INVENTUR SALE

Entdecken Sie schönes Design und moderne Technik zu günstigen Preisen. Einzel- und Ausstellungsstücke im Geschäft oder beim SALE im Online-Shop unter:

www.Thomas-Electronic-Online-Shop.de/Sale

*Nur gültig bis zum 11.01.2014 und solange der Vorrat reicht.

Osdorfer Landstraße 168 • Telefon: 040-41004545
Montag - Freitag: 10-19 Uhr • Samstag: 10-14 Uhr

WWW.THOMAS-ELECTRONIC.DE



QLOCKTWO Classic
~~985 €~~ nur **885,- €**



Geneva Model XS
weiß, rot oder schwarz
~~199 €~~ nur **129,- €**



Artemide Tizio
Micro / X30 ab **199,- €**





Blankenese: Großzügiges Rotklinkerhaus in bevorzugter und ruhiger Lage, ca. 230 m² Wohnfl. zzgl., ca. 120 m² Nutzfl. im Untergeschoss, 8 Zimmer, großzügiger Wohn-/Essbereich mit bodentiefen Fenstern und Kamin, Wohnküche, ca. 937 m² sonniges Grundstück, € 1,475 Mio., Objekt ID W-00EU5E



Ottensen: Penthouse, ca. 214 m² Wfl., 5 Zi., Dachterrasse mit Blick über Hamburg, Lift, Stellpl. mgl., € 1,29 Mio., Objekt ID W-01PYBC



Blankenese: Traumelbblick in Ortskernnähe, Erdgeschoss-ETW, ca. 142 m² Wfl., 2,5 Zi., Pool, Sauna, Garage, € 1,95 Mio., Objekt ID W-01FU23



Blankenese: Einfamilienhaus in beliebter Lage, ca. 165 m² Wfl., 5,5 Zi., Einliegerwhg., ca. 761 m² Grdst, Garage, € 645.000,-, Objekt ID W-00EWPE



Nienstedten: Kernsanierte Wohnungen, beliebte Lage, hochw. Aussttg., Wfl., ca. 146-157 m², € 695.000,- bis 765.000,-, Objekt ID W-00ETR2

Blankenese · Telefon 040-866 06 50
Othmarschen · Telefon 040-897 14 60

www.engelvoelkers.com/alster-elbe · Immobilienmakler



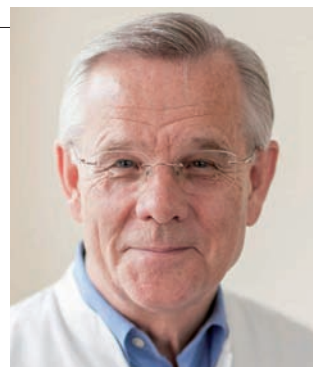
ENGEL & VÖLKERS®



FDP-Präsidiums-Mitglied Katja Suding

Katja Suding,

Fraktionsvorsitzende der Hamburger FDP, Elbvorortlerin, wurde im vergangenen Monat in das FDP-Bundespräsidium gewählt. Beim Parteitag der Liberalen in Berlin konnte sie 80 Prozent der Stimmen gewinnen. Mit ihrem Chef, dem Parteivorsitzenden Christian Lindner, ist sie zufrieden: „Er hat es geschafft, die liberale Seele zu streicheln. Gemeinsam mit Christian Lindner schaffen wir es, das Selbstbewusstsein der Partei wieder aufzubauen“, meinte sie in einem Interview mit dem „Hamburger Abendblatt“. In Zukunft will sie sich vor allem um gesellschafts- und familienpolitische Themen kümmern.



Dr. Dietrich Braumann geht zur HOPA

Dr. Dietrich Braumann,

ehemals Chefarzt an der Asklepios Klinik Altona, verstärkt ab sofort das Team der Hämatologisch-Onkologischen Praxis Altona (HOPA). Zu seiner neuen Aufgabe in der HOPA sagt Dr. Dietrich Braumann: „Ich freue mich auf die Arbeit in dieser hochqualifizierten Praxis, in der neben medizinischer Expertise vor allem die Fürsorge für die Patienten im Vordergrund steht – ohne die administrativen Hürden, die der Mediziner-Alltag in einer großen Klinik mit sich bringt.“

DER SABELBÜDEL

BELANGLÖSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Da kommt 'was auf uns zu! Sollten Sie in wenigen Wochen vergeblich Zahlungseingänge auf Ihrem Konto erwarten, kann das zweierlei Gründe haben: Entweder Ihr Konto ist voll oder – wahrscheinlicher – da hat sich jemand Ihre neue IBAN-Kontonummer nicht richtig merken können und die Kohle landet im Nirwana. Kann Ihnen auch passieren. Bisher haben Sie mühelos die Telefonnummern Ihnen wichtiger Menschen im Kopf behalten, Sie haben Ihr Passwort für den PC und die PIN für die EC-Karte relativ sicher in Ihrem Gedächtnis gespeichert – und nun das! Und Sie wollen Ihr Leben eigentlich ohne weitere Passwörter managen. Doch nun kommt IBAN die Schreckliche („Spiegel“) und aus der Traum. Die endlosen Zahlenketten kann sich doch keine Sau merken! Alles nur, damit Sie problemlos ins Ausland überweisen können, was immerhin 0,7 Prozent der rund 54 Millionen Überweisungen täglich ausmacht. Wer hat sich das nur wieder ausgedacht?

Sagen Sie mal ...

Hans-Peter Streng, SPD-Mitglied seit 1970

„Themen, die Wähler umtreiben“

Was sagen SPD-Genossen zum Koalitionsvertrag? Wenige Tage vor der Entscheidung traf der KLÖNSCHNACK einen altgedienten Genossen und ehemaligen Bezirkschef zum Gespräch.

Herr Streng, was meinen Sie, um welches Thema es heute geht?

Um die Mitgliederbefragung.

Ganz genau. Als Jurist haben Sie dabei einen anderen Blick auf das Procedere als die meisten Wähler.

Etwas Ähnliches hat es in der SPD schon mal gegeben als es um die Abstimmung über den Vorsitzenden ging. Damals standen Rudolf Scharping, Gerhard Schröder und Heidemarie Wiczorek-Zeul zur Wahl. Heute ist das Verfahren noch weitergehend, weil es um die Absegnung des Koalitionsvertrages geht. Dabei halte ich Gabriels Argumente für richtig, wenn er sagt, bei der CSU macht es Seehofer allein und bei der CDU macht es ein Ausschuss. Mit dem freien Abgeordnetenmandat hat das rechtlich nichts zu tun.

Was sagen Sie zum Koalitionsvertrag, in dem doch vieles recht vage gehalten ist?

Im Gegensatz zum Koalitionsvertrag der Vorgängerregierung gibt es jetzt eine bestimmte Summe, insgesamt 23 Milliarden Euro, für verschiedene Bereiche, die nicht unter einem Finanzierungsvorbehalt steht. Das ist verbindlicher als vorher. Sehr konkret sind Punkte wie Rente, Mindestlohn und Zusatzbeitrag für die Krankenkassen.

Was vermissen Sie im Koalitionsvertrag?

Wir hätten uns beim Spitzensteuersatz eine Erhöhung und bei der doppelten Staatsbürgerschaft mehr gewünscht. Unter dem Strich finde ich das Ergebnis trotzdem lohnend.

Sehen Sie auch Punkte, die völlig vergessen wurden? Im Vergleich zu anderen Wahlen in der Vergangenheit, wirkt doch manches Detail des Koalitionsvertrages eher seicht und vage.

Es gibt aber Punkte, die den Wähler umtreiben. Zur Außenpolitik wird gesagt, dass es etwas zu dürr sei und auch zu Europa würden zu allgemeine Bekenntnisse abgegeben. Auch Themen wie Finanzpolitik und Migration hätten bei einer rot-grünen Regierung sicher einen anderen Stellenwert eingenommen.

Dem Vagen, Ungefähren stehen andererseits sehr detaillierte Aussagen gegenüber.

Es gibt kleine Kuriosa wie etwa ein Bienenmonitoring. Fast hätte ich Gabriel kürzlich auf der Veranstaltung im Curio-Haus gefragt, warum er die 500 Fledermäuse im Bad Segeberger Kalkberg vergessen hat. Und was ist mit dem Juchtenkäfer und der

ZUR PERSON

Hans-Peter Streng,

Jahrgang 1948, wurde auf Nordstrand geboren und wuchs in Hamburg auf. Er besuchte in St. Peter-Ording das Internat, studierte in Hamburg und Freiburg Jura. Bevor Streng Bezirksamtsleiter (1984 bis 1995) von Altona wurde, arbeitete er als Verwaltungsbeamter in Hamburger Behörden. Nach der Zeit im Altonaer Rathaus wurde der Vater von drei erwachsenen Kindern Staatsrat in der Justizbehörde. Von 2003 bis 2012 war Streng Präsident der Synode der Nordelbischen Kirche.

Großen Tellerschnecke aus Bergedorf? Weil in sehr großen Gruppen gearbeitet wurde, sind in dem Koalitionsvertrag auch kleine, kuriose Einzelheiten aufgeführt.

Welchen Stellenwert hat ein Koalitionsvertrag überhaupt?

In vier Jahren passiert eine ganze Menge, wovon man bei Abschluss eines Koalitionsvertrages nicht zu träumen wagte. CDU und FDP hatten 2009 nicht vereinbart, die Wehrpflicht abzuschaffen oder aus der Atomenergie auszusteigen. So wird es auch in den nächsten vier Jahren durch Herausforderungen von außen Dinge geben, wo man nicht in den Koalitionsvertrag gucken wird.

Vor der Wahl und unmittelbar danach hat die SPD die Idee einer Neuauflage der Großen Koalition noch deutlich von sich gewiesen.

Bei einem Wahlkampf geht es darum die Nummer eins zu werden. Dabei ist die Große Koalition auch für Sozialdemokraten nicht unbedingt ein Schreckensbild.

„In vier Jahren kann eine Menge passieren. Die CDU/FDP-Koalition hatte auch nicht vereinbart, die Wehrpflicht abzuschaffen ...“

Das war sie schon nicht in der Weimarer Republik. Bis 1932 hat die Koalition von Sozialdemokraten, Zentrum und DDP in Preußen sehr gut funktioniert. Auch die Große Koalition von 1966 bis 1969 hat die SPD mit langen Zähnen angefangen. Es war aber nach 36 Jahren die Möglichkeit zu zeigen, dass sie es auch kann. Insofern haben Große Koalitionen auch Vorteile.

Kurze Zeit nachdem Sie SPD-Mitglied geworden waren, lag die SPD mit Willy Brandt 1972 in der Gunst der Wähler fast doppelt so hoch wie heute. Wie erklären Sie sich diesen Niedergang?

Die Bevölkerungsstruktur hat sich verändert, die lange Zeit sozialdemokratisch geprägten Milieus haben sich aufgelöst. Das Stammwählerpotenzial ist viel kleiner geworden. Bei der Wahl von 1972 muss man auch den Faktor Willy Brandt berücksichtigen. Außerdem sind in dem Spektrum Mitte/Links mit den Grünen und den Linken Konkurrenten entstanden, die es der SPD schwer machen. Schon seit 1917/18 war die Arbeiterbewegung gespalten. Später haben die Grünen eine ganze Generation abgeschöpft.

Haben Sie die Hoffnung, dass Ihre Partei annähernd so stark wird, wie sie mal war?

Das hängt auch davon ab, ob es gelingt, die politischen Überzeugungen in einer Regierung umzusetzen und eine anständige Bilanz vorzulegen. Es muss gelingen, ins bürgerliche Milieu zu gelangen. In Hamburg ist das zum Beispiel gelungen. Hier wird der SPD inzwischen eine Wirtschaftskompetenz zugeschrieben, wie es sie früher so nicht gegeben hat. Dann kommt es noch auf die richtigen Persönlichkeiten an. Ich hätte nicht geglaubt, dass Olaf Scholz 2011 eine absolute Mehrheit für die SPD erringt. Es kommt also immer auf die Konstellation an.



„Ich sehe für die SPD große Chancen...“

So sehe ich für die SPD große Chancen auch auf Bundesebene. Eine Rolle spielt dabei die Linkspartei, von der wir nicht wissen, wohin sie sich entwickelt. Sie ist einerseits, vor allem im Osten, überaltert, im Westen ist sie ein Sammelsurium von Altlinken.

Kann es sein, dass Ihre Parteispitze im Willy-Brandt-Haus in Berlin zusammensitzt und eine Strategie entwickelt, hin zu einer rot-rot-grünen Regierung, in vier, vielleicht schon in zwei Jahren?

Das kann ich mir frühestens für 2017 vorstellen – wenn überhaupt. In der Linkspartei muss dabei klar sein, was mit den Sektierern, ehemaligen K-Gruppen-Mitgliedern und DKP-Kadern passiert. Auch außenpolitisch müssen die Positionen klar sein. Ich bin gespannt, ob sich die Linkspartei bis 2017 so weit entwickeln wird.

Die Vorstellung, dass in der Regierung SED-geprägte Betonköpfe sitzen könnten, wird vor allem im Westen des Landes kaum Anhänger finden.

Das halte ich auch für eine Altersfrage. Denn diese Betonköpfe sterben so langsam aus. Richtig ist, dass sich noch viel aus der DDR-Zeit erhalten hat. Das gilt personell wie strukturell. Das habe ich auch während meiner Zeit als Synodenpräsident erlebt, als sich Nordelbien mit Mecklenburg und Pommern zur Nordkirche zusammengeschlossen hat. Dabei habe ich ganz viel über DDR-Strukturen gelernt. Zum Glück wächst sich das langsam aus.

Was passiert, wenn sich demnächst Ihre Genossen gegen den Koalitionsvertrag entscheiden, müssen wir dann mit Rot-Rot-Grün rechnen?


Das wird ganz sicher nicht passieren. Dann wird Schwarz überlegen, ob es mit Grün noch einmal einen Versuch gibt. Wenn das nicht klappt, wird es zu Neuwahlen kommen. Das geht nur mit dem Bundespräsidentem. Die CDU allein kann das nicht bewirken. Für die SPD wäre eine Ablehnung des Koalitionsvertrages ein großes Debakel.

Experten prognostizieren der SPD im Falle eines Ablehnens des Koalitionsvertrages und darauf folgenden Neuwahlen einen weiteren Niedergang Ihrer Partei unter die 20-Prozent-Marke.

Ein Wahlergebnis in diesem Fall läge nicht weit über der 20 Prozent-Marke.

Herr Streng, der KLÖNSCHNACK dankt für das Gespräch.

www.spd.de
Gespräch: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de



Öffnungszeiten:
Mo. 15-19 Uhr, Di.-Fr. 10-13 u. 15-19 Uhr,
Sa. 10-14 Uhr

weinhausroehr@t-online.de

...schön, dass er dabei ist!

2011 Spätburgunder QbA trocken
Weingut Kiefer, Kaiserstuhl/Baden


Am 9. Januar auf dem Blankeneser Neujahrsempfang
im „Louis C. Jacob“
oder jederzeit im Weinhaus Röhr

„Ein zauberhafter Abend im Rudolph“

Delf Deicke – charmant, humorvoll, sensationell!
Dienstag, 28. Januar, 20:00 Uhr

Ab dem 02. Januar, fangfrische **Muscheln und Austern**

RESTAURANT UND KULTURHAUS

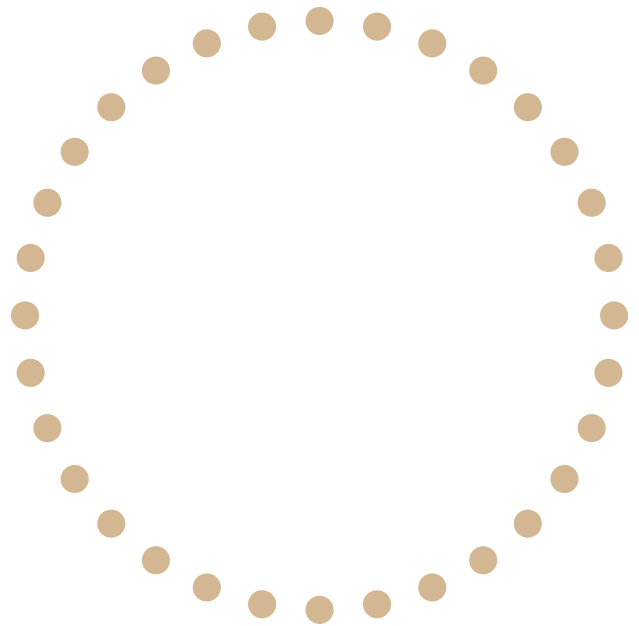
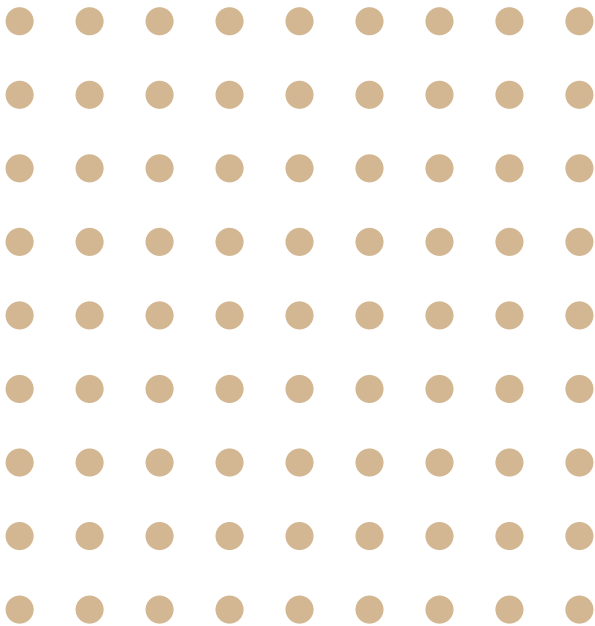


Montag bis Freitag von 17 bis 23 Uhr
www.restaurant-rudolph.de

weinhauseinroehr@t-online.de · Blankeneser Landstraße 29 · Tel. 86 33 41 · post@restaurant-rudolph.de

KLASSENTREFFEN
GYMNASIUM

KLASSENTREFFEN
WALDORFSCHULE



Für jeden Anlass das passende Bankett.



Geht es um gesunden Schlaf, kennt Marc Böhle vom Bettenhaus Rumöller keine Kompromisse. Er leitet das Familienunternehmen seit über zehn Jahren. Auch als Interessenvertreter der Blankeneser Geschäftsleute wird er jetzt wieder aktiv.



Marc Böhle, Unternehmer

Frische Impulse fürs Quartier

In Blankenese startet erneut eine Interessengemeinschaft von Kaufleuten. Maßgeblichen Anteil daran hat ihr 2. Vorsitzender Marc Böhle vom Bettenhaus Rumöller.

Kunden in Blankeneser Geschäften wissen, dass hier ganz oft noch der Inhaber persönlich im Laden steht, berät und verkauft. Auch die vielen Touristen aus aller Welt, die zu jeder Jahreszeit die Auslagen betrachten und einkaufen, spüren die Individualität des besonderen Quartiers hoch über der Elbe.

Viele Geschäfte sind seit Jahrzehnten in Familienhand, nur wenige Filialisten erinnern an die inzwischen deutschlandweite Monotonie so vieler Einkaufsmeilen und -zentren.

Wer etwas über das Geschäftsleben in und rund um die Blankeneser Einkaufsstraße wissen möchte, findet in

Marc Böhle einen idealen Gesprächspartner. Der 46-jährige Geschäftsmann führt das am Ende der Elbchausee gelegene Bettenhaus Rumöller in fünfter Generation. Lebhaft erinnert sich der gebürtige Blankeneser an inzwischen geschlossene Geschäfte wie Feinkost Borcherts oder den Zigarrenladen von James Kuhlmann, beide über

viele Jahre im Ort ansässig. „Heute sind wir das älteste Geschäft in Blankenese“, sagt Marc Böhle mit einer kleinen Spur Stolz in der Stimme. Wer seine Geschäfte, im Elbe-Einkaufszentrum gibt es eine Rumöller-Filiale, betritt, spürt allerdings wenig vom Alter des Unternehmens. Vielleicht sind die Angestellten gediegener, ein wenig zurückhaltender als in anderen lärmigen, mit meist weniger angenehmer Musik beschallten Geschäften der Innenstadt.

„Wir werden zukünftig einen Quartiersmanager, auch Kümmerer genannt, bekommen ...!“

Wenn sich jetzt die Interessengemeinschaft (IG) Blankenese formiert, dann ist das der dritte Anlauf, der Einkaufsmeile die Impulse zu geben, die sie verdient. Dabei waren die Startbedingungen noch nie so gut wie heute. Denn die Stadt unterstützt das Vorhaben mit jährlich 20.000 Euro. „Wir werden zukünftig einen Quartiersmanager, auch Kümmerer genannt, bekommen“ so Böhle. Bereits zu Ostern könne die Arbeit des Quartiersmanagers sichtbar werden.

Gern hätten andere Geschäftsleute Marc Böhle als 1. Vorsitzenden der IG gewählt. Doch der lehnte ab. „Zu viele andere Aufgaben und Pflichten“. So sitzt er im Handelsausschuss der Handelskammer und ist ehrenamtlicher Prüfer von zukünftigen Verkäufern. Zu den gesellschaftlich spektakulären Terminen gehört sein Engagement als Sponsor und Werbepartner bei Poloturnieren in und um Hamburg. „Darauf freuen sich unsere Kunden, die wir dazu einladen, besonders.“

www.rumoeller.de
Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

ZUR PERSON Marc Böhle

Der 46-jährige Geschäftsmann aus Blankenese besuchte zunächst die Gorch-Fock-Schule, anschließend das Gymnasium Kirschtenstraße, das heutige Gymnasium Blankenese. Dem folgte ein Studium der Textilbetriebswirtschaft.

Seit 2002 leitet Marc Böhle das Familienunternehmen Betten Rumöller. Der Geschäftsmann ist Vater einer Tochter und lebt in Blankenese.



Frohes neues Jahr!

Das gesamte Team von Audi Elbvororte wünscht Ihnen einen guten Start ins neue Jahr. Auch in 2014 stehen wir Ihnen als kompetenter Partner rund um Ihren Audi und Volkswagen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Servicepartner rund um Audi und Volkswagen in den Elbvororten.

Audi Elbvororte Audi Hamburg GmbH

www.audizentrum-hamburg.de

Rugenbarg 248, 22549 Hamburg
Tel. 0 40/8 79 74 46-0

Für den Audi Q3: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,7-5,2; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 179-137; Für den Volkswagen Golf: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 5,2-3,2; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 122-85

Auswahl der Mietobjekte in den Elbvororten



**Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2014
Wohlgefühl, Weitblick und Wohnwerte**

Profitieren Sie von dem Facebook-Vorteil:
Als Wullkopf-Fan sehen Sie die neuesten
Mietangebote immer vor allen anderen.
facebook.de/wullkopfimmobilien

Auswahl der Kaufobjekte in den Elbvororten



www.wullkopf-immobilien.de
T 040 - 89 97 92 13

 **Wullkopf
Immobilien**

DIE WÄHLER ...



STEFAN BÁNK, GESCHÄFTSFÜHRER AUS OTHMARSCHEN: „Grundsätzlich finde ich die Koalition okay, aber der Weg dahin gefällt mir nicht. Aber eine Minderheit sollte nicht für das gesamte Volk entscheiden – das ist nicht demokratisch. Als Wähler fühle ich mich übergangen.“



EVELYN SCHARRENWEBER, MODEBERATERIN IN BLANKENESE: „Ich finde es gut, dass endlich ein Mindestlohn durchgesetzt wird. Es ist schrecklich, wenn Menschen für fünf Euro in der Stunde arbeiten müssen. Alle anderen Punkte des Koalitionsvertrages sind Wischiwaschi.“



KLAAS JARCHOW, VERLEGER UND AUTOR AUS BLANKENESE: „Es ist gut, dass die Hängepartie nach der Wahl jetzt vorbei ist. Große Koalitionen könnten kraftvoll agieren, doch tun sie es selten. Und leider sehe ich nicht, dass die wirklich wichtigen Weichenstellungen angepackt werden: Zum Beispiel der wirkliche Abbau der Staatsverschuldung – oder die Verringerung der Kluft zwischen Arm und Reich, beides gefährdet à la longue unsere Demokratie.“

Deutschland wird wieder von einer Großen Koalition regiert

GROKO! Ordentlicher Kompromiss?

Die Tinte unter dem Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD ist nach wochenlangen, zähen Verhandlungen und Mitgliederbefragung der Sozialdemokraten inzwischen getrocknet. Die Begeisterung im Volk hält sich in Grenzen.

Fast 200 Seiten Kompromisse und viel Mutlosigkeit, so liest sich der von CDU/CSU und SPD ausgehandelte Koalitionsvertrag, der Mitte Dezember unterschrieben wurde. Dass die Koalitionäre aus dem Vertrag das herauslesen, was sie im strahlenden Licht erscheinen lässt, gilt im Großen wie im Kleinen. Viel Lob von den sich immer ähnlicher werdenden Parteien CDU und SPD, Kritik von

„... die Koalition hat einiges ganz vergessen ...“

der verschwindend schwachen Opposition. So trage der Koalitionsvertrag in den großen Politikbereichen Europa, Haushalt, und Steuern die Handschrift der Union, findet die CDU-Bürgerschaftsabgeordnete Karin Prien. „Jetzt muss der SPD-Senat in Hamburg zusätzliche Mittel auch in der Landespolitik einsetzen und mehr Geld in die Hamburger Universitäten und Schulen

stecken. Und er muss dafür sorgen, dass die wichtigen norddeutschen Infrastrukturprojekte auch wirklich vorankommen.“

Auch die SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Anne Krischok aus Rissen liest Schönes aus dem Vertrag heraus. Sie freue sich, dass die Mietpreisbremse im Koalitionsvertrag verankert sei und helfen werde, explodierende Mietsteigerungen in den Griff zu kriegen. „Mit der verbindlichen Frauenquote in Aufsichtsräten wird eine Hamburger Initiative übernommen“, so die Sozialdemokratin. Besonders freue sich, dass alle Mitglieder ihrer Partei über den Koalitionsentwurf abstimmen konnten. „Das ist ein Novum und bedeutet mehr Demokratie“, findet die Genossin.

Wer hingegen der Partei Die Linke zuhört, sieht den Koalitionsvertrag in ganz anderem Licht. Die Linke spricht von einer Gro-

ßen Koalition des „Wortbruchs“. Die SPD in Hamburg und ihre Spitzenkandidaten seien „vehement für die Doppelte Staatsbürgerschaft eingetreten. Was jetzt im Koalitionsvertrag steht, ist ein glatter Wortbruch“, sagt die Fraktionsvorsitzende in der Hamburger Bürgerschaft, Dora Heyenn.

Einen Blick auf die klammen öffentlichen Kassen wirft Fraktionskollege Norbert Hackbusch und kritisiert die fehlende „Steuergerechtigkeit“.

Ein Punkt, den auch bürgerliche Kritiker anmerken. Für die „Süddeutsche Zeitung“ etwa gehört das Thema Steuersystem zu einem ganzen Bündel von Punkten, die die Große Koalition schlicht vergessen hat. Dazu zählen unter anderem: „Mittagessen für alle Kinder“, „Erbarmen für Stromkunden“, eine „Ende der Zweiklassenmedizin“, eine „Haltung in der Drogenpolitik“ und eben auch ein „Steuersystem für Ehrliche“.

Tatsächlich ist das Steuerrecht ein Dickicht, das selbst der Fachmann kaum noch durchdringt. Seit Jahrzehnten wird von einer Reform des Steuerrechts gesprochen, passiert ist nichts. Auch der Koalitionsvertrag schweigt dazu weitgehend.

Ohne Steuergerechtigkeit, so Norbert Hack-



FRANK LEPTIEN, WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER AUS RISSEN: „Der Koalitionsvertrag ist ein ordentlicher Kompromiss, an die Große Koalition muss man sich emotional noch gewöhnen. Keine Liebesheirat, sondern eine politische Vernunfthe, welche ja auch vernünftige Ergebnisse ergeben kann. Die Abschaffung des Optionszwangs ist für mich gesellschaftspolitisch ein Meilenstein, der für viele hier aufgewachsene ausländische Mitbürger die Integration in unserem Land verbessert!“

busch weiter, werde sich die Zukunft nicht gestalten lassen – „auch nicht in Hamburg“. In einer Koalition mit der SPD befinden sich die Grünen im Bezirk Altona. Das macht die Situation für sie schwieriger. So kritisiert die GAL-Fraktionschefin in der Bezirksversammlung Altona, Gesche Boehlich, den Koalitionsvertrag deutlich verhaltener als ihre Parteifreunde in Berlin. „Auch wenn der den Titel ‚Deutschlands Zukunft gestalten‘ trägt, wird ein entscheidender Punkt mit dieser Regierung sicher nicht umgesetzt: die Energiewende“, sagt Boehlich. Daher sei es für Bündnis 90/Die Grünen als Opposition wichtig, dieses Thema weiterhin, auch auf Landesebene, voranzutreiben.

Während andere nörgeln und kritisieren, loben die Koalitionäre ihren Vertrag ungedrossen. So der SPD-Fraktionschef der Hamburger Bürgerschaft. Der Vertrag sei auch ein „Erfolg für Hamburg“. Viele wichtige Punkte für die Stadt seien gemeinsam verabredet worden, so Andreas Dressel. „Mehr Investitionen in Bildung, Betreuung und Infrastruktur, eine Mietpreisbremse sowie finanzielle Entlastungen für Länder und Kommunen“, liest Dressel aus dem Koalitionsvertrag heraus. Wer die vielen, manchmal diametral entgegengesetzten, Stimmen zum Koalitionsvertrag hört und liest, ist zu Recht irritiert. Ist das alles eine Frage der Interpretation oder

„... das ist keine Liebesheirat ...!“



CHRISTINE SCHÄFERTÖNS, GESCHÄFTSFÜHRERIN AUS OSDORF: „Ich erwarte, dass die Große Koalition etwas für die Menschen tut. Die beiden Parteien sollten nicht gegeneinander, sondern miteinander arbeiten und konkret etwas für den Wohlstand der Bevölkerung tun. Denn die Menschen sollten wieder etwas in der Tasche haben, um sich was zu kaufen.“

geht es immer nur nach Parteiinteressen? Wer es leger sehen möchte, der singt einen alten Song von Hermann van Veen. Danach ist „alles je nachdem“.

Und die Wähler? Ihr Urteil ist mit Vorsicht zu genießen. Erst kürzlich kürten sie mehrheitlich einen notorischen Besserwisser wie Helmut Schmidt zum bedeutendsten Bundeskanzler seit dem 2. Weltkrieg. Obwohl der heute 95-jährige SPD-Mann in seiner Zeit der Kanzlerschaft (1974 bis 1982) politisch scheiterte und seither alles besser weiß.

So titelte der „Spiegel“ kürzlich in einem Stück über die Weisheiten von Altvorderen wie Helmut Schmidt, den Grünen Joschka Fischer, die Freidemokraten Hans-Dietrich Genscher und Hildegard Hamm-Brücher: „Der Weisheit letzter Stuss.“

Weniger euphorisch als die beteiligten Parteigänger von CDU und SPD reagiert das Wahlvolk auf den Koalitionsvertrag. Häufig denken sie dabei ans Portemonnaie. „Die Menschen sollten wieder etwas in der Tasche haben, damit sie sich etwas leisten können“, sagt Christine Schäfertöns, eine Geschäftsführerin aus Osdorf. „Die Parteien sollten konkret etwas für den Wohlstand der Bevölkerung tun“, legt sie nach. Einen skeptischen Blick wirft Evelyn Schar-

renweber auf den Mitte Dezember von Angela Merkel, Sigmar Gabriel und Horst Seehofer unterschriebenen Vertrag. Die Moderaterin sieht viel „Wischiwaschi“. Einzig die Vereinbarung über den Mindestlohn lobt sie. „Es ist schrecklich, wenn Menschen für fünf Euro in der Stunde arbeiten müssen.“

„... viel Wischiwaschi ...!“

Kritisch wie mutig nimmt der Blankeneser Autor und Verleger Klaas Jarchow den Vertrag ins Visier. Was weder im Koalitionsvertrag noch sonst wo zur Zeit eine große Rolle spielt, benennt er deutlich. In der größer werdenden Kluft zwischen Arm und Reich sieht Jarchow eine Gefahr für unsere Demokratie. „Die wirklich wichtigen Themen werden nicht angepackt.“ Dabei könnten Große Koalitionen kraftvoll agieren. „Das sehe ich leider nicht.“

In ein Horn des Lobes bläst der altgediente SPD-Genosse Wolfgang Kaeser. Er sitzt seit vielen Jahren in Altonas Bezirksversammlung und diversen Ausschüssen. Diese Große Koalition sei weder ein Betriebsunfall, noch eine Katastrophe für die Demokratie in Deutschland, so der Genosse. „Sie ist dem Wählerwillen geschuldet und der Tatsache, dass andere Konstellationen entweder keine Mehrheit fanden, beziehungsweise aus inhaltlichen Gründen gegenwärtig

„... seit Willy Brandt versucht die SPD mit unterschiedlichen Erfolgen mehr Demokratie zu wagen ...!“

nicht zu verantworten waren.“ Weil der SPD-Mann sich auch in der jüngsten deutschen Geschichte auskennt, wirft er einen Blick zurück in die Jahre der anderen beiden Großen Koalitionen der Nachkriegsgeschichte. Die Angst, so Kaeser weiter, große Koalitionen würden fast zwangsläufig zu Lasten des kleineren Partners enden, sei bei einem Blick in die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland nicht haltbar. „Die erste große Koalition zwischen SPD und CDU/CSU von 1966 bis 1969 brachte die SPD unter Willy Brandt in die Regierungsverantwortung.“

Auch der Mitgliederentscheid der SPD wurde kurz diskutiert. Dabei machte vor allem der Disput zwischen Marietta Slomka vom ZDF und Sigmar Gabriel Schlagzeilen. Dabei ging es unter anderem, ob der Mitgliederentscheid der SPD-Mitglieder verfassungskonform sei.

„Unser Grundgesetz sagt im Artikel 20 deutlich, dass die Staatsgewalt vom Volk in

DIE LOKALPOLITIKER ...



KARIN PRIEN, CDU-BÜRGERSCHAFTSABGEORDNETE AUS BLANKENESE: „Der Koalitionsvertrag trägt in den großen Politikbereichen Europa, Haushalt und Steuern die Handschrift der Union. Keine Eurobonds, keine neuen Schulden im Bund ab 2015, keine Steuererhöhungen. Das ist gut so. Sechs Milliarden zusätzliche Bundesmittel für Bildung und fünf Milliarden mehr für Infrastruktur sind ebenfalls zu begrüßen, auch wenn ich mir da mehr gewünscht hätte. Jetzt muss der SPD-Senat in Hamburg diese Mittel auch in der Landespolitik einsetzen.“



ANNE KRISCHOK, SPD-BÜRGERSCHAFTSABGEORDNETE AUS RISSEN: „Als Stadtentwicklungspolitikerin freue ich mich, dass die Mietpreisbremse im Koalitionsvertrag verankert ist und uns helfen wird, explodierende Mietsteigerungen in den Griff zu bekommen. Mit der verbindlichen Frauenquote in Aufsichtsräten wird eine Hamburger Initiative übernommen. Als Sozialdemokratin freut es mich besonders, dass alle Mitglieder meiner Partei über den Koalitionsentwurf abstimmen konnten – das ist ein Novum und bedeutet ein Mehr an Demokratie.“



GESCHE BOEHLICH, GAL-FRAKTIONSVORSITZENDE AUS BLANKENESE: „Auch wenn der Koalitionsvertrag den Titel 'Deutschlands Zukunft gestalten' trägt, wird ein entscheidender Punkt mit dieser Regierung sicher nicht umgesetzt: die Energiewende. Daher ist es für Bündnis90/Die Grünen als Opposition wichtig, dieses Thema weiterhin, auch auf Länderebene voranzutreiben.“

Wahlen und Abstimmungen ausgeübt wird. Und, spätestens seit Willy Brandt versucht die SPD mit unterschiedlichem Erfolg mehr Demokratie zu wagen“, weiß Wolfgang Kaeser auch an dieser Stelle, was richtig ist. Das Ergebnis des Mitgliederentscheides war eindeutig. Eine große Mehrheit der Parteimitglieder der SPD wollte die Große Koalition.

Interessant dabei war, wie es der SPD mit ihrer Mitgliederentscheidung gelang, die Wahlniederlage vom 22. September vergangenen Jahr nachträglich in einen Sieg umzudeuten. Der Koalitionsvertrag mit der CDU/CSU trage eine deutlich sozialdemokratische Handschrift, klingt es unisono aus sozialdemokratischer Ecke. „Wer die Unterscheidung Max Webers zwischen Gesinnungs- und Verantwortungsethik zu Gunsten der Verantwortung auslegt, dem ist in der Kompromissfindung mit dem ehemaligen politischen Gegner der große Spatz in

„... Machterhalt nach einer verlorenen Wahl ...!“

der Hand lieber, als die Taube auf dem Dach“, so Kaeser. Kritisch merkt der Genosse an: Der Mitgliederentscheid sei ein Instrument des Machterhaltes der Parteispitze nach einer verlorenen Wahl. Die verlorene Wahl der SPD wurde so



WOLFGANG KAESER, SPD-BEZIRKSABGEORDNETER AUS NIENSTEDTEN: „Die Große Koalition ist natürlich weder ein Betriebsunfall noch eine Katastrophe für die Demokratie in Deutschland. Sie ist dem Wählerwillen geschuldet und der Tatsache, dass andere Konstellationen entweder keine Mehrheit fanden, beziehungsweise aus inhaltlichen Gründen gegenwärtig nicht zu verantworten sind.“

schnell vergessen. Und ein Blick in den Koalitionsvertrag stimmt versöhnlich, weil erheiternd. Wenn etwa auf Seite 105 etwas von „sexuelle Identität respektieren“ gleich neben einem Bekenntnis zur „Regenbogenfamilie“ steht. Aus dem rot-grünen Wörterbuch könnte auch die „Willkommens- und

Anerkennungskultur stehen“. Geht es nach der Großen Koalition, dann wird alles besser. Getreu der Devise: Unser Land soll schöner werden.

Es geht um „Partnerschaftlichkeit“, „moderne Zeitpolitik“ und das „Zusammenleben der Menschen“.

Nils Minkmar schrieb für die „FAZ“ eine Rezension des Vertragsentwurfes, man könne in ihm den „nettsten politischen Text seit Menschengedenken“ sehen.

www.bundestag.de
Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

ZUR GROSSEN KOALITION

Als Große Koalition bezeichnet man eine Regierungskoalition der beiden mitgliederstärksten Parteien im Parlament. In der Geschichte der Bundesrepublik hat sich auf Bundesebene nach 1966 und 2005 im Dezember 2013 die dritte Große Koalition aus CDU/CSU und SPD gebildet. Auf Landesebene sind Große Koalitionen häufiger zu finden. Derzeit gibt es in Berlin, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, im Saarland und in Thüringen große Koalitionen. Große Koalitionen waren bis in die 1930er Jahre an der Tagesordnung.

*„Viele Menschen haben
irgendwelche Ängste.
Ich hatte Ängste vor Menschen.“*



*Jeder 3. Mensch wird einmal im Leben psychisch
krank. Zum Beispiel durch eine Angststörung.*
www.psychenet.de Hotline: 040 7410 53320

psychenet 
Hamburger Netz psychische Gesundheit



Nienstedtens Herzstück – die Kirche an der Elbchaussee

NIENSTEDTEN

Von Wedel bis Othmarschen – Die kleinen Zentren des Westens III
Kennen Sie Ihre Nachbarn?

Im Verbreitungsgebiet des KLÖNSCHNACKS leben die Menschen friedlich nebeneinander. Sie lieben ihren Stadtteil, aber kennen sie auch die anderen? Damit das Nebeneinander transparenter wird, werfen wir einen Blick auf die Szene und die Menschen in der Nachbarschaft.

Sie ist eine der beliebtesten, berühmtesten und schicksten Adressen, wenn es in den Elbvororten um das Thema kirchliche Trauung geht: Die Elbchaussee 410. Zahlreiche Hochzeitspaare gingen in der wunderhübschen, im Jahre 1751 errichteten Barockkirche den Bund fürs Leben ein und schworen sich im stillvollen Ambiente der Nienstedtener Hochzeitskirche ewige Treue.

So auch Heidrun Krause und ihr Ehemann Hans-Peter. Das Paar heiratete Anfang der 1960er-Jahre in der Nienstedtener Hochzeitskirche. „Eine andere Kirche als die Nienstedtener kam für uns gar nicht in Frage“, so Heidrun Krause, die nach eigener Aussage „sehr gerne in Nienstedten lebt“. Und den dörflichen, gemütlichen Charakter des Elbvorortes



Nienstedtener Persönlichkeiten (v. l.): Schauspieler Til Schweiger, Ex-Bürgermeister Christoph Ahlhaus, Sternekoch Ali Güngörmüs (Le Nouveau Canard)



HEIDRUN KRAUSE
 „Hier in Nienstedten werde ich als Kundin noch mit Namen angesprochen. Man kennt sich untereinander. Ganz egal ob ich zum Schlachter oder zum Bäcker gehe.“



BEATE MACHEL
 „Ich fühle mich hier sehr wohl. Das freundliche Miteinander der Nienstedtener ist sehr angenehm. Viele kennen sich schon seit Jahrzehnten und sind miteinander alt geworden.“



CHRISTEL NICOLAYSEN
 „Das Leben in Nienstedten empfinden wir als sehr angenehm. Obwohl es hier sehr viel Geldadel gibt, geben sich die Menschen dezent und zurückhaltend.“

sehr schätzt. „Hier werde ich als Kundin noch mit Namen angesprochen. Man kennt sich untereinander. Ganz egal ob ich zum Schlachter oder zum Bäcker gehe“, so Krause, die nach eigenen Worten eine „Tante-Emma-Liebhaberin“ ist.

Den dörflichen Charakter dieses Elbvorortes schätzt auch die Nienstedtenerin Beate Machel. „Ich fühle mich hier sehr wohl. Das freundliche Miteinander der Nienstedtener ist sehr angenehm. Viele kennen sich schon seit Jahrzehnten und sind miteinander alt geworden“, so Machel weiter. Die es außerdem „gut findet, dass immer mehr junge Familien nach Nienstedten ziehen“.

Die schöne und ruhige Atmosphäre, die Nähe zur Elbe und den zahlreichen Parks, wie beispielsweise der Jenischpark, sind für Christel Nicolaysen unter anderem Gründe, warum sie mit ihrer Familie in Nienstedten lebt. „Das Leben in Nienstedten empfinden wir als sehr angenehm. Obwohl es hier sehr viel Geldadel gibt, geben sich



Flottbeks Wochenmarkt ist der größte und angebotsreichste in den Elbvororten

FLOTTBEK

die Menschen dezent und zurückhaltend“. Auch wenn die Zeiten der Nienstedtener Kultkneipen vorbei sind, so kommen Liebhaber gehobener Küche durchaus auf ihre Kosten. Seit dem Jahr 2000 hat der internationale Seegerichtshof seinen Sitz an der Elbchaussee.

Mit dem Nienstedtener Friedhof verfügt der Elbvorort über einen der ältesten im Hamburger Stadtgebiet. Bekannte Persönlichkeiten, wie etwa die Volksschauspielerin Heidi Kabel und Mitglieder bekannter Elbvorortsfamilien, wie Reemtsma oder Godeffroy haben dort ihre letzte Ruhe gefunden.

Bodenständig, gediegen, gutbürgerlich, dabei aber nicht antiquiert, stellt sich Flottbek dar. Mit der Flottbeker Kirche und den noch vereinzelt vorhandenen hübschen reetgedeckten Häusern verströmt der Stadtteil einen gemütlichen, dörflichen Charme.

Wenn es um das Thema sportliche, internationale Bekanntheit geht, dann dürfte der Elbvorort Groß Flottbek ganz weit oben auf dem Siegertreppchen stehen. So ist in Groß Flottbek

der Norddeutsche und Flottbeker Reiterverein beheimatet, einer der ältesten und traditionsreichsten Reitervereine Hamburgs. Jährlich veranstaltet der Verein das Deutsche Spring- und Dressurderby im Derby-Park in Klein Flottbek, für Kenner des Pferdesports eine der bedeutendsten Sportveranstaltungen im internationalen

Vergleich. Außerdem sind neben dem Groß Flottbeker THGC noch weitere vier Sportvereine dort beheimatet.

Zwar nicht international bekannt, aber unter Elbvorortlern sehr beliebt ist der legendäre Wochenmarkt an der Osdorfer Landstraße. „Der Flottbeker Markt ist klein, beschaulich und hier bekomme ich einfach alles“, schwärmt die Groß Flottbekerin Silke Nieschulze. Besonders beeindruckt ist sie von der der gut funktionierenden und hilfsbereiten Nachbarschaft in ihrem Elbvorort. „Man hilft sich hier einfach gegenseitig, das finde ich sehr schön. Außerdem ist man schnell im Grünen und an der Elbe“, so Nieschulze weiter.

Renate Wegner-Rusch ist vor einiger Zeit von Othmarschen nach Groß Flottbek gezogen. „Ich finde die Flottbeker sind gemütliche und unkomplizierte Mitmenschen. Sie sind nicht aufgesetzt freundlich oder geben sich gekünstelt, das gefällt mir sehr gut.“ Und sie ergänzt: „Groß Flottbek ist gehoben aber nicht



FOTO: MARTINA MOJTE



Flottbeker Persönlichkeiten (von links): NDR-Moderator Alexander Bommes, Hamburgs AUDI-Chef Jürgen Deforth und Peter Möhrle (ex Inhaber Max Bahr)



SILKE NIESCHULZE
„Man hilft sich hier in Groß Flottbek einfach gegenseitig, das finde ich sehr schön. Außerdem ist man schnell im Grünen und an der Elbe.“



RENATE WEGNER-RUSCH
„Ich finde die Groß Flottbeker sind gemütliche und unkomplizierte Mitmenschen. Sie sind nicht aufgesetzt freundlich oder geben sich gekünstelt, das gefällt mir sehr gut.“



MONIKA CHABR
„Die Wohnlage in Groß Flottbek ist sehr schön ruhig. Wir sind schnell an der Elbe oder einem der zahlreichen schönen Parks, die es hier in der Umgebung gibt.“



FOTO: MICHAEL SCHWARZ

Othmarschens Waitzstraße – prämiierter Shopping und Schlender-Boulevard der Elbvororte

OTHMARSCHEN

abgehoben.“
Diese Meinung teilt die Groß Flottbekerin Monika Chabr. Seit 2007 lebt die gebürtige Baden-Württembergerin und Mutter einer sechs Monate alten Tochter in dem Elbvorort. „Die Wohnlage ist sehr schön ruhig. Wir sind schnell an der Elbe oder einem der zahlreichen, schönen Parks, die es hier in der Umgebung gibt.“

Wenn sie einen Wunsch frei hätte, dann stünde mehr Akzeptanz für Mütter mit kleinen Kindern ganz oben auf ihrem Wunschzettel. „Ich habe hier leider manchmal den Eindruck, Hunde kommen bei den Bewohnern vor den Kindern.“ Othmarschen hat zwei Gesichter: Kommt man aus den benachbarten Elbvororten und schlängelt sich mit dem Auto oder per Rad gemütlich durch die kleinen Straßen, vorbei an imposanten Villen mit parkähnlichen Grundstücken, hat man das Gefühl, hier ist die Welt noch ruhig und friedlich, hier zu wohnen pure Lebensfreude. Kommt man allerdings von der Autobahn 7 und nimmt die Ausfahrt Othmarschen, zeigt sich dem Betrachter ein eher nüchternes Bild. Mit dem UCI-Othmar-

schenpark und dem mehrgeschossigen AK-Altona, einem riesigen 1960er-Jahrebau, präsentiert sich der Elbvorort auf den ersten Blick nicht wirklich hübsch. Mit der Waitzstraße, oder wie Einheimische gern sagen „Waitze“, hat Othmarschen die bekannteste Einkaufsstraße der Westens mit Auszeichnung fürs Quartiermanagement.

Die Othmarscherin Christiane Schwarz lebt gemeinsam mit ihrem Mann und den zehnjährigen Zwillingen Tim und Felix direkt an der Waitzstraße. „Bei uns gibt es einen tollen Gemeinschaftssinn untereinander. Es ist hier nicht versnobt. Es ist eine kleine, eigene, entspannte Welt“, so Schwarz.

Daniela van Droffelaar lebt mit ihrem Mann und den drei kleinen Kindern seit zweieinhalb Jahren in Othmarschen. „Wir wohnen hier sehr gern. Für die Kinder gibt es tolle Sportangebote“, so van Droffelaar. Gerne ist sie mit ihrer Familie an der Elbe unterwegs. „Das Umfeld in Othmarschen ist sehr homogen“, so die junge Frau weiter. Die Othmarscherin Silke Bartnick schätzt nach eigenen Worten „die sehr schöne Lebensqualität des Stadtteils“. „Mir gefällt die Bodenständigkeit und der teils noch dörfliche Charakter Othmarschens“, so Bartnick weiter.

Autor: cornelia.hoesch@ksv-hamburg.de

**Unsere Nachbarn ...
... im März 2014, Teil IV:**
Schenefeld, Halstenbek, Rellingen



Othmarscher Persönlichkeiten (von links): Box-Champion Vitali Klitschko (mit Frau Natalia), Public Relation-Manager Dietrich Schulze van Loon und Tourismus-Experte Vural Öger



CHRISTIANE SCHWARZ
„Bei uns hier in der Waitzstraße gibt es einen tollen Gemeinschaftssinn untereinander. Es ist hier nicht versnobt. Es ist eine kleine, eigene, entspannte Welt.“



DANIELA VAN DROFFELAAR
„Wir wohnen sehr gerne hier in Othmarschen. Für unsere Kinder gibt es tolle Sportangebote. Das Umfeld dieses Elbvorortes ist sehr homogen.“



SILKE BARTNICK
„Die Nähe zur Elbe und der Hamburger Innenstadt sind für mich alles Pluspunkte, hier zu leben. Mir gefällt die Bodenständigkeit und der teils noch dörfliche Charakter Othmarschens.“

Grossmann & Berger

Othmarschen



Großzügiges Einfamilienhaus nahe der Elbe, Baujahr 1951/1982 saniert, 7 Zimmer, ca. 210 m² Wfl., 3 Bäder, G-WC, Kamin, zahlreiche Tischlerarbeiten, Süd-Terrasse, Garage, Sauna, ca. 871 m² Grundstück

Kaufpreis: € 1.250.000,-

Groß Flottbek



Doppelhaushälfte für die Familie, Baujahr 1966, 4 Zi., ca. 127 m² Wfl., helle EBK, 2 Bäder, G-WC, großzügiger Wohn-/Essbereich mit Parkettfußboden, Galerie, Garage, ca. 358 m² Westgrundstück

Kaufpreis: € 490.000,-



Wir schätzen, was Sie besitzen!

Sie denken daran, Ihre Immobilie zu verkaufen? Dann sprechen Sie uns gern an. Mit langjähriger Erfahrung und umfassender Marktkenntnis erstellen wir Ihnen unverbindlich eine Wertanalyse und begleiten Sie durch den Verkaufsprozess.

Wir beraten Sie gern!

Grossmann & Berger macht. Traumhafte Angebote.

Shop Othmarschen | Waitzstraße 22, 22607 Hamburg

040 / 350 80 20
www.grossmann-berger.de

Kostenloser Ersatzwagen bei Inspektion

24-Stunden-Service

Hol- & Bring-Service

Karosserie-Service



Wer tut
sonst noch
so viel
für Sie?

Service mit Leidenschaft.

24 Stunden – an 365 Tagen im Jahr ist unser Notdienst für Sie da.

Auto Wichert GmbH | www.auto-wichert.de | info@auto-wichert.de



Audi



Das Auto.



Nutzfahrzeuge



SKODA

Bornkampsweg 2-4 | Hamburg | Tel. 040. 89 69 1 - 0
Blankeneser Landstr. 43 | Hamburg | Tel. 040. 86 66 60 - 0



Nach fünf Jahren in Amerika zog es Journalist Klaus Scherer (52) und seine Familie nach Rissen

Klaus Scherer, Autor und Reporter

Das Handwerk eines Chronisten

Reporter Klaus Scherer reiste einmal um den Polarkreis. Er filmt Alltagshelden, reizvolle Landschaften und erzählt sympathische Geschichten. Dem KLÖNSCHNACK berichtet er vom „Ende der Eiszeit“.

Der Hausherr reicht köstlichen Stollen und heißen Kaffee – um das Einfamilienhaus in Rissen tobt währenddessen eisig Sturm Xaver.

Reisereporter Klaus Scherer lebt seit einem Jahr mit seiner Frau und den drei Kindern in Hamburg. Zuvor arbeitete er als ARD-Korrespondent fünf Jahre lang in Washington und schrieb das Buch „Wahnsinn Amerika“.

Zurück im Heimathafen Hamburg hat ihn nun das NDR-Mutterhaus wieder. Sein aktuelles Projekt führte ihn im letzten Jahr zum Polarkreis. Er reiste mit seinem Kamerateam vom grönländischen Tasiilaq ostwärts durch den skandinavischen Norden bis ins russische Jakutsk, die bisher kälteste Stadt der Welt, und über die Beringstraße nach Alaska, von wo aus er vor neun Jahren bereits die andere Polarkreishälfte erkundete. „Ich hatte noch eine Rechnung offen“, erklärt der 52-Jährige mit einem Zwinkern. Der erfahrene Journalist sieht sich als Ma-

cher in der Tradition Gerd Ruges. Vor dem Amerika-Einsatz hatte ihn sein Tatendrang bereits nach Tokio geführt, wo er als Korrespondent auch Reisedokumentationen drehte.

Ihm ist wichtig, dem Genre treu zu bleiben und es zugleich weiterzuentwickeln. „Ich mache Filme über authentische Menschen, die etwas zu

sagen haben und in einer bildstarken Umgebung leben.“ Er ist überzeugt: „Um gutes Fernsehen zu machen, muss ich doch keiner Kakerlaken im australischen Dschungel fressen!“

Manchmal wird ihm bang, wenn er über die Zukunft des Mediums nachdenkt. „Schon als ich aus Japan zurückkam, sah ich hier plötzlich Dinge im Fernsehen, die hätten wir früher weggeschlossen. Das war zum Fremdschämen.“

Seine neue Dokumentation über die Reise zum Polarkreis ist das Gegenteil. Die Route folgt einem roten Faden und der These „Wie gehen die Menschen am Polarkreis,



dem Thermometer der Welt, mit der Erderwärmung um?“ Er erzählt leichtfüßige Geschichten, bei denen der Zuschauer beiläufig vieles erfährt. Was er fand, waren Zweckoptimisten, moderne Jagdkulturen und Visionäre. In seinem Buch „Am Ende der Eiszeit“ hat er seine Erlebnisse notiert. Was steht als nächstes an? „Erst mal in Deutschland ankommen. Wir sind in einer sehr kuscheligen Straße ‚gestrandet‘, im Sommer gab es das erste Nachbarschaftsfest – wunderbar, besser kann man kaum irgendwo landen.“

www.klausscherer.com
Autor: anna-lena.walter@ksv-hamburg.de

ZUR PERSON Klaus Scherer,

wurde 1961 in Pirmasens (Rheinland-Pfalz) geboren und studierte an der Johannes Gutenberg Universität in Mainz Familiensoziologie, Geografie und Publizistik. Er arbeitete als ARD-Korrespondent in Tokio und Washington. Heute ist er Reise- und Sonderreporter beim NDR in der Hansestadt.





„Zuhause ist dort
wo man Geborgenheit
und Zuversicht findet.“

24.01.2014
16-18 Uhr
Neujahrsempfang



- Betreuung der Pflegestufen 0 - 3+
 - Beschütztes Wohnen für Demenzerkrankte
 - Abwechslungsreiches Therapie- und Veranstaltungsprogramm
 - Kurz- und Langzeitpflege sowie Probewohnen
- Täglich 24 Std. Beratung & Aufnahme
Einzug jederzeit möglich

Wittekstraße 2 | 25421 Pinneberg
Tel. 04101-8 04 90 | Mobil: 0172-1 37 41 28
info@haus-quellental.de | www.haus-quellental.de



**DAS EINZIGE WASSER,
DAS WIR STEHEN LASSEN!**



Sie haben einen feuchten Keller?
Dann sollte wenigstens Ihr Garten
heil bleiben.
Mehr unter: dichte-keller.de



Kostenlose Besichtigung:
040 822 990-0

Osterbrooksweg 81 | 22869 Schenefeld



ELMCO
BAUTECHNIK
DICHT-KELLER.DE



„Das richtige
Konto.“

Wechseln
Sie jetzt
zu uns.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir bieten Ihnen viele Vorteile im VR-Komplettkonto.

Persönliche Beratung, volle Leistung, bester Service: Mit dem VR-Komplettkonto sind Sie rundum gut versorgt. Als Mitglied profitieren Sie von zusätzlichen exklusiven Vorteilen. Machen Sie jetzt die Hamburger Volksbank zu „Ihrer“ Bank! Nehmen Sie uns beim Wort – ganz nach unserem Motto „Man kennt sich.“

Weitere Informationen unter: www.hamburger-volksbank.de



Hamburger Volksbank
Man kennt sich.

Seit 100 Jahren
Immobilienkompetenz in der
Verwaltung und Vermittlung
von Zinshäusern, Wohnanlagen
und Geschäftshäusern.

Seit 1939 befindet sich der Sitz
am Jungfernstieg 34, dem
denkmalgeschützten Heine-Haus.



Unser Firmensitz
im Heine-Haus



100 Jahre

RICHARD GROßMANN KG

1913 - 2013

Ihre Ansprechpartner:
Herr Berge: 040/35 75 88-17
Herr Lux: 040/35 75 88-61

Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1913
Jungfernstieg 34 · 20354 Hamburg
www.richardgrossmann.de

IVD VHH EEK



Das Buseinfädeln vor der Esso-Tankstelle – oft ein Hindernis und Ärgernis mit Staufolgen

HVV-Bus versus Individualverkehr

Mitgehangen, mitgefangen

An der Blankeneser Kreuzung Elbchaussee, Manteuffelstraße, Schenefelder Landstraße, Mühlenberg gerät das Einfädeln der HVV-Busse häufig zum Problem. Weite Rückstaus sind die Folge.

Die Kreuzung an der Esso-Tankstelle gehört zu den eher komplizierten Verkehrsknotenpunkten in den Elbvororten. Neben den fünf Straßen, die hier aufeinander treffen – zwei Mal Elbchaussee, Mühlenberg, Schenefelder Landstraße, Manteuffelstraße – gesellen sich auf engstem Raum die Ausfahrt der Tankstelle und eine Bushaltestelle hinzu. Während sich die Elbchaussee als West-Ost-Verkehrsrader auf schmalen Pfad ihrem Ende nähert, quälen sich zu den Hauptverkehrszeiten lange Staus stadtein- und stadtauswärts. Wer sich mit Tempo 5 die Dockenhudener Straße hinunter quält, um nach langen Minuten endlich den Kreuzungs-Knotenpunkt zu überqueren, ahnt die Quelle der täglichen Dauerstaus – es ist nicht selten der Bus!

Die Bus-Linien, die von der Haltestelle Mühlenberg (direkt vor der Tankstelle) in die Schenefelder Landstraße abbiegen

wollen, belegen häufig die Kreuzung quer und behindern – auf das Rot des Gegenverkehrs wartend – den Verkehrsfluss aus dem Westen. Endlose Schlangen stauen sich bis zum Blankeneser Bahnhof hinauf, bremsen den Abfluss aus dem abbiegenden Elbchaussee-Verlauf in Richtung Blankeneser Bahnhofstraße und bringen das Abbiegen aus der Hasenhöhe zum Stillstand.

Die Busfahrer, die sonst kaum eine Chance bekommen, diese Szene des Linksabbiegens stressfrei und fließend zu bewältigen, machen sicherlich jedesmal drei Haken, wenn sie ihrem Auftrag, dem Busfahren, wieder nachkommen können.

Dass der Bus per Gebot Vorfahrt aus seiner Haltebucht genießt, weiß (fast) jeder Autofahrer. Dass der Bus diese Vorfahrt aber auch mitten auf der Kreuzung, quasi aus der Spur heraus einfordert, ist nicht nur

verkehrswidrig und damit gefährlich, sondern auch Quell allen Stauwahnsinns.

Vor einigen Jahren hatte die Verkehrsplanung den Linksabbieger auf der Elbchaussee ein gutes Stück verlängert, um so dem Dauerstau aus dem Westen zu entkrampfen. Das ist auch im Wesentlichen gelungen, wird jedoch immer wieder durch das sperrige Busverhalten ausgebremst. Dann stecken die Pkws in zwei Reihen – Linksabbieger und Geradeausfahrer – hilflos fest und warten auf die erlösende Befreiung der Kreuzung von der Busbarrikade.

Wo steckt der Fehler? Wie könnte eine Lösung aussehen?

Die Lage der Haltestelle ist die Ursache für die Verzweiflung der Autofahrer und den ausgebremsten Verkehrsfluss. Ergo: Die Haltestelle muss an eine andere Stelle oder gar aufgelöst werden. Oder: Die Ampelschaltung erhält ein Anforderungs-Busgrün nach links, damit die HVV ruckzuck durch ist.

Der Autofahrer kann sich natürlich auch an den Zustand gewöhnen und das Schicksal in Kauf nehmen. Dann sollte er allerdings auch einplanen, dass es stets schlimmer wird, und nicht besser.

Endlose Schlangen stauen sich bis zum Blankeneser Bahnhof hinauf ...

... warten auf die erlösende Befreiung der Kreuzung von der Busbarrikade

Autor: klaus.schuemann@ksv-hamburg.de



TISCHLEREI Thomas Raab



Möbeltischlerei

Badmöbel · Heizkörperverkleidungen
Einbauschränke · Einzelstücke
Objekte · Beratung und Planung
Ausstellung und vieles mehr

Bredhornweg 62 · 25488 Holm
Tel. 04103 / 989698 · www.tischlereiraab.de



Elborthopädie

Für Sie ein Händedruck ...



... für uns 33 Knochen und 40 Gelenke.

Fachärzte für
Orthopädie und
Unfallchirurgie

- Kinderorthopädie
- Chirotherapie
- Sportmedizin
- Osteoporosetherapie
- ambulante Operationen
- stationäre Operationen



Dr. med. Nils Väterlein · Dr. med. Martin Schmidt
Dr. med. Jochen Manigold

Sülldorfer Kirchenweg 2a · 22587 Hamburg
Tel. 040.21111760 · www.elborthopaedie.de

SIMON KÜCHEN



IHR VORTEIL BEIM KÜCHEN KAUF

- ✓ 0% Finanzierung max. 36 Monate
- ✓ 30% auf Planungsküchen
- ✓ 50% auf Ausstellungsküchen
- ✓ Sonderangebote für Vermieter und Objekte
- ✓ Alle Handwerker möglich
- ✓ Komplettrenovierung aus 1 Hand
- ✓ Markenküchen und Geräte
- ✓ kostenlose Altküchenentsorgung
- ✓ Jede Küche innerhalb 3 Wochen lieferbar

www.simon-kuechen.de

Wohnmeile Halstenbek, Gärtnerstraße 120
Telefon 04101/517 40 90

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr



Große Umbau-Aktion!

Bis zu **70% Rabatt**
auf unsere Ausstellungsküchen,
weil wir Platz brauchen für die
Küchen-Messe-Neuheiten 2014!



Stefan Korth in seinem viel zu kleinen Showroom. Der Schlagzeugbauer sucht dringend etwas Größeres.

Adoro Custom Drums

Mit dem Schlagzeug in die Kirche

In einem Hinterhof in der Georg-Bonne-Straße entstehen handgefertigte Schlagzeuge. Die Marke „Adoro Custom Drums“ hat in Musikerkreisen einen guten Klang, ihr Gründer gilt als Überzeugungstäter.

Auf den ersten Blick wirkt die Geschichte kurios: Akteure sind ein frustrierter Springer-Grafikdesigner, fiese Banker sowie Kirchenbesucher, die sich über ein zu lautes Schlagzeug beschwerten.

Befragt man Stefan Korth nach seinem Werdegang, gibt er sich als jener Grafikdesigner zu erkennen und dann folgt eine dieser abstrusen Personalgeschichten, an denen das Haus Springer so reich ist.

Korth schmiss hin und widmete sich ab 2006 fortan dem Instrument, das ihn seit seinem zwölften Lebensjahr begleitet: dem Schlagzeug. Unterstützt von seinem Vater, einem passionierten Modellbauer, gründete Korth zunächst einen Handel mit Schlagzeugteilen und Zubehör – nach Lehrbuch. „Ich habe ein Dreivierteljahr recherchiert“, erinnert er sich. „Marktforschung, Wirtschaftsberatung, Beratung mit Anwälten, Existenzgründungsberatung – besser konnte man es nicht planen.“ Ergebnis? Insolvenz im Jahr 2008, während

der Finanz- und Bankenkrise, nach einem, wie Korth sagt, nicht ausgezahlten Kredit. Sauer ist er noch heute. Der Kundenstamm war groß, der Zulieferer in Asien eine gute Quelle, das Geschäft lief, aber die Zwischenfinanzierung der Waren war ohne Bank eben nicht zu machen gewesen.

Korth wollte sich jedoch nicht geschlagen geben und so folgte 2008 mit den restlichen Lagerbeständen des Handelsunter-

Korth wollte sich nicht geschlagen geben ...

nehmen eine Neugründung. Unter dem Namen „Adoro“ firmiert seither kein reines Handelsunternehmen mehr, sondern eine Produktionsstätte für Schlagzeuge. Den Prototyp baute der Autodidakt mit eigenen Händen und einer bestimmten Zielgruppe im Kopf: Kirchen. Als aktives Gemeindemitglied, das selbst in Kirchen gespielt hatte, wusste er: für Sakralbauten sind Schlagzeuge immer zu laut. Die Kessel sind zu tief, zu breit, zu sehr ausgelegt auf Rockkonzerte. Neben dem Prototyp sorgte Korth für ein professionelles Erscheinungsbild seiner Schlagzeugmarke. Trotz dieser

gelungenen Grundvoraussetzungen geriet der Start des neuen Unternehmens nicht einfach. „Wir sind eine einzige Katastrophe“, sagte er 2011 noch einem TV-Sender.

Heute lacht er über diesen Satz, bestätigt ihn, aber es wirkt ein wenig wie Koketterie. Mittlerweile ist Adoro im Musikmarkt kein Nobody mehr. Neben Kirchenmusikern schätzen mittlerweile auch Profis aus Tonstudios und Bands den differenzierten Klang der Schlagzeuge. Zusammen mit zwei Mitarbeitern baut Korth heute in der winzigen Werkstatt in Nienstedten etwa 70 Drumkits pro Jahr, jedes zu einem Kaufpreis von durchschnittlich etwa 2.000 Euro. Gemessen an den Preisen für Handarbeit in Deutschland ist das ein Schnäppchen, aber dennoch erklärungsbedürftig neben dem Schlagzeug für 350 Euro aus chinesischer Fertigung.

Neben Verkaufserfolgen steht die Anerkennung der Fachwelt. Im Showroom hängen die ersten Urkunden für prämierte Produkte und auch in den einschlägigen Musiker-

Foren im Internet taucht der Name Adoro immer häufiger auf.

Die Folge: Korth will expandieren. Adoro soll kein Monster werden, bloß nicht!, aber der Schlagzeugbauer wünscht sich mehr Platz für Mitarbeiter, Maschinen (die Rohlinge für Kessel werden derzeit noch in Stuttgart produziert), für Experimente und für Lehrlinge. Die zertifizierte Ausbildungsbefähigung ist in Sicht und Korth arbeitet schon heute gerne mit Praktikanten zusammen.

Allein wo? Die örtliche Musikszene, die heute Gitarrensaiten, Sticks und anderes Zubehör in der Georg-Bonne-Straße 104 kauft, wird es bedauern, aber 2014 ist hier Schluss; das Haus wird abgerissen. „Wir suchen etwas Neues“, sagt Korth. „Gerne wieder hier in Nienstedten.“

www.adoro-drums.de
Autor: tim.holzhaeuser@ksv-hamburg.de

ZUR PERSON Stefan Korth,

geboren 1975 in Salzgitter lebt seit 2000 in Hamburg. Er war als Grafiker für Ricardo.de und den Axel Springer Verlag tätig, bevor er sich 2006 selbstständig machte. Stefan Korth ist verheiratet und Vater von vier Kindern.

EFFEKTIV WERBEN!

Klönsschnack
BUCHEN!



Buchung und Information:
040 86 66 69-0

Media-Daten auch
im Internet:
WWW.KLOENSCHNACK.DE



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
(Fax -41)
www.ksv-hamburg.de

FÜR INNEN UND AUSSEN 040-812167 **WRAGE** SANITÄR BEDACHUNG HEIZUNG

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES NEUES JAHR! WWW.WRAGE-GMBH.DE



HOLGER RIEBE KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte ▪ Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten ▪ Fronten ▪ Umbauten



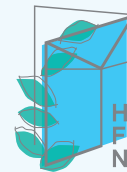
Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
All diese und viele andere Bedürfnisse
Ihre Küche betreffend sind mein Fachgebiet!
Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu einem
kostenlosen und unverbindlichen
Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“) · 22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60



Tag der
offenen Tür
1. Februar
10.30 bis 17 Uhr



HAUS
FLOTTBEK-
NIENSTEDTEN

Perspektiven für Persönlichkeiten

1984-2014

Großer Jubiläumstag – 30 Jahre Haus Flottbek-Nienstedten

Der Schritt in ein Altenheim
wirft viele Fragen auf.
Wir geben an unserem
Jubiläumstag offene
Einblicke und zeigen Ihnen,
wie wir das Wohlbefinden
unserer Bewohner in den
Mittelpunkt stellen.

- + Geführte Hausbesichtigungen
- + Informationen zur
Demenzbetreuung und
zum Verpflegungskonzept
- + Fachpräsentation
zum Thema Pflege
- + Einblicke in die palliative Pflege
- + Grünkohlessen und Kuchenbuffet
- + Wunschkonzert mit DJ

Wir freuen uns auf Sie!

Haus Flottbek-Nienstedten
Vogt-Groth-Weg 27
22609 Hamburg
Telefon 040/800 977-0
[www.altenheim-
flottbek-nienstedten.de](http://www.altenheim-flottbek-nienstedten.de)



Klönsschnack AUCH IM INTERNET

WWW.KLOENSCHNACK.DE

Hamburg-Sülldorf, Wittland 1
Tel: 040 - 86 64 76 51

bf-design



**Schmuck
&
Kunst**

Brigitte Freese

- Gold- & Silberschmiedin
- Unikat-Schmuck
- Individuelle Umarbeitung
- Reparaturen

Öffnungszeiten: Mittwoch - Donnerstag - Freitag: 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihr Partner für behagliches Wohnen



H. David

Raumausstattung

Gardinen · Bodenbeläge · Polstermöbel
Matratzen · Bootspolster · Polsterei
Rollos · Jalousien · Markisen
Insektenschutz und Reinigungsservice

Feldstraße 52 · 22880 Wedel · Telefon 0 41 03 / 30 33
Inh. M. Wanger

WOHLFÜHLKUNST

Das Besondere im Alltag finden.

ENTDECKEN SIE EXKLUSIVE
NACHTWÄSCHE, HOMEWEAR, LOUNGEWEAR,
ACTIVEWEAR, BADE- & STRANDMODE.

Erleben Sie die
perfekte Nacht.

RÖSCH
CREATIVE CULTURE

FÉRAUD
PARIS

WOHLFÜHLKUNST
by Rösch
Blankeneser Bahnhofstr. 60
22587 Hamburg
040 86 62 64 70





2015 sollen 275 Schüler im Schulkamp unterrichtet werden – auch Vorschüler

SCHULBAU IN NIENSTEDTEN

Mehr Platz für ABC-Schützen

Die 125 Jahre alte Grundschule Schulkamp in Nienstedten plant im Sommer 2014 einen Erweiterungsbau. Der wird nötig, weil der Platz gebraucht wird.

Schulleiter Martin Langos-Luca sagt: „Wir haben noch keine Vorschule und keine Mensa für die Ganztagskinder – das muss sich ändern.“ Bei der Planung werde darauf geachtet, den „dörflichen Charakter zu bewahren und so wenig Platz wie möglich in Anspruch zu nehmen“.

Anwohner wie Jens

Schürfeldt und Werner Schneider sehen das anders. Sie fürchten um den dörflichen Charakter und das Milieu in ihrem Quartier. „Wir wollen keinen Betonbunker“, so die Kritiker der Schulerweiterung. Bäume müssten weichen, die Baustelle stelle eine weitere Gefahr da, Dimensionen und Materialien passten nicht in die Umgebung.

Der Schulleiter verteidigt das Projekt: eigentlich reiche die Erweiterung nicht aus. „Wir machen weniger, als wir brauchen.“ Für den Schulleiter ist der Kompromiss „elegant und sinnvoll“.



Bauplan: Die Aula wird abgerissen und durch ein zweistöckiges Gebäude ersetzt

RISSEN

Widerstand gegen Kraftwerk geht weiter

Am 4. Dezember endete die Auslegungsfrist für das Widerspruchsverfahren zur Genehmigung des von Vattenfall geplanten Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerks (GuD) in Wedel.

„Alle Bürger, die bei der Auslegung der Antragsunterlagen für die technische Anlagengenehmigung im letzten Herbst eingewendet haben, hatten die Möglichkeit, zu widersprechen. Insgesamt haben ungefähr 1.600 Einwender im letzten Jahr die Möglichkeit genutzt, ihre Anregungen und Bedenken ins Verfahren einzubringen“, so Hanne Harder von der Bewegung „Stopp! Kein Mega-Kraftwerk Wedel“.

Der Widerstand in Wedel und Rissen ist weiterhin ungebrochen. Viele Einwender haben die Möglichkeit genutzt, der Genehmigung zu widersprechen. Hauptthema des Widerspruchs ist erstens der Betriebslärm, der die gleichen Grenzen einhalten soll wie das Kohlekraftwerk aus den 60er-Jahren und im Gegensatz zu jetzt die umliegenden Wohngebiete ganzjährig belasten soll. Und zweitens der über viele Jahre andauernde Baulärm. Beides hält die Grenzen des Bebauungsplans am Elbhochufer nicht ein. Dabei lassen sich viele Betroffene durch die Rechtsanwaltskanzlei Dr. Fricke in Hannover vertreten, um ihre persönlichen Rechte zu wahren.

FÜNF FRAGEN AN...

**Bünabe
Kay Thomsen**

Herr Thomsen, bevor Sie im Flottbeker Raum unterwegs waren, gehörte Osdorf zu ihrem Einsatzgebiet. Welche gravierenden Unterschiede gibt es aus polizeilicher Sicht zwischen den Quartieren?

Das eine war ein sozialer Brennpunkt, Flottbek hingegen ist ganz anders strukturiert. Trotzdem haben wir auch hier in der dunklen Jahreszeit vermehrt Einbrüche. Denn inzwischen gibt es Reisende in Sachen Einbruch, das macht die Aufklärung schwierig.

Welche Herausforderungen stellt das Elbe-Einkaufszentrum an Sie?

Hier geht es um Taschendiebe, die das Einkaufszentrum aufsuchen. Auch die Trickdiebe sind hier gern unterwegs. Denn die alten Tricks ziehen immer noch. Gerade Ältere glauben gern an das Gute im Men-



Kay Thomsen

schen, deshalb fallen auf Trickdiebe herein.

Wie beurteilen Sie die Verkehrssituation in ihrem Gebiet?

Die Baustelle an der Julius-Brecht-Straße wird uns weiterhin beschäftigen. Ich versuche durch Gespräche und Ticketschreiben die Lieferzone für das EEZ freizuhalten.

zuhalten.

Wo sehen Sie besondere Herausforderungen in ihrem Revier?

Die stellen die fünf Schulen und fünf Kindergärten dar. Dabei helfen Gespräche, Aufklärung und Kontrollen.

Wie verhalten sich die Bürger Ihnen gegenüber?

Wir haben direkten Kontakt und sind immer ansprechbar. Das erleichtert die Arbeit. Nur manchmal schlägt die Stimmung noch um.

WEDEL

Bemerkenswerte Geschichten

Bemerkenswerte Geschichten sind in dem jüngsten Band der Beiträge zur Stadtgeschichte gesammelt. So beleuchtet Arno Schöppe das selbstherrliche Verhalten von „Alten Kämpfern“ während der Zeit des Nationalsozialismus, beschreibt Thies Bitterling die turbulenten Protestaktionen gegen den dänisch gesinnten Pastor Volquarts im Jahr 1867 und zeichnet Jürgen P. Strohsal das „süße Leben“ eines holsteinischen Zuckersieders im zaristischen St. Petersburg nach. Diese bunte Mischung wird abgerundet durch die Abhandlung von Carsten Dürkob zu Literatur und Literaten aus Wedel und einer sozialgeschichtlichen Betrachtung der Stadt von Günther Wilke. Alle diese Berichte sind das Ergebnis der erfolgreichen Vortragsreihe des Stadtarchivs Wedel aus dem Jahr 2012, die auch im kommenden Jahr fortgeführt wird. Exklusiv für dieses Buch haben die Referenten die spannendsten Vorträge zu Aufsätzen umgeschrieben und teilweise ergänzt.

Finanziert werden konnte der 10. Band der Beiträge zur Stadtgeschichte erneut über die Stiftung zur Förderung von Kunst und Kultur der Stadt Wedel – Amschler-Stiftung.

Das Buch gibt es für 14,90 Euro im Wedeler Buchhandel und Stadtarchiv Wedel

TRONCMITTEL

16.000 Euro für fünf Projekte

Anne Krischok und Frank Schmitt, beide SPD-Bürgerschaftsabgeordnete für den Hamburger Westen, haben erfolgreich 16.000 Euro aus Troncmitteln für fünf soziale Projekte erhalten. Das Goethe Gymnasium in Lurup erhält für einen leitungsgebundenen Trinkwasserspender 6.200 Euro. Die DLRG Rissen erhält 4.640 Euro für die Ausstattung der Wasserrettungsstation Wittenbergen. Die Kita Holzwurm in Lurup wird mit 3.000 Euro für eine schallisolierte Faltwand bedacht und die Volksspielbühne in Rissen bekommt 1.500 Euro für eine neue Mikrofonanlage – so kann der Theaterbetrieb mit neuem Sound weitergehen. Zudem erhält die Altonaer Mütterinitiative, die im Stadtteilhaus Lurup interkulturelle Bildungs- und Beratungsarbeit anbietet, 1.360 Euro für ein Notebook, einen Beamer und eine Leinwand, sowie eine Stellwand und einen Faltpavillon. Die Mittel stammen aus der Tronc-Abgabe der Spielbanken.

VORTRAG

Was hätte Sengelmann gemacht?

Der im November ausgefallene Vortrags- und Diskussionsabend unter dem Motto „Was hätte Sengelmann gemacht? Hamburgische Stadtplanung zwischen 1863 und heute“ im Haus Rissen wird im Januar nachgeholt. Mit dabei werden sein. Oberbaudirektor Professor Jörn Walter und Professor Dr. Hanns-Stephan Haas, Vorstandsvorsitzender der Evangelischen Stiftung Alsterdorf.

**ELLA
SCHACHT**

M O D E N
+ Accessoires



2014 fängt ja gut an!
Winterware stark reduziert!

Bei ELLA Schacht finden Sie ab sofort modische Winterware in den Größen 38 - 50 mit hohen Rabatten (nur solange Vorrat reicht!)

Blankenese

Blankeneser Bahnhofstr. 34 - Tel. 040 869330
Mo. - Fr. 10:00 - 18:30 ♦ Sa. 10:00 - 13:30

Rissen

Wedeler Landstr. 30 Tel. 040 812303
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 ♦ Sa. 10:00 - 13:00

www.ella-schacht-moden.de

Wirtschaft

WEDEL

Spendenwoche bei den Stadtwerken

Am 11. Dezember fiel im Kundenzentrum der Stadtwerke Wedel der Startschuss zum Spenden. Bei heißen Getränken und Weihnachtsgebäck konnten sich Interessenten über gemeinnützige Institutionen informieren um zu spenden.

Vertreter von sieben unterschiedlichen Institutionen berichteten über ihre Projekte und Ziele. Dabei waren das Hamburg Leuchtfueher, das Autonome Frauenhaus, die Arbeitslosenselbsthilfe, das Kinderhospiz Sternenbrücke, der Verein Therapiehilfe, die Wedeler Tafel und WeKi (Deutscher Kinderschutzbund).

Für jede dieser sieben Organisationen wurde eine Spendenbox aufgestellt. Der gesammelte Geldbetrag kommt so direkt, ohne großen Verwaltungsaufwand, an. Auf diesem Wege hatten Interessierte die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, welche Organisation sie unterstützen möchten“, so Adam Krüppel, Geschäftsführer der Stadtwerke Wedel.

Als Startkapital spenden die Stadtwerke jeder Organisation 2.000 Euro. Eine Woche lang standen die Boxen im Kundenzentrum. „Als



Stadtwerke Wedel stellte Spendenboxen für sieben gemeinnützige Organisationen auf

regionales Unternehmen ist uns wichtig, hier vor Ort direkt und unkompliziert zu helfen. Daher unterstützen wir schon seit vielen Jahren verschiedene Institutionen, Vereine oder Verbände in und um Wedel. In diesem Jahr weiten wir unser Engagement aus, um mit unseren Kunden als Partner mehr zu bewegen“, erzählt Natali Kobas, Pressesprecherin der Stadtwerke Wedel.

HAFENWIRTSCHAFT

Geschichte und Zukunft der Speicherstadt

Im Rahmen einer Punschfahrt wird am 12. Januar, 9. Februar und 16. März über die Speicherstadt und die Hafencity informiert. Die eineinhalbstündige Tour steht unter der Überschrift „Schmuggel und Welthandel“. Dazu gibt es Wissenswertes über den Hamburger Hafen. Am Ende der Reise steht ein Besuch des Zollmuseums. Abfahrt ist jeweils um 14 Uhr am Anleger Kajen, Barkassenbetrieb Bülow. www.kultours-hamburg.de



Projektleiter David Löchner, Architektin Kristzina Ujj-Schumann, Henrik Randers und Helle Sørensen Ludewig von der Handelsabteilung

DESIGN

Henning Larsen zu Gast

Spricht ein Architekt wie Henning Larsen von seiner Arbeit, ist das Interesse groß. Das zeigte sich anlässlich eines Abends im Showroom des Kieler Unternehmens Hugo Hamann Bürokompetenz an der Bahrenfelder Gasstraße. Unter der Überschrift „Architektur und Bürokultur – Ein skandinavischer Ansatz“ erlebten die Gäste neben dänischer Bürokultur auch skandinavische Lebensart. Unter den Gästen der Leiter der Handelabteilung von Danmarks Handelskontor in Hamburg, Henrik Randers und die Exportberaterin Helle Sørensen Ludewig. www.buerokompetenz.de



Naschkreationen von „Feines Zeug“

NUSSIG

Feines Zeug

Mädchenkram, Philosophenhappen oder Dicke Nüsse, so heißen einige Naschkreationen von „Feines Zeug“. Das Hamburger Unternehmen stellt bunte Nuss- und Trockenfrüchtemischungen in schicken Verpackungen zusammen. Die Idee dazu hatte Bianca König. Zu haben sind die Leckerein bei Adele & Clodwig, Bahrenfelder Straße 43 und unter www.feineszeug.de.

NACHWUCHSWETTBEWERB

Teilnahmerecord bei Jugend forscht

Jugend forscht kann sich wieder über einen Anmelderecord freuen: Insgesamt 12 298 Jungforscher wollen sich 2014 an Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb beteiligen. Das sind die höchsten Anmeldezahlen in der 49-jährigen Jugend forscht Geschichte. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das Ergebnis eine Steigerungsrate von 7,8 Prozent. In der aktuellen Wettbewerbsrunde melden zwölf Bundesländer Zuwächse bei den Anmeldezahlen: An der Spitze liegt Berlin mit einer Steigerungsrate von 56,2 Prozent; es folgen Sachsen mit 23,5 Prozent, Nordrhein-Westfalen mit 18,1 Prozent und Schleswig-Holstein mit 16,9 Prozent. Der Favorit unter den Fachgebieten ist in der 49. Wettbewerbsrunde wie in den Vorjahren Biologie mit 23,4 Prozent aller angemeldeten Jungforscher. Es folgen die Fachgebiete Technik mit 20,3 Prozent und Chemie mit

17,9 Prozent. Der Anteil der Mädchen liegt bei 35,7 Prozent.

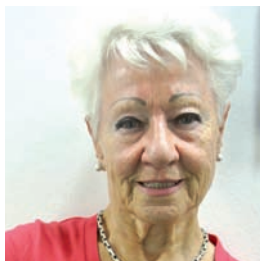
„Der erneute Anmelderecord beweist die große Attraktivität von Jugend forscht bei Schülern und Auszubildenden. Offenbar erkennen immer mehr junge Menschen, dass umfassende Kompetenzen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) in unserer heutigen Wissens- und Informationsgesellschaft große Bedeutung haben. Angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels eröffnen sich Jugendlichen hier zudem besondere Chancen für einen erfolgreichen Einstieg in ihre berufliche Karriere“, sagt Dr. Sven Baszio, Geschäftsführender Vorstand der Stiftung Jugend forscht. „Unser Ziel ist es, möglichst viele jungen Menschen durch die Teilnahme am Wettbewerb für ein Studium oder eine Ausbildung in MINT-Fächern zu begeistern. Um dies zu erreichen, ist es unerlässlich, ein optimales Umfeld für die individuelle Förderung und Entwicklung junger Talente zu schaffen.“

www.jugend-forscht.de

FAMILIENBILDUNG

Neue Sportkurse in 2014

Das neue Jahresprogramm der Familienbildung präsentiert wieder zahlreiche Sport- und Entspannungsangebote. Karin Palecki bietet Gymnastik für Senioren in Sülldorf an. Dabei geht es um rhythmische Bewegungsschulung im Sitzen, Stehen und Gehen (Kursstart: 12. Februar). Rund um Pilates dreht sich der neue Einführungs-Workshop von Irina Vikulina. An einem Wochenende lernen Interessierte Pilates-Methoden – Atmung, Konzentration, Zentrierung, Ausrichtung. Pilates sorgt für innere Stabilität und eine präzise Körperhaltung.



Karin Palecki, Seniorengymnastik



Irina Vikulina, Yoga und Pilatis

Der Workshop ist am 22. und 23. Februar und kostet 20 Euro.

Anmeldungunter: 970 79 46 10.

Alle Kurse und weitere Informationen erhalten Sie in der Familienbildung Blankenese, Sülldorfer Kirchenweg 1b, www.fbs-blankenese.de

HSV

Mitgliederversammlung

Am 19. Januar, 11 Uhr findet eine Mitgliederversammlung des HSV statt. Es soll über die grundlegende Strukturveränderung des Vereins abgestimmt werden. CCH-Halle H, Marseiller Straße

SC RIST WEDEL

Abschied von Trainer Gleim

Sebastian Gleim wird den SC Rist Wedel zum Mai verlassen. Der derzeitige Headcoach der 1. Herren und Jugendkoordinator ist seit 2009 bei Rist und nimmt im Anschluss an die aktuelle Saison eine Stelle in der Nachwuchsabteilung des Frankfurter Clubs „Fraport Skyliners“ an.

NEU

Tai-Ji bei der DoTu

Die Dockenhudener Turnerschaft bietet wieder Tai-Ji an. Jeden Donnerstagabend um 20 Uhr wird in der Sporthalle der Grundschule am Grotefendweg das Schattenboxen gelehrt. Neue Teilnehmer, Anfänger und Geübte, sind in lockerer Sportkleidung willkommen. Info: 870 22 72.



Geübte Akrobaten auf dem Holzpferdturnier 2013

ELBDÖRFER- UND SCHENEFELDER RV

Holzpferdturnier im Januar

Am 25. und 26. Januar überbrücken Reiterinnen die Winterpause beim 6. Schenefelder und Bordscholmer Holzpferdturnier. Die Voltigierer gehen im Sportzentrum Schenefeld an den Start. Mehr Informationen unter: www.holzpferdturnierschenefeld.de

Parkett zum Wohlfühlen

UNSER SERVICE:

- Unsere Fachberater kommen gerne zu Ihnen nach Hause, um Details und Verwendungsmöglichkeiten direkt zu besprechen.
- Unsere Verlegeprofis bringen die für ihr Handwerk unbedingt erforderliche, langjährige Erfahrung und die neuesten Kenntnisse in der Verletechnik mit, damit Ihr Laminat- oder Parkettboden perfekt wird und Ihnen lange Freude und Wohlbefinden vermittelt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Parkett: Eiche
Landhausdielen**
33€/m² Abholpreis.

Farb- und Musterbeispiel

- natürlich
- einzigartig
- fußwarm
- strapazierfähig
- langlebig

Lassen Sie sich in unserer großen Ausstellung fachkundig beraten.

TEPPICHE • GÄRDINEN • WOHNACCESSOIRES • TAPETEN • FARBEN • BETT- U. BADWAREN • MÖBEL

KNUTZEN
W O H N E N



Rissener Str. 110 • 22880 Wedel • Tel. 0 41 03 / 12 11 60

Flamant

ANSPRUCHSVOLLE WOHNKULTUR IM
STIL BELGISCHER HERRENHÄUSER

www.knutzen.de



Der Schaukelstuhl
richtet ein...



Dekoration • Sichtschutz
Insektenschutz • Bettsofas
Sitzmöbel • Polsterei
Teppiche • Accessoires

Der Schaukelstuhl GmbH • Ottenser Hauptstr. 41 • 22765 Hamburg
Mo.-Fr. 10-19, Sa. 10-16 • www.schaukelstuhl.de • Tel. (0 40) 39 71 30

Designermode gesucht!

Direkter Ankauf - Barzahlung sofort

Wir kaufen Damen- und Herrenbekleidung von privat und gewerblich. Gern auch ältere Modelle, neu und gebraucht.

Jil Sander • Boss • Escada etc.!

Wir holen auch ab!

Second Herzog

Straßenbahnring 17 • Telefon 87 88 28 93
Mo-Do 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr • Fr 10⁰⁰-16⁰⁰ Uhr • Sa 11⁰⁰-14⁰⁰ Uhr
www.secondherzog.de

Ihr SOLARLUX Wintergarten Händler



HAUSTÜREN MODERN & SICHER



ALUMINIUM HAUSTÜREN
MADE IN GERMANY

VON BLEIBENDEM WERT
IHR LIEBLINGSPLATZ



SOLARLUX
Wintergärten



TERRASSENÜBERDACHUNGEN,
WINTERGÄRTEN, GLAS-FALTWÄNDE
MARKISEN & HAUSTÜREN

Beratung & Ausstellung
Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
Tel. 040-830 19 99 0

WWW.SONNE-RUNDUM.DE

MELDUNGEN

Kultur



Das Ensemble

THEATERSCHIFF BATAVIA

Premiere: Der Vorname

Premiere feiert am 17. Januar um 20.30 Uhr das Stück „Der Vorname“ auf dem Theaterschiff „Batavia“ in Wedel.

Handlung: Der Literaturprofessor Pierre und seine Frau Elisabeth freuen sich auf ein gemütliches Diner mit Freunden und Familie. Eingeladen sind Vincent, Pierres Jugendfreund und Elisabeths Bruder mit seiner schwangeren Frau Anna sowie der Posaunist Claude, mit dem Elisabeth seit ihren Kindertagen befreundet ist.

Vincent enthüllt den fassungslosen Freunden den geplanten Vornamen seines noch ungeborenen Sohnes: Adolphe. Die Debatte um die Frage, ob man sein Kind nach Hitler benennen darf, ist nur eine der hitzigen Diskussionen dieses Abends, aber sie führt dazu, dass das bisher so gemütliche Familientreffen plötzlich aus dem Ruder läuft.

Es spielen: Stefani Beckmann, Evi Albrecht, Tim Feindt, Thomas Lagerpusch, Lorenz Schmidt. Eintritt 15 Euro.

Batavia, Brooksdamm

MUSIK I

FolkBALTICA Festival

Beim Winterkonzert des folkBALTICA-Festivals wird es wieder ein Doppelkonzert mit zwei Gruppen aus zwei Anrainerländern der Ostsee geben. Wieder dabei wird das polnische Streichquintett Volosi sein. Ebenso dabei ist Sigrid Moldestad, eine Vertreterin der zeitge-

nössischen norwegischen Folkszene. Die in den letzten Jahren mit Preisen überhäufte Sängerin und Geigerin wird in einer Triobesetzung auftreten und bei den Winterkonzerten das musikalische Thema des Festivals 2014, den Gesang, vertreten. Der Eintritt kostet 15 €. **12. Januar, 16 Uhr, Heidbarghof, Langelohstraße 141**

MUSIK II

Tango, Latin, Balladen ...

In der Kulturkirche Altona spielt am Freitag, 10. Januar, um 20 Uhr das Quartett „Luz del Norte“. Das Ensemble versprüht die Liebe zur lateinamerikanischen Musik. Die Musiker erzählen von Lebenslust und Träumen, dem Fühlen und der Sehnsucht, moderiert mit kleinen Geschichten. Das Repertoire aus Tangos, Latin und Balladen entführt in die Emotionen dieses Kontinents, der eine schier unermessliche Auswahl an musikalischer Inspiration bietet: So interpretiert die Band ihre Lieblingssongs von Mercedes Sosa, Susana Baca, Lhasa de Sela und Sting. Sophie Wachendorf (Gesang), Kai Leinweber (Bass), Sorin Ferat (Violine), Jo Braun (Gitarre). Eintritt: Vorverkauf 9 Euro (zzgl. Geb.), AK:



Luz del Norte mischt die verschiedenen Musikstile Südamerikas

15 Euro. Vorverkauf: www.kulturkirche.de
Bei der Johanniskirche 22

KONZERT

Gastgeber mit 40 Stühlen

Höchstens 40 Stühle gibt es auf den Konzerten der Reihe „40 Stühle“, veranstaltet von dem Hamburger Musiker Frank Naruga. Ensembles wie das Duo Matamá oder die Swingband „Duke & Dukies“ folgten bereits Narugas Einladung und spielten intime Konzerte an wechselnden Orten. Die Weinhandlung „Kühne Lage“ war bisher ebenso Austragungsort wie der Möbelhandel „Der Stuhl“ oder die „Buchhandlung“. Naruga sucht weiterhin nach Partnern, die ihre Räumlichkeiten für ein Konzert zur Verfügung stellen wollen. Einzige Bedingung: Platz für 40 Stühle. Kontakt und Informationen über: www.40stuehle.de

MUSIK III

**Blankeneser
Neujahrskonzert**

Katharina Apostolidis (Violine) und Erika Neufeld (Piano) spielen am Mittwoch, 8. Januar ab 20 Uhr als „Duo Amuselle“ im Goßlerhaus in Blankenese. Das Duo spielt träumerische Klassik und romantische Balladen, mitreißende Musik aus Filmen und Musicals, Melodien berühmter Hits und Tangos von Astor Piazzolla.

Eintritt 15 Euro, für Mitglieder des Fördervereins 10 Euro. Anmeldung unter Telefon 866 30 35.

www.foerderverein-gosslerhaus.de



Neujahrskonzert im Goßlerhaus

HISTORIE

**Eine Geschichte für heute –
Anne Frank**

Vom 7. Februar bis 4. März 2014 ist die Ausstellung „Deine Anne – ein Mädchen schreibt Geschichte“ zu Gast in der Jugendkirche Hamburg. Seit einigen Jahren wird die besondere Geschichte des jüdischen Mädchens Anne Frank durch eine Wanderausstellung für Jugendliche in abwechslungsreicher Form dargestellt. Dabei geht es um den historischen Kontext und die Übertragung in die Bedeutung für heute.

Jugendliche im Anne Frank-Zentrum

Die Ausstellung möchte zur Diskussion anregen und zu eigenem Engagement ermutigen. Mo. bis Fr., 9 bis 19 Uhr. Informationen: www.die-jugendkirche.de.
Bei der Flottbeker Mühle 28



FOTO: ANNE FRANK ZENTRUM

GEISTESLEBEN

Vortragsabend im Januar

Die Neue Philanthropische Gesellschaft – Geschäftsführer ist der Blankeneser Lutz Schade – veranstaltet 2014 wieder Vortragsabende. Am 21. Januar findet im Logenhaus der Freimaurer der Vortrag „Kriegsenkel, eine Generation im ‚Zwischen‘“ statt. Vortragender ist Michael Schneider, unter anderem Leiter der Akademie Sandkrughof.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr im Foyer des Logenhaus und beinhaltet ein Abendessen.

Kostenbeitrag 15 Euro. Anmeldung unter: anmeldung.neuephil@web.de.

Moorweidenstraße 36

WEDEL

„Die Elbe – alles im Fluss“

Das Stadtmuseum Wedel zeigt noch bis zum 23. Februar die Ausstellung „Die Elbe – alles im Fluss“. Dargestellt wird die Geschichte einer maritimen Landschaft vom Urstromtal zur internationalen Wasserstraße. Im Februar finden außerdem zwei Vorträge statt. 14.2., 19 Uhr: „In ungewohnten Gewässern – Die römische Flotte auf der Elbe?“. Vortrag der Archäologin (MA) Jana Frank. 21.2., 19 Uhr: „Wikingerschiffe“, Vortrag der Archäologin (MA) Stefanie Otto. **Küsterstraße 5**

KONZERT

**Familienbande –
Freundesbande**

Im Ernst Barlach-Haus sind am 26. Januar um 18 Uhr Werke für die Instrumentengeschwister Violine und Viola zu hören, komponiert von den Brüdern Joseph und Michael Haydn und ihrem Freund Wolfgang Amadeus Mozart.

Es spielen Studierenden der Klassen von Prof. Tanja Becker-Bender (Violine) und Prof. Anne Kretta Gribajcevic (Viola). Violine: Jueer Wang, Thomas Reif, Danae Papatthäou-Matschke, Algirdas Sochas. Viola: Ida Luzie Philipp, Mari Viluksela, Yu-Chi Hua, Lucas Schwengebecher.

Vorverkauf: Buchhandlung Harder, Waitzstr. 24, Konzertkasse Gerdes, Telefon 45 33 26 und im Ernst Barlach Haus, Di. bis So., 11 bis 18 Uhr. Telefonische Vorbestellung: 82 60 85. Abendkasse ab 17.30 Uhr. Eintrittspreis: 15 Euro für Erwachsene, Schüler und Studenten 5 Euro.
Baron-Voght-Straße 50a

**LIVE
ON
STAGE**

MAYAMO
A SINGER'S SOUL

**SAMSTAG
25.01.2014
AB 20 UHR
EINTRITT 5 EURO**



Einlass ab **18** mit Personalausweis

CASINO SPIELBANK SCHENEFELD

Im Stadtzentrum Schenefeld
Tel. 040 839 00 20 | www.spielbank-sh.de

CASINO SPIELBANK SCHENEFELD

FREIER EINTRITT +

BEI VORLAGE DIESES COUPONS ERHALTEN SIE FREIEN EINTRITT UND EIN GLAS SEKT.

Weibliche Inspiration

Die Hamburger Künstlerin Barbara Dignowity lässt sich von ihrem alltäglichen Umfeld inspirieren und

verarbeitet dieses in ihren Bildern. Das Material dazu ist Aquarell, Rohrfeder, Kreide, Marmormehl, Acryl oder Moirlauge auf Papier und Leinwand, gemalt, gegossen, gespachtelt. Ihre besondere Malweise spiegelt sich vor allem in ihren Frauenfiguren wider. Zu sehen

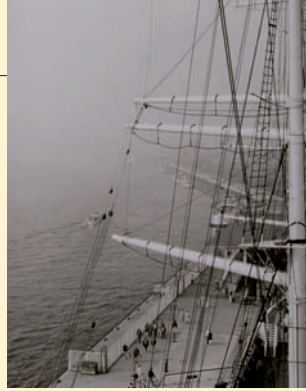
im Brillenhaus Blankenese bis zum 20. Januar
Am Kiekeberg 1



Das Elbufer in Bildern von H. Meyer-Veden

Im Winterkabinett des Jenisch-Hauses ist noch bis zum 2. März die Ausstellung „ElbeUfer“ mit Fotografien von Hans Meyer-Veden zu sehen. Die Faszination für die Elbe hat Tradition. So wurde der Ausblick auf diesen Strom bereits 1798 von Emilie von Berlepsch beschrieben als „einzig in seiner Art“. Die Weite, der Ausblick und der Hauch von Fernweh – kaum ein Mensch, den die Ausstrahlung dieser Atmosphäre nicht faszinieren würde. Um die eigene Faszination für das Dreieck aus Land, Wasser und Ufer festzuhalten, greift Meyer-Veden zur Kamera. Di. bis So., 11 bis 18 Uhr.

Baron-Voght-Straße 50



Die Hamburger Landungsbrücken

[völlig] sinn-los

So lautet der Titel eines Kunstprojekts, das bereits seit Ende November Kunst in Wohnungen bringt. Als „Hommage an unbekannte Künstler von völlig unbekanntem Künstlerinnen“ wollen die tatsächlich völlig unbekanntem Initiatorinnen Helga Adam, Susanne Kleiber und Andrea Nimax die Aktion verstanden wissen. Ihre Bilder hängen nun über den Sofas von etwa 60 Hamburgern, die der Einladung gefolgt sind und für einige Wochen zu Privatgaleristen wurden, davon viele aus dem Hamburger Westen. Ab dem 10. April können alle Bilder im Künstlerhaus eins-eins besichtigt werden, zusammen mit einer Fotodokumentation aus den „Privatgalerien.“
Lübbersmeyerweg 11

Kunst beim Doktor

Als „Aktivierungsprogramm für das Blankeneser Kulturleben“ dient künftig die Ausstellungsreihe „Kunst beim Doktor“. Im Teil 1 ist frühe Reisefotografie zwischen Port Said und Peking in der Praxis von Dr. med. Julia und Christoph Bäumer zu sehen. Die Mediziner kooperieren hierzu mit dem Antiquitätenhändler Dr. Karl Henning. Die frühesten Aufnahmen datieren aus den 1860er-Jahren. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 12 Uhr, Mo., Di., 14.30 bis 17.30 Uhr, Do. 14.30 Uhr bis 16 Uhr.
Dockenhudener Straße 27



Winterdienst West oHG

Inh. Gebr. Schulze, Osterbrooksweg 15, 22869 Schenefeld

- Schnee- und Glättebeseitigung für Hamburg West und Umland
- zuverlässig und pünktlich!
- individuelle Beratung/Ausführung je nach Kundenanspruch
- verschiedene Streu-Sorten möglich
- Haftpflichtversicherung
- Streugutentfernung

DIE Profis in den Elbvororten *seit 1995!*

Tel. **86 66 32 15**

Fax **38 63 91 11**

e-Mail: winterdienst-west-ohg@alice.de

Boelter
Boelter Immobilien GmbH

2014: Gute Zeiten für Immobilien



Elbblick - Schulau 6 1/2-Zi.-Einfamilienvilla, 240 m² Wfl., EBK, Wohn-/Esszi. 55 m², Kamin, gr. Südterrasse, Vollkeller, 3 Garagen, Südgarten, € 2.700,- exkl. + NK



Blankenese 6-Zi.-Rotklinker-Doppelhaushälfte, 176 m² Wfl., WZ 31 m², Wohnneubauküche 20 m², 2 Bäder, 2 Terrassen, Garten, Keller, geräumige Garage, € 2.550,- exkl. + NK



Alt-Osdorf mod. 4-Zi.-Whg., ca. 120 m² Wfl., Erstbezug, WZ 40 m², offene EBK, Eichenparkett, Westbalkon, II. OG, Fahrstuhl, TG-Stellpl., € 1.500,- exkl. + NK



Iserbrook 4 1/2-Zi.-Doppelhaushälfte, ca. 132 m² Wfl., Wohnzimmer 33 m², 2 Bäder, EBK, Vollkeller, sonniges 353 m² Westgrundstück, große Terrasse, € 375.000,-



Blankenese familiengerechtes 7-Zi.-Einfamilienhaus, 175 m² Wfl., Parkett, Einbauküche, Vollkeller, Garage, 1.500 m² Grundstück, € 1.980,- exkl. + NK



Ansicht des Vespasian-Tempels mit dem Forum Romanum, um 1654

Von der Schönheit der Linie

Stefano della Bella (1610–1664) zählt zu den wichtigsten italienischen Graphikern und Zeichnern des 17. Jahrhunderts. Während sein Radierwerk mehrfach Gegenstand von Retrospektiven gewesen ist, fand sein ebenso qualitätvolles zeichnerisches Œuvre bislang keine vergleichbare Würdigung. Die Hamburger Kunsthalle stellt noch bis zum 26. Januar etwa 100 hochrangige Werke aus bedeutenden europäischen Sammlungen in all ihren Facetten vor. Die Ausstellung ist eine Kooperation mit dem Gabinetto Disegni e Stampe degli Uffizi in Florenz, das auch Hauptleihgeber ist. **Glockengießerwall**



Werftszene von Otto Riedel

Cosmopolitan Pickles

In der „Bedürfnisanstalt“ findet am 4. Januar ab 20 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Cosmopolitan Pickles“ statt.

Zu sehen sind Bilder der Serien „Mixed Pickles“ und „Cosmopolitan Paintings“. Erstere sind kleinformatige Bilder mit Motiven aus Indien und dem arabischen Sprachraum. Die Bilder der Serie „Cosmopolitan Paintings“ sind großformatige Acrylbildern, in denen ein Zusammenspiel aus spontanen Farbverläufen und -kleckschen mit in die abstrakte Bildkomposition einfließen. Die Bilder sind nach der Vernissage zwei Wochen zu sehen.

Blickenallee 26a

„Playing with fire“ (Ausschnitt)



Werke von Otto Riedel im Witthüs

Maritime Bilder des 1901 in Calbe/Saale geborenen Malers Otto Riedel sind noch bis zum 12. Januar im Witthüs im Hirschpark zu sehen.

Der 1988 in Großhansdorf gestorbene Künstler erlernte das Malen während der Kriegsgefangenschaft und arbeitete ab 1948 als Schiffbauingenieur bei der Stülcken-Werft. **Elbchaussee 499a**



Lampen, Leuchten und individuelles Wohnen

Hohe Bleichen 18 * 20354 Hamburg * Tel. 040 34 35 25 * www.patio-antiques.de

In den Hamburger Elbvororten



868672
Nähe Elbe und Marktplatz groß-zügige 3-Zi.-ETW., 107 m² Wfl., 1. OG, Einbauküche, WZ 49 m², Kamin, gr. SüdBalkon, TG-Stellpl., € 460.000



868854
Elbblick-Blankenese 2-Zi.-Wfh., 57 m² Wfl., offene Einbauküche, herrlicher SüdBalkon, 2 Tiefgaragen-Stellplätze, Essdiele, erstkl. Zustand, Hanglage, Nähe Hessepark, € 1.000,- exkl. + NK

Wir *Ihr Spezialist für die Elbvororte suchen für solvente Käufer: Villen, Ein-/Zweifamilienhäuser, Eigentumswohnungen sowie Doppel- und Reihenhäuser



Boelter Immobilien GmbH
Blankeneser Landstraße 58
22587 Hamburg
Telefon 86 88 54
Telefax 866 34 58
www.boelter-immo.de





Sollen die großen Containerschiffe weiter den Hamburger Hafen anlaufen, müssen neben dem Tiefgang auch die Konditionen stimmen

Hamburger Hafen

Konditionen für Containerriesen

Die Hamburg Port Authority (HPA) verzichtet auf eine Erhöhung der Kappungsgrenze und bleibt beim 2013 eingeführten Rabatt für außergewöhnlich große Fahrzeuge.

Die Hamburg Port Authority (HPA) hat sich entschieden, trotz starker Zunahme der besonders großen Containerschiffe auf eine Erhöhung der Kappungsgrenze zu verzichten und zusätzlich den in diesem Jahr eingeführten Rabatt für außergewöhnlich große Fahrzeuge im Jahr 2014 fortzuführen. Mit dem Ziel, den Hamburger Hafen für sehr große Schiffe weiterhin attraktiv zu halten.

Parallel dazu wird das Hafengeld in den wesentlichen Tarifgruppen um nominal zwei Prozent erhöht. Damit soll ein Teil der allgemeinen Kostensteigerungen abgefangen werden. „Seit 2010 hat der Hamburger Hafen Marktanteile zurückgewonnen. Mit unserer Tarifpolitik bleiben wir unter der durchschnittlichen Teuerungsrate der vergangenen Jahre. Unser Ziel ist, den Aufwärtstrend der vergangenen drei Jahre weiter fortzusetzen“, sagt Tino Klemm, Leiter Immobilien und Finanzen und Mitglied der HPA-Geschäftsleitung.

Neu hinzugekommen ist ein „Green Award“-Rabatt von drei Prozent für Öltankschiffe. Diese Vergünstigung erhalten Schiffe, die nachweislich besonders sicher und umweltfreundlich operieren.

Zusätzlich führt die HPA im Rahmen ihres Environmental Ship Index-Umweltrabattes (ESI) als erster Hafen der Nordrange einen Rabatt von 15 Prozent für Seeschiffe ein, die mit LNG (Liquefied Natural Gas) betrie-

ben werden. Seit 2011 nutzen schon mehr als 25 große Häfen weltweit diesen Index, darunter auch New York und Los Angeles – mit steigender Tendenz. Über 2.000 Schiffe haben sich freiwillig in die Datenbank eintragen lassen und dokumentieren damit, dass sie umweltfreundlicher operieren als es die international gültigen Regelungen vorschreiben.

Momentan werden in Hamburg bei mehr als jedem zehnten Anlauf entsprechende Umweltrabatte ausgeschüttet.

Mit beiden Maßnahmen leistet die HPA beim Hafengeld einen Beitrag zum Umweltschutz. Auch für den in 2013 eingeführten Transshipmentrabatt konnte die HPA bereits viele Anträge verzeichnen.

Die Entgeltordnung (Allgemeine Geschäftsbedingungen für Hafennutzungsentgelte), die bisher hauptsächlich Aspekte für Seeschiffe regelte, umfasst ab 2014 auch die Binnen- und Hafenschiffahrt, die bisher an anderer Stelle geregelt war. Der bisherige Ansprechpartner für diese Kundengruppe firmiert nun unter „Entgeltstelle für Binnen- und Hafenschiffahrt“. Entsprechende Anfragen sowie die vorgeschriebenen An- und Abmeldungen von Binnenschiffen können ab sofort auch per E-Mail an ebhs@hpa.hamburg.de geleitet werden.

www.hamburg-port-authority.de
 Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

KREUZFAHRT

Ende der Saison

Mit 177 Anläufen von Kreuzfahrtschiffen und mehr als einer halben Million Passagieren ging Ende Dezember die Kreuzfahrtsaison in Hamburg zu Ende. Kurz vor dem Jahreswechsel machten noch einige Schiffe an den Kreuzfahrtterminals fest. Als „Saga Sapphire“ legte mit der ehemaligen „Europa“ (1981-1999) von Hapag-Lloyd eine alte Bekannte im Cruise Center Altona an. Auf dem Programm stand eine sogenannte „Mystery Cruise“. Bei diesen Reisen entscheidet der Kapitän über die Route und nur der Kreuzfahrt Direktor, das Brückenpersonal und die Ausflugsabteilung sind eingeweiht. Erst wenn das Schiff angelegt hat, wird der jeweilige Hafen angekündigt. Dann gibt es eine Überraschungstour für die Passagiere.

Die Reederei Fred.Olsen Cruise Lines schickte im Dezember gleich zwei Schiffe nach Hamburg. Die „Balmoral“ mit 1.350 Passagieren machte Mitte Dezember fest, das Schwwesterschiff „Boudicca“ mit 880 Passagieren verbachte den Silvesterabend in der HafenCity. Die „Aidasol“, das Schiff mit den meisten Anläufen in Hamburg im Jahr 2013, lag im Dezember drei mal im Cruise Center Altona und startete von dort zu Touren in Nordeuropa.

www.hamburgcruisecenter.de



Kreuzfahrten sind weiterhin beliebt. Im zurückliegenden Jahr wurde Hamburg 177-mal angelaufen

MS DEUTSCHLAND

Heidrun von Goessel ist neue Kreuzfahrt Direktorin

Nachdem mit Konstantin Bissias, bis Jahresende einer von drei Aurelius-Geschäftsführern, von Bord der „Deutschland“ ging, präsentierte das Unternehmen kürzlich Heidrun von Goessel als neue Kreuzfahrt Direktorin. Im Januar wird sie mit ihren Gästen von Singapur nach Hongkong reisen. Insgesamt wird die langjährige Moderatorin vier Mal für jeweils einen Monat an Bord sein. Zu ihren Aufgaben zählt dabei die Organisation der Bord-Programme und Landausflüge sowie die Gestaltung des Abendprogramms.

Die Aufgaben des scheidenden Geschäftsführers Bissias hat Geschäftsführer Christopher Nolde, zugleich Unternehmenssprecher, übernommen.

GAST KOLUMNE

Stellungnahme

Wenn ich gebeten werde, zum Thema Integration zu sprechen, sage ich oft zu Beginn: Ich bin das bes-

beispielsweise Sprachkenntnisse, Arbeitserfahrung, Qualifikationen und ein unbelastetes polizeiliches Führungszeugnis vorweisen können. Ein Punktesystem erfasst die unterschiedlichen Bereiche und ordnet jedem Neu-Kanadier einen Wert zu. Arbeitnehmer müssen eine definierte Mindestanzahl an Punkten erreichen, um sich niederlassen zu dürfen.

Auch die Niederlande sind in meinen Au-

jeden zu einem wichtigen Teil der Gemeinschaft und vermittelt das Gefühl, gebraucht zu werden. Gleichzeitig beugt es Vorurteilen vor und gibt den Menschen Würde.

Neben allen Erwartungen und Wunschprofilen muss aber gleichzeitig klar sein: Die Frage, ob wir als integrationsfreudige und lebenswerte Nation wahrgenommen werden, wird unsere Zukunft maßgeblich gestalten. Nicht weniger als der soziale Frieden und unsere ökonomische Entwicklung sind davon abhängig. Dass der demographische Wandel die Arbeitswelt internationalisieren und unsere Gesellschaft verändern wird, ist bereits Realität. Es ist lediglich die Frage, wie sich der Fachkräftemangel ausgestalten wird, wie massiv er unsere Wettbewerbsfähigkeit beeinträchtigt und welche Branchen besonders darunter leiden werden.

Die Tatsache, ob wir für qualifizierte und motivierte Menschen aus unterschiedlichen Kulturen attraktiv sind, wird zu einem wesentlichen Erfolgsfaktor werden. Das nord-europäische Wetter und die komplizierte deutsche Sprache zählen dabei nicht zu den Katalysatoren. Hingegen müssen wir für Chancen stehen und für harte Arbeit, die belohnt wird. Alle Seiten müssen Integration als Win-Win-Situation verinnerlichen. Nur miteinander können wir uns entwickeln und wachsen. Wussten Sie, dass 23 Prozent der Hamburger Unternehmer Zuwanderer sind? Damit liegt die Hansestadt sogar weit vor dem bundesweiten Durchschnitt von 16 Prozent.

Ich habe meine Wurzeln nie vergessen: Als ich vor mehr als 40 Jahren in Hamburg ankam, sprach ich kaum ein Wort Deutsch und fing ganz unten an. Ich weiß, wie es ist, hart zu arbeiten und kenne das Gefühl, wenn die Miete fällig wird, das Gehalt aber längst verbraucht ist. Diese Aspekte meiner Biografie sind ebenso Teil von mir, wie die Erfahrung von Anerkennung und Respekt für Fleiß und Kreativität. Und was gibt es Schöneres, als der Schmied seines eigenen Glücks zu sein? Auch diese Frage stelle ich den Schülern oft. Wir sprechen über ihre Vorstellungen von einem selbstbestimmten

Leben. Die meisten erzählen mir dann: Stolz sein kann man besonders gut auf etwas, das man allein geschafft hat oder besonders gut kann. Das ist der größte Antrieb und die beste Orientierung. Nicht zuletzt deshalb bin ich ein unverbesserlicher Optimist in Sachen Integration.

Ian K. Karan

GASTKOLUMNE: Ian Karan über Integration

Unbegrenzte Möglichkeiten

Senator a.D. Ian Karan kam als Tellerwäscher in die Hansestadt, wurde hier zum erfolgreichen Unternehmer und letztlich zum Wirtschaftssenator. Sein Engagement für Hamburg ist beispielhaft.

te Beispiel für gelungene Integration. Und Jugendliche, die ich bei meinen Besuchen an Schulen mit hohem Migranten-Anteil kenne, frage ich: Hättet ihr gedacht, dass so der glücklichste Deutsche aussieht? Wenn dann alle große Augen machen, sage ich: Deutschland ist bereit, dir eine Chance zu geben. Egal, wie du aussiehst oder wo du herkommst. Du kannst alles schaffen, aber es kommt auch auf Dich an!

Es ist ein emotionales Bekenntnis, aber es ist ganz einfach wahr: Ich bin über alle Maßen dankbar. Sowohl für die Möglichkeiten, die ich in Deutschland angetroffen habe, als auch für mein ganz privates Glück, das ich in Hamburg finden durfte. Ich weiß, ich wäre weder in England, wo ich zur Schule gegangen bin, noch in Sri Lanka, wo ich geboren wurde, der geworden, der ich bin. Hamburg ist das Fundament, auf das ich bauen konnte und meine Heimat. Deutschland ist für mich das Land der unbegrenzten Möglichkeiten.

Meine Geschichte macht die Voraussetzungen für erfolgreiche Integration sichtbar: Auf der einen Seite ist es die Gesellschaft, die demjenigen, der sich einbringen will, eine Chance gibt, und auf der anderen der Fleiß des Einzelnen. Integration ist keine Einbahnstraße und kann deshalb weder durch Gesetze noch durch Sozialleistungen hergestellt werden. Wer sich wie ein Fremder in diesem Land bewegt, nicht schnellstmöglich die Sprache lernt und bereit ist, sich anzupassen, der wird lange Zeit fremd bleiben.

Aus diesem Grund ist es richtig und wichtig, Willen und Eifer von jedem, der nach Deutschland kommt, einzufordern. Wer in Kanada leben und arbeiten möchte, muss



Vom Tellerwäscher zum Senator – Ian K. Karan

gen ein Vorbild in Sachen Integration. Unsere Nachbarn verstehen es, Migranten, aber auch arbeitslose Landsleute, in den Arbeitsmarkt einzubinden. Wer vom Staat

„... als ich vor 40 Jahren in Hamburg ankam, sprach ich kaum ein Wort Deutsch ...!“

Unterstützung erwartet, muss Leistung erbringen. In vielen Kommunen sind Zahlungsempfänger verpflichtet, sich innerhalb von zwei Tage nach Beantragung bei einem Programm zu melden. In diesem muss dann eine bestimmte Anzahl von Wochenstunden abgeleistet werden. Ich bin überzeugt, dass Maßnahmen wie diese, Parallelgesellschaften entgegenwirken. Sie macht

SCHULE

Informationsabend am Lise-Meitner-Gymnasium

Für interessierte Eltern zukünftiger Fünftklässler, die sich über das naturwissenschaftliche Profil des Lise-Meitner-Gymnasium informieren möchten, findet am 8. Januar um 19.30 Uhr im Meitner-Forum ein Informationsabend statt. Die Schule stellt sich vor, Eltern bekommen einen Überblick über die Aktivität in der Beobachtungsstufe und können die Klassenlehrerteams der kommenden Fünften kennen lernen. Sie werden erfahren, dass das LMG ein breites Angebot in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern hat, und auch vielfältig und erfolgreich in den künstlerischen Fächern, den Sprachen und ganz besonders



Unterricht in Naturkunde und Technik

in den Gesellschaftswissenschaften arbeitet. Am Sonnabend, den 25. Januar, bietet der Tag der offenen Tür von 10 bis 13 Uhr einen Blick in die Klassen- und Fachräume, in Unterricht und AG, ganztägige Betreuung und Sporthalle, Mensa und Musikräume, in Vorhaben, Projekte und Wettbewerbe. www.hh.schule.de/lmg



Die Show ist aufwändig inszeniert und opulent gestaltet

CCH

Lauras Stern

Am 30. Januar beginnt im CCH ab 14 Uhr eine fantastische Reise zu den Sternen mit Laura und Tommy. „Lauras Stern – Die Show“ erzählt eine lehrreiche Abenteuergeschichte mit viel zauberhafter Musik. Die aufwändige Inszenierung, die eingängigen Songs, die Artistik und viel Liebe sollen für eine unvergessliche Familienshow sorgen. Vorlage ist der Buch-, Kino- und TV-Erfolg „Lauras Stern“.

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter www.highlight-concerts.com CCH Saal 2

SCHULE
STAATLICH ANERKANNTE BERUFSFACHSCHULE
FÜR SCHAUSPIEL HAMBURG

Wöchentliche Jugendkurse ab 10 Jahre
Kostenlose Probestunde

FERIENKURSE ab 12 Jahre
WIR DREHEN! Filmkurs vom 01/ bis 02/03/2014
THEATER! THEATER! THEATER! vom 15/ bis 16/03/2014

Auf zur Bühne! Ab zum Film!

JUGENDKURSE 2014

www.SCHAUSPIELSCHULE-hamburg.com



GEIGEN- UND KLAVIER-UNTERRICHT IN BLANKENESE

Unkonventionell, traditionell, kindgerecht – mit Kompetenz, Kreativität, Humor und Herz

Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene

Katharina Apostolidis
Telefon 866 456 44
www.geigen-stunde.de



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baeckerei-koerner.de

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen ♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt ♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17

In Wedel: ♥ im Wedeler Bahnhof ♥ Bahnhofstraße 9

körnig ins neue Jahr:
Gold-Mix-Brot
körnig – saftig – lecker

Zutaten: Weizenmehl, Wasser, Natursauerteig, Roggenmehl, Sonnenblumenkerne, Haferflocken, Roggenbackschrot, Sesam, Leinsamen, Sojaschrot, Hirse, Maisgrieß, Gerste, Grütze, Hefe, jod. Speisesalz, Röstmalz, Weizengluten



Für dich entdeckt und gelesen ...

Fantasy
Wen der Rabe ruft

von Maggie Stiefvater, script 5, Preis: 19 Euro, Hardcover, ISBN 978-3-8390-0153-0, ab 15 Jahren

Jedes Jahr im April empfängt Blue die Seelen derer, die bald sterben werden, auf dem verwitterten Kirchhof außerhalb der Stadt.

Bisher konnte sie sie nur spüren, nie sehen – bis in diesem Jahr plötzlich der Geist eines Jungen aus dem Dunkel auftaucht. Sein Name lautet Gansey, und dass Blue ihn sieht, bedeutet, dass sie der Grund für seinen nahen Tod sein wird.

Fazit: Das Buch beginnt gleich sehr spannend und dadurch kommt man von Anfang an sehr gut in die Geschichte rein. Wer Magie und Wahrsagungen mag, für den ist das Buch genau das Richtige.

Mein Fazit – das Buch ist auf jedem Fall lesenswert!



THEATER FÜR KINDER

Ein Sommernachtstraum

Das Theater für Kinder gibt im Januar das Stück „Ein Sommernachtstraum“ nach William Shakespeare mit Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Handlung: Eigentlich ist es Winter in Athen, aber im nahen Feenwald sind die Jahreszeiten durcheinander geraten. Der Elfenkönig und seine Königin streiten sich so heftig um ein niedliches indisches Drachenkind, dass es dort plötzlich Sommer wird. Durch die Schusseligkeit des Oberkobolds Puck werden vier junge Menschenkinder in diesen Streit mit hineingezogen und es ist ein Wunder, dass das nun entstehende schrecklich-schöne Zauber- und Liebeschaos schließlich doch gut endet.

Die zahlreichen Januar-Termine finden sich im Internet unter: www.theater-fuer-kinder.de.

Karten für 14 Euro, inklusive Garderobe. Kartentelefon: 38 25 38
Max-Brauer-Allee 76

UMWELT

Gymnasium Rissen bleibt Klimaschule

Das Gymnasium Rissen bekam auch in diesem Jahr das Gütesiegel „Klimaschule 2014 bis 2016“ verliehen. Diese Auszeichnung unterstreicht, dass sich die Schulgemeinschaft dem Klimaschutz nach wie vor verpflichtet fühlt, auch wenn sich die Situation verändert hat: Die behördliche Unterstützung wurde eingeschränkt, die Anzahl der Schüler ist durch die STS angestiegen, Ganztagesbetreuung, Mensakühlraum, mehrere mobile Klassenräume – dies sind alles Faktoren, die eigentlich zu einem Anstieg des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen führen. Die Schulgemeinschaft des Gymnaiums hat ihren Klimaschutzplan der neuen Situation angepasst und konnte durch verschiedene Maßnahmen statt eines Anstiegs eine Stabilisierung der Heizenergie auf dem Niveau des Vorjahres und eine Reduktion des Stromverbrauchs erreichen.

www.gyri.de



Forsthaus Tiergarten



Seit 50 Jahren Reiterferien für Kinder

- Schicke Trakehner, süße Ponys
- Ideales Ausreitgelände direkt am Hof in Lüneburg
- Helle Reithalle

Familie Klein · Telefon 04131 / 79423
www.forsthaus-tiergarten.de

Piccolo Mondo
Exklusive Kinder- & Damenschuhe

KINDER- & DAMENSCHUHE
À LA CARTE

- Gallucci · UGG · Momino · Pedro Miralles · ... und viele mehr.

Wir führen Schuhe von Größe 18–41.

Exklusive Kinder- & Damenschuhe finden Sie Mo.–Sa. 10–19 Uhr im LEVANTEHAUS: Mönckebergstraße 7 | 20095 Hamburg
Telefon: 040 32 51 00 08 oder im Internet unter: www.exklusive-kinderschuhe.de

Klön Schnack AUCH IM INTERNET

WWW.KLOENSCHNACK.DE

Zauberreich

DER KINDERLADEN

SALE

Im Januar viele tolle Angebote!
Ab 20. Januar **SUPER OUTLET** wegen Umzugs mit bis zu 70% Nachlass

Gudrunstraße 1 | Hamburg-Rissen | www.zauberreich.com

Reisen Sie mit Ihren Kindern nach Hamburg – wir kümmern uns um die Ausstattung

CityStrollers

Einfach mit Kindern reisen

www.citystrollers.de
T +49 (0)40 50719560

Stadtkultur

A TRIBUTE TO ABBA

ABBA – The show

40 Jahre nach ABBA's Grand Prix Sieg lebt das Pop-Phänomen auf der Bühne weiter. Die Show gibt den Fans Gelegenheit, die größten Hits, wie Waterloo, SOS, Mamma Mia, noch einmal live zu erleben. Musikalisch untermalt u.a. vom renommierten National Symphony Orchestra of London. Gastauftritte der Original-ABBA-Bandmitglieder Ulf Anderson, Janne Schaffer oder Roger Palm runden das multimediale Bühnenerlebnis ab. Es werden 2x2 Karten verlost.

Die schnellsten Anrufer bei Gabi Milchert gewinnen!
Klönkschnack-Tel. 86 66 69 10



FOTO:HERBERT-SCHULZE

28. Januar um 20 Uhr, O₂ World, Karten 38,- bis 63,- Euro, Tel. 0180 657 00 99 und Vv.-St.

WELTMEISTER IM STEPTANZ

Magic of the Dance

Die Tänzer steppen über Tische und Stühle, springen, tanzen, dass die Funken sprühen. Die besten Steptänzer der Welt sind hier vereint. Hohe tänzerische Qualität gepaart mit innovativen Choreografien, eine spannende Geschichte, zauberhafte Musik, spektakuläre Pyrotechnik und eine hervorragende Lichtshow mit Filmeinspielungen machen „Magic of the Dance“ zu einem erstklassigen Show-Erlebnis.



FOTO:STAR-ENTERTAINMENT

29. Januar um 20:00 Uhr, CCH Saal 2, Karten 35,90 bis 68,90 Euro, Tel. 450 118 676 oder www.funke-ticket.de



FOTO:THOMAS KAMLAH

Kooperation der Philharmoniker Hamburg mit dem Klingenden Museum

4. Philharmonisches Konzert mit Kinderbetreuung

Seit dieser Konzertsaison findet die Kinderbetreuung bei ausgewählten Philharmonischen Konzerten in Kooperation mit dem Klingenden Museum Hamburg statt. Eltern oder Großeltern können bei einem Konzertbesuch Kinder im Alter von 4-12 Jahren mitbringen und betreuen lassen.

Das Kinderprogramm für die 4-9-Jährigen gestaltet seit dieser Saison das Klingende Museum. Die Kinder erwartet eine Führung durch das Konzerthaus. Sie können Instrumente ausprobieren und damit eine kleine „Aufführung“ gestalten. Dabei werden sie spielerisch an das Orchesterinstrumentarium herangeführt. Kinder ab 9 Jahren können die Kinderführung im Studio E besuchen. Dort werden sie parallel zur ersten Konzerthälfte von Musikpädagogen auf das jeweilige Konzertprogramm eingestimmt. Nach der Pause erleben sie mit ihren Eltern oder Großeltern die zweite Konzerthälfte live im Großen Saal. Das Programm: Schostakowitsch Sinfonie

Nr. 6, Prokofjew Klavierkonzert Nr. 2 und im 2. Teil Strawinsky „Der Feuervogel“, Kinderprogramm im Klingenden Museum (4-9 Jahre), Kindereinführung zu Strawinskys „Feuervogel“-Suite (9-12 Jahre). **26. Januar um 11 Uhr, Laeishalle Hamburg, Kinder-Treffpunkt ist Studio E in der Laeishalle um 10.45 Uhr, Karten 10,- bis 48,- Euro, Familienangebot Erw. 25,- Euro, Kinder frei. Anmeldung erforderlich unter Tel. 356868. Bei Buchung angeben, ob für das Kind ein Ticket für die zweite Konzerthälfte (Kindereinführung und Konzertbesuch) oder ein Ticket für das Klingende Museum (Kinderprogramm) benötigt wird.**

HAMBURGS GESCHICHTE KUNSTVOLL INSZENIERT

Sand-Malerei-Show

Musik, Licht und sich immer wieder ändernde Bilder – davon lebt die Sandmalerei. Die Künstlerin Anne Löper begeistert mit ihrer besonderen Fingerfertigkeit und Ausdruckskraft. Sie entführt in die Zeit der industriellen Revolution, als im Hafen erste moderne Dampfboote die Großsegler ablösen und die Auswanderungswelle nach Amerika begann. Stimmungsvolle Sand-Erzählungen vom großen Brand von 1842 bis hin zu typischen Hamburger Sehenswürdigkeiten. In nächtlicher Atmosphäre entsteht eine Magie, der sich niemand entziehen kann. **Bis 2. März um 20 Uhr, Hafencity Elbarkaden, Karten 19,- Euro, Tel. 357 707 77**



FOTO:FLUT-HAMBURG GMBH



Katharina Apostolidis berichtet über Kulturelles in der Stadt
katharina.apostolidis@kloenschnack.de

5. INTERNATIONALES THEATERFESTIVAL

Um alles in der Welt – Lessingtage

Thematischer Schwerpunkt in diesem Jahr ist die Verbindung zwischen den Kontinenten Afrika und Europa. Durch die europäische Kolonialgeschichte sind beide Erdteile auf vielfältige Weise miteinander verbunden, in der aktuellen Migrationsdebatte zeigen sich die Nachwirkungen dieser Zeit. Die Ankunft der Gruppe Lampedusa in St. Pauli erinnert an unsere Verantwortung als Europäer gegenüber den libyschen Flüchtlingen. Sie zeigt deutlich, dass Hamburg und HamburgerInnen eine Haltung zu Problematiken und Streitigkeiten im Zusammenhang mit Flüchtlingsströmen aus Afrika einnehmen müssen.



FOTO:NOMI BAUMGARTL

Die Grenze zu Afrika ist durch das Schengener Abkommen ganz nah an Deutschland gerückt. Das Festival eröffnet die kenianische Soziologin Auma Obama, die Schwester von Barack Obama, am 26. Januar um 11 Uhr mit einer Rede, die den Titel „You are your Future“ trägt. Am gleichen Wochenende wird Frank Castorfs Inszenierung „Reise ans Ende der Nacht“ von Louis-Ferdinand Céline zu sehen sein, die die Odyssee des Protagonisten von Europa in den Kongo bis Amerika beschreibt. „So gesellschaftspolitisch war das Festival noch nie. Und es ist auch künstlerisch so ambitioniert und abenteuerlustig wie nie.“ **25. Januar bis 9. Februar, alle Bühnen des Thalia Theaters und an diversen Orten, Karten 7,50 bis 66,- Euro, Tel. 328 144 44**



Aus dem Amtsgericht

„Sie müssen ruhiger bleiben“

Der Angeklagte gibt sich zunächst kämpferisch. Er verstehe gar nicht, warum es überhaupt eine Verhandlung gebe. Der Staatsanwalt sieht das naturgemäß anders. Mit ernstem Gesicht verliest er die Anklage. Danach geriet der Beschuldigte im Einkaufszentrum Born Center mit zwei Sicherheitsmännern in Konflikt, weil er rauchend mit dem Fahrrad unterwegs war. Er habe gepöbeln, weil der Sicherheitsmann gegen sein Fahrrad getreten habe, als er ermahnt wurde, im Center nicht Rad zu fahren, so der sichtbar erregte Angeklagte Potzla Weiß*. Er arbeitete zuletzt als Gerüstbauer, lebt jetzt von ALG II.

Die im Verlauf des Konfliktes hinzugezogenen Polizeibeamten protokollierten die Pöbeleien. Neben den heute in manchen Gegenden und auf Schulhöfen zu den gängigen Vokabeln zählenden üblichen F- und A-Wörtern fiel auch ein Satz, der in diesem Zusammenhang fast erheiternd klingt: „Scheiß-Deutscher-Hund“ beschimpft Weiß einen der beiden Wachmänner. Nun entstammt Weiß einer Sinti-Sippe. Und der Beleidigte ist türkischstämmig. Was man ihm auch deutlich ansieht.

Dem Angeklagten, Vater von zwei Kindern und verheiratet nach „Sinti-Art“, scheint das egal zu sein. Ihn scheint auch nicht zu interessieren, dass das Geschehen am Einkaufszentrum von einer Kamera aufgezeichnet wurde. Ärgerlich, dass die das Geschehen dokumentierende CD dem Gericht nicht vorliegt. Auch möchte Weiß gern Ehefrau und weitere Familienmitglieder als Zeugen dabei haben.

So wird eine Woche später ein zweiter Termin fällig. Deutlich ruhiger als in der Woche zuvor erscheint der Angeklagte mit Frau und Verteidigerin. Die Anwältin kann ihren Mandanten davon überzeugen, die Beleidigungen zuzugeben, damit seine Verteidigungsstrategie zu ändern. Das verkürzt das Verfahren und lässt den Staatsanwalt lediglich eine Geldstrafe beantragen. Theoretisch hätte Weiß auch im Gefängnis landen können, weil die Tat während einer laufenden Bewährungsfrist passierte. Nicht die erste im Leben des Mannes, der mit Strafverfahren recht gut vertraut sein muss. Denn das Vorstrafenregister umfasst bereits 29 Eintragungen. Der Richter zählt nur einige auf. Darunter Beleidigung, Nötigung und ein Drogendelikt.

„Sie müssen versuchen, ruhiger zu bleiben“, so der Richter väterlich zum Angeklagten, und verurteilt Weiß zu einer Geldstrafe von 960 Euro, die in Raten abgezahlt werden können.

Wegen einer Beleidigung in den Knast zu wandern, mache keinen Sinn, gibt der Richter dem Mann mit den vielen Vorstrafen noch mit auf den Weg. Ob die Mahnung hilft, ist zweifelhaft. Denn in einem Gericht in Brake wartet bereits ein weiterer Richter auf Weiß.

*Name geändert



HAMBURGER
SENIOREN
DOMIZILE 

Domizil am Hirschpark

Sie haben Ihr Herz an Blankenese verloren.

Im Domizil am Hirschpark in Blankenese lässt es sich gut leben. Hier können Sie den für Sie besten Service anfordern. Was gehört dazu? Sie genießen die Vorzüge der Physiotherapie im Hause. Wir organisieren individuelle Einzelspaziergänge sowie Veranstaltungen in familiärer Atmosphäre für Sie. Die hohe Lebensqualität gibt es als Beifang dazu.

-  Stationäre Pflege
-  Physiotherapie

Hamburger Senioren Domizile
Domizil am Hirschpark
Manteuffelstraße 33
22587 Hamburg
Telefon 040 86658-0
info@hamburger-senioren-domizile.de
www.hamburger-senioren-domizile.de



MOHAMMAD TEHRANI

Exklusive Teppiche · Kelims · Unikate



Restaurierung
Handwäsche
Begutachtung

Mitglied:

- Bundesverband der Sachverständigen für orientalische Teppiche und Flachgewebe e.V.
- Bundesverband des Deutschen Kunst- und Antiquitätenhandels e.V.

Alstertor 20 / Ecke Ballindamm
20095 Hamburg
Tel.: 040 / 32 42 86
www.m-tehrani.com
info@m-tehrani.com



Wir unterstützen Sie dabei.

Als unabhängiger Versicherungsmakler stehen wir unseren Kunden mit Standorten in Schenefeld, Hamburg, Köln und Dresden von der Risiko- und Bedarfsanalyse bis hin zur laufenden Betreuung zur Verfügung.

UWS Assekuranz-Makler GmbH

Holstenplatz 6
22869 Schenefeld

Tel. +49 (40) 839 34 20
Fax. +49 (40) 830 25 76

Große Reichenstraße 27 (Afrikahaus)
20457 Hamburg

Tel. +49 (40) 303 743 0 80
Fax. +49 (40) 303 743 0 89

info@uws-assekuranz.de · www.uws-assekuranz.de

Polstermöbel der Spitzenklasse zum günstigen Herstellerpreis!



Seit über 78 Jahren
BESTE POLSTERMÖBEL
DIREKT VOM HERSTELLER in Ihrer Nähe
TOP-SCHLAFSOFAS mit viel Komfort

Besuchen Sie unsere Hausausstellung
und lassen Sie sich bestens beraten
Mo.-Do. 8 bis 17, Fr. 8 bis 14 Uhr
Gern auch nach telefonischer Vereinbarung



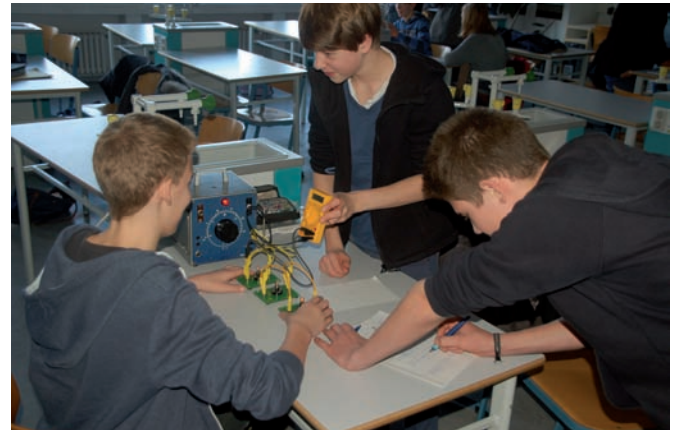
SCHULENBURG

PolstermöbelManufacturer



Schulenburg Polstermöbel Manufactur GmbH
21357 Bardowick, Am Bahnhof 6
Tel. 04131-92501-0
www.schulenburg-polstermoebel.de

BEMERKENSWERTES



Schüler der Stadtteilschule lernen nicht nur Theorie – hier geht es praktisch zu

Tag der offenen Tür an der STS Rissen Kunst und Umwelttechnik

Die Stadtteilschule Rissen (STS) ermöglicht, bei entsprechender Leistung, den Schülern ab Klasse 5, alle Abschlüsse bis zum Abitur zu machen. Der Stoff wird auf neun Schuljahre verteilt. In der 11. Klasse werden die Schüler auf die Studienstufe vorbereitet. Voraussichtlich starten 2015 zwei Klassen in die Oberstufe.

Da sich die STS den Standort am Voßhagen mit dem Gymnasium Rissen teilt, bietet sich eine Zusammenarbeit in der Oberstufe an. Zurzeit plant die Schule zwei Profile anzubieten – Kunst und Umwelttechnik. Damit wird an die Schwerpunkte in der Mittelstufe angeknüpft.

Um was für Projekte es sich dabei dreht, erfahren Interessierte, Kinder und Eltern am 18. Januar beim Tag der offenen Tür. Schüler präsentieren von 10 bis 13 Uhr ihre Arbeitsergebnisse.
Stadtteilschule Rissen, Haus H, Voßhagen 15, Tel.: 89 80 74 30

BOTANISCHER VORTRAG

Bedrohte Tagfalter

Der Vortrag „Tagfalter in Hamburg und ihre Abhängigkeit von der Vegetation“ erklärt, warum Tagfalter in vielfältiger Weise von Pflanzen abhängig sind: Ihre Raupen fressen häufig nur an bestimmten Pflanzen, die sich möglicherweise auch noch in einem bestimmten Entwicklungsstadium befinden, an der richtigen Stelle wachsen und zum richtigen Zeitpunkt aufblühen müssen. Das Thema erläutert Frank Röbbelen im Loki Schmidt-Garten.

16. Januar, 19 Uhr, Ohnhorststraße, Tropengewächshaus

MUSIK

Pop- und Soulbballaden

Sängerin MayaMo, kurz Mo, wird am 25. Januar um 20 Uhr in der Spielbank Schenefeld zu Gast sein. 2012 wurde sie aus 15.000 Sängern für die Show „The Voice of Germany“ ausgewählt. In der Spielbank Schenefeld präsentiert sie ihr kleines aber feines Solo-Programm. Die Songauswahl umfasst sowohl spanische Lieder in ihrer Muttersprache, wie auch Popballaden und groovige Soul-Titel im neuen Arrangement. Der Eintritt an diesem Abend kostet fünf Euro inklusive einem Freigetränk.
Spielbank Schenefeld, Industriestraße 1, 22869 Schenefeld, Telefon: 839 00 20



MayaMo singt Popballaden



Richtfest im Kindergarten 52 in Othmarschen: Die Kinder singen zum Dank ein Lied

OTHMARSCHEN

In zehn Tagen zur neuen Krippe

Der Kinderkreis 52 hat im Dezember ein zusätzliches 52 Quadratmeter großes Holzgebäude bekommen. Leiterin Kirsten Groth freut sich darüber, denn schon nach zehn Tagen Bauzeit steht die neue Krippe für sieben Babys ab zwei Jahren fertig da. „Das tolle an dem Bau war, dass der Kindergarten-Alltag nicht gestört wurde, denn alles ging ohne Bagger und große Laster einher.“ Die Firma ZweitHaus hat die Krippe aufgestellt. Geschäftsführer Stefan Bánk erklärt: „Das patentierte Schraubfundament, auf dem das Haus steht, ermöglicht einen schnellen und unkomplizierten Aufbau. Die Montage des Modulsystems dauert nur wenige Tage und es sind weder Aushub noch Betonfundament nötig.“
 Kinderkreis52 e.V., Onckenstraße 1, Telefon: 822 66 17



Atemberaubend spontan: Schauspieler improvisieren eine Komödie

IMPROSHOW

Steife Brise im Lichthof

Eine Szene mit acht verschiedenen Emotionen? Eine Oper im Liegen? Nichts ist geprobt und nichts abgesprochen. Jeder Auftritt ist eine Uraufführung. Vom klassischen Drama über die Komödie bis zum absurden Tanztheater – nach den Vorgaben des Publikums entwickeln die Improvisationsschauspieler der Steifen Brise aus dem Stegreif spannende Geschichten, unterstützt von einem Improvisationsmusiker.

Freitag, 9. Januar, 20.15 Uhr, LICHTHOF Theater, Mendelssohnstraße 15, Eintritt: 15 Euro, Karten: 855 00 84

WEDEL

Handball-Minis gesucht

Die Handball-Minis vom TSV Wedel (Mädchen und Jungen von fünf bis acht Jahren) der Handballspielgemeinschaft Rissen/Wedel freut sich über Verstärkung. Gespielt wird jeden Montag von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Rudolf-Breitscheid-Halle, Rudolf-Breitscheid-Straße 40 in Wedel. Informationen gibt Wolfgang Stein, Telefon: 04103/ 845 62

DOCKENHUDEN

Kinderturnen

Die Dockenhudener Turnerschaft hat in der Turngruppe für Kinder von 3½ bis 5 Jahren noch Plätze frei. Jeden Mittwoch von 17 – 18 Uhr wird in der Halle der Elbkinder Grundschule im Grotefendweg in Blankenese geturnt und gespielt. Einfach vorbeikommen. www.dotu.hamburg.de

Vermittlung von Kaufobjekten in Hamburg und Berlin

HLP Hanse IMMOBILIEN GmbH

2014 IST DAS JAHR IHRER IMMOBILIE.

Christian Simon
 Christian Simon

HLP Hanse Immobilien Hamburg
 Rissener Landstr. 252
 22559 Hamburg
 Fon: +49 (0) 40 - 81 95 60 41
hamburg@HLP-Hanse-Immobilien.de

Gewinner des Goldenen Lenkrads 2013 in der Leserkategorie Coupés/Cabrios

SO ALIVE. ER BRÜLLT VOR FREUDE.

Der neue Jaguar F-TYPE ist ein Biest, das nur auf einen hört – auf Sie. Der geringste Befehl von Ihnen reicht aus, und der F-TYPE zeigt, was in ihm steckt. Fahrer und Fahrzeug verschmelzen zu einer Einheit für ein lebendiges Fahrerlebnis, wie es nur Jaguar erschaffen kann.

AB MTL. 499,- €*
 inkl. 3 Jahre Garantie ohne Kilometerbegrenzung

- Wahlweise mit 3.0 L V6 oder 5.0 L V8 Kompressormotor
- Aluminium-Monocoque-Karosserie
- Dynamic-Modus
- 8-Gang-Quickshift-Automatikgetriebe mit Jaguar „SportShift“ Wählhebel

Ein gesundes und erfolgreiches 2014 – erleben Sie den Jaguar F-TYPE bei einer Probefahrt.



HOW ALIVE ARE YOU?

* Jaguar F-TYPE 3.0 L V6: Barpreis 79.900,- €, mtl. Leasingrate 499,- €, Leasingsonderzahlung 19.900,- €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtleistung 45.000 km. Ein Leasingangebot, vermittelt für die Jaguar Bank, eine Zweigniederlassung der FGA Bank Germany GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn. Jaguar F-TYPE: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 15,9–12,6 (innerorts); 8,3–6,9 (außerorts); 11,1–9,0 (komb.); CO₂-Emission in g/km: 259–209; CO₂-Effizienzklasse: G–E; RL 80/1268/EWG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

ANDERS AUTOMOBILE GMBH
 Glüsinger Straße 62 · 21217 Meckelfeld bei Hamburg
 Tel.: 040 76 10 16 80 · www.andersauto.de

MottigOptik.

Mit Leichtigkeit ins neue Jahr!

... z.B. mit Fassungen von

L I N D B E R G

Blankeneser Bahnhofstraße 14
22587 Hamburg
www.mottigoptik.de

T. 040 866 030 0
F. 040 866 030 97
mottigoptik@mail.de

Im Ortskern von Alt-Osdorf zu vermieten



- ▶ helles Endreihenhaus mit schönem Grundst.
- ▶ 157 m² Wohnfläche, fünf Zimmer
- ▶ EBK, Vollkeller, TG-Stellplatz
- ▶ 2.000 EUR NKM zzgl. 329 NK inkl. Hgz.

HANNEMANN IMMOBILIEN

Büro Elbvororte · Kersten Hannemann
Esenreihe 15 · 22589 · Hamburg · Tel: 040 866 25 36 10
www.hannemann-immobilien.de
info@hannemann-immobilien.de



STEFAN HANNEMANN GMBH

Nasse Wände, feuchte Keller?

Bausanierung

- Horizontalabdichtung mit Paraffin
- Außenabdichtung ohne Aufgraben (Schleierinjektion)
- Rissverpressung
- Kellerinnenabdichtung mit Sanierputz und Sperrputz

STEFAN HANNEMANN Bauunternehmen GmbH

Habichthorst 38a, 22459 HH – Telefon 040 866455-17 – Fax. -18
Mail. sh@hannemann-gmbh.de – www.hannemann-gmbh.de

BEMERKENSWERTES

FLOTTBEK

Putziger Besuch

Gierig saugt das kleine Känguru E.T. an seinem Fläschchen. Pflegemama Biga Kruse versorgt E.T. seit er als Gummibärgroßes Baby aus dem Beutel seiner Mutter geworfen wurde. „Eine Känguruzüchterin aus Stralsund hatte ihn gefunden und mich angerufen, weil ich schon zwei Kängurubabys mit der Flasche aufgezogen habe.“ Biga hat eine Kleinzuchthaltung mit einem riesigen Garten – hier wird klein E.T. in Zukunft leben und eine eigene Familie gründen können. Denn die Parmakängurus sind so gut wie ausgestorben. „Wir wollen zur Arterhaltung beitragen.“ Liebevoll päppelt Biga das circa 30 Zentimeter große Wallaby und trägt es in einem kleinen Beutel vor ihrer Brust. Alle vier Studen braucht es sein Fläschchen. Im Dezember besuchten Biga und E.T. Tochter Saskia Kruse in ihrem „Mrs. Sporty“-Studio in Flottbek.



Biga Kruse füttert Känguru E.T.

GYMNASIUM

Tag der offenen Tür am Hochrad

Am Samstag, dem 11. Januar von 10 bis 13 Uhr veranstaltet das Gymnasium Hochrad (Hochrad 2) seinen Tag der offenen Tür. Alle Viertklässler und ihre Eltern sind eingeladen, das Angebot des bilingualen Gymnasiums kennenzulernen. Das Besondere hier ist, dass alle Schüler ab Klasse 7 in mindestens zwei Fächern auf Englisch unterrichtet werden. Bei einer Führung präsentieren sich die erfolgreichen Sport-AGs, die Experimente der Jugendforschungs-AG und es gibt eine musikalische Kostprobe der Bigbands.



Sabine Möller mit Clarita Loeck

SPENDE

Kirchstollenerlös

Im Dezember spendete Sabine Möller, Inhaberin Bäcker Körner 300 Euro an das Blankeneser Hospiz. Zustande kam die Summe aus dem Verkauf des Blankeneser Kirchenstollen. 150 Stück lagerten über zehn Wochen im Kirchturm der Kirche am Markt. Den gebackenen Scheck nahm Clarita Loeck vom Verein Blankeneser Hospiz entgegen.

APASSIONATA

Zeit für Träume

In der neuen Apassionata-Show „Zeit für Träume“ erlebt das Publikum Akrobatik und Tanz, bunte Kulissen, mitreißende Musik und faszinierende Video-, Licht- und Lasereffekte. Europas erfolgreichste Familienunterhaltungsshow mit Pferden ist jetzt bis Mai auf Tournee durch insgesamt 28 europäische Städte. Im Januar macht die Show einen Zwischenstop in der O₂ World.

Termine: 10. Januar, 20 Uhr; 11. Januar, 15 und 20 Uhr und am 12. Januar um 14 Uhr. Tickets kosten ab 30 Euro, Stallführungen 18,95 Euro, www.apassionata.com



Candyland: Die drolligen Shetties LouLou und Keks sorgen für gute Stimmung

Rate mal ...

		1	5					4
	9							
3			6	2		8		
4		2	3					
		5		8		3		
					6	4		2
		6		4	1			5
							3	
5					9	7		

© 2013 Projekt- und Grafikwerkstatt, Hamburg

SUDOKU – SCHWIERIGKEITSGRAD SCHWER

Klön Schnacks Sudoku

Mit Raten werden Sie vermutlich nicht weiterkommen. Sudoku erfordert Nachdenken und beruhigt die Nerven. Viel Spaß dabei!

Die Auflösung finden Sie auf Seite 52 (aber nicht vorher nachsehen).

KLÖNSCHNACKS LUSTIGE FRAGE DES MONATS

Das müssten Sie eigentlich wissen ...

Wie nennen die Segler von MSC und BSC die vor Blankenese gelegene Sandbank, die nur bei Ebbe zu sehen und zu betreten ist?

Lösungsvorschläge für die Familien-Diskussion:

- Rumgrog Eiland?
- Bier Insel?
- Sherry Island?

Wenn Sie sich einig sind, schicken Sie uns eine Mail mit Ihrer Lösung. Der 10. Mail mit richtiger Angabe winkt eine Original-KLÖNSCHNACK-Tasse.

Mail an: anne.schlag@kloenschnack.de





A. GLASMEYER

Lebensmittel seit 1967

Supermärkte für höchste Ansprüche

www.glasco.de



Alles Gute für Sie!®

Lieferservice
 Mittwoch und Freitag



**Im Landhaus,
Kalkreuthweg 90**
 Geöffnet
 Mo - Sa 8.00 - 20.00 Uhr



In der Waitzstraße 1-3
 Geöffnet
 Mo - Sa 8.00 - 21.00 Uhr
 Die Bedienungstheken sind von
 Mo - Sa bis 21.00 Uhr geöffnet!

Dres. med. C. Wilcke, T. Aberle, I. Darwich

H
O | NSCHNARCHABKLÄRUNG,
-THERAPIE
TINNITUS, ALLERGIEWaitzstraße 15, 22607 Hamburg · T 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.deZUR FLOTTBEKER
SCHMIEDE
BISTRO*Wir feiern 4-Jähriges!
Wir laden Sie auf ein Glas Champagner ein!
Stoßen Sie mit uns am 4.2. an!
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!*Baron-Voght-Straße 79, 22609 Hamburg, Tel. 20 91 82 36
www.zurflottbekerschmiede.de

Öffnungszeiten:

Di-Fr 12-15 Uhr, Di-Sa 18-23 Uhr, So 12-23 Uhr, Mo Ruhetag



WIR POLSTERN

DEKOSTOFFE · SONNENSCHUTZ ·
TEPPICHBODEN · MÖBELSTOFFEHELM & HELM
INNENEINRICHTUNGHH-OTTENSEN · BAHRENFELDER STR. 71
HH-SCHNELSEN · FROHMESTR. 19
WWW.HELM-UND-HELM.DE**Wir sind Ihr
zuverlässiger
Partner in den
Bereichen:**

- Überdachungen
- Zäune
- Treppen
- Türen und Tore
- Stahlkonstruktionen
- Edelstahlgeländer
- Restaurationen
- Carports
- Eisenmöbel

Metall aus Appen GmbHHasenkamp 8 • 25482 Appen • 04101 - 207351
schlegel@metall-aus-appen.de • www.metall-aus-appen.de

Leib & Seele

Kleines Jacob an der Elbchaussee:
KLÖNSCHNACKS WEINABEND

Pfälzer Weine im Januar

In der Weinwirtschaft „Kleines Jacob“ ist in diesem Monat der Winzer Stefan Meyer aus Rhodt in der Pfalz zu Gast. Das Familienunternehmen existiert seit 1954 und bereitet

weiße und rote Burgunder sowie Rieslinge. Einfache Weine in der Literflasche bieten unkomplizierten Genuss für jeden Tag, daneben produziert Meyer jedoch auch ausgesuchte Lagenweine für besondere Gelegenheiten.

www.meyer-rhodt.de

Gastgeber Dominik Kirchhoff und
Lars Mähmann**Klönshack**
HAMBURGER
KLÖNSCHNACKS
KLEINER WEINABEND
Mittwoch,
15. Januar 2014, 19 Uhr*Weinhändler Gerd Rindchen:*
WEIN DES MONATS

2008 Rioja Crianza Mileto – der Mystische

Als ich auf Entdeckungsreise in Spanien war und den Rioja Crianza „Mileto“ probierte, war ich wie vom Donner gerührt: Das war eine neue Dimension von Rioja-Qualität! Dabei faszinierten mich nicht so sehr Kraftentfaltung oder Konzentration. Nein: Es ist eine fast mystische Spannung, die ihn auszeichnet, eine enorme, aber filigran hingetupfte Vielschichtigkeit, die einem das Gefühl gibt, niemals die lockenden Tiefen dieses verzauberten Gewächses ausloten zu können. Die Bodega verfügt insgesamt nur über rund 30 Hektar Weinberge. Aber die haben es in sich, denn die Rebstöcke sind mindestens 65, teilweise über 100 Jahre alt. Die winzigen Erträge werden ausschließlich per Hand geerntet, schonend in 15 kg-Kistchen transportiert und anschließend Beere für Beere an Sortierbändern nachverlesen. Der Ausbau erfolgt dann in überwiegend gebrauchten Barriques, damit das Holz nicht die natürliche Aromatik des Weins überlagert. Benannt ist der Mileto nach dem griechischen Weisen Thales von Milo. Aber was macht nun das ganz Besondere dieses Weines aus? Ich glaube, es ist die glückvolle Verbindung aus der Weisheit der uralten, tief im Boden wurzelnden, am Jakobsweg gelegenen Reben mit dem begnadeten Önologen Alfredo Bernaldez. Probieren Sie diesen Wein in Ruhe und nehmen Sie sich Zeit für ihn. Er wird es Ihnen danken! Spezialangebot für KLÖNSCHNACK-Leser: Beim Kauf von sechs Flaschen Mileto erhalten Sie eine Flasche gratis. Preis pro Flasche 11,95 Euro.





Myrias Küche im Januar WINTERCOUSCOUS



Nach den vielen Weihnachtsleckereien ist der Januar genau richtig für ein paar vegetarische Tage. Couscous kommt eigentlich aus Nordafrika ich habe aber hier typisch deutsches Wintergemüse mit Gewürzen aus dem Maghreb kombiniert und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Den Couscous mit dem kochenden Gemüsefond übergießen, mit Safran bestreuen und gut umrühren; abgedeckt 10 Minuten ziehen lassen. Dann die Butter in kleinen Stückchen unterrühren und den Couscous auflockern und mit dem Gemüse servieren.

Guten Appetit!

Zubereitung:

Das frische Gemüse schälen und in ca. 2 cm große Würfel schneiden. Zusammen mit dem Olivenöl und den Gewürzen in eine feuerfeste Form geben, alles gut vermischen und im auf 190°C vorgeheizten Backofen 35 Minuten rösten. Nun die abgetropften Tomaten, die Rosinen und die Kichererbsen zusammen mit der Flüssigkeit aus der Dose dazugeben und für noch einmal 15 Minuten in den Ofen zurückstellen.



Zutaten für 4 Personen:

- 3 Möhren
- 2 Pastinaken
- 1 kleine Steckrübe
- 3 Zwiebeln
- 3 EL Olivenöl
- 2 TL Kurkuma
- 1/2 TL Chili
- 3 Lorbeerblätter
- 1/2 TL gemahlener Ingwer
- 1 TL Rosenpaprika
- 2 Zimtstangen
- 3 Sternanis
- Salz und Pfeffer
- 1 Dose Kichererbsen
- 100 g getrocknete Tomaten
- 1 Handvoll Rosinen
- 150 g Couscous
- 1/4 l Gemüsefond
- 1 TL Safran
- 20 g Butter

Guten Appetit!



DAS SYNDIKAT EMPFIEHLT

ISS LANGSAM ABER GUT

DRY AGED
PREMIUM BEEF

JAN BULL

EINZIGARTIG ÜBER BUCHENHOLZ GEREIFT
UNVERGLEICHLICH IM GESCHMACK
JAN BULL - DAS ORIGINAL

POWERED BY
WWW.FLEISCHMEISTER.DE

KAUF LANGSAM, ABER GUT!

Fleischerei Hübenbecker
Nienstedtener Str. 13 · 22609 Hamburg
Waitzstr. 17 · 22607 Hamburg

Sparda
Horizont

Inklusive
BahnCard 25
für ein Jahr gratis

Von heute für morgen.

Sparda Horizont – die Mitgliedschaft, mit der Sie Ihr Umweltbewusstsein in die Tat umsetzen können. Wechseln Sie jetzt zur Bank mit Deutschlands erstem klimaneutralen Girokonto und nutzen Sie die attraktiven Angebote der Horizont Einkaufsgemeinschaft.

Sparda-Bank
freundlich & fair

www.sparda-bank-hamburg.de

Ein Traum wird wahr!

Individuelle Schränke!



SchrankstudioSchilling

Schrankideen nach Maß

Osdorfer Landstraße 251 b
22549 Hamburg 040-35 71 91 01
www.schrankstudio-schilling.de

PETER'S BISTRO
HOTEL
Klövensteen
in Schenefeld

Büsumer Wochen!
Große Büsumer Fischplatte mit
Rotzungenfilet, Schollenfilets,
Norweger Lachs und Tiefseekrabben.
Beilagen nach Wahl
pro Person € 15,90

Filetspieß 280g
mit Pfeffersauce
Pommes frites, Gurken-Tomatensalat
pro Person € 13,90

Öffnungszeiten: tägl. 17-1 Uhr, Küche 24 Uhr
Sa./So. und feiertags auch mittags geöffnet

Unser Hotel bietet 58 Zimmer/120 Betten,
versch. Bankett- u. Tagungsräume.
Fordern Sie unsere Preisliste an.

Hauptstr. 83, 22869 Schenefeld
040/839 36 30 - Fax 83 93 63 43
www.hotel-kloevensteen.de



RESTAURANT
Reitstall Klövensteen



Büsumer Wochen! Große Büsumer Fischplatte mit Rotzungenfilet,
Schollenfilets, Norweger Lachs und Tiefseekrabben.
Beilagen nach Wahl **pro Person € 15,90**

Hamburger Seemanns Labskaus
Rollmops, Spiegeleier, kalte Beilage **pro Person € 11,50**

Für Festlichkeiten stehen Ihnen unsere Gesellschaftsräume f. 20-150 Pers. zur
Verfügung. In unserem „Hotel Klövensteen“, gleich um die Ecke, halten wir für Sie
attraktive Zimmer bereit für einen ausgerichteten Start in den nächsten Tag.
Täglich 10.00-24.00 Uhr, Sonntag bis 22.00 Uhr, Montag Ruhetag.
Hamburg-Schenefeld, Uetersener Weg, Tel. (040) 830 64 92/830 69 92



HOUND DOG®
HAMBURG



EXKLUSIVE HUNDEACCESSOIRES

WWW.HOUNDDOG-HAMBURG.DE



Duo
Piekfein

Piekfeine Barmusik
Katharina Apostolidis – Violine
Tetyana Szczesny – Klavier/Keyboard

Ob Hochzeit, Weinprobe, Privatfest,
Firmenevent: Duo Piekfein bietet Ihnen
hochwertige Barmusik. Ein Potpourri aus
Tangos, Pop, Latin, Film, Musicals, Songs von
Sinatra bis Gershwin.
Wir geben Ihrer Veranstaltung eine lockere,
beschwingte Atmosphäre.

Telefon 040 86645644

CARRASCO

Steak & Tango

Greift der Bariton und
„Tangokönig“ Eduardo
Gimenez zur Gitarre und
singt dazu, schmeckt das
Steak gleich noch besser.
Davon wurden kürzlich
die Gäste im Restaurant
Carrasco überzeugt. Der
Künstler gastierte meh-
rere Tage in dem im
Sommer eröffneten
Steakhaus am Klopstock-
platz. Neu auf der Karte steht jetzt der Altonaer Theatertel-
ler „Surf and Turf“. Bestehend aus einem Filetsteak, zwei
Riesengarnelen Palmenherzen und Gebackener Kartoffel.
Klopstockplatz 3



Eduardo Gimenez gastierte im Carrasco



Buchpräsentation auf dem Süllberg mit Verleger, Mitarbeitern und Karlheinz Hauser (zweiter von rechts)

Süllberg

Konzepte, Rezepte, Geschichten
und Küchenphilosophie

Unter den zahllosen Kochbüchern, die heute viele Regalmeter
füllen, ist dieses eine Rarität. Denn es ist weit mehr als ein
Kochbuch. Neben der Kochkunst zeigt es die vielen Facetten
des Zwei-Stern-Kochs und Süllberg-Herrn. Hauser als Famili-
emensch, Hauser auf dem Weg zum Koch, Hauser in Mün-
chen bei Feinkost-Käfer, Hauser mal mit Ralf Möller, mal mit
Eckart Witzigmann – als Text und im Bild ist all das in dem
kürzlich im Fackelträger Verlag erschienenen schwergewichti-
gen Band gesammelt.

Vervollständigt wird der Band von Rezepten. Die stammen
teils aus der Sterneküche, teils aus den Küchen des „Deck 7“-
Restaurants und der beliebten Almhütte, die von Oktober bis
Ende März auf dem Süllberg steht. Ob Schweinebraten oder
Kalbstafelspitz, Rindertartar mit geröstetem Baguette oder ei-
ne Vierländer Tomatenvariation – all das und noch viel mehr,
darunter zehn Lieblingsrezepte der TV-Sendung „ARD Buffet“
ist von Thomas Ruhl fotografiert worden. Einem Food-Foto-
grafen, der von Kennern als der weltbeste gerühmt wird.
So findet der Leser in dem Werk mit dem programmatischen
Titel „Karlheinz Hauser“ die ganze kulinarische Bandbreite,
von rustikalen Rezepten bis hin zu höchst anspruchsvollen in
Wort und Bild.

www.suellberg.de, www.fackeltraeger-verlag.de, 69,- €

LANDHAUS SCHERRER

Pakete für Kinder in Bukarest

Auch in diesem Dezember lud der Verein „Hamburger Sternschnuppe“ zu Snacks, Glühwein, Kuchen und Kaffee zum „Mitwachteln“ ins Landhaus Scherrer ein. Dem Ruf folgten viele Familien und Freunde. Mit dabei die Kunstagentin Jenny Falckenberg, Petra van Bremen, und Carlo von Tiedemann. Gemeinsam wichtelten sie zugunsten

von Kindern in Bukarest.

„Zur Weihnachtszeit möchte die Hamburger Sternschnuppe die kleinen Patienten, die die Weihnachtstage nicht zu Hause verbringen können, mit einem kleinen Gruß aus Hamburg ein wenig aufheitern“, so die Vereinsvorsitzende Kiki Fehlauer. Wenige Tage vor Weihnachten rollte der kleine Laster (gesponsert von Hauke Knutzen,) voller bunter, liebevoll gepackter Wichtelpakete Richtung Rumänien.



Carlo von Tiedemann, Kiki Fehlauer

GASTRONOMIE

Neues Weinlokal für Nienstedten?!

Maximilian Thomsen ist ein Inneneinrichter („Hanse Flair“) in Nienstedten. Ab 1. Februar wagt er sich in die Welt der Gastronomie und eröffnet im kleinen Italiener „La Bodega“ an der Nienstedtener Straße ein Weinlokal. Täglich bis 18.00 Uhr bleiben die „Il Sole“-Leute von gegenüber für Bistro und italienische Spezialitäten verantwortlich, danach übernimmt Thomsen den Tresen. In dem in letzter Zeit wg. vieler Kneipenschließungen ins Gerede gekommenen Nienstedten soll damit wieder der Mond der Geselligkeit aufgehen.

Gutes Gelingen!

Weinlokal im La Bodega,
ab 1. Februar 2014
Nienstedtener Straße

KULTUR

Ronald Holst liest in der Else Voss-Stiftung

In dem Buch „Blankeneser Frauen“ von Ronald und Maika Holst geht es um „couragiertere, tüchtige und kämpferische Frauen“. Laut der Autoren hat es die schon immer in Blankenese gegeben. Wer sich davon aus erster Hand überzeugen möchte, der ist am 22. Januar um 17 Uhr in der Else Voss Stiftung rich-

tig. Dann liest Ronald Holst aus dem Buch, in dem es um Frauen wie die Schauspielerin Elisabeth Flickenschildt, Ida Dehmel und Friederike Klunder geht. Insgesamt 60 Damen treten in den „Blankeneser Frauen“ auf. Wer dabei sein möchte, melde sich montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer 81 61 81 an. Der Eintritt ist frei. Spenden für den Erhalt des Fischerhauses sind willkommen.
Sülldorfer Brooksweg 115



facebook.com/minident.Kinderzahnbehandlung

- * Ernährungsberatung
- * Zahnputzschule
- * Fissurenversiegelung
- * Kinderprothesen
- * Kinder-Zahnkronen
- * Lückenhalter
- * Narkosebehandlung
- * Lachgas



Reservier Dir gleich einen Termin!
www.mini-dent.de

Ab 2014: Neue Räume nur für Kinder



Gesunde Zähne von Anfang an.

mini-dent
Zahnbehandlung für Kinder

Fachzahnärztin für Kinderzahnheilkunde Dr. Claudia Kanitz

Osdorfer Landstraße 20 * 22607 Hamburg * Tel.: 040 / 89 39 60



Othmarschen - Erstbezug mit Elbblick
3 Mietwohnungen, ab 117 m²-235 m²Wfl.
Terrasse mit Garten oder Balkon, Tiefgarage, EBK, Mietpreis ab 2.650 EUR zzgl. NK



Blankenese - Neubau von fünf ETW's
ab 3 bis 5 Zimmer, ab 124 m² - 172 m² Wfl., hohe Decken, Kaminabzüge, EDV-Verkabelung, Parkett, Stellplätze, KP ab 750.000 EUR

NUR NOCH 3 WOHNUNGEN FREI!



Hochkamp - Villa im Landhausstil
5 Zimmer, 400 m² Wfl., großzügiges Grdst., Terrasse, Balkon, Ausbaureserve, Sauna Doppelgarage, Kaufpreis auf Anfrage

Willkommen zu Hause...

maus
Immobilien

876 055 90
maus-immobilien.com

Schlosserei

Frank Bockwoldt

METALLBAUMEISTER

Gitter • Geländer • Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de



Winzer-Menü mit Albert Kallfelz

am Donnerstag 23. Januar 2014 um 19⁰⁰ Uhr

Garnelen im Kräuter-Chilimantel mit Rucola
und geschmortem Paprikaconfit

Selleriecrèmesüppchen mit Apfelschnee
und geröstetem Seranoschinken

Hausgemachte Ziegenkäse-Maronen-Ravioli
mit pikantem Rote Bete-Schaum

Filet vom friesischen Weiderind, rosa gebraten, an Mille feuille
von Muskatkürbis und Kartoffel mit Quittenchutney

Variation von der Weintraube an Kallfelz Riesling Zabaione

Menü inklusive begleitender Weine € 54,00

WITTHÜS, Elbchausee 499a, im Hirschpark, Eingang Mühlenberg
Telefon 86 01 73 info@witthues.de www.witthues.de

Ihr Zuhause auf Zeit
- im Januar und Februar
auch für kürzere Aufenthalte.

Jürgensallee 124, 22609 Hamburg
Tel. +49(0)40 – 81994081

LANDHAUS JENISCHPARK

www.landhaus-jenischpark.de



Jetzt reduziert!

Barbour, Bogner Jeans, Brax, Fisherman,
Gant, Mania, NYDJ, Raphaella,
Schneider's, St. James, William Lockie

EDGAR PRIGNITZ FASHION · Waitzstraße 27 · Tel. 344187
Online-Shop: WWW.PRIGNITZ-MODEN.DE

LEBEN UND TREIBEN

WITTHÜS

Winzerabend mit Albert Kallfelz

Das „Winthüs“ startet furios ins Neue Jahr. Am 23. Januar kommt der Winzer und Buchautor Albert Kallfelz in das hochgelobte Restaurant und Café im Hirschpark. Während der Winzer von der Mosel, der auch den Bundespräsidenten im Schloss Bellevue beliefert, in die Welt des Weinbaus einführt, wird ein Fünf-Gang-Menü serviert.

Einige Tage später, am 6. und 7. Februar stehen dann die berühmten Hummerabende auf dem Programm.

Elbchausee 499a,
Eingang Mühlenberg,
www.witthues.de

Kleine Fragen ...ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen beantwortet in diesem Monat Leontine Köhler, PR-Sahling



Verraten Sie uns Ihren
Hamburger Lieblingsplatz?
Die Strandperle.

Was zeigen Sie den
Besuchern von auswärts?
Die Elbe und den Hafen.

Was auf keinen Fall?

Den Fischmarkt bei Tag.

Wofür hätten Sie gern mehr
Zeit?

Zum Reisen.

Was ist Ihre schönste
Erinnerung?

Davon gibt es zum Glück
viele.

Welches Ereignis hat Sie
am meisten beeindruckt?
Spontan fällt mir nichts ein.

Was macht Ihnen Angst?
Schlangen.

Was nervt Sie bei anderen?
Nicht authentisch zu sein.

Was halten Sie für absolut
überflüssig?

Äpfel aus Neuseeland zu kaufen,
wenn die besten doch aus dem
Alten Land kommen.

Was war Ihre peinlichste
Situation?

Das will niemand wissen.

Wen finden Sie toll?

Paul Cezanne.

Wo gehen Sie gern essen?
Zuhause mit Freunden oder
im „Elbe 1“.

Was wollten Sie immer schon
mal tun, trauten sich aber
nicht?

Da fällt mir nichts ein.

Welches Buch lesen Sie
gerade?

1913 von Florian Illies.

Was nehmen Sie auf eine
einsame Insel mit?

Einen Survival-Guide. Sonst
überlebe ich vermutlich nicht
einen Tag.

WEINLAND WATERFRONT

Handgemachte Musik

Sonntags Party? Im Weinland von Ralf Bochinski funktioniert das schon seit längerem prächtig. So gastierte kürzlich die Formation „The VoXX“ und begeisterte das Publikum mit handgemachter Musik.
www.weinland-hamburg.de
Große Elbstraße 146



Die Formation „THE VOXXX“ im „Weinland Waterfront“

ALLES RICHTIG?

Die Lösung

Hier finden Sie die Lösung unseres Sudoku-Rätsels von Seite 47. Sind Sie zufrieden mit Ihrer Lösung?

8	2	1	5	9	3	6	7	4
6	9	4	1	7	8	2	5	3
3	5	7	6	2	4	8	9	1
4	8	2	3	1	7	5	6	9
9	6	5	4	8	2	3	1	7
1	7	3	9	5	6	4	8	2
7	3	6	8	4	1	9	2	5
2	4	9	7	6	5	1	3	8
5	1	8	2	3	9	7	4	6

China Stube Klassiker am Bahnhof

Wer die chinesische Küche, genauer die aus der Region Szechuan schätzt, der kennt Peter Chandra und seine Frau Wiwiek. Denn bevor das Paar am Erik-Blumenfeld-Platz seine Gäste bewirtete waren sie 13 Jahre an der Blankeneser Hauptstraße mit ihrem Restaurant zu Hause. „Wir leben ganz überwiegend von unseren Stammgästen“, sagt Peter Chandra, der am Herd steht, während seine Ehefrau die Gäste bedient.

Geboten werden Klassiker Chop Suey und auch vegetarische Gerichte. „Nach den vielen Jahren wissen wir, was unsere Gäste gern mögen“, sagt Chandra. Beliebt seien seine krosse Gans nach Art des Hauses.

Über die Elbvororte hinaus bekannt wurde die „China Stube“ als im Herbst drei Generationen Mälzer am Tisch saßen. Zumindest Tim und Mutter Christa Mälzer sollen von gutem Essen etwas verstehen.



Peter Chandra und Ehefrau Wiwiek gehören seit vielen Jahren zu den liebenswerten Gastgebern in Blankenese

- **Fazit:** Solide Küche, die von treuen Gästen seit vielen Jahren geschätzt wird.
- **Gäste:** Fast ausschließlich Stammgäste, gelegentlich kehrt mal ein Tourist ein.
- **Wo:** Erik-Blumenfeld-Platz 3, Tel.: 86 66 26 18, di.-fr. 12 bis 15, ab 17.30 Uhr. Wochenende durchgehend.

Elbmaler

ANDREAS HECTOR

Maler- und Lackierermeister

Akademie für Farbe und Gestaltung

staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518

Tel. 82 241 300 · www.elbmaler.de · Mobil 0170/20 25 24 7

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung

Fliesen - Parkett - Laminat - Teppich

Tel. 04103 / 803 81 61

Email: hausservice@sprawa.de www.sprawa.de

Leseberg Automobile

wünscht ein frohes neues Jahr!



Leseberg
AUTOMOBILE

Leseberg Automobile GmbH | www.leseberg.de
Osdorfer Landstr. 193-217 | 22549 Hamburg
Tel. 040/80 09 04-0 | Fax 040/80 20 36



Mercedes-Benz



smart



Service

Neulich, an einem klirrend-kalten Januarnachmittag im Jahre 1954 am Blankeneser Bulln ...



ENESE

Das Packeis schiebt sich langsam und krachend am Blankeneser Anleger vorbei. Die Spaziergänger können an diesem Sonntagmorgen den Weg vom Ponton direkt ans Elbufer zu Fuß fortsetzen – Eis und Schnee haben für den ungewöhnlichen Winterspaziergang gesorgt. Im Vordergrund prüfen ein paar Blankeneser Jungs, welche Eisschollen sich am besten zum beliebten Eisschippern eignen würde. Der Himmel ist grauweiß und schneeverhangen. Von oben wird

es noch heftig weiterschneien. Der Schnee packt das Eis in seine Winterwatte und hinterlässt seine obskuren Eis- und Schneelandschaften. Wetterverhältnisse wie wir sie 50 Jahre später nicht mehr vorfinden. Die Erwärmung hat den Schnee aus unseren Breitengraden vertrieben. Wie weit? Das wird dieser Winter zeigen. *Das leider undatierte Foto haben wir auf die Mitte der 1950er Jahre geschätzt.*



Klönchnacks literarische Seiten

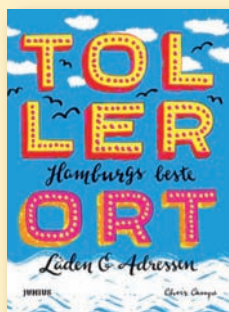
Lesung

Otgard Ermoli liest im Witthüs

Di., 7. Januar, 14 Uhr, Elbchaussee 499a

Der österreichische Schriftsteller Christoph Ransmayr – geboren 1954 – bereiste zahlreiche Länder, sah den Reichtum dieser Welt, sah die Vielfalt des Lebens und Sterbens. Die Reisebilder gestaltete er zu einer großen, poetischen Erzählung, die als Buch den Titel „Atlas eines ängstlichen Mannes“ trägt und aus 70 Geschichten besteht. Einige von ihnen wird Otgard Ermoli am 7. Januar im Witthüs vorlesen.

Eintritt 8 Euro, Anmeldung: 880 69 07 oder 86 01 73



Stadtführer

Toller Ort – Hamburg's best shops & spots

von Chris Campe, Junius, ISBN 978-3-88506-035-2, Hardcover, 12,90 €

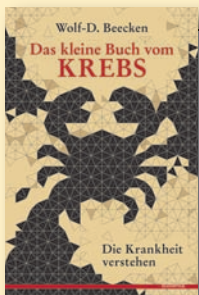
203 Boutiquen, Läden, Aussichtspunkte, Geländemarken, Sehenswürdigkeiten und Kaschemmen finden sich mit Kurztexten in diesem Hamburg-Buch. Nach Stadtteilen geordnet können Besucher mit diesem Buch die Stadt häppchenweise erschließen. Der Untertitel ist in

diesem Fall des Deppenapostrophs unverdächtig, denn er weist auf die Zweisprachigkeit des Buches hin.

**Krimi
Verbiss**

von Michaela Seul, Heyne Verlag, ISBN 978-3-453-43739-5, Taschenbuch, 8,99 €

Franza neuer Job als Fitnesstrainerin entwickelt sich zum Alptraum: Die pubertierende Celina stopft sich mit Sahnetorte voll, anstatt abzunehmen. Als dann auch noch ihr Vater, hoher Beamter im Ministerium für Landwirtschaft und Forsten, spurlos verschwindet, gerät sie zwischen alle Fronten: Im scheinbar idyllischen Wald herrschen kriegsähnliche Zustände, am Ammersee wird eine Leiche mit Kopfschuss gefunden. Plötzlich steht Franza unter Verdacht ...



Medizin

Das kleine Buch vom Krebs

von Wolf-Dietrich Beecken, Scoventa, ISBN 978-3-942-07318-9, Hardcover, 19,95 €

Krebs ist in den Industrienationen die Todesursache Nummer 1.

Der Hamburger Onkologe Wolf-Dietrich Beecken, Sohn eines Krebsopfers, hat nun mit seinem „Kleinen Buch vom Krebs“ ein

allgemeinverständliches Buch über die Krankheit, über Vor- und Behandlung geschrieben. Der Leser lernt, wie Krebsstatistiken zu lesen sind, erfährt von der Wichtigkeit der Arztwahl und erhält einen Blick auf die aktuelle Forschung. Das Buch lässt neben Fachwissen auch persönliche Anteilnahme am Thema erkennen.

**Roman
Narcopolis**

von Jeet Thayil, S. Fischer, ISBN 978-3-10-080027-5, Hardcover, 22,99 €

Bombay, Rotlichtviertel, Rashids Opiumhöhle – das ist der Schauplatz dieses Debüts des indischen Autors Jeet Thayil. Das Personal rekrutiert sich aus Transvestiten, Künstlern, Pennern, aus Träumern und verkrachten Existenzen, gibt sich dem Leser gegenüber aber zutraulich. Ein zugänglicher und



amüsanter Roman, der trotz (oder gerade wegen) des Fehlens allzu offensichtlicher Identifikationsfiguren fesseln kann.

**DIE TOPSELLER
IM WESTEN**

Jeden Monat ermittelt der HAMBURGER KLÖNSCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

Kurt Heymann BLANKENESE
„Die Analphabetin, die rechnen konnte“, J. Jonasson, Carl's Books, 19,99 €

Kurt Heymann WEDEL
„Die Analphabetin, die rechnen konnte“, J. Jonasson, Carl's Books, 19,99 €

Kurt Heymann SCHENEFELD
„Die Analphabetin, die rechnen konnte“, J. Jonasson, Carl's Books, 19,99 €

Kötz und Buchenau RISSEN
„Die Analphabetin, die rechnen konnte“, J. Jonasson, Carl's Books, 19,99 €

Buchh. Kortés BLANKENESE
„Camus“, Iris Radisch, Rowohlt Verlag, 19,95 €

Thalia Buchh. KL.-FLOTTBEK
„Gregs Tagebuch 8 – Echt übell“, Jeff Kinney, Baumhaus Verlag, 12,99 €

Buchhaus Steyer WEDEL
„Die Analphabetin, die rechnen konnte“, J. Jonasson, Carl's Books, 19,99 €

Für Sie entdeckt und gelesen ...

**Tiefstes Mittelalter
Das Haupt der Welt**

von Rebecca Gablé, Lübbe, 861 Seiten, Hardcover, 26 €

Tugomir ist der Held und die zentrale Figur, die sich durch Riten und Lebensgewohnheiten des 10. Jahrhunderts schlängelt. Der Fürst der Slawen gelangt nach einer wilden Haueri und Burg-Eroberung als Sklave bei den verfeindeten Sachsen in Gefangenschaft. Was zunächst den Eindruck einer Familien- und Liebes-Schmonzette erweckt, gerät rasch zur spannenden Erzählkunst rund um die derben Eifersüchteleien der Königswürde – in einer Zeit, als es das Land Deutschland noch nicht gab.

Der Gefangene Tugomir hatte bei seinen slawischen Götterpriestern die Kunst der Kräuterkunde und die Beherrschung der Heilung erlernt. Das bringt ihm bei den christlichen Sachsen Anerkennung und Vorteile. Als er schließlich nach Jahren zu seinen Slawen zurückkehrt, ist er bekehrt und beginnt den Weg einer „zivilisierteren“ Regentschaft als König. König Otto I., Chef der Sachsen und Freund Tugomirs, hat derweil mehr als genug



zu tun, sein Reich, sein Volk und seine feinfühligeren Art der Vorgehensweise gegenüber blutrünstigen Gegnern außer- und innerhalb der eigenen Familie zu verteidigen.

Gespickt mit Liebe, Tod, Geburt, Kloster, Glaube und viel Totschlag erzählt die studierte Medävistin Hedda Gablé vom mittelalterlichen Alltag samt Ränkespiel in Fürsten- und Königshäusern. Soweit heute überhaupt möglich gewährt sie sachkundige Einblicke in die Zeit der Rüstungen, Schwerter und Burgen – ohne den Schmus von Ivanhoe und anderen glorifizierten schwarzen Rittern jener Tage. Lohnende 861 Seiten.

Die Experten:

Schwungvoll ins neue Jahr...



FOTO: © KIDS.4PICTURES - FOTOLIA.COM

Experte Till Ahrens: 2014 aus astrologischer Sicht

Was bringen die Sterne im neuen Jahr? Berufswechsel, Immobilienkauf, neues Liebesglück? Till Ahrens, astrologischer Berater aus Othmarschen hat für 2014 die Zeitqualität von Januar bis Dezember ermittelt – damit das Jahr schwungvoll starten kann.

Januar

Das Jahr beginnt mit einer spannungsreichen Konstellation von gleich mehreren Planeten, die eine Menge Tatkraft und Enthusiasmus verleiht. Beim Verfolgen der eigenen Ziele müssen hindernde Kräfte überwunden und einschränkende Strukturen durchbrochen werden.

Februar

Venus und Pluto gesellen sich zueinander: Es geht um das Thema Bindungen und Abhängigkeiten. Wo befinden wir uns in Abhängigkeiten und ungesunden Beziehungen? Entwickeln Sie Ihre Unabhängigkeit und befreien sich – wenn nötig – von erdrückenden Beziehungen.

März

Jupiter ist der große Glücksbringer dieses Monats. Projekte und Vorhaben lassen sich in diesem Monat leichter verwirklichen. Nutzen Sie die harmonischen Energien, um auf vielen Gebieten voranzukommen. Freunde können hierbei eine große Unterstützung sein.

April

Der April wird vom Mars dominiert: Es können Streitereien entstehen. Seien Sie bei Argumentationen und Auseinandersetzungen vorsichtig, damit gute Freundschaften und Beziehungen nicht auseinandergehen.

Mai

Merkur gesellt sich zu Sonne und Mond: Nut-

zen Sie die Zeit für den Austausch, um neue Erkenntnisse zu gewinnen. Der Fokus liegt auf geistigen Themen und der Ergründung der psychologischen Motive hinter Handlungen.

Juni

Dieser Monat wird stark von Neptun beeinflusst: Der Wunsch nach einer idealen Welt ist groß, lassen Sie sich nicht von anderen täuschen, die Gefahr ist groß. Besonders bei neuen Verträgen sollte man vorsichtig sein, da man dazu neigen könnte, die Welt durch eine rosarote Brille zu sehen.

Juli

Der Juli eignet sich sowohl gut für gemeinsame Unternehmungen mit Freunden als auch für Teamarbeit. Die gegenseitige Inspiration ist groß, sodass sich gemeinsame Projekte jetzt leichter als sonst verwirklichen lassen. Auch können neue Freundschaften entstehen.

August

Jupiter verbindet sich mit Sonne und Mond: Diese Zeit eignet sich dafür, Gewinne zu machen und Vergrößerungen im häuslichen Bereich vorzunehmen, wie beispielsweise der Erwerb neuer Immobilien. Ziele lassen sich jetzt leichter umsetzen.

September

Der September steht unter einem Schütze-Aszendenten: Das Thema Horizonterweiterung steht jetzt im Vordergrund. Durch Reisen oder philosophische Lektüre können neue Erfahrungen gemacht werden, welche die eigene Sicht der Welt verändern und erweitern.

Oktober

In diesem Monat steht der Fokus auf Themen, die mit dem Zeichen Waage zusammenhängen: Harmonie und Ästhetik stehen nun im Vordergrund. Auch ist die Zeit gut für gemeinsame Aktivitäten – es ist mit Überraschungen zu rechnen.



Till Ahrens, Astrologischer Berater und Coach aus Othmarschen

November

Die Venus gesellt sich zu Sonne und Mond: Es ist die Zeit dafür, sich um Familie und Heim zu kümmern und sich schöne Stunden daheim zu machen. Familiäre Beziehungen erfahren sowohl mehr Qualität als auch Intensität.

Dezember

Die Zeit eignet sich besonders dafür, berufliche Projekte abzuschließen, deshalb ist es besser, Neues erst im nächsten Jahr zu beginnen. Liegen gebliebene Arbeit sollte erledigt werden, Mängel sollten beseitigt werden.

In der astrologischen Beratung geht es Till Ahrens darum, auf Lebensfragen ausführlich einzugehen, sodass der Fragende ein Verständnis für die Zeitqualität bekommt, unter der er geboren wurde, welche Lernaufgaben in diesem Leben auf ihn warten und wo das größte Potenzial liegt. So entsteht Klarheit, die hilft, wichtige Entscheidungen im Leben treffen zu können.

Astrologie und Coaching - Till Ahrens, Waitzstraße 64, Telefon: 609 41 82 80, info@astrologiehamburg.com, www.astrologiehamburg.com



Alltagspsychologie

Wer sich vornimmt, im neuen Jahr bestimmte Dinge nicht mehr zu tun, könnte am Ende genau das Gegenteil davon erreichen: noch mehr Zigaretten, noch mehr Schokolade, noch mehr Internet. Das jedenfalls behaupten die Bestsellerautoren Volker Kitz (Psychologe) und Manuel Tusch (Psychologe und Coach) in ihrem neuen Buch „Warum uns das Denken nicht in den Kopf will – noch mehr nützliche Erkenntnisse der Alltagspsychologie“.

„Unterdrücken wir einen Gedanken,

dann baut sich in unserem Gehirn ein riesiger Nachholbedarf auf“, erklärt Volker Kitz. „Meist kommt dann ein Rückfall, und alles ist noch schlimmer als zuvor.“ Experimente zeigen zum Beispiel: Wer nur fünf Minuten lang seine Gedanken an Schokolade unterdrücken soll, isst hinterher umso mehr davon.

Als Gegenmittel empfehlen Kitz und Tusch die sogenannte „fokussierte Ablenkung“: „Denken Sie etwa jedes Mal an eine Giraffe, wenn Ihnen Zigaretten in den Sinn kommen, so können Sie den Rückfalleffekt vermeiden.“ Außerdem zerstöre äußerer Stress die innere Disziplin: Wer privat oder beruflich gerade viel um die Ohren hat, sollte seine Vorsätze daher besser verschieben. „Nehmen Sie den Druck raus“, sagt Kitz. „2015 ist auch noch ein Jahr.“

Volker Kitz und Manuel Tusch, „Warum uns das Denken nicht in den Kopf will. Noch mehr faszinierende Erkenntnisse der Alltagspsychologie“, 8,99 Euro, Heyne Verlag, ISBN 978-3-453-60291-5

Traumhochzeit feiern

Hinter jeder Hochzeit steht eine Liebesgeschichte. Und genau die stellt Kiki Kordt-Münzberg mit „Ihr Festkomitee“ in den Vordergrund, wenn sie die Hochzeiten ihrer Kunden organisiert. „Ein starkes Team, unzählige Verliebte und Heiratswillige ließen mich meine Berufung zur Weddingplanerin in die Tat umsetzen“, so die Event-Fachfrau. „Mit 20 Jahren Know-how im Veranstaltungsbereich und zuverlässigen und kreativen Partnern im Gepäck sind wir bestens ausgestattet, um unsere Kunden zu beraten



Kiki Kordt-Münzberg organisiert traumhafte Hochzeiten

und zu unterstützen. Für den schönsten Tag im Leben eines Brautpaares legen wir uns in Zeug. Das Brautpaar, die Gäste und die ganze Feier stehen im Mittelpunkt unserer Planungen. Wir möchten, dass unsere Kunden uns vertrauen, damit sie sich nur noch auf eines konzentrieren müssen: das Ja im großen Augenblick ihres Lebens.“ Ihr Festkomitee unterstützt Verliebte auch, wenn es nur um die Suche nach einer Location, eines Hochzeitsfotografen oder Musikers für die Feier geht. Dabei werden lediglich die Stunden in Rechnung gestellt, die für die Planung nötig sind.

Rufen Sie an!

Ihr Festkomitee, Kiki Kordt-Münzberg, Tel.: 04141/997 42 03, muenzberg@ihrfestkomitee.de, www.ihrfestkomitee.de

Natur trifft auf Wissenschaft

„Dr. Danné Montague-King, Biochemiker und Pharmazeut, hat erkannt, dass die Haut des Menschen durch den Einsatz von Enzymen beeinflusst wird und dass sie den Alterungsprozess natürlich abschwächen können. In Deutschland ist erstmals ein medizinisch-kosmetisches Produkt auf den Markt gekommen, das bereits weltweite Anerkennung bekommen hat“, so Hautspezialistin Angela Rethmeier. Sie weiß: „Transgenese ist eine Anti-Aging-Hautpflege, die mit Hilfe einer Peelingfunktion abgestorbene Zellen entfernt, Feuchtigkeit spendet, die Kollagenproduktion anregt und damit das Gewebe festigt und jünger wirken lässt. Die Formel enthält hochwertige Zutaten wie Enzyme, die aus rotem Kaviar gewonnen werden und der Hautzellerneuerung dienen, Öle aus der Geranie und weitere Luxusessenzen.



Pressesprecherin Susan Hartung und Dr. Danné Montague-King

Mit Hilfe der Enzyme und Proteine regt Transgenese die Haut an, sich zu verbessern und gleichzeitig zu erneuern. Dabei wird vollständig auf chemische Eingriffe in die Hautschicht verzichtet.“

Für weitere Informationen zur Optimierung Ihres Hautbildes steht Angela Rethmeier gern telefonisch zur Verfügung.

Angela Rethmeier, Blankeneser Chaussee 178
22869 Schenefeld, Telefon: 830 20 51

Hormonstörungen?
Kinderwunsch?
Schwanger?
Wechseljahre?

Prof. Dr. med. Kai J. Bühling
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin

Klinik
Leiter der Hormonsprechstunde
Klinik und Poliklinik für Gynäkologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Praxis
Ole Hoop 18 | 22587 Hamburg
Telefon 040 863525
www.frauenaerzte-blankenese.de

SCHULE
STAATLICH ANERKANNTE BERUFSFACHSCHULE
FÜR SCHAUSPIEL HAMBURG

3-MONATIGES BERUFSBEGLEITENDES SCHAUSPIELTRAINING

BASIS (ohne Vorerfahrung) ab 10/02/2014
Schwerpunkt GESANG (mit Vorerfahrung) ab 14/02/2014
Kostenloses Infogespräch am 19/01/14 um 14 Uhr

ICH GEH ZUR BÜHNE!

INFOS und **ANMELDUNGEN:**
040/4302050 oder info@schauspielschule-hamburg.com
Oelkersallee 33 // 22769 Hamburg
www.SCHAUSPIELSCHULE-hamburg.com

ARNE HAGEN
Personal Trainer

Erfolgreicher durch Fitness

- Sie möchten Ihr Körpergewicht reduzieren?
- Ihre Traumfigur erreichen?
- Den inneren Schweinehund vertreiben?

Ohne Fitnessstudio.
Absolute Diskretion!
Kostenloses Beratungsgespräch.

Sie werden die Auswirkungen spüren.
Körperlich, geistig und seelisch.
Rufen Sie mich an.

Arne Hagen, Personal Trainer
und Ernährungscoach
Grottenstr. 25, 22605 Hamburg

Mobil 0151-12 760 750
www.arne-hagen.de
info@arne-hagen.de

ERES

Badeanzüge:
Die neue Kollektion
ist da!

WOHLERS

PARFÜMERIE : MODE : KOSMETIK

Nienstedtener Marktplatz 31
22609 Hamburg
Telefon 040/82 02 70

Movida

Zentrum für Feldenkrais,
Tanz und Bewegung

- Tanz
- Feldenkrais
- Gymnastik
- Nia
- Cantienica®
- Yoga
- Kindertanz

Wedeler Landstraße 31
Ursula Grohmann
Telefon 81 03 13
www.movida-zentrum.de

Rechtschreibung mangelhaft?

„Tim hat schon wieder eine schlechte Note in der Deutscharbeit. Jeden Tag üben wir mit ihm – ohne Erfolg. Dabei ist er nicht dumm, hört aber einfach nur halb zu und konzentriert sich nicht richtig. Wie soll er je eine weiterführende Schule besuchen können?“ Das LOS fördert Ihr



Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Dipl.-Psych. Marita Ellesat, Eidelstedter Platz 1, 22523 HH, Tel.: 670 44 830

Moncler Brillen

Wenn es um eine gute Beratung rund um die richtige Brille geht, ist Blickfang Augenoptik in Blankenese eine der ersten Adressen im Hamburger Westen. Inhaber Harald Jensen ist immer auf der Suche nach hochwertigen Ergänzungen für sein Sortiment. Neu hinzugekommen sind nun die Brillen von Moncler, ein in der Ski- und Wintermode gefragtes und bekanntes Label. Die neue Brillenkollektion mit wertig verarbeiteten Sonnen- und Kollektionsmodellen aus Acetat und Metall ist ein echter Blickfang. Die Modelle folgen dem angesagten Vintagelook und sorgen für zeitloses Aussehen. Die Kollektion ist ebenso einzigartig wie der Stil von Moncler, der seit 1952 bereits durch die renommierten Daunenjacken Modemaßstäbe setzt. Entworfen werden alle Produkte ebenso für den urbanen Einsatz wie für die Berge. Produziert wird ausschließlich in Italien.



Moncler Brillen sind bei Blickfang erhältlich

Blickfang Augenoptik,
Blankeneser Bahnhofstraße 29,
Telefon: 86 88 04, info@blickfangoptik.de,
www.blickfangoptik.de



Heilpraktikerin
Carmen Siegin

Abnehmen und fit werden

Zum neuen Jahr werden traditionell gute Vorsätze gefasst. Zu den Dingen, die Menschen sich besonders häufig vornehmen, gehört das Abnehmen. Beim Realisieren dieses guten Vorsatzes hilft die Guten Tag Apotheke in Blankenese mit oder ohne Diät, mit oder ohne Ernährungsumstellung, mit Schüssler Salzen oder dem BEO-Prinzip der Firma Ratio-pharm.

Heilpraktikerin Carmen Siegin aus der Guten Tag Apotheke ist frisch examiniert und mit dem Schwerpunkt Ernährung eine kompetente Ansprechpartnerin, die gern ausführlich über die vielfältigen Möglichkeiten zum Erreichen einer dauerhaften Gewichtsreduktion berät.

Guten Tag Apotheke, Sülldorfer Kirchenweg 1,
Telefon: 707 08 10 60

WorkLife-Coaching

Das neue Jahr hat begonnen und dies ist der richtige Zeitpunkt, um gute Vorsätze in die Tat umzusetzen. Sie möchten Ihrer Karriere den entscheidenden Push geben, Ihre Zeit anders einteilen, etwas Neues wagen oder ausloten, was wirklich in Ihnen steckt? Dann hat Ulla Wiegand das richtige Angebot. Sie bietet drei Coaching-Sitzungen für insgesamt 90 Euro an. Was dazu gehört, erklärt sie



Ulla Wiegand

so: „Wir finden heraus, welches Projekt in diesem Jahr richtig angegangen werden soll. Wir überlegen gemeinsam, wie das gehen könnte und welche Unterstützung dabei von mir gewünscht wird. Alle, die den Aufbruch mit mir wagen wollen, unterstütze ich gern mit meiner Erfahrung,

und meiner Empathie.“ Starten Sie Ihr Projekt. Ulla Wiegand freut sich auf Sie.
WorkLife-Coaching, Ulla Wiegand,
Telefon: 69 27 80 53, www.worklife-coaching.de

Vielfältiges Lernprogramm

Die Volkshochschule West bietet seit vielen Jahren im denkmalgeschützten Gebäude des ehemaligen Bertha-Lyzeums in modernisierten Fachräumen eine Fülle von Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten an. Ob in der gut ausgebildeten Profi-Küche, dem Mac- und Multimediaraum, der ehrwürdigen Jugendstil-Aula, der Goldschmiede oder dem großzügigen Kunstatelier – überall lädt eine einzigartige Atmosphäre zum Mitmachen ein. Besonders beliebt sind die Sprachkurse, die an der VHS vormittags und abends angeboten werden.

Ab Februar 2014 wird ein Fahrstuhl in einem der beiden Häuser barrierefreien Zugang ermöglichen, so dass auch Rollstuhlfahrer das Angebot der VHS West nutzen können. Werfen Sie einen Blick in das neue Programm für 2014 und melden Sie sich gleich an.
VHS Zentrum West, Waitzstraße 31,
Telefon: 890 59 10, west@vhs-hamburg.de,
www.vhs-hamburg.de



VHS-Programm
2014

Neue Sport- und Tanzkurse beim VAF

Mit über 100 Kursen startet der Verein Aktive Freizeit (VAF) in das Jahr 2014. Egal ob in der Sporthalle oder im Schwimmbad, das Angebot bietet viele Möglichkeiten zum Einstieg in ein aktives und gesundes Leben. Zu dem Dauerbrenner Zumba gesellen sich Klassiker wie Bauch-Beine-Po, Pilates oder Standardtänze.



VAF-Trainerin Maxi Biel-feldt trainiert mit Blick auf das Schwimmbad

Im TÜV-zertifizierten „Studio für gesunde Fitness“ plant und betreut ein sportwissenschaftlich ausgebildetes Trainerteam die Sportler. Dabei bilden individuelle Schwerpunkte, Ziele und Wünsche die Basis der Trainingsplangestaltung.

Für Kinder und Jugendliche gibt es mit „Fit Kids & Teen Power“ und der VAF-Kindersportschule ein eigenes Programm mit Vereinsangeboten. Welches das Richtige ist, kann nach einer kostenfreien Probestunde entschieden werden.

Tipp: Wer im Januar eine Gym-Abo-Mitgliedschaft abschließt, erhält

diesen Monat kostenfrei. Das neue Programmheft kann telefonisch beim VAF angefordert werden.

Verein Aktive Freizeit e.V., Bertrand-Russell-Straße 4, 22761 Hamburg, Telefon: 890 60 10, info@vafev.de, www.vafev.de

Seminare werden zum Erlebnis

Das wunderschön über der Elbe gelegene Elsa Brändström Haus bietet seinen Gästen die Professionalität eines modernen Tagungshauses verbunden mit dem traditionellen Ambiente einer Villa aus dem Jahr 1899. Die Gäste tagen in Seminarräumen mit Tageslicht und freiem Blick auf den nahen



Das Elsa Brändström Haus in Blankenese

Fluss. Zahlreiche Terrassen stehen für entspannende Pausen und Seminarausklänge bereit.

Untergebracht sind die Teilnehmer in den 24 Einzel- oder Doppelzimmern des Gästehauses. Zusätzlich beherbergt das Haupthaus hochwertig ausgestattete Trainerzimmer. Seminargerechte Verpflegung und die familiäre Atmosphäre runden das Bild ab.

Auch Privatgäste haben die Möglichkeit, Zimmer zur Übernachtung und Räumlichkeiten für Familienfeiern zu buchen.

Elsa Brändström Haus, Kösterbergstraße 62, Telefon: 18 13 10 73 12, info@ebh-hamburg.de, www.ebh-hamburg.de



Sie stehen aktiv im Leben. Aber wie fit ist Ihr Gehör?

Gutes Hören schafft Vitalität und ist ein wichtiger Bestandteil Ihrer Lebensqualität. Vitakustik gibt Ihnen dieses Stück Lebensqualität wieder zurück.

Unsere Leistungen für besseres Hören:

- ✓ Computergenaue Analyse Ihres Hörvermögens
- ✓ Individuelle Beratung und eine optimale Hörgeräteversorgung
- ✓ Kostenfreies und unverbindliches Probetragen
- ✓ Große Auswahl an Marken-Hörsystemen
- ✓ Hörgeräteanpassung in angenehmer und diskreter Atmosphäre
- ✓ Hörgeräte-Service, Reinigung und Wartung

Lernen Sie uns kennen. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin in einem Fachgeschäft in Ihrer Nähe. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

VITAKUSTIK Blankenese

Blankeneser Bahnhofstraße 6
22587 Hamburg
Tel. 0 40 / 28 66 89 95

VITAKUSTIK Hamburg Lurup

Eckhoffplatz 1
22547 Hamburg
Tel. 0 40 / 84 05 03 52

audeXmed Hamburg Mitte

Großer Burstah 46-48
20457 Hamburg
Tel. 0 40 / 37 50 37 20

www.vitakustik.de



INSTITUT FÜR SPRACHEN
IN BLANKENESE

Tanja Gückler

Blankeneser Hauptstr. 145
22587 Hamburg

Fon 040 * 86 27 18

Mobil 0176 * 5678 0238

www.ifs-b.de

info@ifs-b.de



Pflege für die Haare

„Winterzeit ist Pflegezeit. In dieser Haargeschichte sind längere, leicht gestufte und damit weniger dynamisch fallende und kompakte Frisuren gewünscht“, so Bettina Rittermann, Friseurmeisterin und Inhaberin des Salons Liebling Ottensen. Neben dem richtigen Schnitt ist aber auch die Pflege wichtig. „Feuchtigkeitsspendende und -ausgleichende Produkte verleihen dem Haar Geschmeidigkeit und Glanz. Öle und Seren schützen das Haar. Wir verwöhnen unsere Kunden mit Treatments der Firmen Kevin Murphy und KMS California.“

**Friseurmeisterin
Bettina Rittermann**

Im Januar pflegt das Team auch das Portemonnaie der Neukunden. Bei einem Erstbesuch erhalten sie einen Pflege-Shorty im Wert von 7 Euro. Zum Aufpeppen der Frisur und gegen den Winterblues gibt es bei Liebling Ottensen Hairchalk. Bettina Rittermann: „Leicht in der Anwendung ist diese Haarkreide in acht Nuancen erhältlich und hält zwei bis zehn Haarwäschen – je nach Intensität.“

**Liebling Ottensen, Erdmannstraße 16, 22765 Hamburg,
Telefon: 41 30 40 30, www.liebling-ottense.de**



Werkstatt für Biografie

Eike Starke

Bleickenallee 24

22763 Hamburg

Telefon: 040 - 87 60 76 88



Alles aus einer Hand: Vom Erfassen biografischer Daten über das Schreiben der Biografie bis zum fertigen Buch / Aufarbeiten von Briefsammlungen und Tagebüchern / Gestalten von Fotoalben

www.werkstatt-fuer-biografie.de

FrISCHE LeICHTIGKEIT

Bei Mr. Green in Blankenese beginnt das Jahr mit frischer und leichter Küche. Beim Mittagstisch, der von montags bis freitags angeboten wird, stehen jeweils drei Gerichte zur Auswahl – eine Suppe, ein veganes Gericht und ein echter Küchenklassiker.

Auch für Zuhause ist bei Mr. Green Leckeres im Angebot. Die ofenfrischen Blechkuchen sind ebenso zum Mitnehmen erhältlich wie ausgesuchte Öle, Essige, karamellisierte Nüsse, Oliven oder ausgesuchte Weine, die auf Wunsch schon trinkfertig vorgekühlt sind. Ergänzt wird das Sortiment mit bunten Kerzengläsern, die in vielen Farben und Größen erhältlich sind und jeder Tafel das gewisse Etwas verleihen.

Mr. Green, Blankeneser Landstraße 27, Tel.: 86 62 87 72



**Leckeres und Schönes
von Mr. Green**



... lernen und erleben in der weltweit größten Freizeit-Theaterschule für Kinder und Jugendliche!

STAGECOACH
Theatre Arts Hamburg-West
Tel. 0 800-588 84 50
hamburgwest@stagecoach.de
www.stagecoach.de/hamburgwest



**WO SPORT
SPASS MACHT.**



Fußball

donnerstags 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr

www.nienstedtener-turnverein.de

Info-Tel. 040-832 38 04



**Physiotherapeut
Andreas Deutsch**

In Bewegung bleiben

„Bewegung muss physiologisch und störfrei funktionieren – in der Aktivität, im sozialen, emotionalen, geistigen Miteinander und somit an der gesellschaftlichen Teilhabe“, so Andreas Deutsch von der Physiolounge in Blankenese. „Gibt es Einschränkungen dieser wichtigen menschlichen Grundbedürfnisse, ist es sinnvoll, die Natur der Ursache zu verstehen und mit Therapie, zeitnahe Eigenmanagement und einer klaren Prognose in Nah-

und Fernziel die Aufarbeitung in die Hand zu nehmen. Manuelle Therapie, Maitland, Psychotherapieangebote, Osteopathie und Präventionskurse sind eine gute und breite Basis, um schwungvoll ins neue Jahr zu kommen und es das ganze Jahr zu bleiben.“

**Physiolounge Andreas Deutsch, Blankeneser Landstraße 53,
Telefon: 86 64 51 85, www.physiolounge-deutsch.de**



**Christiane Schlüter
von HYPOXI**

Erfolgreich gegen Cellulite

„Etwa 80 Prozent aller Frauen sind von Cellulite betroffen und kämpfen gegen die unschönen Dellen“, sagt Christiane Schlüter, Geschäftsführerin vom HYPOXI-Studio Elbchaussee, und ergänzt: „Bei schwerer Ausprägung der Dellen sind die Chancen, sie mit herkömmlichen Mitteln loszuwerden erfahrungsgemäß gering. Cremes allein hilft nicht, denn so können der Hautoberfläche lediglich Fett und Feuchtigkeit zugeführt werden. Die Haut erscheint kurzfristig glatter und straffer, ein langfristiger Erfolg bleibt jedoch aus. Die HYPOXI-Therapie dagegen geht unter die Haut. Ziel ist es, die Fetteinlagerungen im Unterhautgewebe, die verantwortlich für die Dellenbildung sind, zu bekämpfen. Dabei kombiniert die Therapie

moderate Bewegung und Druckwechselbehandlung, die gezielt die Durchblutung an den Problemzonen steigert. Der Stoffwechsel wird aktiviert und Fettsäuren werden besser durch den Blutkreislauf abtransportiert und verbrannt. Das Ergebnis sind deutlich schlankere und straffere Oberschenkel. Während die Kunden auf einer Liege entspannen, bewegen 400 Aktivierungskammern, die in einen speziellen Anzug eingearbeitet sind, mit sanfter Intensität die Haut. Dieser anhaltende Wechsel aus Unter- und Überdruck kräftigt und strafft das Bindegewebe. Werden Bewegung und Druckwechseltherapie um gesunde Ernährung ergänzt, kann bereits in wenigen Wochen eine Reduktion von ein bis zwei Kleidergrößen erreicht werden.“

Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie einen Termin.

**HYPOXI-Studio Elbchaussee, Elbchaussee 96 (Villa E96), 22763 Hamburg,
Telefon: 24 43 92 06, www.hypoxistudio-elbchaussee.de**

Personal Training

Arne Hagen ist Personal Trainer und bietet seinen Klienten ein Training, das auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten ist. Im Park, an der Elbe, zu Hause oder auf Geschäftsreise – Arne Hagen ist da, wo seine Klienten ihn brauchen, um den inneren Schweinehund zu vertreiben. Er bietet

Herz-Kreislauf-Training, Muskelaufbau, Gewichtsreduktion, Funktionelles Krafttraining sowie Beweglichkeits-, Präventions- oder Rückentraining und Ernährungsberatung an.

Mit einer Vielzahl von individuell abgestimmten Übungen begleitet er seine Kunden auf dem Weg zu ihrem persönlichen Fitnessziel. Dabei dokumentiert er Ziele und Fortschritte, korrigiert direkt bei falschen Bewegungsmustern und sorgt mit seiner Betreuung für rasche Fortschritte und das schnelle Erreichen der Trainingsziele.

Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie ein kostenloses Beratungsgespräch bei Arne Hagen, der auch Manager, Models und Prominente fit hält.

**Arne Hagen, Mobil: 0151 / 12 76 07 50,
info@arne-hagen.de, www.arne-hagen.de**



**Personal Trainer
Arne Hagen**

NEU



yoga in blankenese

**Yogaunterricht für alle Level
Neue Anfängerkurse ab 2014!**



Kleines Studio
im Herzen
von Blankenese

Barbara C. Schröder | zertifizierte Yogalehrerin
www.yoga-in-blankenese.de | info@yoga-in-blankenese.de
Elbchaussee 585 (neben Carroux-Café)
Telefon: +49 (0)151 401 380 88

Zukunft gestalten mit Coaching-Kompetenz

Wir verstehen Coaching als wirksame Maßnahme, um Firmen und Einzelpersonen nachhaltig erfolgreich zu machen:

- Wie erreichen Menschen ihre Ziele?
- Wie denken und handeln erfolgreiche Manager?
- Wie werden Menschen wirkungsvoll geführt?
- Wie arbeiten Teams effizient zusammen?
- Wie entsteht Lust auf Leistung?



V. I. E. L.
Coaching + Training

Die Nr. 1 am Elbberg

Hochwertige Ausbildungen zum

- Business-Coach
- Business-Trainer

Elbberg 1 22767 Hamburg

Fon: (040) 8541 - 87 97

Info@viel-coaching.de

www.viel-coaching.de



*Ausbildung in Gestalttherapie
*Psychotherapie
*Coaching
*Persönlichkeitsentwicklung

www.gestalt-institut-hamburg.de

GESTALT INSTITUT HAMBURG e.V.
Tel.: 040 63651767 email: info@gestalt-institut-hamburg.de

Duden Institute
für Lerntherapie **DUDEN**

Wir helfen bei

- ▶ Rechenschwäche
- ▶ Lese-Rechtschreib-Schwäche
- ▶ Englisch-Schwäche

Beratungstage: 6. - 30. Januar 2014

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.
Goßlers Park 4, 22587 Hamburg, Tel. 040/703 847 45, www.duden-institute.de/blankense

„Let's talk English together!“
Joan von Ehren
Donald Wilkes

- * Konversationsgruppen
- * Management Coaching
- * Business English
- * Interview-Vorbereitung

Einzel- und Gruppenunterricht in Hamburg-Rissen
Mobil: 0171 / 853 92 15 · www.Joan-von-Ehren.de

ULTRASCHALL KANN FETTZELLEN ZERSTÖREN! 

- MedContour arbeitet als medizinisch zertifiziertes Gerät mit **gebündeltem Ultraschall**.
- Bereits über **5.000 Frauen und Männer** in Deutschland!
- Sanfte Behandlung **ohne Operation!**
- Vernünftige Ergänzung durch Ernährungsberatung und Lymphdrainage.



VORHER NACHHER

JETZT NEU BEI UNS! Informieren Sie sich über diese ganzheitliche Methode!

KL DERMA INSTITUT
KOSMETIK · WELLNESS · LASERBEHANDLUNGEN

Kirsten Lütchens · Praxis Hohenzollernring · Hohenzollernring 2/Ecke Elbchaussee
22763 Hamburg · Tel.: 040 - 39907875 · www.kwellness.de

Englisch-Sonderaktion

Bei Elbe English in der Sylvesterallee lernen Schüler aller Altersklassen in erstklassigen Unterrichtsmethoden die englische Sprache. Direkt gegenüber vom HSV und der O₂-World werden die Teilnehmer in gepflegten Räumlichkeiten von Muttersprachlern unterrichtet.

Im Januar gibt es bei Elbe English eine Sonderaktion:



Bei Elbe-English von Muttersprachlern lernen

Wer sich bis zum 15. Januar zu einem Kurs anmeldet, erhält 25 Prozent Rabatt auf den ersten Monat. Der erste Monat wird auch als Testmonat bezeichnet, der mit dem ersten Unterrichtstag beginnt. Nutzen Sie die Gelegenheit und werden Sie fit in der Weltsprache Englisch.

Übrigens: Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden und auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist Elbe English gut zu erreichen.

**Elbe English, Sylvesterallee 2, 22525 Hamburg,
Telefon: 88 09 99 51**

Kostenloser Ballettworkshop

Im Tanz & Gymnastikstudio am Roland in Wedel kommt garantiert jeder in Schwung. Studioleiterin Silke Blankenburg bietet ein breites Angebot an Tanz- und Fitnesskursen für alle Altersgruppen an und freut sich, ab 2014 auch Balletttraining



Studioleiterin Silke Blankenburg und Ballettlehrerin Ola Czaplejewicz

für Erwachsene mit Ola Czaplejewicz im Programm zu haben. An sechs Tagen in der Woche haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene hier die Möglichkeit, den für sie passenden Kurs zu wählen.

Tipp: Im Januar gibt es einen kostenlosen Ballettworkshop für Erwachsene zum Schnuppern. Weitere Infos erhalten Tanzbegeisterte per E-Mail oder telefonisch. Unbedingt mitmachen!

**Tanz & Gymnastikstudio am Roland, Küsterstraße 2,
22880 Wedel, Telefon: 04103/899 84,
info@tanzen-wedel.de, www.tanzen-wedel.de**

Besser hören

Zum Jahreswechsel hat sich das renommierte Blankeneser Fachgeschäft Elb Acoustics der Vitakustik Gruppe angeschlossen. Unter dem Namen Vitakustik Hörgeräte Blankenese bietet das Team weiterhin individuelle Hörlösungen für höchste Ansprüche und darüber hinaus zahlreiche neue Serviceleistungen. Hörakustikmeisterin und Filialleiterin Josefine Rhode und Martin Wosnitza aus Nienstedten, der schon bei der vorherigen Inhaberin tätig war, freuen sich darauf, ihren Kunden mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Beide Akustiker legen besonders Wert auf eine ausführliche und persönliche Beratung sowie das optimale Anpassen der Hörsysteme. Auch wer nur am Telefon oder beim Fernsehen das Gefühl hat, schlecht zu hören, ist hier richtig. Josefine Rhode erklärt: „Viele Kunden leben mit einem geringen Hörverlust, der im Alltag nicht stört. Wenn aber der Fernsehgenuss langsam zum Ratespiel wird, haben wir vielfältige Möglichkeiten, mit Funkkopfhörern oder Übertragungssystemen das bestmögliche Klangbild zu geben.“ Gutes Hören ist Lebensqualität. Wer darauf nicht verzichten möchte, kann bei Vitakustik einen kostenlosen Hörtest machen und moderne Hörsysteme im privaten Umfeld unverbindlich ausprobieren. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Vitakustik Hörgeräte, Blankeneser Bahnhofstraße 6, Telefon: 28 66 89 95



Josefine Rhode, Filialleiterin von Vitakustik

Sportliche Ziele erreichen

Sie möchten Ihre sportliche Leistungsfähigkeit und Motivation entwickeln, Ihre Gesundheit und Lebensfreude bewahren und Ihre Ziele mit Begeisterung und Leichtigkeit verwirklichen? Dann ist Thomas R. Schopf der Richtige. Der Arzt und Therapeut bietet unter der Marke „sycomind“ ein systemisches Konzept an, mit dem seine Klienten ihre physiologischen Ressourcen optimal nutzen und neue Potenziale entfalten. „Unsere Methoden reduzieren wirksam innere (unbewusste) Widerstände und verbessern so auch die Kommunikation und Kooperation mit der Umwelt.“

Für den Sport startet im ersten Halbjahr die Workshopreihe für Sportler, Trainer und Sportmanager rund um Leistungssteigerung, Trainingsoptimierung, Krisenbewältigung und Regenerationsförderung. Schopf bietet hier seine Erfahrung und Methodenkompetenz in leicht verständlicher Art für Sport, Beruf und Freizeit an. Am 29. Januar beginnt die Reihe in der Hahnenhöhe 126 mit dem Workshop „Wettkampf im Fokus – Erfolgsmanagement I“. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet.

Thomas R. Schopf, Arzt - Psychotherapeut, Coach, Telefon: 86 62 37 42, www.sycomind.de



Thomas R. Schopf gibt Workshops für Sportler

NEUERÖFFNUNG! Elbchaussee

Neues Jahr, neue Figur? Entspannt zur Wunschfigur ohne Skalpell und Diätwahn mit HYPOXI!

Kalorien und Punkte zählen war gestern, heute gibt es HYPOXI! Wie Sie ohne quälende Sit-ups, Diätwahn oder Skalpell zur Wunschfigur kommen, darüber sprachen wir mit Christiane Schlüter, Hypoxi-Studio-Inhaberin.



Christiane Schlüter, zertifizierte Hypoxi-Studioleiterin

Fragen an Christiane Schlüter: Warum sollte ich eines Ihrer drei HYPOXI-Studios besuchen, wenn ich doch schon ins Fitnessstudio gehe?

Christiane Schlüter: Im Fitnessstudio geht es um körperliche Fitness und Muskelaufbau. Bei uns werden kaum Muskeln aufgebaut, sondern „nur“ gezielt an den Problemzonen Fett abgebaut und somit die Figur geformt. Mit HYPOXI kann man in zwei Monaten eine Kleidergröße und in 3 Monaten um zwei Kleidergrößen seinen Umfang reduzieren. Gerade für Frauen in den Wechseljahren, die oft unter einem immer dicker werdenden Bauch leiden, ist Hypoxi ideal.

Was macht die HYPOXI-Methode so erfolgreich?

Die perfekte Kombination von Über- und Unterdruck während eines leichten Ergometertrainings. Das sorgt für eine gute Durchblutung und einen guten Fettabbau.

Hilft HYPOXI auch, wenn man Haut straffen und Cellulite reduzieren möchte?

Ja, sehr gut. Dazu gibt es die HYPOXI-Dermologie. Sie entspannen auf einer Liege, während Sie mit 400 Aktivierungskammern, die in einen Anzug eingearbeitet sind, mit Über- und Unterdruck massiert werden. Dadurch können Schadstoffe besser

ÜBER 60 KUNDENBERICHTE
unter:
www.hypoxistudio-ilstertal.de
www.hypoxistudio-wandsbek.de

abtransportiert werden und das Haut- und Bindegewebe wird gestrafft.

Gibt es dazu wissenschaftliche Untersuchungen?

Ja, die Uniklinik Eppendorf hat eine Studie durchgeführt, in der eine dreimal stärkere Umfangsreduktion an den Problemzonen eindeutig nachgewiesen wurde.

Welche Schritte sollten interessierte Frauen jetzt machen?

Vereinbaren Sie telefonisch einen kostenlosen Probe- und Beratungstermin. Ich berate Sie gerne und empfehle Ihnen dann ein individuell abgestimmtes Trainingsprogramm zum Erreichen Ihrer Wunschfigur.

Jetzt 3 mal in Hamburg

www.hypoxistudio-elbchaussee.de
Tel. 040 24 43 92 06
Elbchaussee 96, 22763 Hamburg

www.hypoxistudio-ilstertal.de
Tel. 38 65 07 34

www.hypoxistudio-wandsbek.de
Tel. 040 68 91 65 53

HYPOXI
design your body



GUTSCHEIN

Testen Sie uns!

**1 Gratis Doppelbehandlung
im Wert von 60 Euro**

(Gültig bis 20.01.14)
Nur für Neukunden.

**Einzelnachhilfe
– zu Hause –**
Der erfolgreiche Weg
zu besseren Noten
Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 17 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet



ABACUS Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de

Seele im grünen Bereich

Durch
Psychotherapie
Hypnosetherapie
Heilverfahren
Coaching

wieder
Freude empfinden
Leichtigkeit fühlen
Lebenskraft spüren
Lebendigkeit leben
Ziele verwirklichen

Tanja Krusch, Heilpraktikerin für Psychotherapie & Zertifizierte Hypnosetherapeutin,
Lachmannweg 14, 22589 Hamburg,
Tel. 0174/5345101,
www.seeleimgruenbereich.de

BETTEN

FUCHS

**Bett
zu
kalt?**

Wir ändern das!

Beerenweg 6 - 8
22761 Hamburg
Telefon 040 / 89 51 24
www.betten-fuchs.de

Prüfungsangst ade

Kennen Sie das? Sie sind gut vorbereitet und dann kommt die Prüfung und blockiert den Zugang zu Ihrem Wissen und Können?

Inka Wogatzky ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und weiß, woran das liegt: „Das Gehirn glaubt, eine Gefahr auszumachen und startet das Notprogramm. Es stellt alle Ressourcen dafür zur Verfügung, um zu kämpfen, zu fliehen oder sich tot stellen zu können – leider auf Kosten der Denk- und Sprachfähigkeit. Dieser Schutzmechanismus hilft uns heute leider weniger.“ Mit wingwave bietet Inka Wogatzky eine Form des Coachings an, die die Prüfungs- oder Präsentationsangst deutlich verbessert.

„Meine Erfahrung belegt die Wirksamkeit von wingwave ebenso wie eine Studie der Hamburger Uni, nach der im Durchschnitt bereits zwei Stunden Coaching die Angst deutlich verbessern.“

Packen Sie es an, damit Sie zeigen können, was wirklich in Ihnen steckt.

**Inka Wogatzky, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Töpferstieg 1c,
Telefon: 53 79 06 51, www.inka-wogatzky.de**



Inka Wogatzky



Die Geschwister Ann-Kathrin, Patrick und Eva Lucht

Eröffnung von Lucht & Lucht

Am 2. Januar eröffnen die Geschwister Ann-Kathrin, Patrick und Eva Lucht ihren Friseursalon Lucht & Lucht in Blankenese. Zur Eröffnung gibt es bis einschließlich Februar zehn Prozent Rabatt auf alle Dienstleistungen, die die drei Meister professionell und kreativ umsetzen. Neben allen klassischen Friseurleistungen bietet das Team auch Hochsteck- und Hochzeitsfrisuren an. Ganz gleich, wofür sich die Kunden entscheiden, persönliche Beratung, innovative Ideen und Freundlichkeit gehören immer dazu.

Das Besondere: Über die Öffnungszeiten hinaus werden ein Früh- und Spätservice nach Vereinbarung angeboten. Geöffnet ist montags bis freitags von 9 bis 18.30 Uhr und sonnabends von 9 bis 15 Uhr.

Die Geschwister, die vielen aus anderen Salons der Elbvororte bekannt sein werden, heißen alle neuen Kunden herzlich willkommen. **Lucht & Lucht Meister Friseure, Blankeneser Hauptstraße 130,
Telefon: 86 69 08 07**



Trainerin Antonie Osswald

Visionen verwirklichen

Sind Sie in Aufbruchstimmung für ein neues Kapitel Ihres Lebensentwurfs oder kommen Sie trotz guter Vorsätze nicht richtig in Schwung? Antonie Osswald bietet professionelle Beratung und Teachings im Einzelcoaching, im Seminar, in Unternehmen und Organisationen an. Mit ihrem Januar-Special „Neue Vision... do

it!“ hilft sie dabei, Ziele und Potenziale nicht nur zu erkennen, sondern auch zu verwirklichen. Sie sagt: „Es braucht Mut und Eigenverantwortung, um die Freiheit zu nutzen, ständig neues Potenzial in uns zu entdecken, uns von Ängsten zu befreien, Hindernisse zu überwinden und Inspiration für andere zu sein. Das visionäre Bewusstsein zu nutzen, jederzeit etwas verändern zu können, ist ein Erfolg. Denn Wandel ist jederzeit möglich und sicher ist: Wir können uns in jedem Augenblick entscheiden, neue Schritte zu machen.“

**Antonie Osswald, Telefon: 46 85 87 80,
www.new-born-teachings.com,
www.nurdasneue.wordpress.com**

Mit Wohlbefinden ins neue Jahr

In der dunklen Jahreszeit gehen Antriebslosigkeit und körperliche Schmerzen oft Hand in Hand. Die Dunkelheit beeinflusst die Psyche und auch den Stoffwechsel und sogar Muskeln und Gelenke können schmerzen.

Dr. Rüdiger Brocks behandelt in seiner Privatpraxis Patienten mit Arthrose, Rheuma und Stoffwechselerkrankungen. Wer besonders in der dunklen Jahreszeit unter Schmerzen leidet und das eigene Wohlbefinden im neuen Jahr steigern möchte, kann diesen guten Vorsatz für einen Check-up nutzen. Dr. Brocks stellt nach einer gründlichen Exploration und Beratung die Stoffwechsellparameter für das kommende Jahr auf Vitalität und Mobilität.

**Dr. Rüdiger Brocks, Facharzt für Orthopädie, Orthopädische Chirurgie, Blankeneser Bahnhofstraße 52,
Telefon: 35 70 98 47, www.doktor-brocks.de**



Dr. Rüdiger Brocks

Fit und gelassen ins neue Jahr

„Yoga schenkt uns einen gesunderen Körper, einen wachen Geist und mehr Ruhe und Gelassenheit im Alltag“, so Barbara Schröder von yoga in blankenese. In ihrem kleinen Studio im Herzen von Blankenese bietet sie ab 2014 mit einem erweiterten Kursprogramm für Anfänger und Fortgeschrittene die Möglichkeit, in kleinen Gruppen oder im Einzelunterricht (nach Absprache) zu praktizieren. Kurse gibt es von Montag bis Freitag.



FOTO: © ASTRID MOELLER

Barbara Schröder unterrichtet Yoga in Blankenese

Alle Informationen zu Kurszeiten und -inhalten, Preisen, Personal- oder Business-Yoga sowie Yoga Reisen finden Sie im Internet. Gern berät Barbara Schröder Interessierte auch telefonisch. Rufen Sie an und starten Sie in ein Jahr mit Ruhe und Gelassenheit.

Barbara Schröder, yoga in blankenese, yoga for busy people, Mobil: 0151/40 13 80 88, info@yoga-in-blankenese.de, www.yoga-in-blankenese.de

Coaching an der Elbe

Immer mehr Menschen nutzen Coaching, um ihren beruflichen Alltag noch erfolgreicher zu gestalten. So gehört eine solide Coaching-Ausbildung heute für viele Führungskräfte, Angestellte und Selbstständige zum persönlichen Karriereweg. Schon beim Einstieg ins Thema können sich neue Perspektiven eröffnen.

Das renommierte Hamburger Ausbildungsinstitut V.I.E.L. Coaching + Training bietet dazu Gelegenheit. „In unseren Coaching-Kompakt-Seminaren lernen die Teilnehmer, in die Rolle eines Coaches hineinzuwachsen und andere Menschen zielorientiert zu unterstützen“, erläutert Eckart Fiolka, einer der vier Trainer und Gesellschafter von V.I.E.L.

„Das fünftägige Seminar kann einzeln gebucht werden, bildet aber auch die Basis für eine Ausbildung zum zertifizierten Business-Coach“, so der Nienstedtener. Die regelmäßigen Informationsabende im Institut ermöglichen, sich vor Ort an der Altonaer Elbmeile von der Qualität des Ausbildungskonzeptes und der Kompetenz der Trainer zu überzeugen. Nähere Informationen zu den Infoabenden und dem V.I.E.L.-Konzept gibt es im Internet unter www.viel-coaching.de. V.I.E.L. Coaching + Training, Elbberg 1, 22767 Hamburg, Telefon: 85 41 87 97, info@viel-coaching.de, www.viel-coaching.de



Das V.I.E.L.-Trainerteam Jens Hartung, Jörn Ehrlich, Thomas Rückerl und Eckart Fiolka

Die regelmäßigen Informationsabende im Institut ermöglichen, sich vor Ort an der Altonaer Elbmeile von der Qualität des Ausbildungskonzeptes und der Kompetenz der Trainer zu überzeugen. Nähere Informationen zu den Infoabenden und dem V.I.E.L.-Konzept gibt es im Internet unter www.viel-coaching.de.

V.I.E.L. Coaching + Training, Elbberg 1, 22767 Hamburg, Telefon: 85 41 87 97, info@viel-coaching.de, www.viel-coaching.de

60 Jahre
DMSG

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
BUNDESVERBAND E.V.



„Was bringen Dir die Jahre, wenn Du sie nicht lebst?“

Fabiola S.

Perspektiven für junge Menschen mit MS – gemeinsam die Zukunft gestalten!

DMSG Bundesverband e. V.
Küsterstraße 8, 30519 Hannover
Tel. 05 11 / 968 34 - 0
Fax 05 11 / 968 34 - 50
E-Mail dmsg@dmsg.de
www.dmsg.de

aquabration
water way peel peel



la BIOCOME

Sanfte Hautschälung. Makelloser Teint.

Extremer Liftingeffekt.

Jünger wirken: Reiner, feiner, glatter aussehen.

Hornschüppchen, Unreinheiten, Krusten lassen das Gesicht welk, grau oder älter aussehen. Mit einer kosmetischen Weltneuheit schälen wir jetzt schmerzlos – ohne Sand und Chemie – alles vom Gesicht – alles, was stört. Zum Vorschein kommt ein frischer, um Jahre jünger wirkender Teint. Die Behandlung selbst ist wohltuend und relaxend angenehm.

Angela Rethmeier
Hautspezialistin

BLANKENESER CHAUSSEE 178
22869 SCHENEFELD

Jetzt
Aktions-
angebot nur
89,- €

Reservieren Sie Ihren Termin. Telefon: 040 - 830 20 51

Musical-Workshop in den Märzferien

Singend, tanzend und spielend den Winter abschütteln – das können Schüler zwischen 8 und 16 Jahren vom 10. bis 14. März im Ferienprogramm der Stagecoach Schule Hamburg. Und das gemeinsam mit einem echten Musicalstar.

Ullrich Allroggen, bekannt als Scar aus dem „König der Löwen“, wird mit seinem Ferien-Ensemble in nur einer Woche ein eigenes musikalisches Schauspiel auf die Bühne bringen. Gearbeitet und geprobt wird montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr in den Räumen der Tanzfabrik Bahrenfeld. In dem Intensiv-Workshop stehen täglich Schauspiel, Tanz und Gesang auf dem Stundenplan. Nach harter Arbeit und viel Spaß präsentiert die Ferien-Crew am Freitag ein bühnenreifes Ergebnis. Die Kosten für den einwöchigen Kurs betragen 214 Euro, für Geschwisterkinder 164 Euro. Weitere Infos gibt es direkt bei Stagecoach.

Star im eigenen Musical werden

Stagecoach, Telefon: 0800/588 84 50, hamburgwest@stagecoach.de, www.stagecoach.de/hamburgwest



Wenn Kindern Lesen und Schreiben schwer fällt

Diplom-Psychologin Marita Ellesat unterstützt Kinder und Jugendliche, die Probleme mit Lesen und Schreiben haben. Sie sagt: „Bei ansonsten guter Intelligenz können Kinder trotz größter Anstrengungen beispielsweise einen Aufgabentext nur mit großer Mühe entziffern und sehen sich zudem mit Vorurteilen wie Faulheit konfrontiert. Doch faul sind sie wohl kaum. Viele üben stundenlang mit ihren Eltern oder einem Nachhilflehrer – aber ohne Erfolg. Ohne gezielte Förderung ist der Schulabschluss, der ihrer Intelligenz, Neigung und Begabung entspricht, gefährdet.“



Marita Ellesat

Bei LOS fördert die Fachfrau Schüler, denen Lesen und Schreiben schwer fallen. Unabhängige Forschungseinrichtungen und eine dreißigjährige Erfahrung bestätigen den Fördererfolg im LOS. Überzeugen Sie sich selbst. LOS Dipl.-Psych. Marita Ellesat, Eidelstedter Platz 1, 22523 Hamburg, Telefon: 67 04 48 30

Ehrliches Feedback in Lebens- und Berufsfragen

Anke Helene Hermsdorf ist zertifizierter systemischer Coach, Trainerin und Personalberaterin. Sie steht ihren Kunden in Lebens- und Berufsfragen und für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung zur Verfügung.

Coaching- und Trainingsthemen können beispielsweise der bessere Umgang mit Belastung und Stress, Achtsamkeitstraining, verbesserte Kommunikation, Zeit- und Selbstmanagement, Motivation oder Umgang mit Konfliktsituationen sein. „Ich unterstütze als Sparringspartner auf Augenhöhe, als jemand, der keine persönlichen Interessen mit den Kunden verbindet, sondern ehrliches Feedback gibt und so gezielt weiterbringt.“



Anke Helene Hermsdorf

Anke Helene Hermsdorf, Coaching, Consulting, Supporting, Flottbeker Drift 48, Telefon: 822 68 18, Mobil: 0170/325 25 56, talk@ankehermsdorf.de, www.ankehermsdorf.de

Haus zu groß oder Wohnung zu klein?

Kinder kommen hinzu oder sind aus dem Haus, die zwei Etagen sind nun zu viel oder zu wenig, der Garten hat nicht mehr die richtige Größe? Wenn Sie sich räumlich verändern möchten oder Unterstützung an anderer Stelle brauchen – ob beim Möbelkauf, bei der Suche nach einer Haushaltshilfe oder einem Personal Trainer – Stephanie Statz und Grit Voigt unterstützen Sie in allen Belangen. Mit ihrem seit Jahren bewährten Service entlasten die beiden Frauen ihre Kunden individuell und auf die persönlichen Wünsche zugeschnitten – kompetent, ortskundig und diskret. Sie sorgen dafür, dass ein neues Zuhause gefunden wird, dass der Umzug, die Behördengänge, die Organisation und die Koordination von Handwerkerern reibungslos und effektiv verlaufen.



Stephanie Statz und Grit Voigt von Relocx

Gern nehmen Ihnen die beiden Expertinnen vom Relocx Relocation Service Hamburg alle täglichen und nicht alltäglichen Dinge unkompliziert und kurzfristig ab.

Relocx Relocation Service Hamburg, Windmühlenstieg 4, Telefon: 55 55 79 90, info@relocx.de, www.relocx.de

Elbe
English
English Language School

Sylvesterallee 2 · 22525 Hamburg · Tel.: 880 999 51
www.elbe-english.com

Gegenüber dem HSV Stadion

Brille / Sonnenschutz & gute Laune



- 100% Verträglichkeitsgarantie
- perfekte Beratung
- schärferes Sehen
- spezial-Augenprüfung
- mehr als meisterlich

opticdesign
first class partner
neben Rewe **Rissen**

unserer Preis-Leistungsangebote sind nicht zu toppen. Wählen Sie gern auch das zinsfreie Brillen Abo ab 10,- Euro

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns: 040-89807349
Gutes Sehen zu fairen Preisen durch unsere Einkaufsgemeinschaft optics network

Die eigene Biografie

Das eigene Leben niedergeschrieben in einem Buch – ein Wunsch, den sich viele Menschen gern erfüllen würden, aber davor zurückschrecken, da sie nicht wissen, wie sie dies bewerkstelligen sollen. Genau an dieser Stelle steht die Soziologin Eike Starke ihren Kunden



Eike Starke schreibt die Biografien ihrer Kunden

mit ihrer Werkstatt für Biografie zur Seite. Sie hilft beim Sortieren der Gedanken und Erinnerungen oder Briefsammlungen und Tagebücher, um daraus nach den Wünschen des Kunden das Buch seines Lebens zu entwickeln. „Durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen meinen Kunden und mir“, erklärt Eike Starke, „können die eigenen Lebenserinnerungen für einen selbst, die Familie oder für Freunde in ansprechender Form bewahrt werden.“

Werkstatt für Biografie, Eike Starke, Bleickenallee 24, 22763 Hamburg, Telefon: 87 60 76 88, www.werkstatt-fuer-biografie.de

Fitness gegen die Lassen-Falle

Schleifen lassen, ausfallen lassen, sein lassen – Abnehmen und mehr bewegen stehen bei vielen an oberster Stelle der Liste mit guten Vorsätzen, aber das Sofa hat eben doch häufig eine magische Anziehungskraft. Wer es anpackt, die Komfortzone verlässt und Bewegung fest in den Tagesablauf integriert, kann die Lassen-Falle einfach austricksen.



Mit Spaß und in familiärer Umgebung im juka dojo trainieren

Im juka dojo Nienstedten gibt es ein breites Angebot rund um Abnehmen und Bewegung. Das myline-Ernährungs- und Abnehmkonzept beispielsweise wurde 2011 und 2012 als erfolgreichstes Ernährungs- und Stoffwechselkonzept deutschlandweit ausgezeichnet. Mit dem elektronischen Zirkelsystem bietet das juka dojo maximalen Trainingsnutzen mit minimalem Zeitaufwand. Zwei Mal 17 Minuten Training reichen für einen echten Fatburner-Effekt. Wer einfach Lust auf Bewegung hat, ist in den Kursen, wie beispielsweise beim Zumba, gut aufgehoben. Das Team findet für jeden das Richtige und freut sich, in der familiären Atmosphäre neue Mitglieder begrüßen zu dürfen. Wer jetzt startet, sieht im Frühling erste Erfolge. Rufen Sie noch heute an und schauen Sie vorbei.
juka dojo Nienstedten, Langenhegen 9 a-d, Telefon: 82 58 41, www.fitness-nienstedten.de

RESTAURANT
Mr.Green®

KNACKIG
& FRISCH

**Die fetten Tage sind vorbei –
jetzt Platz machen
für frische Leichtigkeit.**

**Blankeneser Landstraße 27, 22587 Hamburg
040 / 8662 8772
www.restaurant-mr-green.de**



Tagen mit Elbblick

INTERNATIONALES BILDUNGS- UND TAGUNGSHAUS



ELSA BRÄNDSTRÖM HAUS
www.ebh-hamburg.de

Med2Contour Dual gegen den Winterspeck

Kirsten Lütchens, Inhaberin des KL Derma Instituts, arbeitet innovativ und immer auf dem neuesten Stand im kosmetischen Bereich. Sie ist überzeugt von einer ganz neuen und intensiven Behandlung gegen den Winterspeck. Denn „mit dem Med2Con-



Kirsten Lütchens vom KL Derma Institut

tour Dual besteht die Möglichkeit, auch größere Körperbereiche mit einem nicht invasiven und sicheren Verfahren zu konturieren“, so die Expertin. Sie erklärt: „Der Umfang der zu behandelnden Berei-

che kann ohne Anästhesie oder chirurgischen Eingriff deutlich verringert werden. Und das auf angenehme Weise.“

Als Angebot zum Kennenlernen gibt es die Behandlung im Januar zum Vorzugspreis von 99 Euro. Also unbedingt ausprobieren! **KL Derma Institut, Hohenzollernring 2, 22763 Hamburg, Telefon: 39 90 78 75**

Ganzheitliches Physiotherapiekonzept

Vor über einem Jahr eröffnete Eva Fiege „Physio and Move“, ihre Praxis für Physiotherapie im Phönixhof und in Nienstedten. Patienten mit unterschiedlichsten Diagnosen kommen zu ihr, lassen sich bei Bedarf vor und nach Operationen mit intensiver Physiotherapie begleiten, nehmen Personaltraining in Anspruch oder nutzen die Möglichkeiten zur Wiedereingliederung in den Berufsalltag. Ist es gewünscht, wird auch mit einem entsprechenden Coaching unterstützt. Patienten, denen es nicht möglich ist, nach einer Operation oder wegen dauerhaft eingeschränkter Mobilität in die Praxis zu kommen, bietet Eva Fiege auch Hausbesuche an.

Physio + Move, Phoenixhof, Ruhrstraße 11,

22761 Hamburg, Telefon: 25 77 57 79, Mobil: 0172/456 57 03, www.physioandmove.de



Eva Fiege von Physio + Move

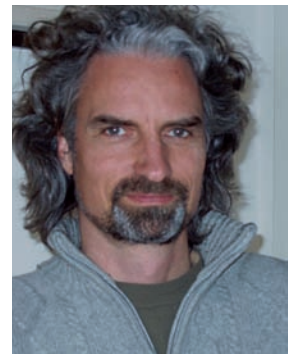
Gestalt-, Psychotherapie und Coaching

„Die Gestalttherapie ist eine lebendige und effiziente Therapieform, die in den 50er-Jahren von Fritz Perls entwickelt wurde. Der Klient und der Therapeut arbeiten in der ‚Ich-Du-Beziehung‘ am momentanen Kontakt-Erleben des Klienten zu sich und seiner Umwelt“, so Marcus Lambrecht. Seit vielen Jahren arbeitet er als Gestalttherapeut und sagt: „Gestalttherapie ist immer wieder eine Begegnung mit Dir selbst. Sie ist optimistisch und positiv und gründet sich auf das Vertrauen der Möglichkeiten in jedem Menschen. Auch als Therapeut bin ich jedes Mal aufs Neue fasziniert von den Möglichkeiten, denn das wirkliche Leben spielt sich immer im unmittelbaren Kontakt ab.“

Seine Arbeit umfasst sowohl Psychotherapie und Coaching als auch Supervision auf Grundlage der Gestalttherapie.

Marcus Lambrecht arbeitet in freier Praxis in Rissen und leitet zudem das Gestalt Institut Hamburg e.V. mit Niederlassungen in Hamburg, Berlin und Koblenz.

Marcus Lambrecht, Gestalttherapeut (GIH), Coach und Supervisor, Hamburger Praxis für Gestalttherapie, Telefon: 63 65 17 67, www.gestalt-therapie-hamburg.de



Gestalttherapeut Marcus Lambrecht

DER LERNCAMPUS

besser als Nachhilfe

Halbjahreszeugnis – Jetzt erfolgreich durchstarten!

Lernen mit Spaß! Lern- und Motivationscoaching für Schüler ab der 2. Klasse bis Abitur!

10 Euro-Gutschein

*Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie 10 Euro Nachlass
Gültig bis 28.02.2014*

Dipl. Psych. Kerstin Röhrich

Tel. 040-80 60 70 23 - www.der-lerncampus.de - info@der-lerncampus.de



INKA WOGATZKY
COACHING UND PSYCHOTHERAPIE

HEILPRAKTIKERIN FÜR PSYCHOTHERAPIE

Prüfungsangst schnell lösen mit wingwave®!

- bei Prüfungen in Schule/Fahrschule und Uni
- bei Sportwettkämpfen und Auftritten
- bei Schreib- und Malblockaden

Töpferstieg 1c | 22587 HH | T. 537 90 651 | www.inka-wogatzky.de

Liebling
OTTENSEN

www.liebling-ottensen.de

Erdmannstrasse 16 · 22765 Hamburg · Tel.: 040.41 30 40 30



Ihre Gesundheit ist unsere Aufgabe



Sülldorfer Kirchenweg 1A
22587 Hamburg
Tel. 70 70 810 60

Mo.-Fr. 08:00-19:00,
Sa. 08:30-16:00 Uhr

Inh.: Annette Kaiser
Ltg.: Frauke Haufe

Berufsbegleitendes Schauspieltraining

Die Schule für Schauspiel Hamburg bietet ein berufsbegleitendes Schauspieltraining an. In drei Monaten erhalten Interessierte einen professionellen Einblick in die Theater-, Schauspiel- und Ensemblearbeit. Die Teilnehmer lernen ihr schauspielerisches Talent kennen und entdecken neue Fähigkeiten von Körper und Stimme. Dabei profitiert auch das Berufsleben von den frischen Impulsen und einem sicheren Auftreten in ungewohnten Situationen. Das dreimonatige Schauspieltraining (an einem Abend pro Woche und einem Intensivwochenende pro Monat) beginnt am 10. Februar und kostet 195 Euro im Monat. Ein kostenloses Informationsgespräch findet am 19. Januar um 14 Uhr statt. Im Anschluss gibt es

An der Schauspielschule das eigene schauspielerische Talent entdecken

ein ebenfalls kostenloses Probetraining. Um Anmeldung per Mail oder Telefon wird gebeten.

Schule für Schauspiel Hamburg, Oelkersallee 33, 22769 Hamburg, Telefon: 430 20 50, info@schauspielschule-hamburg.com, www.schauspielschule-hamburg.com



Rechenschwäche, Lese-Rechtschreib-Schwäche?

Eltern fragen sich oft: „Was ist los mit meinem Kind? Warum sind – trotz vielen Lernens – Diktate oder Mathearbeiten voller Fehler?“ Lernschwächen in Deutsch oder Mathematik sind keine Frage des Lerneifers. Oft fehlen wichtige Voraussetzungen, um erfolgreich lernen zu können. Die Duden Institute für Lerntherapie unterstützen seit über 20 Jahren erfolgreich Kinder und Jugendliche mit Lernschwächen. „Sowohl die Erscheinungsformen als auch die Ursachen können sehr unterschiedlich sein“, so Sylke Kinne-Resech, Institutsleiterin in Blankenese. Sie sagt: „Um diesen und weiteren individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden, helfen unsere ausgebildeten Lerntherapeuten den Betroffenen in der Einzeltherapie, ihre Probleme dauerhaft zu lösen.“ Für Eltern, deren Kinder Lernprobleme in Deutsch, Mathematik oder Englisch haben, finden in den Hamburger Duden Instituten für Lerntherapie vom 6. bis 30. Januar spezielle Beratungstage statt. In einem kostenfreien Beratungsgespräch werden die Problemsituation des Kindes und die Unterstützungsmöglichkeiten ausführlich besprochen. **Duden Institut für Lerntherapie Blankenese, Goßlers Park 4, Telefon: 70 38 47 45, blankenese@duden-institute.de, www.duden-institute.de/blankenese**



Sylke Kinne-Resech vom Duden Institut Blankenese

KLÖNSCHNACK

**HIER
KÖNNTE
IHRE
ANZEIGE
STEHEN**

JETZT BUCHEN!

**TELEFON
040 86 66 69-0**



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS



Ihr Fest Komitee

Hochzeitsplaner

Wir planen mit Ihnen Ihre Hochzeitsfeier nach Ihren Wünschen und Vorstellungen. Wenn Sie der Planungsstress überrollt, kommen wir auch kurzfristig zu Ihnen! Profitieren Sie von unserer über 20-jährigen Erfahrung im Veranstaltungsbereich und staunen Sie, wie günstig Hochzeitsplanung mit uns sein kann.

Wir vermitteln Ihnen:

- ♥ Traumlocation
- ♥ Entertainment
- ♥ Fotografie
- ♥ Dekoration/Floristik
- ♥ Hochzeitscatering
- ♥ Brautstyling
- ♥ Wedding Highlights
- ♥ und vieles mehr

professionelle Planung · reibungslose Umsetzung

www.ihrfestkomitee.de

Telefon 0 41 41 / 997 42 03
muenzberg@ihrfestkomitee.de



Ihre Hochzeitsplanerin
in Hamburg und Umgebung
Kiki Kordt-Münzberg



GÖNN' DIR 'WAS GUTES

Physioulounge**Zentrum für ganzheitliche Physiotherapie
Andreas Deutsch****Krankengymnastik · Gesundheitskurse**

Blankeneser Landstr. 53 · 22587 Hamburg · Fon 040-86 64 51 85

**Gegen den Stress
Hatha Yoga in
Blankenese**

Als Kurs* - oder Einzelunterricht

Und: Hormon-Yoga (nach Dinah Rodrigues)**NEU: Yoga für Jugendliche**

www.ya-hh.de · Tel. 040 866 233 41

*Wird von allen gesetzl. Krankenkassen bezuschusst.

**Ulla Wiegand
Coaching****Karriere · Life · Krisen**WorkLife-Coaching Ulla Wiegand
Sülldorfer Kirchenweg 5 – 22587 Hamburg
Tel.: 040 / 69 27 80 53 – www.worklife-coaching.de**Nichtraucherhypnose****mit Garantie!****Kein Erfolg?****Geld zurück!****04103 - 96 54 222****Wolfgang Bicker - Praxis für angewandte Hypnose in Wedel****NEUERÖFFNUNG
IM TREPPENVIERTEL****10% Eröffnungsrabatt auf
alle Dienstleistungen bis
einschließlich Februar 2014****Herzlich Willkommen!
Lucht & Lucht
Meister Friseure**Blankeneser Hauptstr. 130
Tel. 040 / 866 90 807**Let's talk English together**

„Im Laufe meiner Berufspraxis habe ich eine Methode entwickelt, die meinen Schülern hilft, Sprachhemmungen zu überwinden“, sagt Muttersprachlerin Joan von Ehren und ergänzt:

„Mein '5-Finger-Mantra' vermittelt 95 Prozent der Grammatik in 28 Sekunden. Schnell wird das Sprechen zunehmend fehlerfrei. Das bringt Sicherheit. Nach ein paar Einzelstunden zur Vorbereitung geht es in den Gruppenunterricht.“ In kleinen Gruppen von maximal sieben Personen

**Joan von Ehren und
Donald Wilkes**

läuft das Gespräch wie von selbst. Gegenseitige Ermunterung, Spaß, interessante Themen und reger gedanklicher Austausch lassen die Sprache ganz natürlich fließen. Wer Business English braucht, ist hier ebenfalls richtig. In Gruppen von maximal sechs Personen werden alle Skills, die zum Geschäftsleben gehören, geübt und den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst. Einzelcoaching ist ebenfalls möglich.

**Joan von Ehren, Telefon: 28 66 79 74,
Mobil: 0171 / 853 92 15, www.Joan-von-Ehren.de****17 Paar Schuhe, aber nur eine Brille?**

Laufschuhe, Winterstiefel, Hausschuhe und ein Paar zum Ausgehen – jeder hat mehr als ein Paar Schuhe im Schrank. Aber wie sieht es mit der Brille aus? Haben Sie eine Brille, mit der Sie in jeder Situation zufrieden sind? Bei Opticdesign in Rissen wird Sehkomfort optimiert. Denn nach einer binokularen Augen-

**Ute Schnabel, Inhaberin von
Opticdesign in Rissen**

prüfung einschließlich Lichtempfindlichkeitsprüfung wird hier die beste Lösung für jeden Kunden gefunden. Und mit dem Brillenabo sind zwei verschiedene Frontteile, zwei Paar Gläser und vier verschiedene Bügel noch bis

Februar besonders günstig erhältlich. Im Abo beträgt der monatliche Betrag zwischen 10 und 50 Euro ohne Zins, die Laufzeit liegt bei 12 oder 24 Monaten.

**Fragen Sie einfach bei den Experten nach und lassen Sie sich beraten.
Opticdesign Rissen, Wedeler Landstraße 24,
Telefon: 89 80 73 49**



Einzelnachhilfe zu Hause

Für professionelle Einzelnachhilfe zu Hause ist das Abacus Nachhilfeeinstitut seit 19 Jahren im Hamburger Westen eine der ersten Adressen. Die Nachhilfekraft kommt nach einer ausführlichen Beratung und Lernstandserhebung zum Schüler nach Hause. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass die Chemie zwischen beiden stimmt.

Nachhilfeprofi Kai Pöhlmann von Abacus

„Die Erfolgsquoten von Abacus Nachhilfe Hamburg sind mit 90 Prozent sehr hoch“, freut sich Inhaber Kai Pöhlmann.

„Eine Infratest-Befragung ergab, dass Eltern besonders das Eingehen auf die Bedürfnisse des Kindes schätzen. Ebenso positiv wird bewertet, dass schnell und jederzeit eingestiegen werden kann, das ausführliche Vorgespräch und die einfachen und flexiblen Vertragsbedingungen.“

Abacus, Rollberg 44, 22880 Wedel, Telefon: 04103/838 65, www.nachhilfe-hh.de

Vorbeugen ist besser als Heilen

Professor Kai J. Bühling, Facharzt für Frauenheilkunde in Blankenese, bietet ab Januar drei Mal wöchentlich eine Präventionsprechstunde an. Hier werden nach einem altersentsprechenden Checkup (nach den Kriterien der „deutschen Gesellschaft für Frauengesundheit e.V.“) mit der Patientin individuelle Strategien zur Vorbeugung von Krankheiten und ein größeres Wohlbefinden erarbeitet. Die Präventionsprechstunde steht Frauen aller Altersgruppen offen. Telefonische Anmeldung unter der Nummer 86 35 25

Prof. Kai J. Bühling, Ole Hoop 18, Telefon: 86 35 25



Prof. Kai J. Bühling, bietet Präventionsprechstunde an

Mitspieler für Fußballmannschaft gesucht

Jeden Donnerstag verwandelt sich die kleine Turnhalle der Schule Schulkamp in Nienstedten ab 20.30 Uhr in ein „Fußballstadion“ mit



Die Fußballer vom NTV

Linien und Toren. Eine gemischte Männerrunde zwischen 30 und 70 Jahren trifft sich hier, um bis 21.45 Uhr ordentlich zu dribbeln, zu laufen, andere auszutricksen und Tore zu schießen. Die Mannschaftsaufteilung ist dabei jedes Mal anders. Anschließend wird in der Kabine über das Spiel, den Verein, die Hamburger Vereine, die Nationalmannschaft – also

über die ganze Fußballwelt – diskutiert.

Die Gruppe des Nienstedtener Turnvereins würde sich über neue Mitglieder freuen.

Nienstedtener Turnverein, www.nienstedtener-turnverein.de

HAUS ZU GROSS, WOHNUNG ZU KLEIN?



Wir unterstützen Sie • beim Finden eines neuen Zuhauses • bei der Umzugsorganisation • bei den Behördengängen • bei der Organisation und Koordinierung der Handwerker • und vielem anderen mehr. Rufen Sie an – wir freuen uns auf Sie!
www.relock.de Telefon 040 / 55 55 79 90

RELOCK
RELOCATION SERVICE HAMBURG

RELAXED ANKOMMEN

Immer ein BLICKFANG: Moncler Brillen



BLICKFANG
AUGENOPTIK GMBH

Blankeneser Bahnhofstraße 29 · 22587 Hamburg · Telefon 040/86 88 04
www.blickfangoptik.de

juka dojo
Fitness-Center

Gemeinsam Ziele erreichen!



Jetzt Termin vereinbaren unter 040 82 58 41

- 2 Monate gratis
 - Minus € 79,- Startpaket
 - Monatlich kündbar
- Wählen Sie jetzt Ihr Einstiegsangebot*!**

*Gilt nur bei Abschluss einer Mitgliedschaft und bis zum 31.01.2014
Langenhegen 9a-d 22609 Hamburg www.fitness-nienstedten.de

Erfolgreich im 2. Halbjahr durchstarten

Die Halbjahreszeugnisse kommen und jetzt heißt es noch einmal Alles zu geben und erfolgreich ins 2. Schulhalbjahr zu starten. Kerstin Röhricht, Psychologin und zertifizierte Gedächtnistrainerin, bietet Lern- und



Kerstin Röhricht vom Lerncampus

Motivationscoaching für Schüler von der 2. bis zur 13. Klasse an. Dabei ist das Motto: „Lernen macht Spaß!“

In ihrem Coaching lernen Schüler in zehn Wochen effektive Lern-, Gedächtnis- und Zeitmanagement-techniken. Diese werden am aktuellen Schulstoff vermittelt und angewendet. Der beliebte Kurs für Schüler der 5. bis 7. Klasse „Jetzt vergesse ich nichts mehr – Gedächtnis-

training für Kids“ startet am Montag, den 27. Januar (17 bis 18 Uhr).

Melden Sie Ihr Kind jetzt an oder informieren Sie sich und vereinbaren Sie einen Termin für ein unverbindliches Erstgespräch.

Der Lerncampus, Dipl. Psych. Kerstin Röhricht, Telefon: 80 60 70 23, info@der-lerncampus.de, www.der-lerncampus.de

Noch freie Plätze in Sprachkursen

Im Institut für Sprachen Blankenese sind in einigen Kursen noch Plätze frei. Wer also Lust hat, eine Sprache zu lernen oder Altes wieder aufzufrischen, der kann den Schwung des neuen Jahres nutzen und sich direkt anmelden.

Montags abends wird Französisch für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Dienstags vormittags lernen Anfänger Italienisch. Mitt-

wochs vormittags finden Dänisch für Fortgeschrittene und Deutsch statt. Deutsch

wird auch donnerstags vormittags unterrichtet. Am Donnerstagabend wird Englisch für den Job trainiert und am Freitagvormittag englische Konversation. Etwas dabei? Weitere Kurse und Informationen erhalten Sie per E-Mail oder telefonisch.

Institut für Sprachen Blankenese, Blankeneser Hauptstraße 145, Telefon: 86 27 18, info@ifs-b.de



Das Team vom Institut für Sprachen in Blankenese



Angela Debes

Mehr Leistung, Freude und Freiheit

Der Job läuft, die Beziehung funktioniert, gesundheitlich ist auch alles ok? Also besteht eigentlich kein Grund zur Klage. Gibt es denn einen zur Freude? Soll es so weitergehen oder soll sich etwas ändern?

Wenn Sie beruflich oder privat die Weichen neu stellen und die

Prioritäten neu setzen möchten, dann unterstützt Sie Coaching-Expertin Angela Debes dabei. Mit der Erfahrung aus über 30 Jahren begleitet sie ihre Kunden auf dem Weg zu mehr Leistung, Freude und Freiheit. Ein Tag genügt.

Im Januar und Februar bietet sie beispielsweise eintägige Seminare im Elsa-Brändström-Haus in Blankenese an. Ein Seminar findet mit 8 bis 14 Teilnehmern von 10 bis 20 Uhr statt.

Die Termine sind Freitag, der 24. Januar sowie Sonnabend, der 8. und 15. Februar. Nutzen Sie die Gelegenheit, etwas für sich zu tun. Nähere Infos im Internet.

Angela Debes, Telefon: 44 25 92, www.debestraining.de

Anke Helene Hermsdorf

Coaching / Consulting / Supporting

Flottbeker Drift 48
22607 Hamburg

Telefon: 040 / 822 68 18 und
0170 / 325 25 56

E-Mail: talk@ankehermsdorf.de
Web: www.ankehermsdorf.de



PRIVATPRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE IM PHOENIXHOF

Ruhrstraße 11 | 22761 Hamburg | Tel.: 040 25 77 57 79
mobil: 0172 456 57 03



TANZ & GYMNASTIK
STUDIO AM ROLAND

- Kindertanz
- Jazztanz
- Modern Dance
- Ballett
- HipHop
- Pilates
- Fitness
- Yoga
- Zumba

www.tanzen-wedel.de

Küsterstraße 2, 22880 Wedel
Tel.: 04103- 89984

klönschnack DAS STADTMAGAZIN PRÄSENTIERT:



ERFOLGREICH WERBEN IM DR. KLÖNSCHNACK

Anzeigenschluss: 13. Januar 2014

KSV KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Ganzheitliche Nachhilfe

Bei den Überfliegern werden Kinder, die Hilfe in der Schule benötigen, von einer speziell für sie ausgewählten Lehrkraft betreut, die ins Haus kommt und in allen Fächern mit dem Kind arbeitet, in denen Verbesserungen wichtig sind. „Die Lehrkraft vermittelt und trainiert dabei nicht nur erforderliches Wissen, sondern baut systematisch Arbeits- und Lernstrukturen auf“, erklärt Dr. Klaus Esser, Leiter von Die Überflieger. „Entspannungsübungen helfen, Prüfungsstress zu überwinden und Konzentration zu steigern. Unsere geschulten Lehrkräfte unterstützen Schüler aber auch dabei, Frust und Enttäuschung zu verarbeiten und ein positives Selbst-



Überflieger lernen gern

wertgefühl aufzubauen.“

Ein erster Kennenlern- und Beratungstermin ist kostenlos.

Die Überflieger, Telefon: 63 70 82 08,

www.Die-Ueberflieger.de

Zum Nichtraucher mit Garantie

Das verspricht Hypnotiseur Wolfgang Bicker und sagt: „In meiner Praxis für angewandte Hypnose in Wedel können Klienten erleben, wie leicht und angenehm sich in Trance selbst hartnäckige Gewohnheiten beeinflussen lassen. In einer Sitzung vom Kettenraucher zum entspannten Nichtraucher ist nur ein Beispiel von vielen erprobten Anwendungen. Direkte Suggestion in Verbindung mit modernen Hilfsmitteln erzielen sichere, reproduzierbare Ergebnisse.“



Hypnotiseur Wolfgang Bicker

Auf die Wirkung von Nichtraucherhypnosen bekommen Sie bei Wolfgang Bicker eine Geld-zurück-Garantie. Gern steht er für ein persönliches Informationsgespräch zur Verfügung. Wolfgang Bicker, Praxis für angewandte Hypnose in Wedel, Im Flerren 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/965 42 22

er für ein persönliches Informationsgespräch zur Verfügung.

Lust auf Bewegung?

Nutzen Sie den Schwung im neuen Jahr und die neuen Kurse im Movida – Zentrum für Feldenkrais, Tanz und Bewegung in Rissen. Neu ist hier eine Reihe von Tanzabenden „Auf dem Herzensweg“ mit freiem Tanzen, das zu Kreativität und Lebenslust einlädt. Außerdem startet ein Kindertanzkurs für Drei- bis Vierjährige, in dem spielerisch die



Kindertanz bei Movida

Grundformen des Tanzes vermittelt werden. Kids Hip-Hop begeistert die Grundschüler ab 8 Jahren. In dem vielfältigen Programm für alle Altersstufen finden sich außerdem bewährte Kurse wie Yoga, Gymnastik und Nia-Tanz. Auch Feldenkrais und Cantienica können ausprobiert werden. Gern berät Ursula Grohmann von Movida bei allen Fragen zu Angeboten und Probestunden.

Movida, Wedeler Landstraße 31, Telefon: 81 03 13,

www.movida-zentrum.de

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

REGION WEST

Zeit für Neues!

Über 500 Kurse für den Hamburger Westen im neuen Frühjahrsprogramm!

VHS-Zentrum West
Waitzstr. 31 | 22607 Hamburg
Tel: 890 591 0, west@vhs-hamburg.de

www.vhs-hamburg.de



Hamburg

– PRIVATPRAXIS –

Dr. med. Rüdiger Brocks

Facharzt für Orthopädie
Facharzt für Physikalische und
Facharzt für Rehabilitative Medizin
Physikalische Therapie · Naturheilverfahren

Blankeneser Bahnhofstraße 52 · 22587 Hamburg (2. Stock)

Tel. 040-35 70 98-47 · Fax 040-35 70 98-45

Mobil 0162-203 83 76 · E-Mail Dr.R.Brocks@gmx.de



VAF

Verein Aktive Freizeit e.V.

Bertrand-Russell-Str. 4
22761 Hamburg

www.vafev.de

Mehr Infos unter:
040 - 890 60 10

Neue Sportkurse!

25 m-Schwimmbad & Sauna | Sport- & Gesundheitskurse
Studio für gesunde Fitness

Aufgeräumt leben

„Unsere Wohnungen sind vollgestopft mit Dingen, die uns die Luft zum Atmen nehmen und unser Leben belasten.“ Diese Erfahrung macht Wohnberaterin Constanze Köpp täglich. Sie weiß:



„Nirgendwo lassen sich Träume leichter verwirklichen als in den eigenen Wänden. Um zufriedener und glücklicher zu leben, genügt es oft, uns von überflüssigem Ballast zu trennen und in der Wohnung Platz zu schaffen – für uns selbst und für andere.“

Wenn Sie Lust haben, aufgeräumt ins neue Jahr zu starten, dann sollten Sie einen Blick in das Buch werfen, über

dessen Autorin der NDR sagt: „Constanze Köpp weiß, wie man der Wohnung eine neue Seele einhaucht.“

Aufgeräumt leben, Constanze Köpp, Knauer TB, ISBN 978-3-426-78636-9, 8,99 Euro

Yoga für Körper, Geist und Seele

Ruhe und Gelassenheit Raum geben, den Blick für die eigenen Fähigkeiten und Bedürfnisse schärfen, Selbstsicherheit gewinnen und Lebensfreude wecken. Das ist das Anliegen von Antje Reuter, Hatha-Yoga-Lehrerin und Physiotherapeutin, die in zahlreichen Kursen die reichen Mittel der Yogapraxis vorstellt. Schwerpunkte des Unterrichts sind Asanas (Körperstellungen), Pranayama (Atemtechniken) und Meditation. „Das Ausüben der Yogapraxis, gepaart mit einer inneren Haltung der Achtsamkeit, führt nicht nur zur Verbesserung der muskulären Kraft und Flexibilität, sondern verbindet Körper und Geist, Atem und Bewegung zu einer Ganzheitlichkeit, die im hektischen Alltag verwehrt bleibt“, so Antje Reuter. Neu in ihrem Programm ist ein Kurs für Jugendliche. „Yoga hilft in der Zeit des Umbruchs, den eigenen Platz zu finden, Bewegungsmangel entgegenzuwirken und Schulstress oder Zukunftsängste abzubauen.“ Die wöchentlichen Kurse finden in der Lola Rogge Schule im Hirschpark und in der Physiolounge Andreas Deutsch (Blankeneser Landstraße) statt und werden von allen gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst. **Antje Reuter, Telefon: 86 62 33 41, www.ya-hh.de**



Yogalehrerin und Physiotherapeutin Antje Reuter gibt auch Kurse für Kids



**COACHING & TEACHINGS
ANTONIE OSSWALD**

NEUE VISION ..do it!

www.new-born-teachings.com
www.nurdasneue.wordpress.com

  **040 46 858 780**

Mehr Leichtigkeit und Effizienz für Ihre Ziele



Sport-Workshop 29.1.2014
**Wettkampf im Fokus –
Erfolgsmanagement I**

Thomas R. Schopf
Arzt, Psychotherapie, Sycomind®-Coach
Tel. 040 - 86 62 37 42
www.sycomind.de



 **DAS STADTMAGAZIN PRÄSENTIERT:**



DIE EXPERTEN IM FEBRUAR: HANDWERK, BAUEN, RENOVIEREN

DIE EXPERTEN ist der Titel der Anzeigenonderveröffentlichung, die monatlich als fester Bestandteil im HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint. Das Thema im Februar: „Handwerk, Bauen, Renovieren“. Der ideale Rahmen auch für Ihren Werbeauftritt. Seien Sie dabei!

Anzeigenschluss: 13. Januar 2014, Druckunterlagenchluss: 17. Januar 2014

 **KLAUS SCHÜMANN VERLAG**
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.ksv-hamburg.de

Augenoptik

Setzen Sie Ihr Gesicht in Szene

Das rote Brillenhaus Blankenese feiert 20-jähriges Jubiläum. Inhaberin Barbara Bülow-Rosin ist Augenoptikermeisterin und kombiniert praktische Sehhilfen mit schickem Design – wie, erzählt sie hier.



Augenoptikerin Barbara Bülow-Rosin (64) sorgt in ihrem Blankeneser Brillenhaus für den richtigen Durchblick mit Stil

Bunt, schwarz und hölzern – von Brillengestellen ist die Rede. In Blankenese schmiegt sich das kleine, rotgestrichene Brillenhaus von Inhaberin Barbara Bülow-Rosin an den Kiekeberg. In den hell erleuchteten Schaufenstern tummeln sich schicke, schlichte, auffällige und moderne Sehhilfen. Manche präsentieren sich auf handgemachten Skulpturgesichtern oder lustigen Nasenabbildungen.

Der Kunde kann erahnen, dass hier nicht einfach nur typische Optikerleistungen, wie

Glasbestimmung, Anpassung, Reinigung und Reparatur angeboten werden, sondern dass auch Wert auf Design gelegt wird. Die Unternehmerin ist sich sicher, „die Mischung von nützlicher Sehhilfe, kombiniert mit einem tollen Design, macht die Brille zu einem besonderen Schmuckstück.“ Schon als junges Mädchen liebte sie Kostbarkeiten. Nach der Schule hegte sie den Wunsch, Goldschmiedin zu werden, doch ihr Vater schob der Idee einen Riegel vor. „Ich sollte etwas anständiges lernen, deswegen habe ich eine Ausbildung zur Augenoptikerin gemacht.“

„Eine Brille ist Schmuck und kein notwendiges Übel“

Ihr Ziel war schon immer die Selbstständigkeit. Doch sieben Jahre lang arbeitete sie zunächst als Angestellte – allerdings in ungewöhnlicher Umgebung.

Mit ihrem damaligen Ehemann zog die gebürtige Bremerin nach Afrika, zunächst sollte das Abenteuer nur ein Jahr dauern, daraus wurden dann sieben.

Nach der Trennung zog es sie zurück nach Deutschland. Doch nicht in den kühlen Norden, sondern in den Süden. Sie wollte

endlich ihr schon früh gestecktes Ziel erreichen: ein eigenes Brillengeschäft. Dafür fehlte ihr al-

lerdings noch die Meisterprüfung. „Ich hatte die Wahl zwischen drei Schulen, wo ich meinen Meister machen konnte, in Berlin, Köln oder München.“ Sie entschied sich für Bayern. Nach fünf Semestern an der Optischen Fachhochschule hatte sie ihr Zertifikat, und damit das Ticket für ihre Zukunft in der Hand.

Das nötige Kapital erarbeitete sich die tüchtige Norddeutsche als geschäftsführende Gesellschafterin einer im Bayerischen Wald ansässigen Firma. Als sie das nötige „Kleingeld“ zusammenhatte, eröffnete sie 1983 ihr eigenes Geschäft in

Schwabing.

„Endlich konnte ich mein eigenes Konzept durchsetzen. Ich verband schon immer gern Mode mit dem Nützlichen.“

Nach nur vier Jahren war aus dem anfänglich kleinen Geschäft ein großes Business erwachsen, denn es war ein secondhand-Brillenhandel dazugekommen.

Als sie ihre neue Liebe kennenlernte tat sie einen großen Schritt. „Er kam von Sylt und bat mich mit ihm nach Hamburg zu gehen – ich tat es“, erzählt die sympatische 64-Jährige locker.

Am 1. Februar 1994 eröffnete sie ihr Brillenhaus in Blankenese. „Es war damals ein Antiquitätengeschäft. Ich verliebte mich sofort.“ Das 120 Jahre alte Gebäude wurde von Barbara Bülow-Rosin von Grund auf renoviert. „Es war auf Sand gebaut – äußerst gefährlich!“

Dank ihrer Zuwendung steht es immer noch und beherbergt ihr Geschäft. „Ich vermische immer noch Kunst mit meinem Handwerk“, weiß sie stolz zu berichten.

Denn die Wahl-Blankeneserin malt in ihrer Freizeit und kreiert Ton-Skulpturen. „Früher hatte ich erst im Treppenviertel und danach direkt neben dem Brillenhaus eine eigene Galerie, allerdings wurde mir die Arbeit schnell zu viel.“

Heute dekoriert sie ihr Geschäft mit ihren Kreationen. Auch einer ihrer drei Mitarbeiter, Sven Hartmann, trägt zur kreativen Atmosphäre bei. Er fertigt Büffelhornbrillen an. „Diese natürlichen Gestelle sind bequem, leicht und besonders hautverträglich“, erläutert die Expertin. „Wir möchten, dass unsere Kunden mit Stil besser sehen können und vereinen Expertise mit geschmackvoller Beratung, passend zum Typ und Charakter jedes Kunden.“ Ihr kreatives Konzept hat sich bewährt. „Ich freue mich über meine zahlreichen, treuen Stammkunden und denke noch lange nicht ans Aufhören.“

Nach einem Tag im Brillenhaus trifft sich die Unternehmerin gern mit ihrer 26-jährigen Tochter Laura – sie ist Modedesignerin und genauso wie die Mama eine Trendsetterin.

SERIE Der Klönschnack stellt vor:
Unternehmer in den Elbvororten

BARBARA BÜLOW-ROSIN
Inhaberin Brillenhaus Blankenese
Am Kiekeberg 1, 22587 Hamburg,

Telefon: 86 37 32

Unternehmens-Auftritt: www.brillenhaus-blankenese.de

MODE

Bei ELLA wird es frühlingshaft

Während uns der Winter noch fest im Griff hat, wird in der Mode schon der Frühling eingeläutet. So auch bei ELLA in Blankenese, wo schon jetzt die neue Kollektion von „Bogner Jeans“ eingetroffen ist, zu der unter anderem leichte Daunensteppjacken und -westen in Frühlingsfarben gehören.

Im Frühling 2014 ist Jeans ein großes Thema – aber nicht nur als Hose, sondern auch als Jacke, Hemd, Rock oder Bermuda. Die Looks sind dabei vielfältig. Von der klassisch einfarbigen Variante bis zu ganz neuer Printoptik ist alles dabei. Garantiert auch viele Überraschungen. Ebenfalls von „Bogner“ und ganz neu im Programm sind die sportlichen Mikrofaser Taschen die die klassische Lederserie des Labels ergänzen. Die Taschen sind besonders leicht und feuchtigkeitsabweisend. In vielen klassischen und fröhlichen Farben sind sie die idealen Frühlingbegleiter.

Tipp: Die Winterware ist bei ELLA jetzt stark reduziert und Gelegenheit für Schnäppchen groß.

ELLA, Blankeneser
 Bahnhofstraße 18, Tel: 86 69 32 13,
www.ella-schacht-moden.de



Mit frischen Farben in den Frühling: Daunensteppjacke von „Bogner Jeans“

BILDUNG

Tag der offenen Tür auf dem Phorms Campus Hamburg

Am 18. Januar 2014 von 10 bis 13 Uhr öffnet der bilinguale, deutsch-englische Phorms Campus Hamburg seine Türen für interessierte Eltern. Der Campus vereint Kindergarten, Grundschule und Gymnasium unter einem Dach. Modern eingerichtete Räume, kleine Klassen und die gezielte Sprachförderung in Englisch und Deutsch durch muttersprachliche Lehrkräfte bieten beste Bedingungen für kon-



Fremdsprachen sind selbstverständlich

zentriertes und vertieftes Lernen. Abgerundet wird das bilinguale Angebot durch die niveau- und anspruchsvolle Ganztagesbetreuung ab 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr. Ein Phorms Schulbus fährt täglich durch die Elbvororte und bringt Ihre Kinder sicher und direkt zur Schule.

Phorms Campus Hamburg, Wendenstraße 35–42, 20097 Hamburg, Tel: 32 53 70 50, www.hamburg.phorms.de



Tisch & Trend
 GmbH

Das Jahr fängt gut an ...

... Bestecke aus poliertem Edelstahl
68 Teile statt € 349,- jetzt nur € 149,-

Wir wünschen allen ein gesundes und friedvolles Jahr 2014.

TISCH & TREND GMBH · BLANKENESER BAHNHOFSTRASSE 50 · 22587 HAMBURG · TEL. 86 37 55



KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?

TEL. 0800 86 86 006

KOSTENLOSE HOTLINE!



KL AUS SCHÜMMANN VERLAG
 HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

KEINE KOSTEN
 Wir übernehmen alles!

SCHNELL!
 Sie erhalten Ihr persönliches Kaufangebot sofort innerhalb von 24 Stunden nach Eingang der Ware

GELD SOFORT
 per paypal, in bar oder via Überweisung

RUFEN SIE AN!
040 - 594 69 546

NEU

WIR KAUFEN IHRE DESIGNERMODE!

FAIR. TRANSPARENT. DISKRET.

www.cash4brands.de

cash4brands
 clothing, shoes & accessories

KINDER

Es tut sich was im Zauberreich!

Das Zauberreich wird im Januar innerhalb Rissens in neue Räumlichkeiten umziehen. Ab Montag den 20. Januar finden Sie das Geschäft für Kinderkleidung und Kinderschuhe in der Wedeler Landstraße 49 (ehemals Bärenstark).



Noch mehr Zauberhaftes im Zauberreich

Das bewährte Sortiment präsentiert sich dann in neuer, kuscheliger Umgebung und die erste Frühjahrsware lädt zum Entdecken ein. Neu im Zauberreich gibt es dann z.B. tolle Kinderkleidung im Sternen-Look von Villervalla und coole Sneaker von Hummel und New Balance. Im Januar wird es bereits viele tolle

Sonderangebote im alten Geschäft in der Gudrunstraße 1 geben und ab dem 20. Januar findet dort dann bis zum Monatsende ein Super-Outlet mit Sommer- und Winterware mit Preisnachlässen von bis zu 70 Prozent statt.

Zauberreich, Gudrunstraße 1 (bis 20. Januar) und Wedeler Landstraße 49 (ab 20. Januar 2014), www.zauberreich.com

HAUSTIERE

Exklusive Hundeaccessoires

Für alle, die das Besondere für ihre Vierbeiner lieben, ist das kleine Hamburger Label „HOUND DOG®“ das Richtige. Die Marke steht für Produkte in ausgewählt edlem Design. Dazu gehört eine klei-



„Nylons für Seehunde“ von HOUND DOG

ne, aber feine Auswahl an Halsbändern, Leinen und Accessoires für den anspruchsvollen Hundeliebhaber. Einzigartige Materialien und bewährte Funktionalität machen jedes Exemplar zu einem unverwechselbaren Highlight, das die individuelle Note des Vierbeiners auf besondere Weise unterstreicht.

Die neue Halsband- und Leinenkollektion „Nylons für Seehunde“ wurde extra für „Strandburgenbauer“ und „Elbtaucher“ entworfen. Mit dieser Linie zeigt HOUND DOG maritime Flagge für die Heimatstadt Hamburg und unterstützt den Museumshafen Oevelgönne. Neugierig? Dann schauen Sie im Internet auf der Seite www.hounddog-hamburg.de vorbei.

Hound Dog, moin@hounddog-hamburg.de

UWE LAU PARKETT & DIELEN

Beratung · Verkauf · Verlegung · Schleifen

Sonderangebot

**Rot- und Weißechenparkett € 75,-/m² netto verlegt
2-schichtig, formstabil, hochbelastbar, geölt/lackiert**

Bahnhofstraße 16 · 25469 Halstenbek
fon 04101/37 35 30 · fax 04101/37 35 29
mobil 0171/617 35 88 · updlau@t-online.de
www.uwe-lau.de

**Abschied nach 30 Jahren
DANKE!**

Danke für Ihr Vertrauen. Danke für die Zeit, in der ich Sie begleiten durfte. Es waren vor allem die Schwangerschaften, die mir am Herzen lagen; das neue Leben, das unsere Zukunft ist.

So verabschiede ich mich mit einem weinenden, aber auch mit einem lachenden Auge.

Mit „Plan International“ habe ich eine neue Aufgabe gefunden. Durch mein Engagement, Patenschaften für Kinder in der 3. Welt zu übernehmen, tue ich weiter etwas für Kinder, welche unsere Zukunft sind.

Dr. Michael Brautlecht

JOHANNIS
Apotheke

PAYOT
PARIS

Winterbehandlung

inkl. Spezial Maske 45 min. +
einem Pflegeprodukt 50 ml für die trockene Haut
75,- €

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
Freecall 0800 0 860 245

Echte Fell-Decken

Golden-Island Fuchs-Decke u.v.a.



**sehr große Auswahl
direkt vom Hersteller
Sie sparen 40%**

Voss
www.brunovoss.de

Spaldingstr. 85 / Ecke Nagelsweg
20097 Hamburg - 3. und 4. Etage
Verkauf Mo. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
Parkplätze hinter dem Haus

ABELS MALER	Isfeldstraße 1 Dekorative Werterhaltung Innen und Außen	87 72 62
ABONNEMENT	Klönnschnack € 18,- pro Jahr (Ausland auf Anfrage)	86 66 69-0
ANZEIGEN	Gewerbliche Anzeigen im Klönnschnack, einfach anrufen, und los geht's	86 66 69-0
COMPUTER	Schulung, Beratung, Verkauf & Betreuung CompCarePCBetreuungsges.	81 50 20
CREATIVE	für Grafik-Design in der AS Werbeagentur Sülldorfer Kirchenweg 2	86 66 69-0
DRUCKVORLAGEN	Atelier Schümann GmbH Grafik und Satztechnik Sülldorfer Kirchenweg 2	86 66 69-0
ELEKTRO-LENECKE	Elektrotechnik Tinsdaler Weg 181 22880 Wedel	81 61 17
IMMOBILIEN	WEST-ELBE, Bauträger- und Handels GmbH Wedeler Landstr. 38	822 905 58
MALERMEISTER	Thomas Haut Gärtnerstr. 21 20253 Hamburg	822 797 43
TEPPICHPFLEGE	Waschen, reparieren, Ankauf alter Teppiche Beseler Platz 10	36 90 52 74
TIERARZTPRAXIS	Alexandra Wenzel Hasenhöhe 3 22587 Hamburg-Blankenese	86 64 74 55
W.E.HEITMANN	Immobilien + Projektentwicklung, Wedeler Landstr. 40	822 41 64 20

Sagen Sie den Hamburger Elbvororten, dass es Sie gibt!
Sagen Sie es Ihren neuen Kunden durch den Klönnschnack –
denn da sind Sie immer in guter Gesellschaft:

Tel. 86 66 69-0

Dachdeckerei Villwock

Ihr Dachdecker aus den Elbvororten

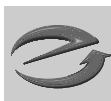
www.dachdeckerei-villwock.de | Mobil: 0172 / 579 22 52

Kanzleistraße 20 | 22609 Hamburg | Telefon: 040 / 804 899

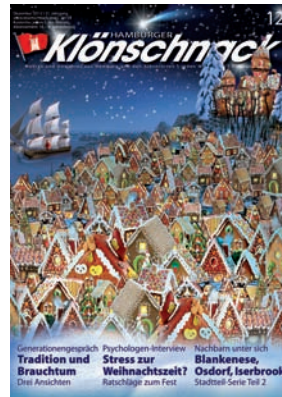


Elektrohaus Wille oHG
Stark in Service und Beratung

€-Check · Leuchtmittel · Industrieanlagen · Elektrogeräte
Schalter- und Steckdosenstudio
Wohnraum-, Büro- und Industrieleuchten
Fachbetrieb für Gebäude-, Informations- und Antriebstechnik



Haydnstraße 17 · 22761 Hamburg · Tel 040 89 16 77 · Fax 040 89 07 336
www.elektrohaus-wille.de



Klönnschnack 12/2013

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

- ▶ per Post an:
Hamburger Klönnschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2,
22587 Hamburg
- ▶ per Telefax an:
040 - 86 66 69 40
- ▶ per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

Verlängerungskabel aus dem Fenster?

Betr.: „Nahezu lautlos und emissionsfrei“, Porsche Panamera Hybrid (KLÖNSCHNACK, 10.2013)

Wann kommen die E-Auto-Freaks von ihrem Wolken-Kuckucksheim herunter und befassen sich mit den schönsten Realitäten? Zitat „Aufladen lässt sich das Auto zu Haus an einer Haushaltssteckdose ...“

Wie bekommt man denn das Auto in die Wohnung im 2. oder 5. Stockwerk? Selbst in Blankenese dürften nur zehn Prozent der Besitzer ihren Parkplatz direkt im oder neben dem Haus haben. Und die anderen? Vielleicht mit Verlängerungskabeln aus den Fenstern bis zu den täglich immer wieder unterschiedlichen Straßenabstellplätzen? Das würde in Gebieten mit Mehrfamilienhäusern aber lustig aussehen und für Radfahrer/Fußgänger eine sportliche Ertüchtigung bedeuten. Und wenn alle zu öffentlichen Ladestationen fahren müssten, dann müssten diese – bei den derzeitigen Ladezeiten – wohnortnah die Größe von Fußballplätzen haben, und das in dicht bebauten Gebieten.

Das Elektroauto ist – mit Ausnahme bei Unternehmen mit Fuhrpark wie Post, Strom und Gas usw. – erst dann eine alltägliche Alternative, wenn die Ladezeit (oder der Batteriewechsel) in die Größenordnung der Tankzeit kommt oder eine andere Alternative (Gas, Brennstoffzelle usw.) benutzt wird. Bis dann ist mit o.a. Ausnahmen das E-Auto nur was für Einzelhausbewohner; und bei dieser Klientel entfällt auch die Notwendigkeit, das Auto für alle billiger zu machen. Also liebe Befürworter: denkt nicht nur an das Auto, sondern auch an die realisierbare Infrastruktur für alle. Hier habe ich außer den auch im Artikel genannten unrealistischen „Alternativen“ bisher nichts gelesen oder gehört.

CLAUS KOCH
ALTONA

Nächstenliebe und Solidarität

Betr.: „Fünf Fragen“, Kurzinterview Gesche Boehlich (KLÖNSCHNACK, 12.20123)

Es grenzt schon an Heuchelei, wenn die Kollegin Boehlich sich einerseits für eine Gruppenaufnahme von Flüchtlingen unter Verletzung rechtsstaatlicher Grundsätze, nämlich ohne Identitätsfeststellung, und kleine überschaubare Untereinheiten einsetzt, sich andererseits mit faden-scheinigen Begriffen, wie bindungsfreien Flächen und der dreisten Unterstellung, es würde die Not von Flüchtlingen gegen Veranstaltungen ausgespielt werden, ihrer Verantwortung für die Situation der Flüchtlinge entzieht.

Tatsächlich geht es jetzt darum, vor dem Hintergrund der Flüchtlingssituation, die erst die Spitze des Eisbergs signalisiert, jede Fläche und auch jeden Stadtteil daraufhin zu überprüfen, ob eine geeignete Fläche für eine menschenwürdige Unterbringung gefunden wird. Deshalb muss es erlaubt sein, auch einen kleinen Teil am südlichen Ende der Schotterrasenfläche des Westerparkes in diese Prüfung mit einzubeziehen; ausdrücklich ohne Beeinträchtigung des Derbys und von Home and Garden und selbstverständlich unter Beachtung des Pachtvertrages des Bezirkes mit dem Freiherrn von Jenisch, der eine weitere Nutzung nicht a priori ausschließt, jedoch an die Genehmigung des Eigentümers bindet. Genau dies fordert der Antrag der SPD-Fraktion Altona, nicht mehr und nicht weniger.

Die Aufnahme von Flüchtlingen ist eine Frage der Nächstenliebe und Solidarität und in Altona selbstverständliche Tradition. Aber es bleibt wohl ein schöner Traum, dass im nächsten Jahr Flüchtlinge gegen den Nienstedter SC, der schon seine Bereitschaft erklärt hat, Fußball spielen und der Heimat- und Bürgerverein, die Kirche und andere traumatisierte Flüchtlinge betreuen. Es wäre eine bereichernde Erfahrung für mein Dorf gewesen. Es ist wohl so, wie so oft, man reicht sich an Heiligabend in der Kirche vor der Krippe die Hand und wünscht sich Friede auf Erden, bevor zu Hause die Weihnachtsgans zerlegt wird.

WOLFGANG KAESER
SPD

April-Scherz?

Betr.: „Schlemmerkorb zu gewinnen“, Verlosung (KLÖNSCHNACK, 12.2013)

Als eifriger Leser wollte ich an der Verlosung des Schlemmerkorbs „unter der Telefonnummer: 86 66 69-54“ am „14. Dezember 2013“ teilnehmen, wurde aber durch Ihre Bandansage belehrt, dass ich außerhalb der Geschäftszeit anrufe. Auch mein Versuch über die Zentrale mich zu melden, schlug aus dem gleichen Grund fehl. Handelt es sich hier vielleicht um einen verfrühten April-Scherz?

RITA OEHLER
RISSEN

Anm. d. Red.: Liebe Frau Oehler, Sie sollten nicht am Sonnabend anrufen, sondern am 14.12. den evtl. Gewinn in Empfang nehmen. War wohl nicht ganz deutlich – vielleicht haben Sie nächstes Mal richtig Glück.

... leckere Hänge!

Betr.: Titelbild im Dezember (KLÖNSCHNACK, 12.2013)

Mit dem Knusperhäuschen-Titel habt ihr ein leckeres Bild vom Hanggebiet unterm Süllberg abgegeben – auch wenn dem Blankeneser Treppenadel die enge Bebauung erspart bleiben möge.

PETER F. SEEGER
OTHMARSCHEN

Neue Öffnungszeiten von 7-19 Uhr



prima
**TEXTIL-
PFLEGE**

Angebote:

2 Hosen spezial
€ **7,99**

1 Hemd
waschen + bügeln € **0,99**

Bahnhofstraße 63 • Wedel
Telefon (0 41 03) 8 50 86

Dr. med. Daniel Suwelack

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Facharzt für Chirurgie
Chirotherapie/Manuelle Medizin
Ambulante Operationen

Ab 02.01.2014
Im Stadtzentrum
22869 Schenefeld (Kiebitzweg 2)
2. Obergeschoss

Tel.: 040/8229930
Fax: 040/82299331
www.orthozentrum-schenefeld.de



**Ob Satellit oder Kabel,
reparieren oder Neukauf,
bei allen Fragen berate ich
Sie gerne persönlich und
kompetent.**

**Ich wünsche allen Kunden
ein glückliches 2014.**



Jan Reinecke
TV-Hifi-Video
Reparatur und Verkauf
Kabel, Sat-Empfang und DVB-T

Blankeneser Hauptstr. 129
22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 30 92
www.TV-Reinecke.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10⁰⁰ - 12⁰⁰
15⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa 10⁰⁰ - 12⁰⁰



DR. GERHARD WETZEL
Praxis für Zahngesundheit

Dr. Gerhard Wetzel

Dr. Friederike Ophoven · Denise Lacher

Unser Behandlungsangebot

- Implantologie
- Laserzahnheilkunde
- Prophylaxe
- Kinderzahnheilkunde
- Endodontie
- Kiefergelenksbehandlung (CMD)
- praxiseigenes Zahntechnikmeisterlabor



Dr. Gerhard Wetzel · Bahnhofstr. 52 · 22880 Wedel

Tel. (041 03) 97273 · www.drwetzels.de

Mo - Do: 8:00 - 19:00 Uhr · Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

**Bei uns geht Ihre Spende
garantiert nicht unter.** 



freiwillig, unabhängig, spendenfinanziert
www.seenotretter.de

Danke.

KIRCHE AM MARKT

Bethlehem strahlt in Blankenese

Am Mittag des dritten Advent brachten Pfadfinder das Licht aus Bethlehem in die Blankeneser Kirche. Es war mit dem Flugzeug von Jerusalem nach Wien gereist, dort an Pfadis aus ganz Europa übergeben worden und per Bahn nach Hamburg gekommen. Bei Einbruch der Dunkelheit versammelten sich rund 50 Lichterträger – Konfirmanden und Freunde der Gemeinde – auf dem Kirchplatz. Mit Laternen und Kerzen, zuvor am Friedenslicht entzündet, schwärmten sie aus und verteilten die Flamme im Ort, vor allem im Treppenviertel. Das Licht in der Dunkelheit, Zeichen der Hoffnung und des Friedens, wurde von den Blankenesern herzlich empfangen. In der Kirche brennt es noch bis Anfang Januar. Wer das Licht von Bethlehem noch haben möchte – mit einer Laterne lässt es sich leicht nach Hause holen.



FOTO: MAITE BRAUN @ KATITZDE

Ein Licht in der Dunkelheit: Vor dem Ausschwärmen auf dem Kirchplatz in Blankenese

SCHILLING-STIFT

Ehrenamtliche für Empfangstresen gesucht

Im August hat das Hermann und Lilly Schilling-Stift seinen Neubau an der Isfeldstraße 16 bezogen. Seitdem konnte das christliche Senioren- und Pflegeheim fast 40 neue Bewohner begrüßen. Jetzt braucht das Team dringend Verstärkung. Vorstand und Mitarbeiter würden sich sehr über Ehrenamtliche freuen, die Lust und Zeit haben, den Empfangstresen zu betreuen – jeweils für etwa zwei Stunden pro Woche. Zu den Aufgaben zählen die Begrüßung von Besuchern, das Annehmen und Weiterleiten von Telefonaten und das Erteilen von Auskünften. Interessenten können sich gern mit der Einrichtungsleiterin, Ilka Bressemer, in Verbindung setzen: Tel. 866 25 90, bressemer@schilling-stift.de.



30 Sänger bringen die Kirche Groß-Flottbek zum Erklingen: Im Januar gibt es Gospel auf die Ohren

FLOTTBEK

Going Gospel

Der Name ist Programm: Der Groß-Flottbeker Chor „Going Gospel“ sorgt zuverlässig dafür, dass seine Zuhörer aus den Kirchenbänken aufspringen und in die bekannten Songs mit einstimmen. Am Sonntag, den 26. Januar um 17 Uhr treten

30 Sänger unter der Leitung von Bernhard Grieser in der Groß-Flottbeker Kirche auf. Das Programm reicht von traditionellen Gospels zum Mitsingen bis hin zu Soul-Stücken. Der Eintritt ist frei. **Kirche Groß-Flottbek, Bei der Flottbeker Kirche 2, www.going-gospel.de**

FISCHERHAUS

Termine im Januar

12. Januar, 14 Uhr: Die Sternsinger kommen. Bitte melden Sie sich, wenn Sie die Sternsinger empfangen möchten. Sie singen und sammeln für die Aids-Waisen in Tansania.

14. Januar, 19 Uhr: Netzwerktreffen, Mühlenberger Weg 64

15. Januar, 15.30 Uhr: Lesung mit Kurt Grobecker, „Hamburger Wintergeschichten“

21. Januar, 15 Uhr: Gespräch über Gott und die Welt „Jahreslosung 2014“ mit Pastor Plank im Gemeindehaus

28. Januar, 11 Uhr: Monatlicher Ausflug, Besichtigung der Hauptkirche St. Petri. Treffen vor dem Hauptportal. Bitte melden Sie sich an. **Ingrid Plank, Tel. 86 40 53 fischerhaus@blankenese.de**



● ● ● ● ●

Tag & Nacht

Ambulante Pflege

Kastening GmbH

- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Seniorenbetreuung
- Familienpflege
- Haushaltshilfe/-führung
- Kinderbetreuung
- Arztbesuche, Behördengänge
- Pflegeberatung/-anleitung
- Sterbebegleitung
- Freizeit- u. Reisebegleitung
- Psychosoziale Betreuung

Mit Freude leben

Wir beraten Sie gern. Tel.: 040 / 82 77 44

Tag & Nacht · Charlotte-Niese-Straße 3 · 22609 Hamburg



FAMILIENBILDUNG

Neues Jahresprogramm

Die Familienbildung Blankenese und die Elternschule Osdorf präsentieren im Dezember das neue Programmheft (gültig ab 6. Januar). Geboten werden neben Kursen rund ums Kind auch Vater-Kind-Angebote, neue Seniorensportkurse, Musikgarten, Beratung für Paare und Alleinerziehende. Geplant ist auch die Vortragsreihe „9 x klug!“ zu wechselnden Erziehungsthemen. Meike Trommler, Leiterin der Familienbildung Blankenese, erklärt: „Wir möchten Familien effektive und positive Zeit füreinander geben.“ www.fbs-hamburg.de/blankenese

100. GEBURTSTAG

Martha Möller feierte

Viele Hände musste Martha Möller an diesem Tag schütteln, viel Glückwünsche entgegennehmen. Die Bewohnerin des Wohn- und Pflegeheimes Tabea feierte ihren 100. Geburtstag und alle Freunde feierten mit. Unter den Gästen der Schwiegersohn Rolf Winkel und das Ehepaar Klaus und Sandra Kiefer, die einen prächtigen Blumenstrauß überreichten.



Klaus Kiefer, Martha Möller, Rolf Winkel

ASB-TAGESAUSFAHRT

Karpfessen in Hollenstedt

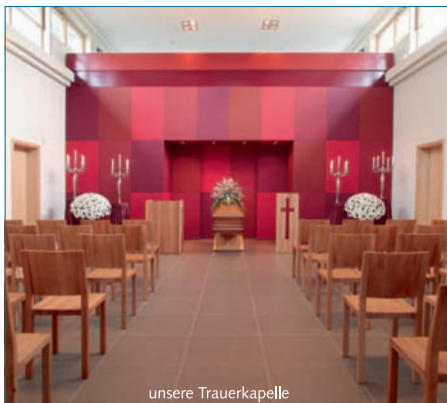
Die ASB-Tagesfahrt am Donnerstag, den 30. Januar führt die Teilnehmer zum Karpfessen ins Restaurant „Appelbeck am See“ bei Hollenstedt. Kosten für Busfahrt, Mittagessen – auch Alternativangebote –, Kaffee und Kuchen für 37,80 Euro. Anmeldung (Tel: 81 82 82) und Bezahlung spätestens sieben Tage vor den angegebenen Abfahrtsstermin. Abfahrt ab Rissener Dorfstr. 40 um 10.40 Uhr, ab Iserbrook (Hasenhöhe/ Heidrehmen) um 10.45 Uhr und S-Bahnhof Othmarschen um 11.05 Uhr. Rückfahrt zwischen 16.30 und 16.45 Uhr.

EHRENAMT

Besuchsdienst mit Hunden

Thomas Kleibrink strahlt, wenn er von den Besuchshunden, die er seit einigen Monaten in verschiedene Einrichtungen schickt, spricht. Der Besuch- und Begleitungsdienst mit Hunden ist ein ehrenamtlich getragenes Angebot des Malteser Hilfsdienstes, das seit einigen Monaten in Hamburg auf- und ausgebaut hat. In Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen und Kitas ist einmal wöchentlich ein Ehrenamtlicher mit seinem Hund zu Gast. Durch den Kontakt mit dem Tier, erhalten die

Besuchern neue Impulse. Ob es Menschen mit Demenz oder Kinder in Behinderteneinrichtungen sind, sie alle erleben eine besondere Freude dank des tierischen Besuches. Nachdem aktuell eine zweite Gruppe ihre Prüfung bestanden hat, werden für den Start einer dritten Ausbildungsgruppe erneut Herrchen mit etwas freier Zeit und Hunde mit ausgezeichnetem Sozialverhalten gesucht. **Interessierte können sich melden beim: Malteser Hilfsdienst, Thomas Kleibrink, Telefon: 20 94 08 19, thomas.kleibrink@malteser.org**



unsere Trauerkapelle

www.bade-bestattungen.de

**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**

Flerrentwiete 32
(Am Marienhof)
22880 Wedel
Tel.: 04103 / 5160
(Tag&Nacht)



Bestattungsinstitut
Bade



seit. 1892

**Seemann
& Söhne**

Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG

Blankenese Dormienstr. 9
22587 Hamburg Tel.: 866 06 10

Rissen Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg Tel.: 81 40 10

Groß Flottbek Stiller Weg 2
22607 Hamburg Tel.: 82 17 62

Wedel Egenbüttelweg 4
22880 Wedel Tel.: 04103-97 03 51

Trauerzentrum

Dannenkamp 20, 22869 Schenefeld, Tel.: 866 06 10

www.seemannsoehne.de



**EV. FRIEDHOF
GROSS FLOTTBEK
SEIT 1909**

INDIVIDUELLE BESTATTUNG
GÄRTNERISCHE GRABANLAGEN
100 JAHRE FRIEDHOFSKULTUR

BERATUNG UND VERWALTUNG
IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT:
MICHAELA SZYMANSKI / KIRSTEN WOLTER

STILLER WEG 28 22607 HAMBURG
TEL. 040 - 82 90 74



CLAUDIA POHL
STEINBILDHAUERMEISTERIN

GRABMALE AUS NATURSTEIN
NACHSCHRIFTEN - STEINREINIGUNGEN
RENOVIERUNGEN - RESTAURIERUNGEN

LIEFERUNG AUF ALLE FRIEDHÖFE

WWW.GRABSTEIN-HAMBURG.DE

AM FRIEDHOF GROSS FLOTTBEK
STILLER WEG 24 · 22607 HAMBURG
TELEFON 040 / 82 51 64

THORSTEN HAKER ELEKTROTECHNIK**Meisterbetrieb für  - Gebäudetechnik**

Breslauer Straße 46 • 25421 Pinneberg

Fon: 04101 / 835 195

www.haker-elektrotechnik.de

- E-Installation in Alt- u. Neubau
- Photovoltaik (Solarstrom)
- Beleuchtungstechnik
- Planung / Beratung
- Antennentechnik
- Netzwerktechnik
- E-Warmwasser
- Kundendienst

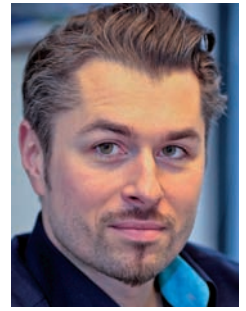
JAKOBI
DACHDECKER SEIT 1955*...sicher bedacht*22880 Wedel • Tinsdaler Weg 173
Tel. 04103 - 29 79 • Fax 91 29 11*Textilpflege*
Utecht

Über 80 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon 040/899 24 40
www.Textilpflege-Utecht.de**HAUSTECHNIK GMBH**
PIELSTRÖM*Heiztechnik* seit über 100 Jahren*Dächer*
Bäder
der Zukunft**Heizungsausfall ?****Schalten Sie jetzt auf Zukunft !!****... „unsere“ Brennwertgeräte
haben die Zukunft bereits
eingebaut!**22549 Hamburg - Osdorf
25494 Borstel-HohenradenTel.: 040-80 789 80
Tel.: 04101-840 621**Seit 118 Jahren ein Familienbetrieb****TIMS THESEN**

THEMA:

Gute Vorsätze**Tim Holzhäuser schreibt hier
seine monatliche Glosse**

Wer die Aufgabe einer monatlichen Glosse übernimmt, wird zum Saison Gemüse. Das Sujet muss zur Jahreszeit passen. Keine Lobpreisung des Grünkohls im Sommer, keine Kulturkritik des Stints im Dezember.

Was sprießt nun im Januar? Gute Vorsätze! Ich selbst habe keine, die ich öffentlich ausbreiten würde und sage daher: Fassen wir Vorsätze für unsere Mitmenschen! Was haben die anderen im kommenden Jahr zu tun, zu unterlassen, zu verbessern?

Leser und Redakteure notieren: höflicher sein, Hecke korrekt schneiden, weniger betteln, wieder Boeuf Stroganoff essen, Hirn einschalten ...

Den ersten Punkt halte ich für Gedöns (ich würde weitergehen und notieren „mehr Stil“), Heckenschnitt ist ein Klassiker aus dem Lokaljournalismus, der darf nicht fehlen. Bettler-Bashing überlasse ich gerne der „Mopo“. Bleiben Boeuf und Hirn.

Ich muss vorausschicken, dass ich nichts gegen Veganer (oder Vegetarier) habe. Als ich das erste Mal den klassischen Veganer-Witz hörte, konnte ich lachen. Er geht so: „Woran erkennen Sie einen Veganer?“ – „Sie müssen ihn nicht erkennen, er wird es Ihnen sagen, immer und immer wieder ...“

Sicher könnte ich auch die Eröffnung einer veganen Weinhandlung im Schanzenviertel mit Humor nehmen. Ein Wirt der „Schnitzel garantiert ohne Schokolade“ anpreist, würde in jedem Fall Gelächter ernten. (Natürlich gibt es den Mythos, dass Wein grundsätzlich mit Eiweiß geschönt wird, aber der bleibt ein Mythos.) Bei Facebook hört der Humor bekanntlich auf. Die Argumente der Veganer-Lobby sind ernst und gehen an die Substanz. Etwa so: Fleisch sei kein Lebensmittel, zu erkennen am fehlenden Geschmack. Fleisch müsse gebraten, gesalzen, sautiert, mit Saucen kombiniert, durch den Wolf gedreht etc. werden, damit wir es als schmackhaft wahrnehmen könnten. Dann folgen die unvermeidlichen Ersatzrezepte ...

Hatten Sie schon mal puren Tofu im Mund? Wenn Sie nachdenken müssen, garantiert nicht.

Meine These ist: es geht nicht allein um Tierschutz, sondern um das schöne Gefühl, das sich einstellt, wenn ein Mensch auf der Spitze eines Trends reitet wie ein Surfer auf der Welle. Der Mensch ist erfinderisch und ihm gefällt das Gefühl, etwas besonderes zu tun. Der eine surft mit religiöser Inbrunst, der andere rettet die Welt. Der Veganer ersetzt die Currywurst durch eine Kreation mit Saitan, fühlt sich dabei clever und fortschrittlich, behauptet, dass das genauso schmeckt wie Fleisch (was eine schräge Logik ist, denn Fleisch darf ja nicht schmecken, siehe oben). Wen erstaunt da noch, dass der Handel diesen Spieltrieb als Geldkuh, ich meine, Geld-Tofu erkannt hat und notfalls auch Schwachsinn verkauft, um abzusah..., verzeihung, abzuschöpfen? Ein Fitzel Tier findet sich überall, die Welt ist keine Isolierstation. Insofern sollte dem veganen Flug, dem veganen Haarschnitt und dem veganen Behörden-gang nichts im Weg stehen, oder?

Der Steuertipp:

Handwerkerleistungen besser steuerlich absetzbar

Nach § 35a Abs. 3 EStG sind Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen steuerlich begünstigt. Es können jährlich 20% der Arbeitskosten direkt von der Einkommensteuer abgezogen werden, maximal jedoch 1.200 Euro. Das Bundesministerium für Finanzen hatte mit Schreiben vom 15.02.2010 die gesetzliche Vorschrift bislang dahingehend interpretiert, dass nur Erhaltungsaufwendungen und nicht Neubaumaßnahmen begünstigt sind. Unter Neubaumaßnahmen verstand das Bundesministerium für Finanzen alle Maßnahmen, die zu einer Erweiterung der Wohn- und Nutzfläche führen. Der Bundesfinanzhof (BFH) hat dieser Sichtweise widersprochen. Danach sind Maßnahmen eines Handwerkers im vorhandenen Haushalt, zu dem auch der dazugehörige – stets schon vorhandene – Grund und Boden gehört, stets nach § 35a Abs. 3 Satz 1 EStG begünstigt. Nach dieser Rechtsprechung ist nun nicht mehr zwischen Erhaltungs- und Herstellungsaufwand zu differenzieren. Vielmehr hat der BFH das Tatbestandsmerkmal „im vorhandenen Haushalt“ geschaffen. Danach ist nun auch Herstellungsaufwand in einem bestehenden Haushalt steuerbegünstigt, auch wenn es zu einer Wohn- und Nutzflächenerweiterung kommt. Nicht begünstigt sind damit nur Handwerkerleistungen, die die Errichtung eines Haushalts, also einen Neubau betreffen.

Fazit:

Handwerkerleistungen, die die Errichtung eines „Haushalts“, also einen Neubau betreffen, sind nicht nach § 35a Abs. 3 EStG begünstigt. Maßnahmen in einem vorhandenen Haushalt sind stets begünstigt. Dies gilt laut BFH auch für handwerkliche Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit einer Wohn- oder Nutzflächenerweiterung stehen. Eine Unterscheidung zwischen Erhaltungs- und Herstellungsaufwand ist nicht mehr vorzunehmen.

Tipp:

Die Steuerermäßigung für Handwerkerleistungen für Neubaumaßnahmen im bestehenden Haushalt sollte in jedem Fall beantragt werden. Im Falle einer Ablehnung durch das Finanzamt ist auf das im Bundessteuerblatt veröffentlichte BFH-Urteil hinzuweisen. Fordert das Finanzamt dennoch auf, den Einspruch mangels angeblicher Erfolgsaussicht zurückzunehmen, sollte darauf gedrängt werden den Einspruch ruhen zu lassen, bis das seit einem Jahr angekündigte BMF-Schreiben zu diesem Sachverhalt veröffentlicht wird.



Peter Ulrich Paul, Rechtsanwalt,
Steuerberater, Vorberg & Partner,
Telefon 44 14 00 80

Der Rechtsberater

§

Allgemein

RAinnen Bartels & Eckhardt, www.Eckhardt-und-Bartels.de,
Ottenser Hauptstr. 5, 22765 HH, gegenüber EKZ Mercado,
Tel. 040/391135, Fax: 040/3902651, Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Arbeits-, Miet- und Verkehrsrecht, Strafrecht

RAin Jasmin Merck

Hilgendorfweg 34, 22587 Hamburg, Tel.: 040 - 86 64 20 72
e-mail: jasminmerck@t-online.de – Casemanagement,
Betreuungsrecht, Erbrecht, Familienrecht, Jugendstrafrecht

RA ANDREAS ULEMAN www.elbanwalt.de

Wedeler Landstraße 27, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 822 45 70-0, Fax 040 / 822 45 70-15
Miet-, Wohnungseigentums-, Familien- und Erbrecht

Arbeitsrecht

as-law, RAe Dr. Peter Ahner und Michael Nau

Fachanwälte für Arbeitsrecht
Van-der-Smissen-Straße 2, 22767 Hamburg, nahe dem Fischmarkt
Telefon +49 40 3899890, www.as-law.de

RA Tobias Burgmann - Burgmann Rechtsanwaltskanzlei

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel: 040 / 86 64 59 42, Fax: 040 / 86 64 61 93
www.raburgmann.de

RA Elmar E. Günther, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Lohkampstraße 250, 22523 Hamburg
Tel.: 040 / 571 93 94-1, www.elmar-guenther.de
über 20 Jahre Erfahrung im Arbeitsrecht

RA Reinhard Münchow, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwälte Münchow Commandeur + Partner
Neuer Wall 2-6, 20354 Hamburg, Tel. 040 344 844
Kündigungsschutz, Abfindung etc., www.mc-partner.de

RA Ralph Sandler, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Sozietät Steffen & Coll., Eggessallee 19
22763 HH, Telefon 040/390 87 11, Fax 040/390 87 13
www.kanzlei-steffen.de

Erbrecht • Immobilienrecht

RAin Dr. Edith Regerbis

Auguste-Baur-Straße 13, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040 / 86 34 05, Fax: 040 / 86 66 28 67
www.dr-edith-regerbis.de

Erbrecht • Vermögen • Testamentsvollstreckung

Andreas Ackermann, Web: www.anwaltskanzlei-ackermann.de

Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Tel.: 040/32 35 00
Fax: 040/32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE
FEBRUAR-AUSGABE

15. JANUAR
2014

Klönsmack

Berendsohn – Rechtsanwälte in Partnerschaft

Acht Partner – eine Sorge - Ihr Recht

Vertretung von **Unternehmen** in allen arbeits- und gesellschaftsrechtlichen Fragen sowie bei rechtlichen Problemen der Kundenbeziehung. Vertretung von **Privatpersonen** insbesondere in den Bereichen Familie, Erbe, Arbeit, Miete, Verkehr und Aufenthalt.

FRIEDENSALLEE 118b ♦ 22763 HAMBURG ♦ TEL.: 040 / 398474-0
FAX: 040 / 398474-21 ♦ info@bmr.de ♦ www.bmr.de

Der Rechtsberater

§

Familienrecht • Scheidungsrecht

RAin Dr. Stephanie Matthiessen
 Fachanwältin für Familienrecht
 Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
 Tel.: 040 / 86 60 60-0, www.ormanschick.de

RAe Mossdorf & Holzhäuser
 Fachanwälte für Familienrecht
 Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg-Blankenese
 Telefon: 040-86 64 61 71, Fax: 040-86 64 61 93

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de
 Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
 Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
 Tel. 040-866 031-0; E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Familienrecht • Vermögensstreit

RA Andreas Ackermann, Anwaltskanzlei Ackermann
 Grimm 12, 20457 Hamburg; Tel.: 040/32 35 00
 Fax: 040/32 35 74, Web: www.anwaltskanzlei-ackermann.de
 E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Geschäfts- und Wohnraummiete • Wohnungseigentum

RA Heiko Ormanschick
 Rechtsanwalt • Dozent • Redakteur
 Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg, Tel.: 040/86 60 60-0
 www.ormanschick.de

Medizinrecht • Arbeitsrecht

Vorberg & Partner Rechtsanwälte und Steuerberater, 20354 HH
 Fachanwälte für Medizinrecht Sebastian Vorberg, Dr. Katja Held
 Fachanwalt für Arbeitsrecht Tim Reichelt
 www.medizinanwalt.de; Tel. 040-44 14 00 80

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut
 Blankeneser Landstraße 39 a, 22587 Hamburg
 Tel. 040/86 55 58, Fax: 040/866 36 24
 www.jungmann-rechtsanwalt.de

Verkehrsrecht

RA Tobias Burgmann - Burgmann Rechtsanwaltskanzlei
 Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
 Tel: 040 / 86 64 59 42, Fax: 040 /86 64 61 93
 www.raburgmann.de

MOSSDORF & HOLZHÄUSER

FACHANWÄLTE FÜR FAMILIENRECHT

Familienrecht · Erbrecht · Scheidungsrecht

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
 Telefon 040/86 64 61 71, Telefax 040/86 64 61 93
 info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

Kommentar im Januar

Testamentsvollstrecker und Beschränkungsmöglichkeiten



Rechtsanwalt Andreas Ackermann,
 Tel. 32 35 00

Sie sind der Erblasser. Sie sitzen erneut grübelnd an Ihrem Schreibtisch. Sie denken über Ihr Testament und eine Änderung nach.

Die Artikel im Klönschnack zur Person, zu den Aufgaben und Kosten des TV sowie über Pflichtteilsberechtigte und über den Fallstrick der persönlichen Haftung des TV für die Zahlung der Erbschaftsteuer aus Nachlassmitteln haben Sie gelesen.

Sie wissen: Ich kann den Wirkungskreis des TV sachlich und auch zeitlich beschränken. Eine erste Variante: Nur einzelne Nachlassgegenstände unterliegen der Testamentsvollstreckung.

Eine andere Variante ist, dass der TV als alleinige Aufgabe hat, eine Auflage zu vollziehen. Was ist das? Gemäß § 1940 BGB kann der Erblasser durch Testament den Erben zwar zu einer Leistung verpflichten, ohne ihm aber einen selbständigen Klaganspruch zu geben. Beispiel: Die Grabpflege oder das Verteilen von Geld.

Der Erblasser kann – anderes Beispiel – den Wirkungskreis des TV zum Beispiel auf die Regelung der Trauerfeier und der Bestattung des Erblassers beschränken.

Auch kann der Erblasser dem TV die „sichere Anlage von Vermögen“, also den sichersten Weg der Anlage vorschreiben. Bei der Vermögensanlage ist maßgebend der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit. Der TV muss solide handeln, er darf nicht spekulativ agieren. Dem Bundesgerichtshof schwebt als Maßstab für Anlageentscheidungen vor „das Bild eines zwar umsichtigen und soliden, aber auch dynamischen TV“. Fazit: Ein solcher TV ist geeignet, die Auflage umzusetzen.

Soweit die inhaltlichen Beschränkungsmöglichkeiten.

Nun zur zeitlichen Beschränkung:

Nach § 2210 BGB wird eine Dauer- oder Verwaltungstestamentsvollstreckung unwirksam, wenn seit dem Erbfall dreißig Jahre verstrichen sind.

Diese Frist können Sie als Erblasser verlängern, wenn die Verwaltung bis zum Tode des Erben oder bis zum Tode des TV oder bis zum Eintritt eines anderen Ereignisses fort dauern soll. Der Streit über die Auslegung des Wortes „oder“ füllt juristische Fachbibliotheken. Handelt es sich um einander ausschließende Möglichkeiten? Oder lässt das kleine Wörtchen „oder“ die Kombination von Beendigungsgründen zu? Fürwahr ein theoretischer Streit, weil in der Praxis dreißig Jahre für den TV und seinen Ersatzvollstrecker eine lange Zeit bedeuten.

Wie stets im Erbrecht ist mit Blick auf die in Artikel 14 GG garantierte Testierfreiheit eine weite Auslegung angesagt. Danach kann der Erblasser eine mehr als dreißig Jahre dauernde Testamentsvollstreckung in der Weise anordnen, dass er die Beendigungstatbestände miteinander kombiniert.

Zufrieden lehnt sich der Erblasser zurück. Der Aufgabenkreis des Testamentsvollstreckers ist bestimmt. Das Testament steht.

HAMBURGER Klönschnack

INSERIEREN SIE IHREN BERATER-EINTRAG
 im HAMBURGER KLÖNSCHNACK. Nähere Informationen unter **86 66 69 55**

Der Finanztipp

Hamburger sparen vor allem für Altersvorsorge und Notgroschen

In einer repräsentativen Umfrage unter mehr als 500 Hamburgern hat die Haspa das Sparverhalten in der Hansestadt analysieren lassen. Die Ergebnisse: Sicherheit hat oberste Priorität. Altersvorsorge und Rücklagenbildung für den Notfall sind die wichtigsten Ziele. Das Sparbuch bleibt das Anlageprodukt Nummer 1. Tipp: Mit Aktien langfristig Vermögen erhalten.

Beim Thema Geldanlage hat Sicherheit für die Mehrheit der Hamburger (52%) Priorität. Flexibilität, also die kurzfristige Verfügbarkeit des angelegten Geldes, steht für 31 Prozent im Vordergrund, nur etwa jeder Zehnte ist bei der Geldanlage vor allem renditeorientiert. Das Sicherheitsbedürfnis ist bei jungen Leuten zwischen 18 und 29 Jahren mit 58 Prozent am größten. Wichtigste Spar- und Anlageziele sind die Altersvorsorge (42%) und das Zurücklegen eines „Notgroschens“ (41%). Mit deutlichem Abstand folgen der Erwerb von Wohneigentum (24%), größere Anschaffungen (z. B. Auto, Möbel; 23%) und die Ausbildung der Kinder (19%). Die Priorität für Altersvorsorge liegt schon bei 18- bis 29-Jährigen bei 45 Prozent und steigt bis vor dem 50. Geburtstag auf 52 Prozent an. Danach sinkt das Interesse zugunsten des Notgroschens. Bei der Generation 60+ ist dieser mit 51 Prozent das Top-Thema.

Das Sparbuch bleibt Anlageform Nummer 1 (45%), dicht gefolgt von Lebens- (41%) und privaten Rentenversicherungen (40%). Auf den weiteren Rängen stehen Tagesgeld/Festgeld und betriebliche Altersvorsorge (je 35%), Wohneigentum (32%) und Bausparen (27%). Dahinter folgen festverzinsliche Wertpapiere (18%) und die Direktanlage in Aktien (17%). Aktien dürften künftig noch stärker nachgefragt werden. Denn in der Niedrigzinsphase bieten sie die Chance, das Vermögen zu erhalten und langfristig zu mehren. Wer die Direktanlage scheut, kann auch Aktienfonds nutzen.

Es ist erfreulich, dass immer mehr Menschen die Notwendigkeit einer privaten Altersvorsorge erkennen. Gerade junge Leute sollten sich damit noch stärker beschäftigen. Je früher man beginnt, desto besser, denn dann sind die Beiträge niedrig. Wenn Sie mehr über Dienstleistungen und Produkte der Hamburger Sparkasse wissen möchten oder eine Beratung wünschen, sprechen Sie mich gern an. Sie erreichen mich unter Telefon 040 3579-6510 oder per E-Mail an thomas.sobania@haspa.de.



Thomas Sobania, Leiter Individualkunden-Center Blankenese der Haspa

Der Steuerberater

§

Allgemein

Diplom-Kauffrau Annette Hoffmann, Steuerberater
Hasenhöhe 128, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040 86 62 86 62, Fax: 040 87 08 07 02
email: kontakt@hoffmann-stb.de

Dipl.-Finanzwirt Andreas Kück, Steuerberater
Rothenbaumchaussee 5, 20148 Hamburg,
Telefon 41 42 38 60, Fax: 41 42 38 622
E-Mail: office@stb-kueck.de

Lambrecht, Krivohlavek, Baur
Vereidigte Buchprüfer, Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 HH, Telefon: 040 81 23 82, Fax: 040 81 16 55
E-mail: office@steuerberatung-lkb.de, www.steuerberatung-lkb.de

Hamburger Steuerberatungsgesellschaft mbH
Marco Meyer, Steuerberater und Testamentsvollstrecker
Sülldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg-Blankenese
Fon 040/86 60 13-0, www.steuerberater-hamburg.de

Vorberg & Partner Rechtsanwälte und Steuerberater
Steuerberater und Rechtsanwalt Peter Ulrich Paul
Warburgstr. 37, 20354 Hamburg, www.medizinanwalt.de
Tel. 040 44 14 00 80

Dipl. Finw. M.I. Tax Ekkehart D. Voß, Steuerberater, Fachberater für Unternehmensnachfolge DStV. e.V., Wedeler Landstraße 93,
22559 Hamburg, Telefon: 040 81 51 11, Fax: 040 81 51 71
E-mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

KEINEN  BEKOMMEN?

Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung“ keinen Klön Schnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber

TEL. 0800 86 86 006 KOSTENLOSE
HOTLINE!

**BITTE RUFEN SIE AN, WENN DER KLÖNSCHNACK NICHT
REGELMÄSSIG IN IHREM BRIEFKASTEN STECKT!**



K. Wirth-Reinbrecht
Steuerberaterin



H. Henze
Wirtschaftsprüfer,
Steuerberater

Ihr kompetenter Partner seit über
20 Jahren in allen Steuerfragen

- » Existenzgründungsberatung
- » Betriebswirtschaftliche Beratung
- » Jahresabschlüsse/
Einnahme-Überschuss-Rechnungen
- » Testamentsvollstreckung
- » alle Fragestellungen rund
um die Immobilie

Dr. Walter Burger & Partner
Steuerberatungsgesellschaft
Rupertstraße 21a · 22609 Hamburg
www.BurgerundPartner.de
Telefon: 040 688 7721-0

Vielen Dank
für Ihre Spende!



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Wir helfen Kindern!

Spendenkonto: 339 1001
Bank für Sozialwirtschaft Berlin, BLZ 100 20 500

www.albert-schweitzer-verband.de

Meisterbetrieb - Rollläden & Markisen



HST Thierfelder GmbH Galgenberg 31 in Wedel
 30 Jahre 04103/919001

Nasse Wände?
 Feuchte Keller?
 Schimmelpilzbefall?



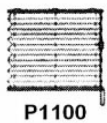
Das gute Gefühl, in den besten Händen zu sein.

70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Wir gehen systematisch vor – von der Analyse bis zur Sanierung. Für ein gesundes Wohnklima und die Wertsteigerung Ihrer Immobilie. Rufen Sie uns an. Wir helfen gerne weiter!

ISOTEC Hamburg GmbH
 Tel. 0 40-41 33 90 33 oder www.isotec.de



Plissee **Faltstore**
 Markenqualität zu Superpreisen!



z. B. individuell mm-genau gefertigt, 3 Ausführungen, 22 Farben lieferbar

	60 cm	80 cm	100 cm	120 cm	140 cm
80 cm	55 €	64 €	74 €	83 €	92 €
120 cm	65 €	77 €	89 €	101 €	113 €
200 cm	73 €	93 €	113 €	132 €	154 €

wohnen & schlafen

SCHRÖDER
 DER RAUMAUSSATTER

Rellingen-Zentrum • Hauptstraße 76 • (0 41 01) 54 41-0
 Hamburg - Alsterhaus • Jungfernstieg 16-20 • (0 40) 35 71 64 20

www.schroeder-raumgestaltung.de
 info@schroeder-raumgestaltung.de



Wedels Hafen wird runderneuert

WEDEL

Schulauer Hafen wird neugestaltet

Die Baumaßnahmen der Neugestaltung am Schulauer Hafen ist im vollen Gange. Laut der Burmeier Ingenieurgesellschaft wurde im Dezember der Boden der Westmole beziehungsweise der Bauschutt ausgehoben und entsorgt. Im Einfahrtsbereich des Hafens wird ein vier Meter tiefer Kolk, mit 5.000 Kubikmeter Kies-Sand-Gemisch, befüllt. So soll eine Quermole entstehen, die Hafensohle und Bauwerke sichert.

Taucher prüften unter Wasser ob alte Kampfmittel vorhanden waren – Fehlanzeige. Im Bereich der geplanten Pierplatte wurden zur Vorbereitung der Verlängerung des Liethgrabens Spundwände durch Rammarbeiten angebracht. Vor Weihnachten wurden drei Probestpfähle eingesetzt um die Belastbarkeit zu testen.

Der Imbiss „Isi“ ist noch geöffnet, wenn nötig wird eine provisorische Wegführung zu den Toiletten und den Lageräumen eingerichtet.

WOHNUNGSMARKT

Immobilienpreise in Iserbrook gestiegen

Das anhaltende Bevölkerungswachstum in Hamburg, gekoppelt mit dem niedrigen Zinsniveau hat im Bestandssegment auch abseits der bevorzugten Lagen zu einem erheblichen Nachfrageüberhang geführt. Dieser spiegelt sich in den vom Gutachterausschuss Hamburg ermittelten Preisen für Eigentumswohnungen, Ein- und Zweifamilienhäuser wider.

Von 2003 bis 2012 kletterten die Durchschnittspreise für Eigentumswohnungen im Bestand um rund 46 Prozent von 177.000 auf 259.000 Euro. Mit rund 39 Prozent von 296.000 auf 412.000 Euro lag auch die Zuwachsrate bei den Ein- und Zweifamilienhäusern auf einem ähnlich hohen Niveau. „Die Preise für Wohnimmobilien haben rückblickend besonders in den einfachen und mittleren Lagen zugelegt. 2014 erwarten wir moderate Preissteigerungen. Die teilweise zweistelligen Zuwachsraten der letzten drei Jahre werden sich nicht wiederholen“, kommentiert Lars Seidel, Geschäftsführer von Grossmann & Berger, die Kernaussagen des neuen Wohnmarktberichts. In den Elbvororten sind die Preise gestiegen. Aufgrund ihrer Nähe zu den „Perlenketten“-Stadtteilen Blankenese, Nienstedten, Othmarschen und Flottbek steigen die Kaufpreise in Iserbrook und Sülldorf überproportional stark. Im Neubaubereich wird hier in Zukunft verstärkt Wert gelegt auf Ausstattungsdetails wie zum Beispiel die Steuerung von Heizungen und Rollläden über das iPhone oder verschiedene Beleuchtungs- und Sicherheitskonzepte für Haus und Garten. Die Nachfrage nach Wohnimmobilien im angrenzenden „Speckgürtel“ mit Wedel, Schenefeld und Rellingen wird dank der Nähe zur Hansestadt sowie zahlreicher Neubauprojekte weiter steigen.

HAFENCITY

Größtes Baugelände geplant

Im Baakenhafen sind 1.800 Wohnungen geplant, laut der Pressestelle der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt. Direkt am Wasser sollen überwiegend sechs- bis siebengeschossige Wohnhäuser entstehen. Damit wird das größte Wohngebiet in der HafenCity bebaut.

Ziel ist es, die Wohnungen im Quartier zu mindestens einem Drittel im öffentlich geförderten Mietwohnungsbau zu errichten. Davon soll wiederum ein Drittel über den ersten Förderweg entstehen. Außerdem sind Nutzungskonzepte für Büros, Einzelhandel, Gastronomie, Freizeitnutzung, Hotels und eine Grundschule/ Kindertageseinrichtung geplant. Eine sogenannte „Freizeitinsel“ zum nördlichen Ufer ist als Spiel- und Erholungsfläche vorgesehen.

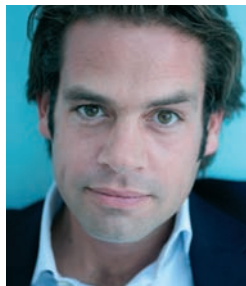


Endlich Leben im Baakenhafen

KOLUMNE

Entspannung spürbar

Fast täglich berichten die Medien über neuerliche Höchstpreise für Wohnimmobilien in den besten Lagen Europas. Ob in London, Paris, an der Cote d'Azur oder in den mondänen Skigebieten der Alpen, dort werden immer höhere Preise bezahlt. Ähnlich erschien die Entwicklung in Hamburg, an der Alster und an der Elbe. Doch die europäischen Spitzenlagen bilden einen Kosmos, in den unsere Freie und Hansestadt Hamburg noch keinen Einzug gefunden hat. Beherrscht werden diese Märkte von einer wachsenden internationalen Nachfrage. Sehr vermögende Interessenten aus Asien, aus Russland, selbst aus Afrika und Südamerika kaufen dort zu jedem Preis und sorgen für immer noch höhere Rekorde, beispielsweise von über 100.000 Euro je Quadratmeter Wohnfläche in Londoner Spitzenlage. In Hamburg gelten kaufmännische Regeln. Hat noch in den letzten Jahren der Tiefstand der Zinsen, die Furcht vor Währungsinstabilität und Geldentwertung für einen Run auf Immobilien gesorgt, wird nun genauer kalkuliert. Die Rechnung ist dabei einfach: die niedrigen Zinsen haben vielfach den Spielraum erst für höhere Preise eröffnet. Nun aber können die Zinsen kaum noch fallen bzw. wirkt sich ein weiterer Rückgang kaum noch aus. Im Gegenzug gilt wieder die langfristige Perspektive. Banken raten, ja drängen auf höhere Tilgungsanteile, um bei später wieder steigenden Zinsen nicht in Not zu geraten. Dies schränkt die Möglichkeit weiterer Preiserhöhungen ein, was sich inzwischen in der realen Marktentwicklung insbesondere in den besten Lagen der Hansestadt in einer spürbaren Entspannung niederschlägt. Dazu trägt insbesondere auch die Wohnungsbauoffensive des Senats bei, wodurch allein in diesem Jahr bereits rund 10.000 neue Wohnungen genehmigt worden seien. Höchstpreise werden deshalb nicht nur noch erzielt, wenn Lage und Qualität stimmen, sondern wenn auch beim Preis deutlich wird, dass keine weiteren Anstiege mehr gefordert werden.



Conrad Meissler

CONRAD MEISSLER

Suche Häuser, Eigentumswohnungen, Grundstücke in allen Preislagen für solvente Kunden. Keine Kosten für Verkäufer!

Makler Norbert Oehlers
erfahren · kompetent · persönlich
Tel. 0170-900 25 45 · immobilien1@aol.com
www.immobilien-oehlers.de



Tel. 040-881 404 01
Mobil 0178 158 99 94
info@martina-bruehl-immobilien.de
www.martina-bruehl-immobilien.de

Nah- und Fernumzüge



Grete-Neveermann-Weg 22 · 22559 Hamburg (Rissen)
Tel./Fax (040) 81 25 19 · Mobil: 0172 - 96 49 085
www.oldendorf-umzuege.de · info@oldendorf-umzuege.de

Unsere Referenzen empfehlen uns:

„...In beiden Immobilienangelegenheiten fühlte ich mich sehr gut von Ihnen beraten und betreut. Ich danke Ihnen sehr für die ausgesprochen professionelle Abwicklung...“

Wilma Bühring, Käuferin einer 4-Zi.-ETW und Verkäuferin einer 2-Zi.-ETW

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und professionell!

KANERT
IMMOBILIEN

Vermittlung von Wohn-, Gewerbe- und Anlage-Immobilien

Büro Elbvororte – Hamburg-Nienstedten – Tel. 040 – 822 444 40
Büro Alstertal – Hamburg-Lemsahl – Tel. 040 - 606 89 20
E-mail: info@kanert-immobilien.de – www.kanert-immobilien.de

Tischlerei Behn GbR
 Bau- u. Möbeltischlerei

- Möbelbau • Fenster + Türen in Holz und Kunststoff
- Innenausbau • Aufarbeitung von Möbeln
- Einbruchsicherung • Fertigparkett/Laminat
- Verglasungen • Velux-Fenster • Reparaturen

rekord FENSTER UND TÜREN | Gudrunstraße 31 • 22559 Hamburg-Rissen
 Tel. 040 - 81 26 54 • Fax 040 - 811 97 58
 www.tischlerei-behn.de

VELUX GESCHÜLTERTER BETRIEB

FRANZ WERNER e.K.
 HAUSMAKLER
 seit 1908

Inhaber:
 Peter Christophersen

Blankeneser Bahnhofstraße 52
 22587 Hamburg
 Fernruf: 040/86 57 57

Vermittlung von
 Haus- und Grundbesitz
 Vermietungen
 Grundstücksverwaltung

ivd

Immobilienmarkt Hanse GmbH
 Ein Unternehmen der Hamburger Volksbank

Modernes Einfamilienhaus in ruhiger Lage in Hamburg-Rissen

- Massive Bauweise
- Wohnfläche ca. 216 m²
- Grundstück ca. 914 m²
- 4 Wohnräume
- Vollkeller und Atelieranbau
- Sauna mit Ruhebereich
- Doppelgarage
- großzügige Terrasse
- liebevoll angelegter Garten

Kaufpreis: € 895.000,- Käufercourtage: 6,25% inkl. ges. MwSt.

Immobilienmarkt Hanse GmbH, Hammerbrookstr. 63-65
 20097 Hamburg, Ansprechpartner: Daniel Richrath
 Tel: 040-30 91 9610, immo@hamvoba.de

BauTeam
 seit 1985
 Planung • Betreuung • Ausführung • Qualität nach Maß
 Individuell geplante Häuser

Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser
 als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren

Wir suchen ständig geeignete Grundstücke für unsere Bauprojekte

Der HS BauTeam Katalog
 Auf über 50 Seiten präsentieren wir Ihnen eine Vielfalt von Gestaltungsmöglichkeiten und Informationen rund ums Bauen.

Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück zum garantierten Festpreis.

HS BauTeam · Hauptstr.83 · 25462 Rellingen
 Tel. (04101)59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

HAUS & HOF

Immobilienangebote

Familie mit einem Sohn sucht im Laufe 2014 eine 3 - 4 Zi.-Whg. in Blankenese bis 1.100 Euro warm. Private Angebote bitte unter
 Tel. 040/86 66 38 96

Repräsentatives Haus gesucht. Neuer Geschäftsführer eines Hamburger Unternehmens sucht gepfl. EFH od. Stadtvilla mit 5 Zimmern. 040-248 27 100
 www.von-wuelfing-immobilien.de

Mehrfamilienhaus m. ausbaufähigem DG od. freier Wohnung zu kaufen gesucht.
 Tel. 0171/64 37 514

Berufstätiges Ehepaar sucht spätestens zum 01.03. eine Wohnung mit Terrasse oder ein Reihenhaushaus mit Garten, Blankenese oder Sülldorf, 4 Zi., Kaltmiete bis Euro 1.300,-. urbanesleben immobilien
 866 25 180

Zwei Mädchen u. ihre Mutter suchen kl. MRH o. Wohnung (4 Zimmer) im Einzugsbereich des Gymn.Blankenese zum Kauf bis 275.000 Euro.
 Tel. 0176/48 36 20 70

Sie wollen verkaufen oder vermieten? Wir arbeiten schnell & diskret! Immobilien-Kompetenz in den Elbvororten! WEST-ELBE Tel. 040/822 905 58

2 - 4 Zi.-Wohnung Raum Rissen gesucht.
 amoel@t-online.de

Umzug im Frühjahr 2014: Familie aus Garmisch sucht gepflegtes, ausreichend großes Haus für 4 Pers. Budget: Euro 450.000,- bis 650.000,-. 040-248 27 100
 www.von-wuelfing-immobilien.de

Freundlicher Arzt sucht 1 Zimmer in Blankenese - gern auch im Treppenviertel - als privaten Büroraum. Wird nur gelegentlich abends und evtl. am Wochenende genutzt. Angebote ab 20 Uhr bitte unter
 Tel. 0157/37 63 33 34

Älteres Ehepaar sucht Wohnung in Blankenese, Nienstedten, Othmarschen od. Groß Flottbek, gern fußläufig zum Ortskern, ca. 140 qm Wfl., Fahrstuhl, bis Euro 600.000,- urbanesleben immobilien
 866 25 180

Hausverwaltung, professionell, persönlich und freundlich für 3-Fam.Haus Flottbek gesucht.
 Chiffre 11269

Bis ca. Euro 700.000,- ges.: Rechtsanwältin für Familienrecht sucht für sich und ihre Familie eine schöne, großes Haus mit viel Charme. 040-248 27 100
 www.von-wuelfing-immobilien.de

Baugeschäft Ramcke
 seit 1913 im Familienbesitz

- Fliesenverlegung
- Altbausaniierungen
- An- und Umbauarbeiten

Meisterbetrieb
 Leibstieg 12 · 22607 Hamburg
 Tel. 890 55 56

SCHWARZ
 21079 Hamburg · Großmooring 17
 Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94

www.schwarztor.de
Tore & Automatik
 Bitte Prospekt anfordern!

Alleinstehende Ärztin (50J, NR) sucht stilvolle, idyllische 3 - 4 Zi.-Whg. mit Südbk./Dach-Terrasse, gern Obergeschob.
 Tel. 0163/31 24 203

PENTHOUSE gesucht? SIE verkaufen uns Ihr Grundstück, WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und SIE suchen sich die schönste Wohnung aus! WEST-ELBE GmbH
 Tel. 040/822 905 58

Wir suchen im HH-Westen trockenen Lagerraum (Garage, Keller o.Ä.) ab ca. 20qm, in dem wir u.a. Möbel lagern können. Bitte melden unter
 Tel. 0172/41 26 137 Vielen Dank

Suche kleines, möbliertes Gemeinschaftsbüro inkl. Fax, Drucker und Telefonanlage im Bereich 22587. Kontakt: Yves Filges,
 Tel. 0172/83 83 254

Wohnung mit Herz gesucht! Kultivierte Dame aus den Elbvororten sucht (nach schwerem Schicksalsschlag) ein neues Zuhause (kleine Wohnung ca. 2 Zimmer) mit dem Wunsch nach persönlicher Anbindung (Gespräche und Austausch) am liebsten mit einer anderen Dame, der es ähnlich geht. Ich freue mich über Zuschriften / Kontaktaufnahme für ein erstes Kennenlernen unter
 Chiffre 11271

Eppendorfer Familie sucht urbanes Einfamilienhaus in den Elbvororten, auch renovierungsbedürftig, hohe Decken, ca. 1.000 qm Grdst., S-Bahn-Anbindung, bis Euro 1,7 Mio. urbanesleben immobilien
 866 25 180

+/- Euro 350.000,- gesucht. Netter Bibliothekar su. gepflegte Eigentumswohnung mit ausreichend Platz für seine Bücher, nahe HVV-Anschluss. 040-248 27 100
 www.von-wuelfing-immobilien.de

Haus ohne Makler im Großraum Rissen gesucht. Angebote und Kontaktaufnahme unter
 Chiffre 11000

Ukrainischer Unternehmer sucht sehr repräsentatives, stilvolles Haus oder Stadtvilla in bester Hamburger Lage. Kaufpreis +/- Euro 3 Mio. 040-248 27 100
 www.von-wuelfing-immobilien.de

2 - 3 Zi.-Whg. zur Miete gesucht. Ich, 29 Jahre, Controllier, suche gepflegte Wohnung im westl. Hamburg (vorzugsweise Elbvororte) zum nächstmöglichen Termin bis 750 Euro warm. Freue mich auf einen Anruf unter
 Tel. 0174/20 99 178

Familie mit 3 Kindern sucht DRINGEND ein Grundstück bis max. 2.500 qm zur Bebauung in Nienstedten, bestehender Altbestand kein Problem, Kaufpreis nach Absprache, urbanesleben immobilien
 866 25 180

Suche kl. 2 - 3 Zi. Whg. EG / Lift, Zentrum Othmarschen/Blankenese, Miete/Kauf. Biete 3 - 4 Zi. Whg. Hochparterre/Balkon/Garage, 108qm zur Miete, Nähe S-Bahn Kl. Flottbek.
 Tel. 040/82 46 84

Vermögende Pensionärin sucht großzügige Luxus-Wohnung mit Charme in guter/sehr guter Lage mit 2-4 Zimmern und Balkon. 040-248 27 100
 www.von-wuelfing-immobilien.de

GREBAU
 IMMOBILIEN

www.grebau.de
 info@grebau.de

86 21 21

Immobilienangebote

Von Privat: Sehr gepflegtes MRH, Bj. 72, 135qm, 5 Zi., 2 Bäder, GästeWC, voll unterkellert, uneinsehbarer Garten, ruhige und schöne Lage in Rissen, bezugsbereit, 369.000 Euro.
Tel. 0176/48 36 78 29

Nienstedten, Nähe internationale Schule, großzügiger Atriumbungalow in ruhiger und grüner Lage, 5 - 6 Zimmer, ca. 236qm Wohn-/Nutzfläche, 2 Bäder, Gäste-WC, helle Einbauküche mit Speisekammer, Parkett, Kamin, Süd-West-Terrasse, Garten, Tiefgaragenstellplatz, Nettokaltmiete 1.980 Euro p.m. zzgl. NK, TG-Stellpl. 100 Euro p.m. Kautions u. Courtage erforderlich, IVD-Makler GLADIGAU Immobilien, beyer@gladigau-immobilien.de oder Tel. 040/36 90 866

4,5 Zi.-Wohnung, in gepflegtem Haus, Parterre, Garten, Garage, Wiets Park, 4 Min. zur S-Bahn / Zentrum Blankenese zum 1.3.14 frei.
Chiffre 11270

Blankenese/Iserbrook - Schöne 2-Zimmerwohnung ca. 68qm, Balkon, Design Planken-Fußb., Fußbodenheizung, neue weiße Lack-EBK inkl. Geschirrspül., Cerankochf., Backofen etc., mod. Vollbad, Abstellraum, großzügig. Kellerraum, Waschküche + Trockenraum - Courtagefrei ohne Makler - Direkt vom Vermieter - ab sofort - Miete Netto/kalt, mtl. 720 Euro + NK mtl. 180 Euro + Kautions. Tel. 0160/32 21 003

Umzüge

Nah & Fern - Ausland / Lagerung preisw. - zuverlässig. - sorgsam m. Voll-Service o. mit Selbsthilfe
TRUDAK's TRANSPORTS, Wedel
Tel./Fax (0 41 03) 8 36 16
Handy 01 77 - 2 29 50 43



Die Bewertung Ihrer Immobilie ist bei uns Chefsache!

Ihr Immobilienmakler in den Elbvororten.

866 902 900

www.richelmann-cie.de



unglaublich effizient

Groß Flottbek



Altbaucharme mit eigenem Garten, unweit der Waitzstr., helles & freundliches Wohnen, ca. 260 m² Wohnfl. auf 8,5 Zimmer, Hochparterre, Parkett-/ Dielenboden, ca. 3,10 m hohe Decken, Schiebe- & Flügeltüren mit Glaseinsatz, 3 Balkone/ Terrassen zu allen Himmelsrichtungen, gemütliche Wohnküche, zwei Bäder, Gäste-WC, NKM € 2.850,- + € 440,- Hzzg./ Bk-Vorauszahlung, Courtage

Haus- und Grundstücksmakler
Verwaltung, Vermietung und Verkauf



Ursula Eckelmann oHG
www.ursula-eckelmann.de
Telefon 040 / 89 97 92-12

Verkauf Häuser/Wohnungen:

- Wedel, Erlenweg, Niedrigenergie-ERH, Bj. 1999, 6,5 Zi., ca. 150 m² Wohnfl., ca. 450 m² Grdstk., € 585.000,-
- Pinneberg, Fröbelstraße, ETW, 1 Zi., ca. 38 m² Wohnfl., Parkett, Vollbad, Balkon, **NEUER PREIS € 59.000,-**
- Rissen, Rissener Landstraße, ETW, 3 Zi., ca. 95 m² Wohnfl., 2. OG, Vollbad, Gäste-WC, 2 Balkone, **Whg. € 320.000,-**
Stellplatz € 15.000,-
- Blankenese, Caprivistraße, 7 Zi.-EFH, Bj. 1956, ca. 190 m² Wohnfl., ca. 1.539 m² Grdstk., frei lieferbar, € 1.090.000,-
- Rissen, Hartkrögen, ETW, 2 Zi., ca. 85 m² Wohnfl., EG Hochparterre, EBK, Vollbad, Gäste-WC, Balkon, TG-Stellplatz, € 259.000,-

Vermietung Häuser/Wohnungen:

- Altona, Palmallee, 2 2/2 Zi.-Whg., ca. 105 m² Wohnfl., 22. OG, atemberaubender Ausblick, EBK, neues Duschbad, Gäste-WC, komplett renoviert, € 1.785,- zzgl. NK/KT/CT
- Wedel, Pinneberger Straße, 3 Zi.-Whg., ca. 82 m² Wohnfl., Vollbad, neue EBK, Terrasse, € 650,- zzgl. NK/KT/CT
- Lurup, Böttcherkamp, 3 Zi.-Whg., ca. 74 m² Wohnfl., Duschbad, EBK, Terrasse, € 670,- zzgl. NK/KT/CT
- Halstenbek, Hagenwisch, 4 Zi.-ERH, ca. 112 m² Wohnfl. + ausgeb. Spitzboden, EBK, Terrasse, Garten, Vollkeller, € 1.190,- zzgl. NK/KT/Courtagefrei
- Rahlstedt, Nydamer Ring, 2+2/2 Zi. Whg., ca. 80 m² Wohnfl., EG, Vollbad, Gäste-WC, EBK, Balkon, € 650,- zzgl. NK/KT/CT

Eine Vielzahl von Vermietungs- und Verkaufsangeboten finden Sie auf unserer Internetseite.



040/81990751

Fax: 040 / 81 990 752
Am Rissener Bahnhof 1,1.0G
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de

NOWAK
IMMOBILIEN

Bad mit Flair

Jens Niemann

Telefon: 0176-54 75 29 29
oder 04101-569 41 20

Hauptstr. 42a
25469 Halstenbek

- Komplett-Bäder von A bis Z
- Beratung vor Ort, Planung, Verkauf
- Dienstleistungen zum Festpreis



Immonda

Immobilien und Bauausführung

Tel.: 040 84 89 3775
Mobil: 0172 49 611 37
Fax: 040 23 54 7954
E-Mail: info@immonda.de

www.immonda.de

Unser Service für Sie:

- Bauausführung
- (Altbau-) Sanierung
- Modernisierung
- Aus- & Umbau
- Makler & Verwaltung
- u.v.m.

Service rund um Haus und Grund Seit 1832

Ihre Mitgliedschaft lohnt sich immer! Viele gute Gründe auf einen Blick:

- **Kostenfreie** persönliche oder telefonische Rechtsberatung durch unsere Rechtsanwälte im Informations-Centrum Glockengießerwall 19 und durch unsere Stadtteil-Vereine
- **Kostenfreie** Beratung in allen steuerlichen Fragen bei Einkünften aus Vermietung, Verpachtung und selbstgenutztem Wohneigentum
- **Kostenfreie** Beratung in allen Bewertungsfragen von Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Grundstücken
- **Kostenfreie** technische Beratung durch Architekten bei Neubau, Umbau oder Modernisierung, gegen Entgelt auch vor Ort
- **Kostenfreie** Beratung zu Energieeinsparung und Umweltfragen
- Gartenberatung vor Ort durch unsere Gartenbauingenieurin
- Mietverträge, Formulare, Fachzeitschriften, Broschüren und Bücher, Software
- Interessenvertretung gegenüber Behörden, Politik, anderen Verbänden und Öffentlichkeit
- Seminare, Vorträge, Veranstaltungen, Reisen, Mitgliedertreffen
- Online-Service per E-mail und Internet

Grundeigentümer-Verein der Elbvororte Blankenese, Nienstedten Erik-Blumenfeld-Platz 7 · 22587 Hamburg
Telefon 040 8664490
Telefax 040 8663590
www.grundeigentuemerverband.de



**STURZENBECHER + PARTNER
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH**

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88



Baltikum 2014: Estland-Lettland-Litauen

Jetzt mit Frühbucher-Ermäßigung buchen

- ◆ Baltische Hauptstädte ◆ Von Riga bis nach St.Petersburg
- ◆ Klassisches Baltikum & Kurische Nehrung
- ◆ Gruppenreisen mit Flugreise ◆ Viele Reisetipps z.B. Polen, Ukraine, Russland individuell oder in der Gruppe

Schnieder Reisen ☎ 040-3802060 www.schnieder-reisen.de

Sicherheitstechnik



Wallichs

Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- Einbruchschutz rund ums Objekt
- 24 h Notdienst für Sie
- Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten

**Malereibetrieb
Horst Rudolph GmbH**



Ihr Fachmann für die Ausführung aller Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich, sowie für Vollwärmeschutz

Bahrenfelder Steindamm 58 · 22761 Hamburg
Telefon 040/853 32 70 · Telefax 040/853 32 799
Tinsdaler Kirchenweg 232 · Tel. 040/819 90 997

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Einbruchschutz an Fenstern und Türen
- CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de



AUSSTELLUNG & BERATUNG

FACHMONTAGE



- Plissees
- Vertikalanlagen
- Rollos
- Jalousien
- Insektenschutz

An der B 431
Hauptstr. 16a - 25488 Holm
(04103) 800 290



**Bewertung
Vermietung
Verkauf**
86 21 21

Alt Osdorf: Sonniges u. „echtes“ 3-Zi.-Penthouse für Junge u. jung Gebliebene. Wfl. ca. 109qm, Buchenparkett, off. Küche, gr.Keller, PKW-Stellpl. KP: 395.000 Euro. Förster & Hilms Immobilien, www.foersterhilms.de
Tel. 040/86 62 43- 0

Sie möchten Ihre Immobilie privat verkaufen? Unabhängige Immobilien-Beraterin berät Sie individuell und koordiniert für Sie alle Verkaufsaktivitäten.
Tel. 0173/85 56 552

Wohnungsvermietung

Wir vermieten Ihre Immobilie mit Bonitätsprüfung des Mieters.



Blankeneser Landstraße 79b · 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 0 40 / 8 66 40 38 · Telefax: 040 / 86 66 28 85
axel-nowak@t-online.de

Auf das Beste im Neuen Jahr!



040 - 81 50 51
www.carsten-ploog.de



**Wir bewerten
unverbindlich
Ihre Immobilie
für Verkauf
und Vermietung**

Unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage:
www.marquardt-noack.de

Blankeneser Landstr. 15
22587 Hamburg
Tel. 040 - 86 60 160
info@marquardt-noack.de

Blankenese, 2 Zi.-Whg., 51 qm, Südbalkon, neue Einbauküche, netto 680,- Euro zzgl. Nebenkosten, und privat.
Tel. 040/ 80 78 33 10

Für Büro in Nienstedten, ca. 22 qm, 2 Räume, ca. 480 Euro warm, Nachmieter gesucht.
Tel. 0175/270 63 84

Nienstedten, Büroraum, 18qm, mit WC u. Dusche im Privathaus ab sofort frei, vollständig renoviert, Netto-Miete 225 Euro + NK + KT von privat.
Tel. 040/82 02 77

Wedel, tolle 2-Zi.-Whg an Naturschutzgebiet Wed.Marsch, 65qm, S/W-Bik., mod. EBK, V-Bad, Laminat, offenes WZ + EZ, netto 630 Euro zzgl. 164 Euro NK, TG-Stellplatz mgl., Courtage/Makler.
Tel. 0171/55 60 965

Von Privat: 80qm, 2 Zi-DG-Whg, ger.Gaube, EBK, VB, Kamin, 1.150 Euro warm, frei ab 15.2.2014.
Tel. 0172/40 51 112

Stilechter Flachdachbungalow in Blankenese, Bj.69, 123qm Wfl., 541qm Grdst., 5 Zi., Vollkeller, ruhig gelegen in Wohnstr., eingewachsener Garten, 720.000 Euro, Harder von Bismarck Immobilien
Tel. 0171/11 22 633

AUTO & BOOT

Porsche 924S, EZ 12.1985, 110kW, 150 TKM, weiss mit Schiebedach, Fensterh. mech., Automatikschaltung, TÜV neu, HU/AU 11.2015 zu besichtigen Harderweg 16, 22549 HH-Osdorf VB 4.900 Euro. Kontakt unter Tel. 0178/69 05 907

Sie suchen ein Auto? Neu od. gebraucht? Und haben keine Zeit dafür? Oder keine Lust auf Auto-Basar? Rufen Sie mich gerne an - ich mache mich auf die Suche für Sie. www.your-personal-car-coach.de, Christoph Wex Tel. 04106/62 83 060

DU & ICH

Welche aktive W, 70 +/- möchte aktiven M. sonntags zu wechselnden Kirchgängen (ev. HH-West) plus Kaffee/Tee begleiten?
Tel. 0160/66 26 709

Nette Menschen zwischen ca. 48 und 58 Jahren für gemeinsames privates Kochevent im Jan./Feb. gesucht. mail-an-kochevent@web.de

Sportlich schlanke SIE, NR, Mitte 50, 1,70m sucht IHN für gemeinsame Aktivitäten: Radfahren, Wandern, Tennis, Tanzen. Kontakt per SMS 0176/95 51 69 39

50 plus - na und? Neue Freunde finden und schöne Veranstaltungen erleben im BestAgers FreizeitClub www.BestAgers-Hamburg.de oder Tel.040/27 07 59 32

FLOHMARKT

Kaufe antiquarische Bücher, alte Dokumente und Postkarten aus Kunst, Literatur und Wissenschaft. Othmarschen, Tel. 040/79 30 50 14 od. 0171/21 24 160

Klavier zu verkaufen. Vom renommierten deutschen Hersteller Grotian Steinweg. Nussbaum hell, Modell 100. Guter Klang, präzise Technik. 2.200 Euro VB. Tel. 0170/24 25 565

Sie suchen ein Poster? Wir besorgen es! Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen.
Tel. 81 38 51

Bücher nicht wegwerfen, ich hole kostenlos bei Ihnen ab (Auch größere Mengen wegen Umzug, Nachlass etc.) Tel. 04122/92 93 10

Gemäldebegutachtung und Ankauf. Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen. Tel. 81 38 51

Kröber O2 Konzentrator, kaum gebraucht, in Othmarschen zu verk. nur 650 Euro (NP 1.650 Euro) Dr.F.Becker, franksbecker@gmail.com, Tel. 01577/53 38 728

Kindlers Literatur Lexikon 22 Bände, geb. Ausgabe 250 Euro, Meyers Literatur Lexikon 25 Bände, geb. Ausgabe 300 Euro. amoel@t-online.de

Briefmarken + Münzen kauft sofort Kleine und Grosse Sammlungen / Nachlässe zu fairen Preisen. Kostenlose Hausbesuche. Rasche-Verlag Tel. 040/79 27 125 od. 0171/2436 624 tägl. bis 20Uhr

Hausflohmarkt am Samstag, den 11.1.2014, Bookweetenkamp 16 b, Rissen. Von 10 - 16 Uhr. Kleinmöbel, Tischtennispl. für Innen und Diverses.

Steiff-Tier-Sammlung zu verkaufen. Tel. 040/87 71 90

Riesenauswahl an Bilderrahmen, Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen. Tel. 81 38 51

Kunsthandel Helmrich
 Schätzer antiker Wertgegenstände **kauft** wertvolle verlässliche Antiquitäten
Kunst & Antiquitäten
 Schmuck, Münzen, Uhren, Silber, Gemälde, Skulpturen, Teppiche, Möbel, Bücher, Porzellan, Orden & Urkunden, Postkarten, Pelze.
 Sofortige Barzahlung ist selbstverständlich
Hamburg 040 - 35 71 27 37
 www.kunsthandel-helmrich.de

TORSTEN SPEER ANTIQUITÄTEN



*Gebrauchs- und Bauernmöbel der letzten 2 Jahrhunderte
 Restauration in traditionellen Handwerkstechniken*

**Hauptstraße 37
 25489 Haseldorf
 Tel.: 04129 - 955 933
 www.speer-antiquitaeten.de**

FERIEN & RUHE

HH Rissen, Komfort-Unterkunft in sehr ruhigem Einzelhaus, bis zu 6 Personen. Tel. 040/81 60 45

Appartement am Park, neu eingerichtete helle 3 Zi. Wohnung, 65qm am Gossler Park in Blankenese, langfristige bzw. kurzzeitige Vermietung möglich. Infos Tel. 040/86 66 30 18

Gästeapartment für 1-2 Personen, Duschbad u. Miniküche, in HH-Rissen, Wedeler Landstr., zwei Min. zur S-Bahn und einkaufen. Tel. 040/81 99 08 12

Reif für die Insel? www.ferienhaeuserammer.de

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgest., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 36 Euro/Tag f. 2 Pers., 5 Euro f. jede weitere Pers. Hausprospekt. Tel. 04103/91 99 42

Westerland / Sylt komf. 2-Zi.App. m. Südloggia 2-4 Pers. rhg. gelegen, Strand- u. Stadtnah, Stellplatz, noch Termine frei www.wiking-sylt.de, Dr. Roß-Str. 20, Tel. 04651/83 001

Blick nach Sylt oder Afrika? Amrum oder Andalusien? Ferien am Strand der Insel Amrum oder mit Atlantikblick in Conil de la Frontera - Urlaub in ganz pers. Atmosphäre www.frieseninsel-amrum.de, Tel. 04682/739

HH-Othmarschen, ruhige DG-Ferienwhg., 2 Zi., Küche, Bad, Nähe S-Bahn, Bus + Elbe, 2-4 Pers., bei Bedarf Kinderbett + Hochstuhl, tage- u. wochenweise zu vermieten. Tel. 040/82 89 05 od. 0170/801 79 46

Gästeapp. Elbchaussee u. FeWo Blankenese, Fischerhaus, Treppenviertel, Elblage, lux. u. voll eingerichtet, tage-wochenweise zu vermieten. (Prospekte) Vorzugskonditionen bei Monatsanmietung. Tel. 05223/69 93 72

Bed & Breakfast in Blankenese von privat in freundlicher Atmosphäre, mit separatem Eingang. Tel. 040/87 97 12 43 oder 0173/63 50 699

Sylt, Wenningstedt helle + ruhige 2-Zimmer-Maisonette-Wohnung, Südbalkon, 200m zum Strand, PKW-Parkplatz. Tel. 040/82 41 39

insel m
 Schönes & Immobilien
 von Mallorca
 bleibt im Januar geschlossen
 Telefon: 04165 - 223 88 19

JOB & ARBEIT

Frau sucht Arbeit im Haushalt, selbstständig arbeitend, vormittags. Tel. 040/88 14 39 71 od. 0176/74 77 88 62

Gärtner aus Italien bietet Gartenarbeit und Gartenpflege an, sowie Laubabfuhr, Hecken-schnitt + Winterdienst. Tel. 0172/54 34 915

Gardinenwaschen n. Hausfrauenart, strahlend weiß, innerhalb von 24 Std. Tel. 832 51 21

Winterdienst
 für 20 m Gehweg
 Marienhöhe, 22587 HH
 gesucht.
 Tel.: 040-645395380

Öffnungszeiten: Verkauf Di.&Do. 11-18 Uhr, Stimmen Sa. 9-14 Uhr, Reparatur
Klaviere Bader
 Elbchaussee 518
 Tel. 040/87932539
 www.klaviere-bader.de

Heidecke Elektroinstallation GmbH
Kai Uwe Heidecke
 Elektrotechnikermeister
 Industriemeister Elektro-/Energietechnik
 Tel: 040-81960808
 Fax: 040-81960809



Elektroarbeiten aller Art Industrieservice EDV-Anlagen
22559 Hamburg/Rissen Brünscientwiete 11

Sanitäre Anlagen
 Bauklempnerei · Dacharbeiten
 Gasheizungen · Kundendienst



MÖLLER SANITÄRTECHNIK
 Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22

Zimmern



Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen, Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche, Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de

Handwerksbetrieb in Altona sucht:
Bürofachkraft
 zur Unterstützung und Vertretung der Geschäftsleitung auf 450,00 €-Basis (Minijob) oder Teilzeit. Vertretungszeiten hauptsächlich während der Hamburger Schulferien!
 Kontakt: Johannes Friedländer GmbH, Tel. 040-8805447, info@friedlaender-gmbh.de

Haushaltshilfedienst und Büroreinigung
 Kompetent und zuverlässig, regelmäßig oder nach Bedarf.
 Tel. 04103 / 803 81 61
 Email: hausservice@sprawa.de www.sprawa.de

FLIESEN-KLAUCK GMBH



Fachbetrieb des Fliesengewerbes

AUSFÜHRUNG VON
 FLIESEN · PLATTEN · MOSAIKARBEITEN

MEISTERBETRIEB SEIT 1973

TELEFON: 040 / 830 48 47 · FAX: 040 / 830 52 15
 22869 SCHENEFELD
 FLIESEN.KLAUCK@T-ONLINE.DE

Ich mache Sie mobil - mit Ihrem oder meinem PKW. Ob zu einem Termin in der Nähe o. für längere Fahrten (Ausflüge/Reisen), auch Kleintransporte mögl. Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

REPARATUR-TISCHLER, vor Ort oder in Werkstatt. Türen, Fenster, Möbel - Stühle, Tische - Schränke, auch Antiquitäten. Möbelbeschläge, Scharniere jeder Art. Blankenese Tel. 040/60 08 36 49 o. 0179/96 48 321

Suche Gartenarbeit aller Art, Dauerpflege, Rollrasen, Bäume fällen, Heckenrückschnitt mit Abf. usw.
Tel. u. Fax 04191/50 20 49, Mobil: 0170/48 24 911

Kunstberatung. Pressearbeit und Profilierung für KünstlerInnen. Nachlassbetreuung, Beratung bei An- und Verkauf von Kunst und Antiquitäten für SammlerInnen und Laien. Tel. 040/29 89 80 08

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitätsgarantie. Tel. 040/87 93 25 39

Hauswirtschaftlerin mit jahrelanger Erfahrung, gute Kenntnisse im Bereich Kochen & Backen. Liebevoller Umgang mit Kindern und älteren Menschen sucht Arbeit. Tel. 040/18 15 91 91

Glaserei Seibicke
Ihr Meisterbetrieb in den Elbvororten
Telefon 87 00 74 04
www.seibicke.com

Büroreinigung FAES Meisterbetrieb
Wir reinigen täglich Ihr Büro u.v.m.
Tel. : 040 / 21988704
www.sf-gebäudereinigung-hamburg.de

Meyer's Mühle GARTEN MÖBEL
Ohechaussee 20
22848 Norderstedt
www.meyers-muehle.de
3.000 m² Ausstellung. Sofort vorrätig!

Deutsche, erfahrene + zuverl. Frau reinigt Ihr Heim u. bügelt flink Ihre Wäsche! Ich freue mich auf Ihren Anruf! Tel. 0157 / 37 43 80 90

Hauswirtschaftsleiterin, tierlieb, sehr gute Köchin, pflegeerfahren, sucht Anstellung im gehobenen Privathaushalt, auch TZ möglich. Referenzen vorhanden. Tel. 04103/703 25 00. Ich freue mich auf Sie!

Maler- und Teppichbodenarbeiten.
Tel. 04103/65 44 od. 0172/46 50 779

Junge Frau mit Erfahrung sucht Arbeit im Haushalt oder für Büroreinigung. Minijob, Teilzeit oder auch Vollzeit. FS vorh. Tel. 0160/5202197

Bauunternehmen übernimmt: Instandsetzungsarbeiten an Fassaden, Mauerwerk, Decken, Wänden, Sanierung von Frostschäden und sonstigen Feuchtigkeitsschäden. Stefan Hannemann Bauunternehmen.
Tel. 040/86 64 55 17

Altenpflegerin sucht Arbeit: Begleitung, Betreuung. Wenn Sie Hilfe brauchen rufen Sie mich an unter Tel. 0157/84 91 69 80

Le Petit Beurre ist ein hochwertiges Label für Baby-Erstausrüstung. Wir suchen eine zuverl. Unterstützung für den Versand im Lokstedter Weg (450 Euro Basis). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
info@lepetitbeurre.com

International eingestellte Frau (55) mit gutem privaten und beruflichen Background (Dipl.Volkswirt, Journalistenschule, lfd. Position dpa, Hamburger Abendblatt etc.) sucht eine interessante gut bezahlte Arbeit als Privatassistentin, in einer Stiftung, Pressestelle, Verlag od. Ahnl. Gute schreiberische Fähigkeiten, schnelle Recherche, kreative Problemlösungen, mehrere Sprachen. Tel. 040/86 92 04

Malerarbeiten aller Art.
Tel. 0172/46 50 779

Mutter sucht Arbeit - B. Sc., kaufm. Berufserfahrung, prof. IT-Kenntn., Technikaffinität, analytisch denkend, strukturiert handelnd, Organisationsstalent, hohe Auffassungsgabe.
scientificbusiness@gmx.de

Profess. Privathaushaltshilfe sucht Arbeit in Blankenese. Ich bin fleißig u. zuverlässig.
Tel. 0179/64 76 854

Haushaltsauflösungen & Renovierungen. Seriös und Zuverlässig. „Der externe Hausmeister“ Alexander Rasp aus Rissen.
Tel./Fax: 81 53 48

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-richter.de

Wer hat Lust und Zeit, meine 11-jährige Tochter alle 2 Wochen 2-3 Tage von ca. 17-20 Uhr in Blankenese zu betreuen? Gern auch Schülerin, Tel. 0177/196 69 41

Kinderfrau m. Referenzen hat vormittags Zeit für Ihre Kinder. Tel. 0157/71 83 20 29

Suche Tätigkeit als Hausmeister /Fahrer in Vollzeit. Tel. 040/32 51 06 51 oder 0157/80 49 04 10

Büroassistenz, 450 Euro Basis, Telefonempfang, Schreibarbeiten am PC, Formulierungssicherheit in Ausdruck und Korrektheit.
www.stachel-consult.de

Suche Job als Reinigungskraft ab 19Uhr bis 400 Euro. Tel. 0176/61 36 54 09

Liebevolle Kinderfrau, Babysitter oder Leihoma für unsere 2 Kinder (2 und 5 Jahre) zur Betreuung bei uns zu Hause (Groß Flottbek) für 10 - 15 Std./Woche (hauptsächlich nachmittags) gesucht. Wir freuen uns auf eine E-Mail unter Timus.Reher@gmail.com oder auf einen Anruf unter Tel. 040/51 49 34 88

Ihre pers. Assistenz i. d. Elbvororten: Fahrdienste, vertrauensv. Begleitung u. kultiv. Gesellschaft, Hilfe im u. ums Haus. Ref. vorh. Ein frohes u. gesundes Neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Elbser-vice Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

Fensterreinigung nach Hausfrauenart.
Tel. 832 51 21

Nette zuverl. Frau mit Erfahrung sucht Reinigungsstelle z.B. Haushaltsreinigung, Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Praxisreinigung, Lagerreinigung, Gastronomie o.ä.
Tel. 0176/28 52 63 99

MFA in Vollzeitbeschäftigung mit Röntgenerfahrung gesucht für große orthopädische Praxis in Lurup. Bewerbungen bitte an: Centrum für Orthopädie und Schmerztherapie Lurup, Frau B.Ahrens, Dockenhudener Straße 27, 22587 Hamburg

LUST AUF'S EHRENAMT?

Unser Team freut sich über Verstärkung! Sowohl für Projekte vor Ort als auch in der Verwaltung, „aktuell für unseren Schulgarten in Dulsberg“. Wir arbeiten mit 32 Partnerschulen in Hamburg zusammen und finanzieren unsere Arbeit ausschließlich durch Spenden. Helfen Sie mit!
info@stiftung-kinderjahre.de

Der Freundeskreis des Hartwig Hesse Hauses am Klövensteen sucht Unterstützung. Der Freundeskreis führt Veranstaltungen durch, z.B. Spiele-, Kino- und Nähnachmittage und besucht einzelne Bewohner oder begleitet sie zu Veranstaltungen des Hauses, besonders die sonntäglich stattfindenden Konzerte. Informationen unter www.hartwig-hesse-stiftung.de oder (Frau Kruse/Einrichtungsleitung) Tel. 040/81 90 60

Patent Patinnen gesucht: Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.dia-konieverein-hh.de Tel. 040/87 97 16-0

Für unser Projekt „welcome“, suchen wir ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die bereit sind, mit Freude und Engagement Zeit an junge Familien zu verschenken und diese in den ersten Monaten nach der Geburt zu unterstützen. Ev.Familienbildung, Kontakt: Birgit Geweke, Tel. 040/97 07 94 610

„Wir können dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr leben!“ Helfen Sie uns dabei und unterstützen Sie das Kinder-Hospiz Sternbrücke ehrenamtlich bei der Begleitung von Familien mit lebensbegrenzt erkrankten Kindern. Detlef Grimm (Ehrenamtskoordinator), Kinder-Hospiz Sternbrücke, Sandmoorweg 62, 22559 Hamburg, www.sternenbruecke.de Tel. 040/81 99 12 17, d.grimm@sternenbruecke.de

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorf Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartner Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

Der Runde Tisch Blankenese - Hilfe für Flüchtlinge. Wir benötigen Unterstützung! Vormittags Übernahme der Lebensmitteltransporte (Organisation u. Fahrten), Mithilfe beim Bewohner-Frühstück, beim Bewohner-Kaffee u. bei der Schularbeitshilfe für Jungerwachsene (Haupt-schulabschluss). Bei Interesse u. Nachfragen wenden Sie sich bitte an Helga Rodenbeck, Tel. 040/86 62 50 42 helga.rodenbeck@gmx.de

Als Teil des Kinder- u. Jugendzirkus ABRAX KADABRAX, der in Osdorf zirkuspädagogisch arbeitet, spricht unser Circus-Cafe rund um die gesunde Küche Familien besonders der Elbvororte an. Dafür suchen wir Ehrenamtliche, die die Idee der aktiven Nachbarschaft mittragen oder unser Projekt mit bekannt machen. Mehr: Charlotte Sachtler, 0163 - 41 08 410 oder cafe@abraxkadabrax.de, http://www.abraxkadabrax.de/de/zirkuscafe.php

Unterstützung bei Veranstaltungen gesucht: Traumatisierte Kinder bangen um Ihr Zuhause. Das Kinderhaus Mignon soll bis Ende 2013 verkauft werden. Engagieren Sie sich durch Ihre Mithilfe bei der Organisation, Bewerbung, dem Aufbau und der Durchführung von Veranstaltungen der Benita Quadflieg Stiftung für die Rettung des Kinderhauses! Kontakt: info@benita-quadflieg-stiftung.de

Kohlermann & Koch GmbH
Für Ihre Sicherheit Einbruch- und Sonnenschutz
von der Polizei empfohlener Errichter-Betrieb
• Rolläden – Rollltore
• Fenster- u. Türsicherungen
• Markisen
• Insektenschutz
neu: Schenefelder Landstr. 281
22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 8 70 10 80
www.kohlermann.de

Malermeister Dieter Schulze
Tel./Fax 870 45 87
» schön und gut «

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station oder der Mitarbeit in unserer Krankenhaus-Bücherei haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Elke Drebing
Tel. 040/57 01 87 69

Ganz einfach Freude verschenken! Haben Sie ein o. zwei Mal pro Wo. ein wenig Zeit übrig? Möchten Sie etwas gegen die Einsamkeit älterer Menschen tun? Dann sind Sie richtig beim Besuchsdienst der Malteser in HH. Gesucht werden Ehrenamtliche, die sich für allein lebende, einsame Menschen einsetzen möchten. Weitere Infos beim Malteser Hilfsdienst e.V., Harriet von Hantelmann u. Nicola de Waal, www.malteser-hamburg.de o. Tel. 040/20 94 08 10

Sie haben uns noch gefehlt! Wenn Sie alte Menschen u. deren Geschichte spannend finden u. über Geduld u. Empathie verfügen, dann sind Sie bei uns als Zeitspender herzlich willkommen. Wann u. in welchem Umfang bestimmen Sie. Unsere Bewohner in der Ernst und Claere Jung Stiftung in HH-Othmarschen freuen sich auf Sie. Bei Interesse od. Fragen rufen Sie uns gerne unter 880 10 36 an od. schreiben eine Mail an info@jungstiftung-hamburg.de

Helfer für Spielenachmittag gesucht. Für unseren Spielenachmittag suchen wir noch freiwillige Helfer/innen. Gespielt werden Gesellschafts- oder Kartenspiele donnerstags von 15:30 bis 16:45 Uhr. Interessenten melden sich bitte im Altenheim Haus Flottbek-Nienstedten bei Frau Telgmann-Tißen unter Tel. 040/80 09 77-0

Kindern Zeit schenken als mitKids Aktivpatre: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen“. Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Jantzen, mitKids Aktivpatenschaft, Ehlerding-Stiftung. Tel. 040/41 17 23 12

Für die neue Außengestaltung unseres Zirkusgeländes am Osdorfer Born sowie für handwerkliche Arbeiten suchen wir ehrenamtliche Unterstützung. Sie fördern damit die zirkuspädagogische Bildungsaufgabe des Zirkus ABRAX KADABRAX: Kontakt: www.abraxkadabrax.de; Dennis von Salis: Mail: dennis.von.salis@abraxkadabrax.de od. Tel. 0171/21 27 243

Der ElternLaden in Altona sucht Freiwillige. Das Herz des Elternladens ist ein Kinder-Second-Hand Laden, in dem alles rund ums Kind günstig angeboten wird. Unser Cafe ist ein beliebter Treffpunkt. Wenn Sie ca. 3 Stunden in der Woche Zeit und Lust auf ein lebendiges Team haben. Melden Sie sich: Kontakt und Information Doreen Alexander Tel. 040/30 62 03 93

Grüne Damen und Herren spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Frau Lehmann, Mail: mo.lehmann@asklepios.com oder Tel. 040/18 18 81 30 13

KURS & KURSUS

Englisch (KI.5-13) Promovierte Lehrerin (Universität London) mit vielseitiger Unterrichtserfahrung an Hamburger Schulen erteilt Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe u. Vorbereitungshilfe für Prüfungen aller Schulformen. Tel. 040/86 15 40

Spaß beim **TÖPFERN**
Frühjahrsferienkurse für Kinder
03.03. - 06.03.2014
10.03. - 13.03.2014
Kindergeburtstage
Fortlaufende Kinderkurse
Ute Arndt
Telefon 870 39 43
www.utearndt.de

Englischkonver. f. Erwach., entspannte, gemütl. Atmosphäre b. Tee v. erf. Muttersprachlerin. Bringt gegens. Spaß+Freude. Alle Stufen. Freue mich über motiv., int. Schüler. 90 Min. Einzelunterr. 22 Euro, Gruppen 11 Euro.
Tel. 040/800 41 68

Italienisch / Spanisch Einzel- oder Gruppen-Unterricht: Individuell, professionell, intensiv (Muttersprachler) in gemütlicher Atmosphäre, in Blankenese. Tel. 040/86 23 43

Spanisch-Unterricht von erf. Lehrkraft (Muttersprache aus Madrid), auch für Kinder, Schüler (Abi, Examen) Tel. 040/88 30 17 67

Saxophon- und Querflötenunterricht erteilt Musiklehrer. Probestunde gratis. Tel. 040/80 99 53 33

Klavierunterricht erteilen Dipl. Pianistin Michele Schröder u. Dipl. Pianist Stefan Mathewes - langjährige pädagogische Erfahrung als Privat- und Hochschuldozenten. Tel. 040/98 23 38 19

Gitarrenunterricht in Blankenese für kl. u. gr. Leute. Rock, Pop, Blues, Klassik u. Liedbegleitung f. Anf.u. Fortgeschr., Kostenlose Probestunde www.musikkontor-elbvororte.de
Tel. 0170 80 50 886

Italienerin erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, flexibel und individuell als Einzelunterricht od. in kleinen Gruppen. Tel. 040/81 52 15

Blankeneser **Step-Janz**
Studio A. Witt-Eggert
Irish Dance · Gymnastik
Jazz, Musical & Hip Hop
Bauchtanz · Zumba
Karstenstr. 17 · Tel: 87 55 99

COMP CARE GmbH
COMPUTER BERATUNG UND BETREUUNG
PC Probleme ?
Wir haben was dagegen!
040/81 50 20
www.compcare.de
Schulung, Verkauf Netzwerke Internet

debes training
Beratung, Coaching, Seminare
Berufliche u. persönliche Probleme lösen.
Talente entfalten, Träume verwirklichen.
Mehr **Leistung**. Mehr **Freude**. Mehr **Freiheit**.
Infos: www.debestraining.de

Einzelnachhilfe - zu Hause -
Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten
Im gesamten Westen Hamburgs
• Über 17 Jahre Erfahrung
• Alle Fächer, alle Klassen
• Das Lernen lernen
• Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
• Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet
ABACUS Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de



Gut gekauft?
Dann gut verwalten!

Beratung · Verwaltung · Vermittlung

Hermannstraße 46 · 20095 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de



Dachdeckermeister Peter Hasenkampf GmbH
Hauptstraße 78 · 25492 Heist
Telefon (0 41 22) 9 84 90 - 0 www.hasenkampf.de
▲ Energetische Dachsanierung ▲ Vollwärmeschutz
▲ Velux-Fenster ▲ Flachdachsanierung ▲ Fassaden
▲ Schornsteinsanierung ▲ Reparaturen ▲ Solar

Udo Bentien Malermeister GmbH
22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Fax 04122/ 5 68 44
Mobil 0179/ 390 27 56

ELEKTRO DUNCKER
FACHHANDEL & INSTALLATION
AUTORISIERTER Miele KUNDENDIENST
LIEBHERR
Mehr Freude an der Frische.
86 13 64
Blankeneser Bahnhofstr. 4
22587 HH-Blankenese
www.elektro-duncker.de

EP: ElectronicPartner
Seit **40** Jahren für Sie da!
Verkauf
• zu marktgerechten Preisen
Qualitätsreparatur
• in eigener Meisterwerkstatt
• Reparatur aller Marken – egal wo gekauft
Antennenservice
• SAT-Anlagen, DVB-T und Kabel
Fachberatung
• bei technischen Problemen
Eigener Parkplatz
Loewe-Galerie • Samsung • Bose • uvm.
www.loewe-gessner.tv
EP:Gessner
TV, DVD, HIFI, MULTIROOM
22869 Hamburg-Schenefeld,
Lomsenstraße 94
www.ep-gessner.de
Tel. 040 - 830 55 44

Latein, Englisch, Deutsch erfahrener Pädagoge hilft!
Tel. 040/80 15 66

Lehrerin erteilt Nachhilfe in Mathematik, Deutsch und Englisch, Klasse 1 - 13 sowie Hausaufgabenhilfe und Abiturvorbereitung.
Tel. 040/82 29 08 88

Deutsch für Ausländer! Individuellen Intensiv-Unterricht erteilt Lehrerin mit Zusatzstudium „Deutsch als Fremdsprache“
Tel. 040/82 29 08 88

Gitarrenunterricht in Rissen für Anfänger und Fortgeschrittene.
Tel. 040/81 96 25 35

Singen macht Spaß! Individueller Gesangsunterricht von erfahrener Sängerin u. Dozentin in Pop, Rock, Jazz für Jugendliche + Erwachsene in Iserbrook/Blankenese + Ottensen.
www.yunzu.de
Tel. 040/84 78 55

SCHMUCKDESIGN In meiner hellen u. freundlichen Werkstatt biete ich individuelles Schmuckdesign, Umarbeitungen, Servicearbeiten u. Schmuckkurse. Nähere Infos unter
Tel. 040/80 02 04 08 o. 0170/77 96 347

Querflötenunterricht für Anfänger u. Fortgeschrittene, Kinder u. Erwachsene erteilt erfahrene Lehrerin. cornelia.doeheimer@hotmail.de
Tel. 040/81 99 02 74 od. 0151/10 32 02 81

Nachhilfe von Lehrerin! Ich bereite vor auf: Klausuren, Präsentationen und Abitur.
Tel. 040/81 89 14

Native Speaker (Engländerin) mit langjähriger Erfahrung bietet Coaching: Konversation sowie gezielte Sprachübungen. Alles in einer gemütlichen Atmosphäre.
Tel. 040/830 19 560

Malerin bietet Mal- und Zeichenkurse in Othmarschen, nahe S-Bhf. an. Kurse Di: 19.30h bis 21.30h und Mi: 10.30h bis 12.30h. Einstieg jederzeit möglich. 10er Karten-System.
malkurse@unser-atelier.de oder
Tel. 0170/30 33 853



Malen und Zeichnen im Atelier Gisela Fahnenberger
Tel.: 82 87 92
kleine Gruppen - alle Techniken
www.Atelier-Fahrenberger.de



die hauslehrer*
NACHHILFE, DIE ANKOMMT.
auch Business-Englisch und Latein
TÜV-zertifiziertes QM
www.hauslehrer.de
Telefon 040-36 00 68 73

Violinunterricht in Blankenese bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee
www.violin-klasse-jeannechristee.de
Tel. 0172/56 53 379
o. 040/86 62 94 88

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen)
Tel. 040/25 06 694


Klavierunterricht (auch zuhause), professioneller Musiker und Musikpädagogin lehrt Musik von Jazz bis Klassik.
www.wulfwinkelmuller.de
Tel. 0177/34 59 376



KIND & KEGEL
Kindertagespflegezusammenschluss Villa Schief hat wieder Plätze frei. Schauen Sie auf unsere Homepage www.villaschief.de oder rufen Sie mich an
Tel. 0163/66 55 889



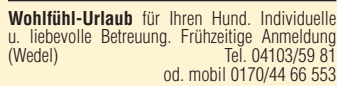
KNÖPFCHEN & ANTON
Second Hand für Kinder
• Alle Top-Marken und Designer
• in riesiger Auswahl
• gepflegt und günstig
• Warenannahme jederzeit kostenlos + ohne Voranmeldung
• Parkplätze direkt vorm Haus!
Zieh' mal an!
22589 Hamburg-Sülldorf • Sülldorfer Landstraße 159
☎040/8705220 ☎040/8706531 www.knoepfchen-und-anton.de
Mo-Fr: 9⁰⁰-12⁰⁰ und 15⁰⁰-18⁰⁰ • Sa: 9⁰⁰-13⁰⁰ Uhr



KATZ' & HUND
Ihr Cat-Sitter in den Elbvororten, kümmert sich liebevoll um Tiere und Pflanzen während Ihrer Abwesenheit.
Tel. 040/86 64 25 50

Erfahrene Familie (erwachsene Kinder) bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden.
Tel. 040/83 24 133

Wohlfühl-Urlaub für Ihren Hund. Individuelle u. liebevolle Betreuung. Frühzeitige Anmeldung (Wedel)
Tel. 04103/59 81
od. mobil 0170/44 66 553



SUCHE & FINDE
Kaufe, Orden, Uniform, Säbel, Pickelhaube, Reservistenkrug, Luftwaffenpokal, Fotos, Bücher, Militärspielzeug, WHW-Abzeichen u. alles von Heer/Luftwaffe, Marine auch Einzelstücke ab 18Uhr.
Tel. 04105/76418

Altes Spielzeug: Eisenbahnen, Dampfmaschinen, Blech-Wiking- Siku-Autos, Steiff Tiere, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer u. Soldaten aus Masse o. Kunststoff usw. auch Einzelstücke kauft ab 18Uhr.
Tel. 04105/76 418

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf.
Tel. 040/86 85 01
oder mobil 0178/54 88 112

Märklin-Eisenbahn, älteren Datums, auch große Spurweiten von Liebhaber gegen Bezahlung gesucht.
Tel. 040/85 15 97 95

Mehrfamilienhaus m. ausbaufähigem DG od. freier Wohnung zu kaufen gesucht.
Tel. 0171/64 37 514

Wir kaufen oder versteigern Ihr hochwertiges Porzellan und Tafelsilber. Unsere Adresse: **Markenporzellan, Bahnenfelder Chaussee 10, 22761 HH, Öffnungszeiten: Mo - Fr 10-18Uhr. www.markenporzellan-hamburg.de**
Tel. 040/80 06 406

Kaufe Bernsteinschmuck! Alte Ketten, Armbänder, Stücke, Kästchen etc.
Tel. 0160/99 11 99 18



KOST' GAR NIX

Alte (auch kaputte) Uhren ... irgendwo in der Schublade? Bitte nicht wegwerfen. Leidenschaftlicher Uhrensammler freut sich sehr über Bastelnachschub. Christian Eggers
Tel. 040/38 61 15 22

Mahagoni Schiebetüren 0,80 x 2,20 sowie 8 Mahagoni - Wohnungstüren 0,85 x 2,10 aus Bj. 1932 zu verschenken.
Tel. 0163/14 31 986



NETZ & NETZE

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schela.de
E-Mail: Schule.Schela@t-online.de

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaeo.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.schule-iserberg.de

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.gymnasium-willhoeden.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.hh.schule.de/lmg - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.gsbl-hh.de - Informationen und Nachrichten von der Gesamtschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte



KÖRPER, GEIST & SEELE

Sinn (er) Leben. Sommerakademie Lazio/Toskana Mai/Sept. 2014 www.logotherapie-hoppe.de Praxis für Logotherapie und Persönlichkeitsbildung Hans-Norbert Hoppe
Tel. 0151/11 54 79 04

Fit und schlank ins neue Jahr mit Ihrer Personal Trainerin Dana Harms! Effektives sportliches Training bei dem nur Ihre Ziele fokussiert werden. www.personaltrainerindana-harms.de oder Tel. 0176/62 42 89 58

Kundaliniyogalehrerin bietet Privat-Unterricht, auch bei Ihnen zu Hause. Alle Altersgruppen 50 Euro/Std.
Tel. 0178/44 00 930

Neu in Othmarschen: Reconnective Healing® nach Dr. Eric Pearl. Heilung ist so einfach, ist Balance auf allen Ebenen. Und jeder kann es lernen. Info-Vortrag am Do, 30.1.2014, 19 Uhr bei Wrage, Schlüterstr. 4, 20146 HH mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und Hintergründen zu dieser neuen Heilweise und zum nächsten Seminar. Weitere Infos und Anmeldung: www.karin-schilling.de oder 0170-1966 23485



Krisenberatung
bietet im Westen Hamburgs systemische Paar-, Familien- und Traumatherapeutin
Termine nach Vereinbarung:
Mo. Vor- und Mi. Nachmittag
E. Taplik-Kossak
Tel.:0160/ 98 42 42 06



JOHANN ABELS MALEREIBETRIEB GMBH
ISFELDSTR. 1 • 22589 HAMBURG
87 72 62
FRISCH GESTRICHEN!
Dekorative Werterhaltung
Innen und Außen



pieper Heizungstechnik
Gas- u. Ölfeuerungsanlagen • Energieberatung
Wartung • Solar • Pelletsheizung • Wärmepumpen
☎ 040-81 26 49
www.pieper-heizung.de
Wedeler Landstraße 107
22559 Hamburg - Rissen

DIESES & JENES

Gepflegte frdl. Dame möchte ältere Dame o. Herrn betreuen. Bin motorisiert u. flexibel.
Tel. 0179/65 30 375

X Plane 10, 64 bit Hilfe !! Habe mir den neuen Flugsimulator gekauft, ihn installiert u. nun will ich mit dem Flight Stick fliegen! Wer aus dem HH Westen kann gegen Bezahlung den Simulator programmäßig einstellen?
Tel. 040/870 27 92



Ihre Super 8 / N8, 16mm, 35mm Familienfilme als Video- oder DVD-Kopie. Ihre **Familienchronik als Film auf DVD**. Digitale Nachbearbeitung, Schnitt und Vertonung Ihres Video- und Filmmaterials übernimmt gerne
Cineservice Hamburg
Tel.: 040 - 87 71 85, cineservice@aol.com

Ausgezeichnet in der Kategorie
Bester Getränkemarkt Deutschlands
GRAEFF



da, wo das Flugzeug parkt
Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de

Altdeutsche Schreibrift - für mich lesbar, für Sie übertragbar! Ich freue mich auf Ihren Anruf,
Tel. 04106/61 35 39
od. 0176/96 22 66 80

Möchten Sie Ihr Heim umgestalten? Brauchen Sie bei Ihrer Raumgestaltung geschmackvolle Unterstützung? Fehlt es Ihnen an neuen Ideen? Ich helfe Ihnen gern, aus dem, was Sie schon haben etwas Neues zu machen. Rufen Sie mich an unter
Tel. 040/18 01 13 98

Privatsekretärin mit langj. Erfahrung und guten Referenzen kommt zu Ihnen nach Hause, auch im Krankheits- od. Trauerfall. Ich helfe Ihnen gern!
Tel. 04106/61 35 39
od. 0176/96 22 66 80

Energetische Reinigung von Gebäuden, Wohnungen, Grundstücken und Anwesen in den Elbvororten.
Tel. 0171/48 24 244

JAEGER & DANCKER
OPTIKER



N I E N S T E D T E N E R S T R . 1
N I E N S T E D T E N

TELEFON: 82 60 30
TELEFAX: 82 43 56

PIETSCH GMBH BAUWERKSERHALTUNG
Feuchtigkeitsprobleme?
Abdichtung von nassen Kellern, Fassaden und Balkonen
● Putz- und Mauerwerkssanierung ● Injektionen
Heisterweg 12 • 22869 Schenefeld • Tel (040) 830 67 68
www.pietsch-bauwerkserhaltung.de

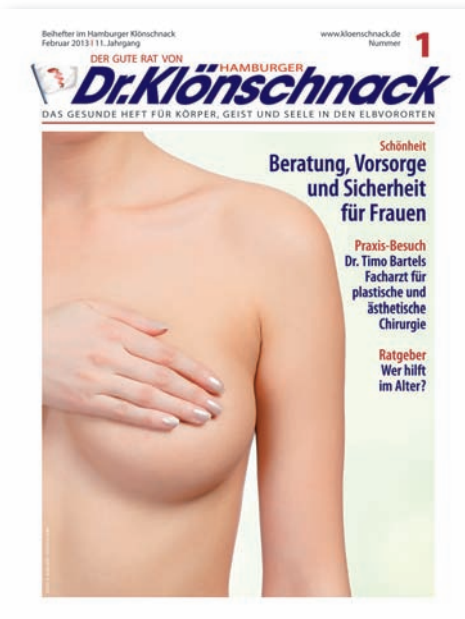
Klaus-Uwe Stryi
Kundendienst · Neubau
Klingel- und Sprechanlagen
Beleuchtungsanlagen
Klaus-Uwe Stryi
Elbchaussee 589
Telefon 86 37 06

TISCHLERMEISTER
ULRICH KUNTZE

- INNENAUSBAU
- LADENBAU
- FENSTER + TÜREN
- REPARATUREN
- MÖBEL
- SPECIALS

KRONSKAMP 122 · 22880 WEDEL · TEL. 04103-86967
FAX: 04103-99235 · www.tischlereikuntze.de

HAMBURGER Klönschnack DAS STADTMAGAZIN PRÄSENTIERT:



Titel Februar 2013

DR. KLÖNSCHNACK IM FEBRUAR

Medizin, Sport, Wellness, Beauty – der DR. KLÖNSCHNACK begeistert die Leser mit gesunden Seiten rund um Körper, Geist und Seele. Alle zwei Monate erscheint der DR. KLÖNSCHNACK als Sonderteil im HAMBURGER KLÖNSCHNACK. Nutzen Sie dieses starke Umfeld auch für Ihre Werbung und zeigen Sie, warum unsere Leser bei Ihnen in guten Händen sind.

Anzeigenschluss: 13. Januar 2014

KSV KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.ksv-hamburg.de



MEIN ARBEITSPLATZ! ... im Kundenzentrum

MEIN ARBEITSPLATZ: „Ist im Hamburger Westen einzigartig. Das Kundenzentrum Blankenese ist für 112.000 Einwohner, zwischen Rissen und Baron-Voght-Straße, zuständig. Bearbeitet werden hier Wohnsitz-An- und Ummeldungen, Personalausweise, Reisepässe, Führungszeugnisse, Meldebescheinigungen und Verpflichtungserklärungen. Die 15 Mitarbeiter bearbeiten im Schnitt 2.500 Kundenanfragen im Monat. Hochzeiten sind vor den Sommerferien und nach Zeugnisvergaben.“

RAINER VON APPEN, FACHBEREICHSLIETTER

Aktenkommandeur ...

Um 6.50 Uhr öffnet donnerstags das Blankeneser Kundenzentrum. Fachbereichsleiter Rainer von Appen erklärt, warum. „Am Donnerstag geht es um 7 Uhr los, damit auch Berufstätige zu uns kommen können.“ Richtig voll ist es immer montags und donnerstags ab 9.30 Uhr. Der Fachbereichsleiter, mit 44 Jahren Berufserfahrung, leitet seit fünf Jahren das Einwohnermeldeamt. „Ich schätze an meinem Beruf besonders den Kundenkontakt. Es macht Spaß, Menschen zu helfen – gerne auch bei kniffligen Fragen.“ Seine Aufgaben als Leiter sind vielfältig. Der 60-Jährige kümmert sich um die Ver-

waltung des Gebäudes, übernimmt besonders schwierige Fälle, berät seine Mitarbeiter bei Fragen und ist für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. „Wir haben bei den Bürgern den Ruf, alles zu wissen und alles zu können“, witzelt der Elmshorner. Oft kommen Kunden und möchten ihren Stromanbieter wechseln oder ihre Steuererklärung abgeben. „Das geht hier natürlich nicht, aber wir geben Auskunft darüber, wo sie es können.“

Heute dürfen Kunden alles rund ums Einwohnerwesen in jedem Zentrum bearbeiten lassen, einzige Ausnahme bildet die Ver-



Rainer von Appen (60) war an der Planung des neuen Blankeneser Kundenzentrums beteiligt

pflchtungserklärung.

„Wenn jemand ausländischen Besuch aus nicht EU-Ländern einlädt, ist eine Verpflichtungserklärung abzugeben. Das stellt sicher, dass der Gast nach drei Monaten wieder ausreist und kein Schindluder getrieben wird.“

Das geht nur im Kundenzentrum im Wohnbezirk. „Wir haben dadurch ein Auge auf die Situation, wenn jemand regel-

mäßig einlädt, achten wir auf mögliche halbbillegale Sachverhalte.“ Rainer von Appen sagt: „Es geht uns aber immer um den Menschen und nicht um seine Akte – auch wenn wir da sehr akribisch sind.“

MEIN ARBEITSPLATZ. Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: anna-lena.walter@ksv-hamburg.de oder Telefon 86 66 69-12.

„AUTOS MIT SERVICE“ IN OTHMARSCHEN!

Gebraucht- & Werkstdienstwagen / Ersatzteile & Zubehör / Werkstatt-Service



Mit unserem exklusiven Leistungsspektrum stehen wir unseren Kunden im Hamburger Westen an dem Traditionsstandort in der Griegstraße 69 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Herzlich Willkommen!

Autos mit Service
Willy Tiedtke
gegr. 1935

Willy Tiedtke (GmbH & Co.) KG
Griegstraße 69 · 22763 Hamburg
Tel.: (040) 558 95 730
info.griegstrasse@willytiedtke.de



Wir schaffen Werte

Mollwitz
— Massivbau —



Wir setzen Ihre individuellen Wohnideen um. Mollwitz bietet:

- Anspruchsvolle Architektur
- Betreuung durch Architekten, Ingenieure und Bauleiter
- Vielfältige Materialauswahl bei unseren Vertragspartnern
- Detailgenaue Ausführungsplanung durch Architekten
- Zusammenarbeit mit ausgewählten Handwerksbetrieben
- Jahrzehntelange Erfahrung mit hochwertigen Immobilien
- Festpreisgarantie

Machen Sie sich in unserem neuen Unternehmenssitz in Wohldorf-Ohlstedt selbst ein Bild von zukunftsweisender Architektur.



Besuchen Sie uns: Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin unter:
Telefon 040-645 395 0 oder
E-Mail info@mollwitz.de



IM PRIVATJET VON WESTERLAND NACH NEW YORK

UND EINMAL UM DIE WELT

Albert Ballin



BUDERSAND
HOTEL & SPA



Bei Buchung im Sylter Kreuzfahrten Kontor schenkt Ihnen das Reisebüro 2 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Budersand in Hörnum für 2 Personen im Doppelzimmer.

„Im Privatjet erreichen Sie spektakuläre Reiseziele fernab gängiger Routen und Linienflugverbindungen. Gönnen Sie sich im kleinen Kreis mit maximal 40 Gästen an Bord die unvergleichliche Reise um die Welt in 19 Tagen! Und genießen Sie im Pazifik die malerischen Inseln von Palau. Weitere einzigartige Impressionen sammeln Sie in den inspirierenden Straßen von New York und in Alaska, wo die Braunbären ihr Revier haben. Erleben Sie Japans alten Kaisersitz Kyoto – und zum Abschluss das sonnige Zanzibar. Die großzügig gestalteten Sitze mit viel Beinfreiheit und ein Reisekomfort für höchste Ansprüche garantieren ein luxuriöses Reiseerlebnis!“ Udo Fremder (Sylter Kreuzfahrten Kontor)



Wolfgang Peters, Ihr Experte

Der gebürtige Sylter führt Sie über „seine“ Insel und zu weiteren einzigartigen Höhepunkten dieser Welt.

Weltreise Kreuzflug von Sansibar nach Zanzibar, 9.8. – 27.8.2014, 19 Tage, Reise HKF1407

Höhepunkte: Welcome-Dinner in der Sansibar auf Sylt • Zwei Nächte in New York • Mit dem Wasserflugzeug in Québecs Wildnis • Abenteuer Alaska: Bärenbeobachtung auf Kodiak Island • Japans alter Kaisersitz Kyoto • Pazifik-Paradies zum Tauchen und Schnorcheln: Palau • Vietnams stolze Hauptstadt Hanoi • Farewell-Dinner auf Zanzibar

€ 59.980 pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug im Privatjet ab/bis Stuttgart, ausgeschriebener Ausflüge, Hapag-Lloyd Kreuzfahrten Reiseleitung, Verpflegung inklusive Getränken, Begleitung durch renommierte Experten, mitreisendem Arzt und vielem mehr.

**Persönliche Beratung und
Buchung bei Udo Fremder:**

Sylter Kreuzfahrten Kontor GmbH
Alte Tonnenhalle, 25992 List/Sylt
Tel.: 0 46 51 - 83 62 23
Fax.: 0 46 51 - 83 62 2240
E-Mail: info@syltkontor.de
www.syltkontor.de

www.hlkf.de



**Hapag-Lloyd
Kreuzfahrten**

Große Momente. Ganz exklusiv.